



Titel: Statistik des Hamburgischen Staates - 14.1887,1

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN719785790_0014_1

Nutzungsbedingungen zu den Digitalisierten Beständen der SUB Hamburg

Die Digitalisierten Bestände der Staats- und Universitätsbibliothek werden unter den Bedingungen der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 gebührenfrei angeboten. Sowohl die kommerzielle als auch die nicht-kommerzielle Nutzung ist erlaubt und gewünscht, solange die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg namentlich als Quelle genannt ist, sowie die Lizenz erwähnt und verlinkt ist: Creative Commons Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>]). Die digitalisierten Medien in der zum Download verfügbaren Form sind ebenso unter der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 lizenziert. Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben. Im Falle einer Veröffentlichung lassen Sie uns bitte zur Information ein Belegexemplar der Publikation zukommen oder schicken Sie uns die bibliographischen Angaben der Publikation. Digitalisate, die auf Nutzerwunsch angefertigt wurden, werden anschließend in die Digitalisierten Bestände der SUB eingespielt. Sie sind somit für jedermann frei zugänglich und langfristig verfügbar.

Quellenangabe

Institution + PURL (Persistent Uniform Resource Locator) des Images/Titels
Beispiel:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg,
<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN670034223>
(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>])

Handschriften und unikale Bestände bitte wie folgt zitieren:

Institution + Signatur + PURL des Images/Titels
Beispiel:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, DA: Br: BKB I: Bl. 10-13,
<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/HANSb21933>
(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>])

Kontakt: Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
- Carl von Ossietzky -
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Statistik

des

Hamburgischen Staates.

Bearbeitet und herausgegeben

von dem

Statistischen Bureau der Steuer-Deputation.

Heft XIV.

I. Abtheilung.

Inhalt:

Die Volkszählung vom 1. December 1885.

Einleitung. — Erster Theil. Die Ausführung der Zählung. — Zweiter Theil. Die Zählung der Personen.



Hamburg.

Verlag von Otto Meissner.

1887.

Statistik

Hamburgisches Statistisches Bureau

Veröffentlichung

Statistisches Bureau der Stadt Hamburg

Heft 117

I. Abteilung



Hamburg

Die Verlagsanstalt des Statistischen Bureaus

Verlag des Statistischen Bureaus der Stadt Hamburg, Hamburg

Inhaltsverzeichniss.

Vorwort.

Die Volkszählung vom 1. December 1885.

	Seitenzahl		Nummer der Uebersichten
	des Textes	der Uebersichten	
Einleitung.....	1	—	—
Erster Theil. Die Ausführung der Zählung	1—5	—	—
1. Vorbereitung der Zählung.....	1—2	—	—
2. Gegenstand der Zählung.....	2—4	—	—
3. Verlauf der Zählung.....	4—5	—	—
4. Kosten der Zählung.....	5	—	—
Zweiter Theil. Die Zählung der Personen	5—36	37—129	I—XI
1. Feststellung der Ergebnisse.....	5—6	—	—
2. Die Anzahl der Bewohner in den einzelnen Stadttheilen, Vororten und Ortschaften. Vergleich mit früheren Zählungen.....	6—9	37—39	I
3. Die Grundstücke, Wohnstätten, Gelasse, Haushaltungen und Bewohner in den Stadttheilen und Ortschaften sowie in den einzelnen Strassen des städtischen Gebietes.....	9—13	40—41 44—66	II IV
4. Die Dichtigkeit des Wohnens.....	13—16	42—43	III
5. Die Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Familienstand.....	16—22	67—91	V—VII
6. Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnisse.....	22—28	92—99	VIII
7. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.....	28—29	100—111	IX
8. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit.....	30—36	112—129	X, XI

Vorwort.

Das Erscheinen des XIV. Heftes hat sich leider nicht so bald nach der Ausgabe des XIII. Heftes, wie es in dem Vorworte zu dem letzteren in Aussicht gestellt war, ermöglichen lassen. Die Ergebnisse der Volkszählung konnten wegen der übrigen dem statistischen Bureau obliegenden Arbeiten sowie in Folge der theilweise eingehenderen Verarbeitung dieses Materiales nicht in demselben Zeitraume wie bei früheren Zählungen fertiggestellt werden und als sodann mit der Ausarbeitung des Volkszählungsberichtes begonnen war, musste dieselbe sehr bald wieder auf längere Zeit unterbrochen werden, da die durch die Reichstagswahlen im Anfange dieses Jahres veranlassten Arbeiten die Thätigkeit des statistischen Bureaus auf zwei Monate vollständig in Anspruch nahmen.

Um nun die Veröffentlichung der Volkszählungsergebnisse nicht noch mehr zu verzögern, gelangen dieselben hiermit als selbständige 1. Abtheilung des XIV. Heftes zur Ausgabe. In Betreff des Inhaltes derselben, insbesondere der gegen früher stattgehabten Erweiterungen, sei auf die folgende Einleitung hingewiesen. Der noch fehlende dritte und vierte Theil des Volkszählungsberichtes, welche die Statistik der Gelasse und der Haushaltungen enthalten werden, sollen im Laufe des kommenden Jahres gleichfalls selbstständig als 1. Abtheilung des XV. Heftes erscheinen, sodass der gesammte Volkszählungsbericht alsdann einzeln käuflich sein wird.

Die 2. Abtheilung des XIV. Heftes wird in einigen Monaten ausgegeben werden und folgenden Inhalt haben: Die Ergebnisse der Armenstatistik im Jahre 1885. Statistik der Wahlen. Die Ergebnisse der Gewerbestatistik im Jahre 1882. Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit in den Jahren 1876 bis 1885. Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1885 und 1886. Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1885 und 1886.

Hamburg, im Juli 1887.

Der Vorstand des statistischen Bureaus der Steuer-Deputation

Dr. phil. **G. Koch.**

Die Volkszählung vom 1. December 1885.

Einleitung.

Die Volkszählung vom 1. December 1885 war die sechste allgemeine Zählung, welche im Hamburgischen Staate ausgeführt und statistisch verarbeitet worden ist. Von den vorhergehenden Zählungen fand die erste am 3. December 1866 statt (vergl. die Ergebnisse in Heft I der Statistik des Hamburgischen Staates, S. 1 bis 183); eine Wiederholung wurde durch den Eintritt Hamburgs in den Norddeutschen Bund bereits im folgenden Jahre am 3. December 1867 nöthig (vergl. Heft II, S. I bis XL und 1 bis 116). Alsdann folgten in vierjährigen Zwischenräumen die Zählungen vom 1. December 1871 (vergl. Heft IV, S. 47 bis 96 und Heft VI, S. 31 bis 54) und vom 1. December 1875 (vergl. Heft VIII, 1. Abtheilg., S. 70 bis 107 und 118 bis 120, sowie 2. Abtheilg. desselben Heftes, S. 71), hierauf nach fünf Jahren die Zählung vom 1. December 1880 (vergl. Heft XI, S. 47 bis 157 und Heft XII, 1. Abtheilg., S. 16 bis 91), welcher sich nach abermals fünf Jahren die letzte Volkszählung angeschlossen hat.

Die Ausführung der Volkszählung vom 1. December 1885 wird im folgenden ersten Theile nähere Erörterung finden. Da die Art und Weise der Erhebung bei den letzten Zählungen mit geringen Abweichungen die nämliche gewesen und wiederholt eingehend dargelegt worden ist, so konnte diesmal dieser Theil wesentlich beschränkt werden, indem nur diejenigen Punkte, in denen die letzte Erhebung von den vorhergehenden Abänderungen erlitten hat, ausführlicher besprochen werden sollen.

Der alsdann folgende zweite Theil wird diejenigen Ergebnisse der Zählung enthalten, welche sich auf die verschiedenen Merkmale der Bewohner nach Zahl, Geschlecht, Alter, Familienstand, Confession, Staatsangehörigkeit und Gebürtigkeit beziehen. In den hierauf bezüglichen tabellarischen Uebersichten ist eine möglichst weitgehende Detaillierung auch in Bezug auf die topographische Eintheilung erstrebt worden, doch hat sich ein Abdruck sämtlicher Originaltabellen wegen des ausserordentlichen Umfanges derselben nicht ausführen lassen.

Statistik des Hamburg. Staates. XIV. (1).

Es ist jedoch an den entsprechenden Stellen im Texte hervorgehoben, in wie weit das Material in den Originaltabellen noch ausführlicher behandelt ist als in den hier mitgetheilten. Für den Zweck eingehenderer Special-Untersuchungen ist das statistische Bureau gern bereit, Abschriften einzelner Originaltabellen den sich dafür Interessierenden zu überlassen.

Der dritte und vierte Theil, welche in einem späteren Hefte zum Abdrucke kommen sollen, werden die Ergebnisse der Volkszählung hinsichtlich der Gelasse nach Zahl, Art, Miethe u. s. w. sowie der Haushaltungen enthalten und sich im Ganzen und Grossen an die ähnlichen Erhebungen der Jahre 1880 und 1875 anschliessen.

Erster Theil.

Die Ausführung der Zählung.

1. Vorbereitung der Zählung.

Durch Beschluss des Bundesrathes vom 18. Juni 1885 wurde für den 1. December 1885 eine Wiederholung der allgemeinen Volkszählung angeordnet und wurden von demselben zugleich die hierfür massgebenden Bestimmungen festgestellt¹⁾. Letztere waren in einer im März desselben Jahres zu Frankfurt a. M. abgehaltenen Conferenz der Vorstände Deutscher statistischer Landes-Centralstellen eingehend berathen worden.

Auf Antrag der Steuer-Deputation beschloss der Senat am 29. Juli 1885: 1) dass die Steuer-Deputation durch ihr statistisches Bureau die Volkszählung auszuführen habe und dass der Präses der Deputation, im Einvernehmen mit dem Referenten für statistische Angelegenheiten, die nöthigen Anordnungen für die Ausführung zu treffen habe; 2) dass die Aufnahme wie bis-

¹⁾ Dieselben sind abgedruckt in den „Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reiches“, Jahrgang 1886, I, S. 1 bis 13.

her unter Anwendung von Zählkarten und durch ein bezahltes Hilfs-Personal zu beschaffen sei; 3) dass die Landherrenschaften (für die Zählung in den Landgemeinden), die Deputation für Handel und Schifffahrt (für die Zählung auf den Schiffen) und die Militär-Commission des Senates (für die Zählung der Militärbevölkerung) beauftragt werden, soweit erforderlich die Steuer-Deputation bei Ausführung der Volkszählung zu unterstützen.

Das statistische Bureau hatte unterdessen den Organisationsplan sowie die sonst noch erforderlichen Drucksachen (im Ganzen 4), desgleichen die Erhebungsformulare (im Ganzen 6) soweit vorbereitet, dass, nachdem dieselben am 7. August die Genehmigung des Präsides der Steuer-Deputation erhalten hatten, sofort behufs Herstellung derselben zur Vergebung im Wege der öffentlichen Ausschreibung geschritten werden konnte. Dieser Weg, welcher bei dieser Zählung zum ersten Male eingeschlagen wurde, hat sich in jeder Weise bewährt und hat insbesondere gegen das frühere freihändige Verfahren grosse Ersparnisse gebracht, worüber weiter unten Näheres mitgeteilt werden wird.

Von den Drucksachen betraf die mit A bezeichnete den Organisationsplan, die Drucksache B enthielt die Obliegenheiten der Zählungscommissare, während die Instruction für die Zähler die Drucksache C bildete. Eine wörtliche Wiedergabe vorgenannter Drucksachen erscheint hier überflüssig, da dies bei den Mittheilungen der Ergebnisse früherer Volkszählungen¹⁾ bereits geschehen ist; es sollen daher im Folgenden nur kurz der Inhalt dieser Drucksachen erläutert und die Abweichungen von den früheren Drucksachen hervorgehoben werden.

Nach dem Organisationsplane wurde das Staatsgebiet in 12 Zähl-districte eingetheilt, von denen 4 auf die innere Stadt, je 1 auf St. Georg und St. Pauli, 2 auf die Vororte, 1 auf die Häfen und Canäle in Hamburg, 1 auf die Landherrenschaft Ritzebüttel, 1 auf die Stadt Bergedorf und 1 auf das übrige Staatsgebiet kamen. In den 9 Zähl-districten, welche die Stadt, Vorstadt und Vororte, das übrige Gebiet der Landherrenschaften der Geest- und Marschlande sowie die Landherrenschaft Bergedorf (mit Ausnahme der Stadt Bergedorf) umfassten, wurden die Aufnahmen durch Angestellte des statistischen Bureaus als Zählungscommissare geleitet. Die Obliegenheiten eines Solchen für die Hamburgischen Häfen und Canäle wurden dem Marine-Inspector, diejenigen für die Landherrenschaft Ritzebüttel dem dortigen Amtsverwalter und die für die Stadt Bergedorf dem Bürgermeister daselbst übertragen. Die Zählungscommissare hatten für ihren District die Zähler anzustellen, zu instruieren und den Verlauf der ganzen Zählung zu überwachen.

Die Eintheilung der einzelnen Zähl-districte in Zählbezirke geschah durch das statistische Bureau. Das gesammte Staatsgebiet umfasste hiernach 1640 Zählbezirke, von denen 1517 auf die Stadt, Vorstadt und Vororte kamen, die Stadt Bergedorf enthielt 11, die Landherrenschaft Ritzebüttel 25 und das übrige Landgebiet 76 Zählbezirke; dazu kamen noch die 11 Zählbezirke, in welche der Hafen bei Hamburg getheilt war.

Für jeden Zählbezirk war ein Zähler bestimmt, doch wurden auf dem Landgebiete theilweise mehrere kleinere Zählbezirke durch einen Zähler übernommen. Als

¹⁾ Vergl. Heft XI, S. 47 bis 53.

Zähler für das Landgebiet, mit Ausnahme der Stadt Bergedorf und der Landherrenschaft Ritzebüttel, hatte das Bureau der Landherrenschaften geeignete Persönlichkeiten in Vorschlag gebracht, deren Instruierung in der vorletzten Woche des November am statistischen Bureau geschah. Für das städtische Gebiet hatten sich in Folge erlassener öffentlicher Aufforderung bis zum 12. November 2450 Personen als Zähler gemeldet, von denen 1867 ausgewählt wurden, welche vom 9. bis 14. November durch Beamte des statistischen Bureaus instruiert und darauf sogleich einer Prüfung unterzogen wurden, indem sie die Erhebungsformulare probeweise auszufüllen hatten. Das Ergebnis dieser Prüfung war, dass von den 1867 Instruierten sich 1763 als brauchbar und 104 als unbrauchbar erwiesen.

Die grösseren Anstalten bildeten Zählbezirke für sich, in denen auf Ersuchen des statistischen Bureaus die Zählung durch Beamte der betreffenden Behörden ausgeführt wurde. Es kamen hierbei im Ganzen 13 Anstalten in Betracht, nämlich: Raboisen-Wache (Altstadt-Nordertheil), Hütten-Wache (Neustadt-Nordertheil), Kur- und Detentionshaus (Neustadt-Südertheil), Allgemeines Krankenhaus (St. Georg), Gefängniss-Baracke und Untersuchungs-Gefängniss (St. Pauli), Kaserne (Rotherbaum), Waisenhaus (Uhlenhorst), Werk- und Armenhaus sowie Irrenanstalt Friedrichsberg (Barmbeck), Alsterdorfer Anstalten (Alsterdorf), Erziehungs- und Besserungs-Anstalt (Ohlsdorf), Central-Gefängniss (Fuhlsbüttel).

2. Gegenstand der Zählung.

Zur Anwendung kamen diesmal im Ganzen 12 Formulare bezw. Drucksachen, darunter zwei Formulare, welche von anderen Behörden für Zwecke der Verwaltung mit dem Volkszählungsmateriale vertheilt und wieder eingesammelt wurden. Im Folgenden ist von einem jeden Erhebungsformulare der wesentlichste Inhalt in Kürze mitgeteilt.

Wie bei den früheren Volkszählungen wurde auch diesmal in den letzten Tagen des Octobermonates an sämtliche Grundstücksbesitzer in Stadt, Vorstadt und Vororten ein Fragebogen vertheilt, welcher in gleicher Weise wie bei den jährlichen Personenstandsaufnahmen in erster Linie für Zwecke der Steuer-Verwaltung die Namen der Benutzer einer jeden Localität sowie die Höhe der für eine jede bezahlten Miethe feststellen sollte. Dieser Bogen enthielt sieben Spalten folgenden Inhalts.

Formular I. Fragebogen für Grundstücksbesitzer. — 1. Nummer der Haushaltung. — 2. Bezeichnung der Wohnung oder des Gebäudetheiles (ob Haus, Keller, Unterhaus, Laden, Comptoir, Entresol, Etage, Bude oder Sahl). Auch ist anzugeben, in welchem Stockwerke die Localität belegen ist. — 3. Namen der Personen, welche die Wohnung oder das Geschäftslocal vom 1. November 1885 an gemiethet haben oder benutzen. — 4. Vom 1. November 1885 an bedungene Jahresmiethe mit Einschluss der Vergütung für Wasser. [Die Spalten 2 bis 4 sind vom Grundstücksbesitzer auszufüllen]. — 5. Spalte zur Controllierung der abgegebenen Formulare II. — 6. Zahl der abgegebenen Zählkarten (Formular III). — 7. Bemerkungen. [Die Spalten 5 bis 7 sind vom Zähler bei der Volkszählung zu benutzen].

Mit diesem Formulare kam für jedes Grundstück ein Fragebogen, betreffend die Aborte, zur Vertheilung. Diese Bogen waren von der Baupolizei-Behörde aufgestellt, an welche dieselben von dem statistischen Bureau nach geschehener Einsammlung und Revision wieder abgeliefert wurden.

Für den Tag der Volkszählung kamen folgende Formulare, Zählkarten und Drucksachen zur Vertheilung:

Formular II. Für je eine Haushaltung oder ein Geschäftslocal. — 1. Benennung der Strasse. — 2. Nummer oder Bezeichnung des Hauses (des Hofes, Platzes, der Terrasse u. s. w.). — 3. Bezeichnung der Localität (ob Haus, Keller, Unterhaus, Laden, Comptoir, Entresol, Etage, Bude, Sahl u. s. w.). Auch ist anzugeben, in welchem Stocke die Localität liegt. — 4. Name und Stand (Beruf oder Nahrungsweig) des Bewohners bezw. Benutzers. — 5. Wie viel Miethe (mit Einschluss des Wasserbeitrages) zahlen Sie jährlich für obige Localität? — 6. Seit wann bewohnen bezw. benutzen Sie obige Localität? — 7. Wird die Localität nur zum Bewohnen benutzt? (Ja oder Nein). Oder auch zum Geschäftsbetriebe? Oder allein zum Geschäftsbetriebe? In letzteren Fällen ist hier der Geschäftsbetrieb anzugeben. — 8 a. Wie viel Zimmer (nur Räume mit Fenstern sind hier zu zählen; Küchen, Speisekammern u. dgl. Räume bleiben unberücksichtigt) hat obige Localität? Darunter befinden sich wie viel heizbare Zimmer? Wie viel nicht heizbare Zimmer? — 8 b. Hat die Wohnung ausserdem eine Küche? (Ja oder Nein). — 8 c. Hat die Wohnung ausserdem ein Badezimmer? (Ja oder Nein). — 9. Wer ist der Eigenthümer des Grundstückes? Wo wohnt derselbe? — [Die weiteren Fragen beziehen sich darauf, ob noch andere Localitäten benutzt werden und ob ein Theil der Localität wiedervermietet ist]. — Formular II, Rückseite. Namensliste der Haushaltungsmitglieder. NB. Einzutragen sind: unter A) sämmtliche in der Nacht vom 30. November auf den 1. December in der Haushaltung anwesende Personen, unter B) diejenigen Haushaltungsmitglieder, welche in dieser Nacht aus der Haushaltung vorübergehend abwesend waren. Reihenfolge der Eintragung: Haushaltungsvorstand, dessen Ehefrau, Kinder nach dem Alter, sonstige Verwandte, Gäste, Geschäftsgehilfen, Dienende, Einlogierer, Schläfer. — A) In der Haushaltung anwesende Personen. 1. Laufende Nummer. — 2. Familienname. — 3. Vornamen. — 4. Verwandtschaft oder sonstige Stellung zum Haushaltungsvorstande. — 5. Bemerkungen. — B) Aus der Haushaltung vorübergehend abwesende Haushaltungsmitglieder. [Spalte 1 bis 5 wie unter A)].

Wesentlich neu ist in diesem Formulare nur die Frage 6 nach der Dauer der Benutzung der Localität durch den derzeitigen Inhaber. Die Antworten hierauf werden zum ersten Male eine ziffermässige Darstellung von der Benutzungsdauer der Wohnungen und geschäftlichen Localitäten in dem städtischen Gebiete gestatten. Ferner wurde unter 8 b noch besonders nach dem Vorhandensein einer Küche gefragt.

Das Formular II, dessen Höhe 36 cm und Breite 20 cm betrug, war durch zweimaliges Brechen so zusammengefaltet, dass es als Umschlag für die Zählkartendiente, welche 19 cm hoch und 13 cm breit waren.

Formular III. Zählkarte für Haushaltungsmitglieder. 1. Familienname. — 2. Sämmtliche Vor-

namen. — 3. Verwandtschaft oder sonstige Stellung zum Haushaltungsvorstande. — 4. Geschlecht (männlich oder weiblich). — 5. Alter. Geboren den im Jahre — 6. Geburtsort; für ausserhalb des Hamburgischen Staates Geborene auch Geburtsland, für in Preussen Geborene auch Provinz. — 6 a. Seit wann in Hamburg wohnhaft? (Das Jahr des letzten Zuzuges ist anzugeben, auch bei geborenen Hamburgern, welche nicht ununterbrochen hier wohnhaft gewesen sind). — 7. Religionsbekenntniss. — 8. Familienstand; ob ledig, verheirathet, verwittwet, geschieden (auf Lebenszeit gerichtlich getrennt). — 9. Beruf, Stand, Erwerb, Gewerbe, Geschäft oder Nahrungsweig. a) Genaue Bezeichnung des Berufsweiges. b) Stellung im Berufe (geschäftliches, Arbeits- oder Dienst-Verhältniss). — 10. Staatsangehörigkeit; bei Hamburgischen Staatsangehörigen ist auch anzugeben, ob Hamburgischer Bürger? — 11. Wohnort (nur für in der Haushaltung vorübergehend Anwesende anzugeben). — 12. Aufenthaltsort (nur für aus der Haushaltung vorübergehend Abwesende anzugeben). — 13. Für bundesangehörige Militärpersonen des Heeres und der Marine im activen Dienste ist das Wort »activ« unter Hinzusetzung ihres Truppentheiles u. s. w. zu schreiben.

Im Gegensatz zu den früheren Volkszählungen wurde diesmal für die Anwesenden und Abwesenden nur ein Zählkartenformular aufgestellt, was durch Aufnahme der Frage 12 ermöglicht wurde. Hierdurch ist sowohl für die Zähler wie auch für das Publicum eine wesentliche Vereinfachung und Erleichterung bewirkt worden, durch welche die Zuverlässigkeit des Ergebnisses selbst, wie die spätere Prüfung des Materiales gezeigt hat, nicht Einbusse erlitten hat.

Die neu hinzugekommene Frage 6 a: »Seit wann in Hamburg wohnhaft?«, welche nur von den Bewohnern des städtischen Gebietes (Stadt, Vorstadt und Vororten) zu beantworten war, hat um so grössere Bedeutung, als die Zahl der Fremdgebürtigen, insbesondere unter den Erwachsenen, einen hohen und immer mehr wachsenden Procentsatz bildet.

Für die Schiffe kamen besondere Formulare und Zählkarten in Anwendung, von denen die ersteren fast völlig den Formularen vom Jahre 1880 glichen, während die Zählkarten mit geringen Abänderungen dem Formulare III entsprachen; der Inhalt derselben ergibt sich aus dem Folgenden:

Formular IV. Für je ein Schiff bestimmt. — 1. Name des Schiffes. — 2. Gattung des Schiffes (ob Dampfschiff, Vollschiff, Bark, Brigg, Schooner, Kahn, Ewer u. s. w.). — 3. Flagge (Nationalität) des Schiffes. — 4. Heimathhafen des Schiffes. — [Die Vorderseite enthielt ausserdem eine Anleitung zum Ausfüllen der Zählkarten]. — Formular IV, Rückseite. Namensliste der Schiffsbewohner. — NB. Einzutragen sind: unter A) sämmtliche in der Nacht vom 30. November auf den 1. December auf dem Schiffe anwesende Personen, unter B) diejenigen zum Schiffe gehörigen Personen, welche in dieser Nacht vom Schiffe vorübergehend abwesend waren. — A) Auf dem Schiffe anwesende Personen: 1. Familienname. — 2. Vornamen. — 3. Stellung auf dem Schiffe. — 4. Bemerkungen. — B) Von den Schiffsbewohnern waren vorübergehend abwesend: [Spalte 1 bis 4 wie vorstehend].

Formular V. Zählkarte für Schiffsbewohner. Gleichlautend mit Formular III mit Ausnahme der Frage 3, welche hier lautet: „Stellung auf dem Schiffe; ob Schiffsführer, Steuermann, Matrose, Schiffsjunge u. s. w. oder ob Passagier.“ Ferner ist in den Fragen 11 und 12 das Wort Haushaltung durch „Schiff“ ersetzt, während Frage 6a weggefallen ist.

In jede Haushaltung wurde mit den Formularen auch eine Drucksache D, „Ansprache an die Haushaltungsvorstände“, gegeben, welche sich im Allgemeinen der Fassung vom Jahre 1880 anschloss, soweit nicht die vorstehend erwähnten Abweichungen der Erhebungsformulare Aenderungen erforderten. Hierzu gehört insbesondere die Beantwortung der Fragen 6a, 11 und 12, hinsichtlich deren die Ansprache Folgendes enthält: Zu Rubrik 6a. Die Frage nach der Dauer des Aufenthaltes ist nur von denjenigen Bewohnern in Stadt, Vorstadt und Vororten zu beantworten, welche daselbst nicht geboren sind oder welche zeitweise ihren Wohnsitz von da verlegt gehabt haben. — Zu Rubrik 11. Der Wohnort ist für diejenigen Personen hier anzugeben, welche in der Nacht vom 30. November zum 1. December sich zwar in der Haushaltung aufgehalten haben, aber für gewöhnlich derselben nicht angehören (z. B. Krankenwärter, Besuch u. dergl.). Ist der Wohnort Hamburg, so ist auch die Angabe der Strasse und Hausnummer erforderlich. — Zu Rubrik 12. Für diejenigen Haushaltungsmitglieder, welche am Zählungstage aus der Haushaltung vorübergehend abwesend sind (z. B. auf Reisen oder in einer anderen Wohnung auch des nämlichen Ortes), ist hier der muthmassliche Aufenthaltsort oder, wenn derselbe nicht bekannt ist, das Wort „unbekannt“ einzutragen. —

Die nach Beschluss des Bundesrathes aufzustellenden Uebersichten hatten auch Angaben über die Zahl der zur Wohnung dienenden oder bestimmten Gebäude zu enthalten, welche Zahlen aus den Controllisten entnommen werden sollten. Aus mehrfachen Gründen schien das hier als Controlliste dienende Formular I nicht geeignet, um als Quelle für die genannten Angaben zu dienen; es wurde daher ein besonderes Formular aufgestellt, welches der Zähler beim Einsammeln der Bogen auszufüllen hatte und das folgendermassen lautete.

Formular VI. Verzeichniss der zur Wohnung dienenden oder bestimmten Gebäude. — 1. Nummer des Grundstückes. — Auf dem Grundstück befanden sich: 2. bewohnte Wohngebäude; — 3. unbewohnte Wohngebäude. — Andere bewohnte Baulichkeiten: 4. hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude; — 5. nicht feste Gebäude (als Hütten, Bretterbuden, Zelte, Wagen, Schiffe, Flösse u. s. w.). — [Am Fusse des Formulars befand sich die Bemerkung]: Als Wohngebäude (Spalte 2 und 3) ist jedes hauptsächlich zum Wohnen benutzte bzw. bestimmte Haus zu zählen, das nach allen Seiten frei steht oder von seinen Nachbargebäuden durch eine vom Keller bis zum Dache gehende Mauer völlig abgeschlossen ist. In den Spalten 4 und 5 sind alle übrigen bewohnten Baulichkeiten namentlich aufzuführen und zwar in Spalte 4 die festgebauten Häuser (als Speicher, Ställe, Fabriken, Kirchen u. s. w.), in Spalte 5 die nicht festgebauten sowie die beweglichen Baulichkeiten.

Von den 6 Formularen und 4 Drucksachen waren die folgenden Mengen herzustellen:

Formular I.	20 300 Stück
„ II.	160 000 „
„ III.	600 000 „
„ IV.	2 000 „
„ V.	6 000 „
„ VI.	2 200 „
Drucksache A.	150 „
„ B.	160 „
„ C.	2 100 „
„ D.	155 000 „

3. Verlauf der Zählung.

Zur besseren Leitung und zur schnelleren Ausführung der Zählung im städtischen Gebiete waren in demselben an 19 Stellen Zählbureaus errichtet worden, von welchen 7 in Stadt und Vorstadt, 12 in den Vororten lagen. Jedem dieser Zählbureaus stand ein Beamter bzw. Angestellter des statistischen Bureaus vor. Das gesammte Zählmaterial sowie die erforderlichen Schreibgeräte wurden im Laufe des 25. November nach den einzelnen Bureaus gebracht, nachdem in den Wochen zuvor am statistischen Bureau die Mappen für die einzelnen Zählbezirke vorbereitet worden waren. In einer jeden Zählermappe war ein Verzeichniss sämtlicher zu dem Bezirke gehörigen Grundstücke mit Angabe der ungefähren Anzahl der Haushaltungen und Bewohner eingeklebt. Ferner befanden sich in jeder Mappe die Formulare I der betreffenden Grundstücke, welche Formulare, wie bereits oben erwähnt, Ende October an die Grundeigentümer vertheilt und in der ersten Woche des November von diesen wieder zurückgeholt worden waren; diese Formulare dienten den Zählern als Controlliste, in welche sie die Anzahl der ausgetheilten Formulare II und III einzutragen hatten. Von letzteren Formularen befand sich in jeder Mappe die erforderliche Anzahl; im Kopfe dieser Formulare waren die Nummern des Zählbezirkes, des Grundstückes und der Haushaltung bereits vorher eingetragen worden. Endlich enthielt noch jede Mappe ein Formular VI sowie eine Anzahl der von der Polizeibehörde aufgestellten Fragebogen, betreffend die Ermittlung der in der Stadt, Vorstadt und den Vororten gehaltenen Hunde, welche Bogen mit jedem Formulare II abzugeben waren.

Am Morgen des 26. November wurden die in den einzelnen Zählbureaus erschienenen Zähler nochmals auf die Hauptpunkte der Instruction, soweit sie das Ausbringen der Zählpapiere betraf, aufmerksam gemacht, worauf das Austheilen der letzteren begann, das am 28. November fortgesetzt und für die meisten Zählbezirke beendet wurde; ein kleiner Rest wurde am 30. November erledigt (der 27. November war Busstag und der 29. Sonntag). Von den Vorstehern der Zählbureaus war während der 8 Tage, an denen dieselben geöffnet waren, täglich über die Thätigkeit an das statistische Bureau zu berichten, sodass dasselbe stets über den Fortgang der Arbeit genau unterrichtet war.

Auf dem Landgebiete hatte die Austheilung der Zählpapiere etwas eher begonnen. Hier dienten nicht die Formulare I als Controllisten, sondern besondere Grundstücks- und Haushaltungsverzeichnisse, welche vom statistischen Bureau auf Grund der Steuerbücher aufgestellt worden waren.

Am Morgen des 1. December wurden die Zähler in den Zählbureaus nochmals an die wichtigsten Stellen der in ihren Händen befindlichen Instruction (Drucksache C) erinnert, worauf das Einholen begann. Dasselbe nahm in städtischen Gebiete am ersten Tage einen langsamen Verlauf, da in einer grossen Anzahl von Haushaltungen die Formulare beim Abholen noch nicht ausgefüllt waren; am Abende des 1. December waren daher nur 34,2 Procent der ausgetheilten Formulare II eingeholt, am nächsten Tage stieg die Gesamtzahl auf 73,6 Procent und erreichte am 3. December 94,6 Procent. Am 4. December waren im städtischen Gebiete die Formulare bis auf einen geringen Rest eingegangen, es konnten daher am 6. December die Zählbureaus geschlossen werden. Nachdem das Zählmaterial sofort bei seinem Eingange in den Zählbureaus auf seine Vollständigkeit der Zahl nach geprüft worden war, wurde, nach Beschaffung sämtlichen Materiales nach dem statistischen Bureau, daselbst mit der eingehenden Revision der Formulare hinsichtlich ihres Inhaltes begonnen, was noch eine sehr grosse Anzahl von Rückfragen, betreffend Ergänzungen und Berichtigungen, erforderlich machte, welche Arbeit sich bis in den Januar hinein erstreckte.

Bei der ersten Revision wurde sogleich eine Auszählung der ortsanwesenden Bevölkerung für jeden Zählbezirk vorgenommen; da von dem Landgebiete sowie von einigen Anstalten das Material ziemlich spät erst am statistischen Bureau einging, so verzögerte sich die Feststellung des vorläufigen Ergebnisses für den gesammten Staat bis zum 14. December; an diesem Tage konnte das Ergebniss der Zählung dem Präses der Steuer-Deputation überreicht werden, worauf es der Tagespresse zur weiteren Veröffentlichung mitgetheilt wurde¹⁾. Das vorläufige Ergebniss zeigt für die Staatssumme gegen das endgültige nur eine unbedeutende Abweichung, während bei den einzelnen Gebietstheilen mehrfache Verschiebungen stattgefunden haben, wie die folgende Gegenüberstellung erkennen lässt.

in den Gebietstheilen	überhaupt	gegen die endgültige Auszählung	
Innere Stadt	163 977	86	zu viel
St. Georg	73 343	100	zu wenig
St. Pauli	64 720	323	zu viel
Vororte	165 411	326	zu wenig
Häfen	3 960	1	zu viel
Städtisches Gebiet	471 411	16	zu wenig
Landgebiet	47 301	108	zu viel
Gesammtes Staatsgebiet	518 712	92	zu viel

Die zweite Revision, welche, wie bereits erwähnt, eine grosse Anzahl von Rückfragen nöthig machte, musste für die eine Hälfte des Materiales besonders beschleunigt werden, da dieses zur Aufstellung der Wählerlisten für die halbschichtige Erneuerung der Bürgerschaft (die im Februar 1886 stattfand) gebraucht wurde; die Ausführung dieser Arbeit geschah am statistischen Bureau. Im Laufe des Monats Januar konnte alsdann das Material (die Formulare I, II und III), je nachdem die Revision fortschritt, nach und nach an die Steuer-Verwaltung zur Aufstellung der Grundsteuer- und Einkommensteuer-Rollen übergeben werden; am 27. Januar gelangte dieselbe

¹⁾ Vergl. Hamburg. Correspondent, Abendausgabe vom 14. December 1885.

in den Besitz des letzten Materiales. Die Formulare, betreffend die Ermittlung der gehaltenen Hunde, waren der Polizei-Behörde bereits vordem überwiesen worden, sodass am Schlusse des Januar die Ausführung der Volkszählung selbst als beendet betrachtet werden konnte.

4. Kosten der Zählung.

Ueber die durch die Ausführung der Zählung selbst entstandenen Kosten giebt die folgende Uebersicht nähere Auskunft und stellt zum Vergleiche die entsprechenden Zahlen für die Zählung vom Jahre 1880 daneben, für welche sich jedoch die Ausgaben nicht ganz genau nach den einzelnen Posten haben zerlegen lassen.

Ausgaben für die Ausführung der Volkszählung:	
Gegenstand der Ausgabe im Jahre 1885 im Jahre 1880	
1. Hilfsarbeiterlöhne bei den Vorarbeiten sowie bei der Revision	M. 12 500 M. 7 947
2. Löhne an die Zähler sowie Vergütungen an die Commissare und an die Revisoren während der Zählung selbst	» 29 387 » 27 214
3. Papier, Drucksachen und Schreibmaterialien	» 2 773 » 4 231
4. Buchbinderarbeiten	» 150 » 280
5. Miethen der Zählbureaus	» 1 229 » 907
6. Inserate und Bekanntmachungen	» 866 » 1 475
7. Porto	» 222 » 341
8. Uebrigens	» 559 » 343

Im Ganzen M. 47 686 M. 42 738

Es sind hiernach bei der letzten Zählung vor Allem die Ausgaben für die Revision beträchtlich gestiegen, während die Herstellung (Papier und Druck) der Formulare durch die Vergebung im Wege öffentlicher Ausschreibung bedeutend billiger geworden ist. Die Gesamtkosten haben sich daher nur um 11,6 Procent vermehrt, während die Bevölkerung um 14,3 Procent gewachsen ist; es hat sonach die letzte Zählung für jede gezählte Person 9,19 Pfennig Kosten verursacht gegen 9,42 Pfennig im Jahre 1880.

Zweiter Theil.

Die Zählung der Personen.

1. Feststellung der Ergebnisse.

Die bei den Volkszählungen im Hamburgischen Staate erhaltenen Angaben über die Personen sowie über die Miethen sind für die Steuer-Verwaltung von grosser Bedeutung, indem sie dieser als Material für die Aufstellung der Einkommensteuer- u. Grundsteuer-Rollen dienen. Nachdem daher die Formulare I, II und III zunächst von dieser Behörde zu dem vorgenannten Zwecke benutzt worden waren, kam das Volkszählungsmaterial im Laufe der Monate Februar und März stadt- bzw. gebietstheilsweise wieder an das statistische Bureau zurück, wo nun sofort nach dem aufgestellten Arbeitsplane mit der Auszählung begonnen wurde.

Zunächst wurden die Zählkarten (Formular III) aus den Umschlägen (Formular II) herausgenommen und die Uebereinstimmung der Zahl der vorhandenen Zählkarten mit den Angaben der Haushaltungslisten nochmals festgestellt. Darauf wurden die für die vorübergehend abwesenden Personen ausgefüllten Karten bei Seite gelegt, nachdem vorher bei zusammenlebenden Ehepaaren auf die Karte des Mannes das Geburtsdatum und die Religion der Frau übertragen worden waren, wobei auch die vorübergehend abwesenden Ehegatten berücksichtigt wurden.

Die erste Auszählung umfasste die bei den jährlichen Erhebungen regelmässig festgestellten Daten, nämlich die Zahl der Gelasse (mit Unterscheidung der nur zu Wohnzwecken, der zu Wohn- und gewerblichen Zwecken, der nur zu gewerblichen Zwecken benutzten und der leer stehenden Gelasse), der Haushaltungen (mit Unterscheidung solcher von 1 Person, von 2 und mehr Personen sowie der Anstalten) und der Bewohner. Das Ergebniss dieser Auszählung war Mitte Mai festgestellt und wurde darauf im Amtsblatte veröffentlicht¹⁾; die damals mitgetheilten Einwohnerzahlen haben für drei Stadttheile und demgemäss auch für das Staatsgebiet später eine unbedeutende Berichtigung erhalten. Das Ergebniss dieser Auszählung, welches im Originale für jedes einzelne Grundstück vorliegt, ist in Uebersicht II enthalten. (Die Uebersichten befinden sich am Schlusse des Textes).

An zweiter Stelle wurden die Zählkarten (Formular III) alsdann hinsichtlich der Staatsangehörigkeit ausgezählt und zwar mit Unterscheidung beider Geschlechter, welche Trennung bei sämmtlichen weiteren Auszählungen beibehalten worden ist.

Darnach wurde die Auszählung nach dem Religionsbekenntnisse vorgenommen. Da es im Interesse der kirchlichen Statistik erwünscht erschien, die Zahl der evangelisch-lutherischen Bewohner für die einzelnen Kirchspiele zu kennen, deren Grenzen in dem städtischen Gebiete meistens nicht mit denen der Stadttheile bzw. Vororte übereinstimmen, so war bereits bei der ersten Auszählung für jeden Stadttheil bzw. Vorort die Trennung nach den einzelnen Kirchspielen vorgenommen worden, sodass hiermit für letztere die Zahl der Bewohner überhaupt festgestellt war. Bei der dritten Auszählung wurde für die evangelisch-lutherischen Bewohner eines jeden Stadttheiles bzw. Vorortes die Trennung nach den Kirchspielen beibehalten, für die anderen Confessionen jedoch nicht.

In derselben localen Trennung und zwar mit Hervorhebung der evangelisch-lutherischen Bewohner wurde die vierte Auszählung nach den einzelnen Geburtsjahren (fürs erste Lebensjahr nach Geburtsmonaten) und nach dem Familienstande ausgeführt. Im Anschlusse hieran wurden für die zusammenlebenden Eheleute die Karten der Ehemänner einmal nach der Confession beider Ehegatten ausgelegt, wobei fünf Confessionen (evangelisch-lutherisch, evangelisch-reformirt, römisch-katholisch, jüdisch, andere) und die einzelnen Stadttheile, Vororte und Gebietstheile unterschieden wurden; das andere Mal geschah die Auszählung, jedoch nur für städtisches Gebiet und Landgebiet getrennt, nach dem Geburtsjahre des Mannes und nach dem Altersunterschiede der Frau (in einzelnen Jahren).

¹⁾ Vergl. Hamburg. Correspondent, Morgenausgabe vom 30. Mai 1886.

Die letzte allgemeine Auszählung betraf die Gebürtigkeit; hierbei wurden sämmtliche Staaten und bei Preussen die einzelnen Provinzen unterschieden. Im Anschlusse daran wurden für das städtische Gebiet im Ganzen die Karten der Fremdgeborenen sowie diejenigen der geborenen Hamburger, welche ihren Wohnsitz ausserhalb Hamburgs gehabt hatten, nach Geburtsjahrklassen (von je 5 Jahren) und nach dem Jahre des letzten Zuzuges (die letzten fünf Jahre einzeln, die früheren in Klassen von je 5 Jahren) ausgezählt.

Damit war der Arbeitsplan, soweit er die Aufstellungen aus den Zählkarten betraf, erledigt. Die sämmtlichen Auszählungen waren unter directer Leitung eines Beamten in der Zeit von Anfang Februar bis Ende December in den Räumen des statistischen Bureaus durch Hülfсарbeiter ausgeführt worden, deren Zahl anfangs 4, später 8, einige Monate 10 bis 13, die letzten Wochen aber nur 6 betrug. Der an dieselben hierfür bezahlte Lohn belief sich im Ganzen auf M. 8200 (gleich 2270 Arbeitstagen); es sind dies die Kosten der Auszählung allein, da die Zusammenziehung der Einzeltabellen zu den entsprechenden Haupttabellen für die Stadt- und Gebietstheile sowie für den Staat selbst durch den die Arbeit leitenden Beamten bzw. durch andere Kräfte des statistischen Bureaus ausgeführt worden ist.

2. Die Anzahl der Bewohner in den einzelnen Stadttheilen, Vororten und Ortschaften. Vergleich mit früheren Zählungen.

Die Anzahl der am 1. December 1885 ortsanwesenden Bewohner ist in Uebersicht I (siehe dieselbe nach Schluss des Textes) für die einzelnen Stadttheile, Vororte, Landgemeinden und, soweit letztere aus mehreren Ortschaften bestehen, auch für diese mitgetheilt; die zu einer Landgemeinde gehörigen Ortschaften sind durch eine Klammer mit einander verbunden; in den als »Elbinseln« bezeichneten Ortschaften gilt nicht die Landgemeindeordnung, dieselben unterstehen vielmehr direct den Staatsbehörden. Die grösseren öffentlichen Anstalten, deren Bewohnerzahl die Grösse der Bevölkerung des betreffenden Stadttheiles u. s. w. mehr oder weniger beeinflusst, sind noch besonders aufgeführt. Als Anstaltsbewohner sind hierbei sämmtliche Personen gezählt worden, welche am 1. December in der Anstalt anwesend waren, also sowohl die eigentlichen Anstaltsinsassen als auch die Beamten, das Aufsichts- und Dienstpersonal sowie die Angehörigen derselben.

Eine Gegenüberstellung der Ergebnisse der fünf Volkszählungen der Jahre 1867, 1871, 1875, 1880 und 1885 enthält die Tabelle 1 (S. 7) für die einzelnen Stadttheile und Vororte, die vier Landherrenschaften und für das gesammte Staatsgebiet. Hiernach ergab sich für Letzteres für die fünf Jahre 1880—85 nicht nur eine relativ sondern auch absolut geringere Zunahme als in den Jahren 1875—80, denn für diese betrug die jährliche Vermehrung 13 050 Bewohner oder 3,10 Procent der mittleren Bevölkerung, für die Jahre 1880—85 dagegen nur 12 950 Bewohner oder 2,66 Procent; in den Jahren 1871—75 hatte die jährliche Zunahme sogar 3,41 Procent

(Fortsetzung des Textes siehe Seite 8.)

Tabelle 1. Die ortsanwesende Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebietstheilen nach den Volkszählungen der Jahre 1867, 1871, 1875, 1880 und 1885 sowie die durchschnittliche jährliche Zunahme zwischen je zwei Zählungen.

Stadt- und Gebietstheile	Anzahl der Bewohner						Durchschnittliche jährliche Zunahme						
	Bewohner						in Procent						
	1867	1871	1875	1880	1885		1867/71	1871/75	1875/80	1880/85			
Altstadt-Nordtheil	41 961	43 373	43 812	41 783	43 312		—	353	—	306	0,83	—	0,75
Altstadt-Südtheil	31 936	34 944	35 720	35 720	30 945		—	752	155	—	2,95	—	0,44
Neustadt-Nordtheil	46 164	49 572	54 900	54 900	62 928		—	862	438	624	1,78	—	0,86
Neustadt-Südtheil	38 157	41 487	44 734	41 611	44 734		—	832	25	—	2,09	—	1,18
Innere Stadt	156 962	158 218	169 376	170 875	163 891		314	2 789	300	—	1,70	0,18	—
St. Georg-Nordtheil	32 423	37 077	43 911	34 068	38 725		1 164	1 708	3 184	931	3,25	6,14	2,50
St. Georg-Südtheil	81 775	40 984	49 206	55 882	64 397		2 302	2 056	1 385	1 703	6,35	4,56	5,62
St. Pauli	221 160	236 279	262 493	286 589	301 731		3 780	6 553	4 819	3 028	1,65	2,63	2,88
Stadt und Vorstadt	8 666	11 080	10 992	14 300	18 037		604	1 060	662	747	6,11	8,03	4,02
Rotherbaum	3 082	5 404	4 329	5 710	8 631		580	759	1 558	1 959	13,07	10,97	5,23
Harvestehude	1 632	1 939	2 656	4 289	6 206		77	174	327	383	4,27	7,54	8,15
Eppendorf	1 331	1 609	2 067	2 389	3 775		69	114	184	157	4,99	6,20	7,20
Winterthode	3 606	5 514	6 737	8 222	11 167		477	306	697	489	10,46	7,61	4,04
Barmbeck	2 758	3 941	4 541	7 716	10 857		326	457	1 102	1 264	6,23	7,61	4,02
Bilbeck	4 003	5 312	7 819	11 330	14 682		637	627	702	670	7,92	9,55	6,76
Hohenfelde	2 011	2 530	4 450	6 858	10 510		130	480	481	730	5,75	13,75	5,15
Hamm	3 345	4 262	5 825	7 279	9 275		229	391	291	399	6,92	4,44	8,41
Horn	1 658	1 902	2 664	3 363	4 882		61	102	71	140	3,43	4,84	4,05
Billwärder Ausschlag	4 015	6 004	8 227	10 799	15 057		497	556	514	854	9,32	7,81	4,65
Steinwärder	1 797	2 132	2 823	3 782	4 039		84	173	192	51	4,38	6,88	6,01
Kleiner Grasbrook	641	832	1 117	1 544	1 737		48	71	85	39	6,32	7,23	1,20
Vororte	44 607	60 242	83 772	120 268	165 737		3 909	5 882	7 299	9 094	7,46	8,17	6,96
Häfen bei Hamburg	2 743	2 658	2 182	3 270	3 959		— 22	— 118	218	188	— 0,81	— 4,88	3,82
Städtisches Gebiet	268 510	299 179	348 447	410 127	471 427		7 667	12 317	12 336	12 260	2,70	3,80	2,78
Uebrigcs Gebiet d. Landherrnschaft der Geestlande	4 354	4 799	5 264	6 547	7 291		111	116	257	149	2,43	2,31	2,15
Landherrnschaft Bergedorf	13 441	14 013	14 262	14 992	16 028		143	62	146	207	1,04	0,44	1,33
Landherrnschaft Ritzbüttel	12 510	13 101	13 688	14 849	16 368		148	147	232	304	1,10	1,10	1,05
Häfen bei Cuxhaven	6 017	6 375	6 804	7 029	7 367		90	107	45	67	1,45	1,09	0,93
Landgebiet	364	73	133	325	139		— 73	20	34	— 37	— 33,49	17,50	— 15,95
Gesamntes Staatsgebiet	36 686	38 362	40 171	43 742	47 193		419	452	714	690	1,13	1,15	1,03
	306 587	338 974	388 618	453 869	518 620		8 117	12 411	13 050	12 950	2,51	3,41	2,96

1) Bis 1868 zerfiel die innere Stadt in 6 Steuerdistricte, welche den jetzigen Stadttheilen nicht entsprechen.
 2) Die Grenze zwischen den Vororten Rotherbaum und Harvestehude wurde in den Jahren 1869 und 1874 abgeändert.
 3) Mit Einschluss von 1311 Militärpersonen.
 4) Desgleichen von 1433 Militärpersonen.

erreicht. Für das städtische Gebiet sind die Procentverhältnisse nahezu dieselben; unter städtischem Gebiete sind hier und im Folgenden die Stadt, Vorstadt und Vororte mit der Hafenbevölkerung zusammengefasst, im Gegensatz zu Landgebieten, welches aus den vier Landherrenschaften (mit Ausschluss der Vororte) besteht.

Die Erscheinung, dass die Bevölkerungszunahme in den Jahren 1880—85 eine geringere als in den Jahren 1875—80 geworden ist, zeigt sich übrigens nicht nur bei Hamburg, sondern bei den meisten Deutschen Grossstädten, wie die folgende Gegenüberstellung erkennen lässt:

Stadt	Bewohnerzahl 1885	Durchschnittliche jährliche Zunahme Bewohner		in Procent	
		1875-80	1880-85	1875-80	1880-85
Berlin	1 315 287	30 656	38 591	2,93	3,17
Hamburg	471 427	12 336	12 260	3,25	2,78
Breslau	299 640	6 772	5 346	2,65	1,87
München	261 981	6 239	6 392	2,91	2,60
Dresden	246 086	4 705	5 054	2,25	2,16
Leipzig	170 340	4 339	4 252	3,14	2,66
Köln	161 401	1 880	3 326	1,34	2,17
Frankfurt	154 513	4 720	3 539	3,78	2,43
Königsberg	151 151	3 655	2 048	2,77	1,40

Hiernach weist Hamburg unter den 9 Grossstädten (von mehr als 150 000 Einwohnern) in der letzten Volkszählungsperiode nächst Berlin die grösste relative Zunahme auf, während es hierin in den Jahren 1875—80 nur von Frankfurt a. M. übertroffen worden war.

Die Zunahme der Bevölkerung setzt sich zusammen aus dem Ueberschusse der Geborenen über die Gestorbenen und aus dem Ueberschusse der Zugezogenen über die Weggezogenen. Letzterer Theil ist für das Anwachsen der Grossstädte der massgebende, wie auch für das Hamburgische Staatsgebiet die folgende Uebersicht erkennen lässt:

Vom 1. December 1880 bis zum 30. November 1885

	männliche Personen	weibliche Personen	überhaupt
wurden lebend geboren	44 773	42 947	87 720
starben	32 112	27 807	59 919
wurden mehr geboren	12 661	15 140	27 801

Es betrug sonach der Ueberschuss der Geborenen über die Gestorbenen 27 801 Personen; da aber die gesammte Zunahme 64 751 (31 331 männliche und 33 420 weibliche) Personen ergeben hatte, so verblieben als Ueberschuss der Zugezogenen über die Weggezogenen 36 950 (18 670 männliche und 18 280 weibliche) Personen. Für die letzten vier Volkszählungsperioden stellten sich die entsprechenden Verhältnisse wie folgt:

Ueberschuss der	1867—71	1871—75	1875—80	1880—85				
Personen	Proc.	Personen	Proc.	Personen	Proc.			
Geboren.	8 463	26,97	15 081	30,88	28 864	44,24	27 801	42,94
Zugezog.	24 004	73,03	34 613	69,72	36 387	55,76	36 950	57,06
Zusamm.	32 467	100,00	49 644	100,00	65 251	100,00	64 751	100,00

Während der Ueberschuss der Geborenen bis 1880 schneller wuchs als derjenige der Zugezogenen, ist in den Jahren 1880—85 das Entgegengesetzte eingetreten, es ist nämlich der Ueberschuss der Zugezogenen nur um 563 Personen gestiegen, dagegen der Ueberschuss der Geborenen um 1063 Personen geringer geworden als in dem vorhergehenden Jahrfünfte. Die Verminderung dieses

Ueberschusses erklärt sich allein durch den Rückgang in der Geburtenhäufigkeit; denn während zwischen den Volkszählungen 1875 und 1880 die Zahl der Lebendgeborenen 19,40 Procent der mittleren Bevölkerung betrug, belief sie sich für die Zeit von 1880 bis 1885 auf nur 18,04 Procent, dagegen betrug die Zahl der Gestorbenen für die nämlichen Zeiten 12,55 bezw. 12,32 Procent der betreffenden mittleren Bevölkerung.

Wie die Uebersicht I zeigt, weisen die einzelnen Stadttheile, Vororte und Landgemeinden bezw. Ortschaften in den Jahren 1880—85 eine sehr ungleiche Zunahme der Bevölkerungszahl auf, bei einigen hat sogar eine Abnahme stattgefunden. Der ausserordentliche Rückgang der Einwohnerzahl in Altstadt-Südertheil ist durch die aus Anlass des Zollanschlusses vorgenommene Niederreissung von ungefähr 500 Gebäuden veranlasst worden. Die Abnahme von im Ganzen 14 775 Bewohnern vertheilt sich auf die fünf Jahre wie folgt: 1881: 293, 1882: 466, 1883: 7656, 1884: 5619, 1885: 741 Bewohner. Die ferner noch zum Abbruche bestimmten Gebäude dieses Stadttheiles zählten am 1. December 1885 noch rund 2300 Personen.

Die absolut grösste Zunahme, nämlich 9793 Bewohner, weist der Vorort Eimsbüttel auf, darauf folgen St. Georg-Südertheil ¹⁾ (auch innerer Hammerbrook genannt) mit 8954 Bewohnern, die Vorstadt St. Pauli mit 8515, der Vorort Barmbeck mit 6322, St. Georg-Nordertheil mit 4657 und der Vorort Billwärder Anschlag mit 4258 Bewohnern. In keinem der übrigen Stadttheile und Vororte erreichte die Zunahme 4000 Bewohner; am schwächsten war sie in den Vororten Steinwärder und Kleiner Grasbrook, wo sie nur 257 bezw. 193 Bewohner betrug.

Auf dem Landgebiete zeigen eine nennenswerthe Einwohnervermehrung diejenigen Ortschaften, welche direct an das städtische Gebiet angrenzen, dahin gehören die Grosse und die Kleine Veddel mit einer Zunahme von 659 bezw. 119 Personen, ferner Billwärder an der Bille mit 282 Personen mehr. Bei einigen Landgemeinden ist die starke Zunahme zum bei Weitem grössten Theile durch die in ihnen belegenden umfangreichen Anstalten veranlasst worden; so zeigt die Gemeinde Fuhsbüttel eine Zunahme von 279 Bewohnern, davon entfallen jedoch 273 auf das Central-Gefängniss mit der Corrections-Anstalt; von den 235 Bewohnern, welche die Gemeinde Ohlsdorf jetzt mehr zählt, kommen 140 auf die Erziehungs- und Besserungs-Anstalt, welche im Jahre 1884 dahin verlegt wurde; in der Gemeinde Alsterdorf haben zu der Vermehrung von 129 Personen die Anstalten des Dr. Sengelmann 99 beigetragen. Einen beträchtlichen Zuwachs haben noch aufzuweisen die Stadt Bergedorf mit 906 Bewohnern und die Landgemeinde Geesthacht mit 460 Bewohnern mehr; in beiden Orten ist die Bevölkerungvermehrung durch starken Zuzug in Folge von Errichtungen industrieller Anlagen u. dgl. veranlasst worden.

¹⁾ In der ehemaligen Vorstadt St. Georg zeigen der nördliche und der südliche Theil (die Grenze bildet der Strassenzug Altmanstrasse, Besenbinderhof, bei dem Strohhause) so grosse Verschiedenheiten sowohl in der Bebauung als wie insbesondere in der Zusammensetzung der Bevölkerung, dass für die statistische Betrachtung eine Trennung geboten erschien, ganz abgesehen davon, dass St. Georg mit bereits mehr als 75 000 Einwohnern sonst der grösste Stadttheil sein würde.

In mehreren Landgemeinden hat die letzte Volkszählung eine Abnahme der Bevölkerung ergeben, am stärksten in der Gemeinde Ochsenwärder, die einen Rückgang um 218 Bewohner erlitten hat. Diese Verminderung ist keine zufällige, denn die Zahl der nur vorübergehend Abwesenden war in beiden Jahren nicht gross, sie betrug 39 Personen im Jahre 1885 gegen 10 im Jahre 1880. Auf dem Pachtgute Niedernfelde sind sämtliche Wohngebäude niedrigerissen worden, sodass diese Ortschaft nicht mehr existiert.

Die Uebersicht I hebt diejenigen Gebietstheile noch besonders hervor, welche dem Zollgebiete angeschlossen sind. Seit dem 1. December 1880 sind in dasselbe ferner aufgenommen worden: die Elbinseln Waltershof mit Rugenbergen, Mühlenwärder und Dradenau sowie die Gemeinde Finkenwärder am 1. Januar 1882, ferner einige Grundstücke in Cuxhaven am 1. April 1885. Von der Bevölkerung des Hamburgischen Staates wohnten sonach am 1. December 1885 45 327 Personen oder 8,74 Procent im Zollgebiete, gegen 38 943 oder 8,58 Procent im Jahre 1880.

3. Die Grundstücke, Wohnstätten, Gelasse, Haushaltungen und Bewohner in den Stadttheilen und Ortschaften sowie in den einzelnen Strassen des städtischen Gebietes.

In den Uebersichten II und IV ist aus den Erhebungsformularen I, II, IV und VI die Zahl der Grundstücke, der Wohnstätten, der Gelasse, der Haushaltungen und der Bewohner einmal für die Stadttheile und sämtliche Ortschaften, das andere Mal für die einzelnen Strassen, Plätze u. s. w. des städtischen Gebietes zu-

sammengestellt worden und zwar in verschiedener Ausführlichkeit. Die Zahl der bebauten Grundstücke ist in beiden Uebersichten mitgetheilt. Die Angaben über die bewohnten Baulichkeiten, mit Hervorhebung der bewohnten sowie der leerstehenden Wohngebäude, befinden sich nur auf Uebersicht II. Bei den Gelassen unterscheidet Uebersicht II bewohnte und leerstehende, Uebersicht IV dagegen ausser diesen noch die nur als Wohnung, die zum Wohnen und zu gewerblichen Zwecken, die nur zu gewerblichen Zwecken benutzten. Die Haushaltungen werden in beiden Uebersichten in solche von 1 Person und solche von 2 und mehr Personen getrennt, ausserdem wird die Zahl der Anstalten ersichtlich gemacht, für letztere in Uebersicht IV auch die Anzahl der Insassen, endlich führt noch Uebersicht II die Zahl der vorübergehend abwesenden Personen an.

Unter die Zahl der Grundstücke sind nur diejenigen aufgenommen worden, auf welchen sich Gebäude befanden und zwar auch solche mit leerstehenden Wohngebäuden; letztere bestehen aus Sommerwohnungen sowie aus unvermieteten Häusern, es werden hierzu auch diejenigen völlig fertig gestellten (also bewohnbaren) Neubauten gerechnet, für welche sich noch keine Miether gefunden hatten. Die Zahl der Grundstücke betrug 21 292, von denen 15 908 auf das städtische Gebiet kamen. Die Letzteren sind auch nach der Anzahl der auf ihnen gezählten Bewohner unterschieden worden; das Ergebniss ist in Uebersicht III zusammengestellt, wobei diejenigen Grundstücke, auf welchen sich Anstalten befanden, noch besonders ersichtlich gemacht sind.

Für das städtische Gebiet findet sich das Ergebniss nebst den Verhältnisszahlen in der folgenden Tabelle mitgetheilt.

Tabelle 2. Die in Stadt, Vorstadt und Vororten belegenen bebauten Grundstücke nach der Bewohnerzahl unterschieden.

Anzahl der Bewohner auf dem Grundstücke	Bebaute Grundstücke				In Procent	
	ohne Anstalten		mit Anstalten		Grundstücke (Spalte 4)	Bewohner (Spalte 5)
	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner		
1	2	3	4	5	6	7
0	950	—	950	—	5,07	—
1 — 5	2 209	8 470	2 209	8 470	13,80	1,81
6 — 10	3 523	27 487	3 538	27 614	22,24	5,01
11 — 20	2 952	43 786	2 989	44 326	18,70	9,48
21 — 30	1 679	42 436	1 708	43 175	10,74	9,24
31 — 40	1 157	40 564	1 193	41 828	7,50	8,05
41 — 50	815	36 786	844	37 975	5,31	8,12
51 — 60	533	29 419	548	30 252	3,45	6,47
61 — 70	361	23 708	378	24 690	2,38	5,28
71 — 80	256	19 545	271	20 379	1,70	4,36
81 — 90	187	16 319	204	17 430	1,28	3,78
91 — 100	167	16 508	183	17 570	1,15	3,70
101 — 125	316	35 627	331	37 083	2,08	7,08
126 — 150	164	22 590	174	23 834	1,09	5,10
151 — 175	123	20 250	130	21 082	0,82	4,51
176 — 200	59	11 060	64	12 014	0,40	2,57
201 — 250	96	21 261	99	21 933	0,62	4,08
251 — 300	33	9 028	34	9 323	0,21	2,00
301 — 350	23	7 503	24	7 852	0,15	1,08
351 — 400	14	5 200	15	5 572	0,09	1,19
401 und mehr	17	8 863	22	15 066	0,14	3,22
Zusammen	15 634	446 410	15 908	467 468	100,00	100,00

Von den bebauten Grundstücken (mit Einschluss der Anstalten) hatten 71,6 Procent nicht mehr als 30 Bewohner, auf diesen Grundstücken wohnten im Ganzen nur 26,4 Procent der Einwohnerschaft des städtischen Gebietes; auf Grundstücke mit 31 bis 100 Bewohnern kamen 22,8 Procent der Grundstücke und 40,7 Procent der Bewohner, endlich auf Grundstücke mit über 100 Bewohnern 5,6 Procent der Grundstücke, dagegen 32,9 Procent der Bewohner. Unter den 22 Grundstücken mit über 400 Bewohnern befanden sich 5 Anstalten, davon 4 mit über 1000 Bewohnern, nämlich das Allgemeine Krankenhaus in St. Georg mit 2063 Bewohnern, das Werk- und Armenhaus mit 1308 sowie die Irrenanstalt Friedrichsberg mit 1288 Bewohnern, beide in Barmbeck, ferner die Kaserne in Rotherbaum mit 1078 Bewohnern. Von den Grundstücken ohne Anstalten hatte das an Einwohnerzahl grösste, in St. Pauli belegene, 780 Bewohner, darnach folgte eins in Neustadt-Südertheil mit 721 Bewohnern.

Die Bevölkerungsdichtigkeit in den einzelnen Stadttheilen findet eine eingehendere Besprechung in dem 4. Abschnitte. —

Wie oben (S. 4) erwähnt, war nach dem Beschlusse des Bundesrathes mit der Volkszählung eine Erhebung über die bewohnten bezw. zum Wohnen bestimmten Baulichkeiten zu verbinden und waren hierbei fünf Arten zu unterscheiden. So wünschenswerth und wichtig ohne allen Zweifel die Kenntniss der Zahl der Wohngebäude insbesondere für die grossen Städte ist, so ist doch gerade in diesen eine derartige Erhebung als Anhängsel zur Volkszählung nicht ausführbar. Die grosse Schwierigkeit dieser Erhebung liegt zunächst in der wohl kaum möglichen Feststellung des Begriffes »Wohnhaus«. Die vom Bundesrathe erlassenen Bestimmungen enthalten überhaupt keine Erklärung, was als Wohnhaus zu zählen ist, aber selbst wenn dieselbe gegeben wäre, so würde diese Erhebung bei den eigenartigen baulichen Verhältnissen der grossen Städte von den Zählern in zutreffender Weise nicht ausgeführt werden können.

Die letzte Volkszählung hat dies für Hamburg vollständig bestätigt. Um den Zählern einen, wenn auch nicht einwandfreien so doch wenigstens in etwas brauchbaren, Anhalt zu geben, was sie als Wohngebäude zählen sollten, war ausser der oben (S. 4) angeführten Bemerkung zu Formular VI noch in der Zählerinstruction gesagt: »Als ein Wohngebäude zu betrachten ist jedes freistehende Wohnhaus, bei aneinanderstossenden Gebäuden jede Baulichkeit, welche von den benachbarten durch eine vom Keller bis zum Dache durchgehende Zwischenwand völlig getrennt ist, sodass im Allgemeinen jede Baulichkeit, welche eine durch sämtliche Etagen gehende Treppe besitzt, als ein Gebäude zu zählen ist.«

Letzterer Hinweis war deshalb nöthig, da bei aneinanderstossenden Gebäuden es dem Zähler oft nicht möglich war, festzustellen, ob das erstere Merkmal, die Trennungswand, zutrefte. Die von den Zählern eingelierten Formulare VI wurden an der Hand der Angaben der Formulare I genau geprüft, wo es nothwendig erschien auch an Ort und Stelle. Trotzdem sind die so festgestellten Zahlen als recht mangelhafte zu bezeichnen, da es, insbesondere in den Wohnhöfen der inneren Stadt, oft auch einer eingehenden Untersuchung schwer fallen dürfte, die Zahl der auf einem Grundstücke vorhandenen Gebäude

genau festzustellen. Es sei hier noch bemerkt, dass aus vorhandenem Materiale sich diese geforderte Statistik nicht aufstellen liess, da in den Grundsteuerbüchern das Grundstück als Einheit gilt, und hinsichtlich der Zuertheilung von Hausnummern in den einzelnen Stadttheilen nach sehr verschiedenen Methoden verfahren wird, indem z. B. in manchen Strassen jeder Eingang von der Strasse eine Nummer erhält u. dergl. m.

Das Ergebniss dieser Statistik der Wohnstätten war für das gesammte Staatsgebiet das folgende. Es wurden gezählt:

Bewohnte Wohnhäuser	32 502
Unbewohnte Wohnhäuser	337
Hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude	423
Sonstige feststehende Baulichkeiten	9
Sonstige bewegliche Baulichkeiten	986

Summe aller zur Wohnung dienenden oder bestimmten Gebäude u. s. w. 34 257

Unter den sonstigen feststehenden Baulichkeiten waren 7 Baubuden und 2 Schaubuden, unter den beweglichen Baulichkeiten befanden sich 15 Marktwagen, ferner 3 Pontons, 2 Badeanstalten, 1 Schwimmbaum, 1 Schiffshalle und 964 Schiffe, von denen 866 in den Häfen bei Hamburg, 49 bei Cuxhaven, 31 in den Canälen des städtischen Gebietes und 18 in den Flussläufen des Landgebietes lagen.

Bringt man die Zahl der bewohnten Gebäude (Wohnhäuser und die hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienenden Gebäude) mit der Zahl der Bewohner in Vergleich, so erhält man die folgenden Verhältnisse für die grösseren Theile des Staatsgebietes.

Tabelle 3. Die durchschnittliche Bewohnerzahl eines bewohnten Gebäudes in den grösseren Stadt- und Gebietstheilen.

Stadt- bezw. Gebietstheile	Bewohnte Gebäude	Bewohner in den Gebäuden	Bewohner auf ein bewohntes Gebäude
Innere Stadt	8 297	163 856	19,75
St. Georg-Nordertheil	1 879	38 725	20,61
St. Georg-Südertheil	1 016	34 668	34,12
St. Pauli	2 498	64 397	25,78
Vororte	12 458	165 737	13,30
Städtisches Gebiet	26 148	467 383	17,88
Landgebiet	6 777	47 004	6,94
Hamburgischer Staat	32 925	514 387	15,62

Während hiernach auf dem Landgebiete noch nicht 7 Personen durchschnittlich auf ein bewohntes Gebäude kommen, sind es im städtischen Gebiete fast 18. Am grössten ist die Dichtigkeit in St. Georg-Südertheil, wo mehr als 34 Bewohner in einem Gebäude wohnen, dann folgt St. Pauli mit nahezu 26 Personen und darauf erst St. Georg-Nordertheil mit 20 bis 21 Personen, welcher

Stadttheil dem Durchschnitte der inneren Stadt mit fast 20 Personen sehr nahe kommt. Hier erklärt sich die geringe Zahl trotz der meist grossen und hohen Gebäude hauptsächlich daraus, dass unter letzteren die Mehrzahl zu gewerblichen Zwecken benutzt wird und daher zugleich nur einer geringen Anzahl von Personen als Wohnung dient. Die Vororte zeigen im Durchschnitte eine sehr niedrige Behausungsziffer, nämlich etwas über 13 Personen, doch weisen die einzelnen Vororte sehr grosse Unterschiede auf; am kleinsten ist die Zahl in Horn (6,88 Personen auf ein bewohntes Gebäude), ihm nahe kommen die anderen zum grösseren Theile noch ländlichen Vororte Eppendorf und Winterhude mit 9 Personen, alsdann folgen mit 10 Personen die hauptsächlich aus Familienhäusern bestehenden Vororte Harvestehude, Eilbeck und Hamm, darauf mit 11—12 Personen Barmbeck (ohne Anstalten, zum Theil noch ländlich bebaut) und Uhlenhorst (ohne Waisenhaus, zum Theil Familienhäuser, zum Theil auch Wohnhöfe, Terrassen), Rother-

baum hat ohne Kaserne 13 Bewohner, von ihm gilt das eben von Uhlenhorst Gesagte, desgleichen auch von Hohenfelde mit 14 Bewohnern, Steinwärder hat 16—17, Eimsbüttel 17—18 Bewohner (hier überwiegen bereits die Etagenhäuser), 19—20 Bewohner haben Borgfelde (zum Theil veranlasst durch die grosse Anzahl von stark bewohnten Stiften) und Kleiner Grasbrook, den Schluss bildet der Billwärder Ausschlag, wo durchschnittlich 23,34 Personen auf ein bewohntes Gebäude kommen, sodass dieser Vorort hinsichtlich der Dichtigkeit des Wohnens der Vorstadt St. Pauli sehr nahe steht.

Ueber die Anzahl der in den grösseren Stadt- und Gebietstheilen gezählten Gelasse und Haushaltungen sowie über das numerische Verhältniss derselben zur Einwohnerzahl giebt die folgende Tabelle weiteren Aufschluss. Im Jahre 1880 hat eine Ausscheidung der nur als Wohnung benutzten Gelasse aus den überhaupt bewohnten nicht stattgefunden.

Tabelle 4. Die Anzahl der Gelasse und Haushaltungen sowie die durchschnittliche Bewohnerzahl derselben in den grösseren Stadt- und Gebietstheilen.

Stadt- bezw. Gebietstheile	Gelasse					Haushaltungen					Es kamen durchschnittlich		
	benutzte			leerstehende		überhaupt	von 1 Person	von 2 und mehr Personen	Anstalten	überhaupt	Haushaltungen auf eine Wohnung	Bewohner auf	
	nur zu Wohnzwecken	zu Wohn- u. anderen Zwecken	nur zu anderen Zwecken	Anzahl	in Procent							eine Wohnung	eine Haushaltung
Innere Stadt	24 823	11 324	10 375	1 062	2,25	47 584	3 137	34 850	122	37 609	1,040	4,584	4,358
St. Georg-Nordertheil	6 561	1 780	690	228	2,46	9 259	845	7 885	17	8 747	1,049	4,643	4,427
St. Georg-Südertheil	6 104	1 232	834	323	3,80	8 493	219	7 558	9	7 786	1,061	4,733	4,459
St. Pauli	10 791	2 996	928	262	1,75	14 977	834	13 737	82	14 653	1,063	4,371	4,395
Vororte	28 959	5 729	2 590	1 344	3,48	38 622	2 238	33 696	44	35 978	1,037	4,778	4,507
Städtisches Gebiet	77 238	23 061	15 417	3 219	2,71	118 935	7 273	97 226	274	104 773	1,045	4,661	4,462
Landgebiet	6 812	3 056	588	478	4,37	10 934	667	9 210	30	9 907	1,004	4,768	4,750
Häfen	—	915	—	—	—	915	138	777	—	915	1,000	4,479	4,479
Hamburgischer Staat													
im Jahre 1885	84 050	27 032	16 005	3 697	2,83	130 784	8 078	107 213	304	115 595	1,041	4,669	4,487
im Jahre 1880	98 957	—	10 598	8 017	6,82	117 572	6 896	95 032	272	102 200	1,033	4,587	4,441

Die Zahl der Gelasse ist in den Jahren 1880 bis 1885 nicht so stark gestiegen wie die Bevölkerung, zum Theil mag sich dies mit daraus erklären, dass der Begriff Gelasse bei beiden Zählungen nicht völlig gleich genommen worden ist, zum Theil rührt es aber auch von dem starken Rückgange der leerstehenden Gelasse her, deren Anzahl allein im städtischen Gebiete von 7298 auf 3219 gesunken ist. Die Anzahl der Haushaltungen ist noch schwächer gewachsen als die der bewohnten Gelasse, sodass im Jahre 1885 auf 1000 überhaupt bewohnte Gelasse 1041 Haushaltungen kamen gegen 1033 im Jahre 1880; am günstigsten ist dies Verhältniss mit 1004 auf dem Landgebiete, dann folgen die Vororte mit 1037, welchen die innere Stadt mit 1040 sehr nahe kommt, hierauf St. Georg-Nordertheil mit 1049, St. Georg-Südertheil mit 1061 und St. Pauli mit 1063.

Wie die letzte Spalte der Tabelle 4 lehrt, ist die durchschnittliche Bewohnerzahl einer Haushaltung in den Jahren 1880 bis 1885 von 4,441 auf 4,487 angewachsen; da die Geburtsziffer in dem Zwischenraume nicht gestiegen sondern zurückgegangen ist, so muss die Haushaltungsziffer durch weitere Aufnahme von nicht Familienangehörigen (vor Allem Einlogirern und Schläfern) in die Haushaltung gestiegen sein. Nähere Nachweise hierüber wird die Haushaltungsstatistik im vierten Theile bringen. Eine Folge dieser Erscheinung sowie des weiter stattgehabten Zusammenlebens mehrerer Haushaltungen in einer Wohnung ist die noch stärker gestiegene Bewohnerzahl einer Wohnung (bewohnte Gelasse überhaupt); diese Ziffer wuchs von 4,587 im Jahre 1880 auf 4,669 im Jahre 1885, sie stellte sich am höchsten in den Vor-

orten (4,778 Bewohner in einem bewohnten Gelasse), am niedrigsten in der inneren Stadt (4,534). Die Verschiedenheit dieser Ziffer hängt zum grössten Theile mit von der wirtschaftlichen Lage der Bewohner der einzelnen Stadttheile ab.

Die Einwohnerzahlen der einzelnen Strassen sind aus den Ergebnissen der Volkszählungen von 1880 und 1885 sowie für die zwischenliegenden Jahre nach den im December derselben stattgehabten Personalermittlungen festgestellt worden. Ein Vergleich dieser Auszählungen für die grösseren Strassen, welche in einem dieser Jahre mehr als 2000 Bewohner zählten, ist in der folgenden Tabelle mitgetheilt, für welche hinsichtlich

der Reihenfolge der Strassen das Ergebniss von 1885 massgebend war.

Aus dieser Zusammenstellung folgt, dass im Jahre 1885 (bezw. 1880) 1 (1880 keine) Strasse mit über 6000 Bewohnern gezählt wurde, desgleichen gab es 1 (1) Strasse mit 5—6000, 1 (2) Strasse mit 4—5000, 14 (7) Strassen mit 3—4000 und 24 (18) Strassen mit 2—3000 Bewohnern. Im Ganzen gab es im Jahre 1885 41 Strassen mit über 2000 Bewohnern, im Jahre 1880 dagegen nur 28; hierbei sind diejenigen Strassen, welche in mehreren Stadttheilen bezw. Vororten liegen, in ihrer ganzen Ausdehnung gerechnet worden.

Die grösste Zunahme in den fünf Jahren hat der Billhorner Röhrendamm (Vorort Billwärder Ausschlag)

Tabelle 5. Einwohnerzahlen derjenigen Strassen, welche in einem der Jahre 1880 bis 1885 mehr als 2000 Bewohner hatten.

Name der Strasse	Anzahl der Bewohner in den Jahren						Veränderung von 1880 auf 1885
	1880	1881	1882	1883	1884	1885	
Steinstrasse	5 620	5 336	5 706	6 224	6 352	6 477	+ 857
Billhorner Röhrendamm	3 863	4 157	4 483	4 890	5 236	5 832	+ 1 969
Steindamm	4 266	4 301	4 315	4 258	4 349	4 314	+ 48
Marktstrasse (St. Pauli)	3 104	3 169	3 574	3 618	3 686	3 884	+ 780
Sternstrasse	3 371	3 326	3 459	3 623	3 663	3 724	+ 353
Niederstrasse	3 511	3 595	3 509	3 689	3 712	3 712	+ 201
Hammerbrookstrasse	2 050	2 275	2 507	3 045	3 514	3 619	+ 1 569
Wandsbecker Chaussee	2 987	2 940	3 015	3 193	3 358	3 574	+ 587
Eimsbütteler Chaussee	2 471	2 486	2 788	2 933	3 142	3 328	+ 857
Valentinskamp	3 348	3 166	3 032	3 091	3 127	3 262	- 86
Hamburger Strasse	2 479	2 520	2 763	2 926	2 994	3 211	+ 732
Steinweg, neuer	2 997	3 027	3 038	3 140	3 271	3 201	+ 204
Bartelsstrasse	2 644	2 598	2 726	2 794	3 028	3 195	+ 551
Langereihe (St. Georg)	2 899	3 015	2 984	3 116	3 186	3 190	+ 291
Fuhrentwiete, neustädter	3 036	3 045	3 007	3 094	3 051	3 130	+ 94
Eichholz	2 967	2 771	2 811	3 062	3 078	3 120	+ 153
Borstelmannsweg	2 048	2 072	2 210	2 345	2 728	3 026	+ 978
Spitalerstrasse	2 753	2 694	2 760	2 945	2 862	2 809	+ 56
Gründelallee	2 429	2 445	2 561	2 615	2 653	2 797	+ 368
Bürgerweide, an der	1 991	1 991	2 010	2 091	2 629	2 692	+ 701
Banksstrasse	2 038	2 251	2 335	2 438	2 564	2 547	+ 509
Peterstrasse	2 346	2 277	2 326	2 420	2 482	2 523	+ 177
Steinweg, alter	2 159	2 195	2 187	2 212	2 373	2 467	+ 308
Jägerstrasse	2 170	2 066	2 228	2 243	2 326	2 436	+ 266
Mittelweg (Harvestehude)	1 923	2 107	2 125	2 270	2 360	2 429	+ 506
Spaldingstrasse	1 372	1 674	1 862	2 127	2 215	2 352	+ 980
Lohmühlenstrasse	1 912	2 013	1 891	2 058	2 161	2 335	+ 423
Idastrasse	1 594	1 712	1 787	1 945	2 110	2 289	+ 695
Neustrasse, neustädter	1 972	2 019	2 088	2 065	2 145	2 181	+ 209
Holsteinischen Kamp, am	1 403	1 546	1 713	1 779	1 932	2 171	+ 768
Kraienkamp	1 811	1 807	1 779	2 016	2 100	2 157	+ 346
Kieler Strasse	1 996	2 015	2 011	2 102	2 183	2 153	+ 157
Stüderstrasse	1 836	1 889	1 935	2 094	2 242	2 153	+ 317
Fruchtallee	1 647	1 715	1 724	1 859	2 111	2 144	+ 497
Raboisen	2 246	1 946	2 175	2 164	2 179	2 142	- 104
Thalstrasse	2 044	2 042	2 036	2 077	2 111	2 130	+ 86
Oberaltenallee, an der	1 971	2 046	2 103	2 104	2 069	2 100	+ 129
Bäckergang, grosser	1 990	1 970	1 989	2 048	2 045	2 085	+ 95
Billwärder Neudeich	2 128	2 075	2 092	2 220	2 090	2 084	- 44
Wexstrasse	1 912	1 947	1 913	1 869	2 006	2 080	+ 168
Bundesstrasse	1 855	2 024	1 971	2 061	2 089	2 050	+ 195
Kehrwieder ²⁾	4 575	4 709	4 455	2 450	145	39	- 4 536
Brook ²⁾	3 341	3 160	3 171	1 994	—	—	- 3 341

¹⁾ Im Jahre 1881 wurden die von der Schlachterstrasse links bis zur 2. Brunnenstrasse belegenen, mit Kraienkamp Nr. 49—68 bezeichneten Grundstücke, welche am 1. December 1880 von 406 Personen bewohnt waren, von dieser Strasse abgetrennt und der Gr. Michaelisstrasse zugetheilt, woraus sich obige Abweichung von früheren Veröffentlichungen erklärt.

²⁾ In Folge der Zollanschluss-Bauten sind sämtliche Wohnhäuser in diesen Strassen abgebrochen worden.

mit 1969 Bewohnern Zuwachs aufzuweisen, worauf die Hammerbrookstrasse (St. Georg-Südertheil) mit 1569 Bewohnern folgt. Die an Bevölkerung zahlreichste Strasse, die Steinstrasse (Altstadt-Nordertheil), welche in 1885 6477 Bewohner zählte, kommt hinsichtlich der Zunahme (857 Bewohner) erst an sechster Stelle und wird, da sie gänzlich bebaut ist, in wenigen Jahren an Einwohnerzahl von dem Billhorne Röhrendamm überflügelt werden, der Raum für 7000 und mehr Bewohner gewährt. Unter den wenigen Strassen, die eine Abnahme aufweisen, sind Kehr wieder und Brook (Altstadt-Südertheil) zu erwähnen, welche im Jahre 1882 zusammen noch 7626 Bewohner zählten, nach zwei Jahren dagegen nur noch 145, da ihre Häuser sämtlich niedrigerissen worden sind, um Raum für die Speicheranlagen des zukünftigen Freihafengebietes zu schaffen.

4. Die Dichtigkeit des Wohnens.

Ein Vergleich der Einwohnerzahl der einzelnen Stadt- und Gebietstheile mit der Grundfläche derselben bezw. mit der bebauten Fläche ist für die Volkszählungen von 1867 und 1871, sowie hinsichtlich der Stadt, Vorstadt und Vororte für die Bevölkerungsaufnahme von 1874 vorgenommen und in diesen Heften mitgeteilt worden. Für die Jahre 1867 und 1871¹⁾ ist dieser Vergleich auf das gesammte Staatsgebiet ausgedehnt worden, wobei 42 Bezirke (Steuerdistricte) unterschieden wurden, von denen 22 auf Stadt, Vorstadt und Vororte kamen; hierbei war die gesammte Fläche eines jeden Bezirkes in Rechnung gezogen worden. Für das Jahr 1874²⁾ erstreckte sich dieser Vergleich nur auf Stadt, Vorstadt und Vororte und zwar sowohl auf die gesammte Fläche wie auch nur auf den bebauten Theil derselben, der durch besondere Vermessungen auf den Karten festgestellt worden war, wobei 50 Bezirke unterschieden wurden, von denen 24 auf Stadt und Vorstadt, 26 auf die Vororte kamen.

Dass ein Vergleich der Einwohnerzahl eines Stadttheiles mit der Grundfläche desselben kein richtiges Bild von der Dichtigkeit des Wohnens angeben kann, ist bereits in Heft VII auf Seite 158 und 159 hervorgehoben worden. Das daselbst hierzu für nothwendig erklärte Verfahren, dass man nämlich die Bezirke möglichst klein nehmen und nur die bebaute Fläche in Rechnung ziehen solle, ist damals nicht streng genug durchgeführt worden, indem, wie oben erwähnt, das städtische Gebiet nur in 50 Bezirke zerlegt wurde und zur bebauten Fläche auch die Hausgärten und Höfe ohne Ausnahme gerechnet wurden, während nur in einigen Vororten die sehr grossen Parkanlagen in Abzug kamen.

Um ein wirklich zutreffendes Bild von der Dichtigkeit des Zusammenwohnens zu erhalten, ist es zunächst erforderlich, dass man die Bezirke, für welche die Dichtigkeit berechnet werden soll, möglichst klein nimmt und so abgrenzt, dass innerhalb eines jeden eine nahezu gleichartige Bebauungsweise statt hat; ferner hat man nur die wirklich bebaute und auch bewohnte Fläche zu berücksichtigen; endlich sind die grösseren Anstalten (als Krankenhäuser, Gefängnisse, Kaserne u. dgl.) un-

beachtet zu lassen, da die Wohnverhältnisse in denselben naturgemäss von denen in den übrigen Häusern gänzlich verschieden sind.

In dieser Weise ist die Dichtigkeit des Wohnens nach der letzten Volkszählung für die Stadt, die Vorstadt und die Vororte berechnet und in einer Karte grossen Massstabes farbig dargestellt worden, deren Vielfältigung leider hat unterlassen werden müssen. An Stelle derselben ist das Ergebniss dieser Berechnungen in Tabelle 6 (S. 14 und 15) mitgeteilt, aus welcher die folgenden Punkte hervorzuheben sind.

Was zunächst die Gewinnung der bebauten und bewohnten Fläche anbelangt, so geschah die Vermessung mit dem Planimeter auf den neuesten vorliegenden Karten im Massstabe von 1 zu 1000 bezw. 4000 und zwar wurden an der Hand des Grundstücksverzeichnisses nur die wirklich bewohnten Grundstücke berücksichtigt; ausser Rechnung blieben mit den Anstalten auch grössere Grundstücke, welche nur von wenigen Personen bewohnt wurden, z. B. Schulen, Speicher, die Zollvereinsniederlage u. dgl., ferner auch vereinzelt stehende Häuser, welche nicht in einen Vermessungsbezirk einbezogen werden konnten. Zur bebauten Fläche wurden alle kleineren Höfe sowie in den Vororten auch die zwischen benachbarten Häusern befindlichen schmalen Gartenstreifen gerechnet, also Flächen, welche voraussichtlich auch in Zukunft der Bebauung entzogen bleiben werden. Im Ganzen wurden 703 Bezirke unterschieden, welche eine bebaute Fläche von 3 177 870 Quadratmeter enthielten, auf denen 453 596 Bewohner gezählt wurden; es kamen sonach im Durchschnitt 7 Quadratmeter auf 1 Bewohner oder 1427 Bewohner auf 1 Hektar. Diese Verhältnisszahlen sind natürlich in den einzelnen Stadttheilen und Vororten sehr verschieden, noch grösser werden die Unterschiede, wenn man nicht die Durchschnittszahlen vergleicht, sondern die einzelnen Dichtigkeitsklassen untersucht.

Die Dichtigkeit wurde für jeden vermessenen Bezirk berechnet und die Bewohnerzahl desselben alsdann einer der 15 Dichtigkeitsklassen der Tabelle 6 zugetheilt. Das dichteste Beisammenwohnen ist in einem Bezirke in St. Georg-Nordertheil beobachtet worden, wo 292 Bewohner auf einer Fläche von 580 qm gezählt wurden, sonach nur 2 qm auf 1 Bewohner kamen (es sind dies zwei in St. Georg-Nordertheil vollständig bebaute Grundstücke, begrenzt von den Strassen Hinter dem Strohhaue, Hohetwiete, Hohestrasse und Bei dem Berlinerthor). Ferner wurden 16 Bezirke mit sehr grosser Bevölkerungsdichtigkeit (2 bis 3 qm auf den Bewohner) gezählt und zwar betraf dies 17 041 Bewohner oder 3,76 Procent der Bevölkerung; der grösste Theil hiervon, nämlich 9324 Bewohner, kam auf St. Pauli, ferner 4742 auf St. Georg-Südertheil, 1289 auf Neustadt-Südertheil, 929 auf Neustadt-Nordertheil und 757 auf St. Georg-Nordertheil.

Fasst man die 15 Dichtigkeitsklassen in drei Gruppen zusammen und bezeichnet die Dichtigkeit von 2 bis 5 qm auf die Person (2001 bis 5000 Bewohner auf 1 ha) als ungünstige, die von über 5 bis 10 qm (1001 bis 2000 Bewohner auf 1 ha) als mittlere und die Dichtigkeit von über 10 qm auf 1 Person (bis zu 1000 Bewohner auf 1 ha) als günstige, so erhält man folgende Dichtigkeitsverhältnisse für die einzelnen Stadttheile und Vororte, wobei diese nach der absoluten Zahl der Bewohner in der ungünstigen bezw. mittleren Dichtigkeit geordnet sind.

(Fortsetzung des Textes siehe Seite 16.)

¹⁾ Vergl. Heft IV, Seite 80.

²⁾ Vergl. Heft VII, Seite 158 bis 165.

Tabelle 6.

Die Bewohner der einzelnen Stadttheile und Vororte

Stadttheile bezw. Vororte	Ver- messene Bezirke		Anzahl der Bewohner		In den Bezirken									
	Anzahl	Fläche ha	über- haupt	auf 1 ha	3 und weniger qm		über 3 bis 4 qm		über 4 bis 5 qm		über 5 bis 6 qm		über 6 bis 7 qm	
					Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent
Altstadt-Nordertheil . .	63	29,888	42 750	1 433	—	—	2 168	5,97	14 008	32,77	7 276	17,02	5 602	13,10
Altstadt-Südertheil . .	48	16,881	20 394	1 226	—	—	770	3,78	1 806	8,85	1 775	8,70	4 225	20,72
Neustadt-Nordertheil . .	81	36,368	64 372	1 495	929	1,71	1 696	3,12	15 143	27,85	11 177	20,56	10 151	18,07
Neustadt-Südertheil . .	75	21,910	44 199	2 017	1 289	2,92	9 517	21,83	17 433	39,44	8 378	18,95	4 649	10,52
Innere Stadt	267	104,747	161 715	1 544	2 218	1,57	14 151	8,75	48 390	29,92	28 606	17,99	24 627	15,28
St. Georg-Nordertheil .	92	27,753	36 181	1 304	1 049	2,90	926	2,50	8 096	22,38	6 535	18,98	4 596	12,70
St. Georg-Südertheil . .	64	16,950	34 214	2 019	4 742	13,86	10 310	30,18	7 459	21,80	3 887	11,36	3 869	11,51
St. Pauli	81	28,187	62 681	2 224	9 324	14,87	21 121	33,70	11 074	17,07	12 222	19,50	5 672	9,05
St. Georg u. St. Pauli	237	72,890	133 076	1 826	15 115	11,36	32 357	24,31	26 629	20,01	22 644	17,03	14 137	10,52
Rotherbaum	23	17,814	16 435	923	—	—	—	—	767	4,07	1 188	7,33	797	4,85
Harvesthude	12	12,070	8 607	679	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eimsbüttel	26	18,033	25 944	1 437	—	—	5 494	21,18	1 485	5,72	2 800	10,70	4 545	17,52
Eppendorf	7	6,103	6 026	987	—	—	—	—	—	—	—	—	1 896	31,46
Winterhude	5	4,942	3 682	911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uhlenhorst	17	11,263	10 650	943	—	—	—	—	—	—	3 261	30,02	1 057	9,52
Barmbeck	24	16,988	19 510	1 148	—	—	—	—	2 305	11,81	2 694	13,31	—	—
Eilbeck	15	9,993	10 637	1 064	—	—	—	—	—	—	—	—	3 376	31,74
Hohenfelde	22	13,287	14 223	1 070	—	—	—	—	1 095	7,70	973	6,84	2 160	15,19
Borgfelde	12	6,958	10 426	1 498	—	—	3 522	33,78	1 306	12,33	812	7,79	—	—
Hamm	14	10,213	9 184	899	—	—	—	—	—	—	1 454	15,83	1 817	19,78
Horn	5	3,958	3 023	989	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billwärder Ausschlag .	11	7,103	14 858	2 066	—	—	6 146	41,86	5 362	36,99	1 116	7,51	—	—
Steinwärder	4	1,788	3 928	2 260	—	—	2 162	55,04	—	—	1 324	33,71	442	11,25
Kleiner Grasbrook . . .	2	0,745	1 672	2 244	—	—	1 161	69,44	—	—	511	30,56	—	—
Vororte	199	140,150	158 805	1 133	—	—	18 485	11,64	12 320	7,76	16 133	10,36	16 090	10,15
Zusammen	703	317,787	453 596	1 427	17 333	3,82	64 993	14,33	87 339	19,25	67 883	14,86	54 854	12,09

nach der Dichtigkeit des Wohnens unterschieden.

mit einer Fläche von																			
über 7 bis 8 qm		über 8 bis 9 qm		über 9 bis 10 qm		über 10 bis 12 qm		über 12 bis 14 qm		über 14 bis 16 qm		über 16 bis 18 qm		über 18 bis 20 qm		über 20 bis 25 qm		über 25 qm	
wurden gezählt																			
Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent	Be- wohner	in Procent
1763	4,12	3 196	7,48	1 839	3,12	3 390	7,02	1 437	3,36	1 375	3,22	536	1,25	235	0,55	425	1,00	—	—
3 765	18,46	1 849	9,07	2 632	12,91	1 136	5,57	1 254	6,15	487	2,39	372	1,82	182	0,89	141	0,66	—	—
4 781	8,79	1 946	3,58	2 147	3,95	1 925	3,74	2 552	4,69	1 283	2,86	—	—	228	0,42	278	0,51	136	0,25
1 391	3,15	745	1,09	—	—	550	1,24	247	0,56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11 700	7,24	7 736	4,78	6 118	3,78	7 001	4,33	5 490	3,40	3 145	1,95	908	0,58	645	0,40	844	0,52	136	0,08
4 099	11,33	2 445	6,76	1 297	3,58	3 324	9,19	579	1,99	1 046	2,89	1 216	3,36	533	1,47	212	0,59	228	0,63
1 380	4,03	759	2,22	489	1,43	684	2,00	285	0,83	31	0,09	208	0,61	111	0,33	—	—	—	—
1 908	3,04	135	0,22	829	1,32	396	0,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 387	5,55	3 339	2,51	2 615	1,97	4 404	3,31	864	0,65	1 077	0,81	1 424	1,07	644	0,48	212	0,16	228	0,17
1 653	10,96	3 474	21,14	1 748	10,63	1 728	10,51	1 104	6,72	399	2,43	1 347	8,19	1 364	8,30	866	5,27	—	—
1 105	12,84	1 162	13,50	1 131	13,14	—	—	848	9,85	1 003	11,65	—	—	1 978	22,98	1 100	12,78	280	3,26
1 645	6,34	4 184	16,13	2 313	8,91	3 126	12,05	352	1,36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	800	13,28	—	—	1 605	26,64	1 400	23,23	—	—	—	—	—	—	325	5,29	—	—
—	—	1 232	33,46	1 022	27,75	596	16,19	603	16,38	—	—	—	—	—	—	—	—	229	6,22
2 233	20,97	—	—	892	8,38	—	—	—	—	1 242	11,66	365	3,43	—	—	1 270	11,92	330	3,10
4 479	22,96	995	5,10	2 985	15,30	3 041	15,99	2 083	10,68	602	3,08	326	1,67	—	—	—	—	—	—
1 596	15,99	816	7,97	733	6,89	1 978	18,99	1 453	13,66	343	3,22	342	3,22	—	—	—	—	—	—
2 913	20,48	516	3,63	1 592	11,19	2 309	16,23	1 271	8,94	—	—	1 102	7,75	—	—	292	2,05	—	—
1 391	13,34	310	2,97	755	7,24	2 330	22,85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 194	13,99	—	—	—	—	850	9,36	1 101	11,99	451	4,91	1 429	15,56	562	6,12	326	3,55	—	—
708	23,42	—	—	694	22,96	1 130	37,88	491	16,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 521	10,24	—	—	713	4,89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 438	12,87	13 489	8,59	14 578	9,18	18 693	11,77	10 706	6,74	4 040	2,54	4 911	3,99	3 904	2,46	4 179	2,83	839	0,53
39 525	8,71	24 564	5,42	23 311	5,14	30 098	6,64	17 060	3,76	8 262	1,82	7 243	1,69	5 193	1,14	5 235	1,12	1 203	0,27

Tabelle 7. Die Bewohner der einzelnen Stadttheile und Vororte nach drei Gruppen der Wohnungsdichtigkeit.

Stadttheile bezw. Vororte	Es entfielen auf die Bezirke mit einer Fläche von					
	5 und weniger qm		über 5 bis 10 qm		über 10 qm	
	auf 1 Bewohner					
	Bewohner	Procent	Bewohner	Procent	Bewohner	Procent
St. Pauli	41 519	66,24	20 766	33,13	396	0,53
Neustadt-Südertheil	28 239	63,80	15 163	34,31	797	1,80
St. Georg-Südertheil	22 511	65,79	10 384	30,25	1 319	3,86
Neustadt-Nordertheil	17 768	32,68	30 202	55,55	6 402	11,77
Altstadt-Nordertheil	16 176	37,84	19 176	44,85	7 398	17,31
Billwärder Ausschlag	11 508	77,45	3 350	22,55	—	—
St. Georg-Nordertheil	10 071	27,84	18 972	52,49	7 138	19,73
Eimsbüttel	6 979	26,00	15 487	59,09	3 478	13,41
Borgfelde	4 828	46,31	3 268	31,34	2 330	22,35
Altstadt-Südertheil	2 576	12,63	14 246	69,86	3 572	17,51
Barmbeck	2 305	11,81	11 153	57,17	6 052	31,02
Steinwärder	2 162	55,94	1 766	44,06	—	—
Kleiner Grasbrook	1 161	69,44	511	30,56	—	—
Hohenfelde	1 095	7,79	8 154	57,33	4 974	34,97
Rotherbaum	767	4,87	8 860	53,91	6 808	41,41
Uhlenhorst	—	—	7 443	69,80	3 207	30,12
Eilbeck	—	—	6 521	61,30	4 116	38,70
Hamm	—	—	4 465	48,61	4 719	51,39
Harvestehude	—	—	3 398	39,48	5 209	60,52
Eppendorf	—	—	2 696	44,74	3 330	55,26
Winterhude	—	—	2 254	61,31	1 428	38,79
Horn	—	—	1 402	46,38	1 621	53,62
Zusammen	169 665	37,40	209 637	46,32	74 294	16,28

Nach vorstehender Tabelle wohnt mehr als ein Drittel (37,4 Procent) der Bevölkerung des städtischen Gebietes in einer ungünstigen und nur fast der sechste Theil (16,4 Procent) in einer als günstig zu bezeichnenden Dichtigkeit, sodass nicht ganz die Hälfte (46,2 Procent) auf eine mittlere Wohnungsdichtigkeit kommt. Vergleicht man den Antheil der drei Dichtigkeitsgruppen in den einzelnen Stadttheilen und Vororten, so erscheint am ungünstigsten Billwärder Ausschlag, wo 77,5 Procent der Bewohner in einer grossen Dichtigkeit wohnen, dann folgen Kleiner Grasbrook mit 69,4 Procent, St. Pauli mit 66,2 Procent, St. Georg-Südertheil mit 65,3 Procent, Neustadt-Südertheil mit 63,9 Procent, Steinwärder mit 55,0 Procent u. s. w. Am günstigsten sind die Wohnverhältnisse in den vorherrschend aus Einzelfamilienhäusern bestehenden oder zum grösseren Theile noch ländlich bebauten Vororten; obenan steht Harvestehude, wo 60,5 Procent der Bewohner in Bezirken mit 10 und mehr Quadratmeter Fläche auf den Bewohner wohnen, dann folgen Eppendorf mit 55,3 Procent, Horn mit 53,6 Procent, Hamm mit 51,4 Procent; dagegen kommen in Rotherbaum 41,4 und in Uhlenhorst nur 30,1 Procent der Bewohner auf günstige Wohnungsdichtigkeit. Auf die mittlere Wohnungsdichtigkeit mit über 5 bis 10 qm auf den Bewohner entfällt ein grösserer Bruchtheil der Bevölkerung in den folgenden Vororten bezw. Gebiets-theilen: Uhlenhorst und Altstadt-Südertheil mit je 69,9 Procent, Eilbeck mit 61,3 Procent, Winterhude mit 61,2 Procent und Eimsbüttel mit 59,7 Procent.

5. Die Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Familienstand.

Die Kenntniss von der Zusammensetzung der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und Familienstand ist nicht nur für die Bevölkerungsstatistik von Bedeutung, sondern hat auch für Verwaltungszwecke grossen Werth. Da diese Verhältnisse sich binnen weniger Jahre nicht unbedeutend ändern können, insbesondere bei einer Bevölkerung, die sich zum grösseren Theile durch Zuzug von aussen vermehrt, so macht sich eine möglichst weit ins Einzelne gehende Feststellung dieser Verhältnisse bei jeder Volkszählung erforderlich.

Es ist demgemäss bei der Verarbeitung des Materiales der letzten Volkszählung bei sämtlichen Auszählungen die Trennung beider Geschlechter durchgeführt worden; die Auszählung nach einzelnen Geburtsjahren (für das Alter bis zu 1 Jahr auch nach Geburtsmonaten) in Verbindung mit dem Familienstande hat nicht nur für die einzelnen Stadttheile, Vororte und Ortschaften sowie für die grösseren Anstalten, sondern auch für die evangelisch-lutherischen Bewohner der einzelnen Kirchspiele stattgefunden. Hierüber sowie über die Auszählung der Fremdgebürtigen nach Geburtsjahren bezw. Geburtsjahresklassen wird in den späteren Abschnitten Weiteres mitgeteilt werden.

Ein Abdruck sämtlicher bei diesen Auszählungen gewonnenen Tabellen verbietet sich des grossen Umfangs

derselben halber, dürfte auch nur für besondere Untersuchungen von Werth sein, für welchen Zweck Abschriften der betreffenden Tabellen vom statistischen Bureau gern gewährt werden. Aus den Originaltabellen sind daher die Uebersichten V bis VII zusammengestellt und am Schlusse des Textes abgedruckt worden.

Die Uebersicht Va enthält die Anszählung in der vorerwähnten Ausführlichkeit für das gesammte Staatsgebiet, wobei die Zahlen der activen Militärpersonen (diese wohnen fast ausschliesslich, 1222 von 1260, im städtischen Gebiete) noch besonders ersichtlich gemacht sind. Die Uebersicht Vb enthält die entsprechenden Zahlen für das städtische Gebiet (umfassend Stadt, Vorstadt, Vororte und Schiffe in den Häfen bei Hamburg), wobei die Zahlen für die in den Schiffen gezählte Bevölkerung insbesondere hervorgehoben sind.

Aus den übrigen Originaltabellen gewährt die Uebersicht VI einen Auszug für die einzelnen Stadttheile, Vororte und Gebietstheile, wobei die Geburtsjahre in Klassen von je 5 Jahren zusammengefasst worden sind; diese Uebersicht enthält ferner auch die procentuale Vertheilung nach Altersklassen und Familienstand. Endlich ist in Uebersicht VII noch das Ergebniss einer Anszählung mitgetheilt, welche die zusammenlebenden Ehepaare hinsichtlich ihres Alters unterscheidet.

Aus dem Inhalte dieser Uebersichten sollen im Folgenden einige wichtigere Punkte hervorgehoben, sowie durch Vergleich mit den bei früheren Zählungen¹⁾ gefundenen Verhältnissen beleuchtet werden.

Der Antheil der beiden Geschlechter stellt sich nach dem Ergebnisse der letzten Volkszählung für das männliche Geschlecht noch etwas ungünstiger als wie im Jahre 1880. Unter den am 1. December 1885 überhaupt gezählten 518 620 Bewohnern befanden sich 252 853 Personen männlichen und 265 767 weiblichen Geschlechtes, die ersteren bildeten sonach nur 48,75 Procent von sämmtlichen Bewohnern gegen 48,81 Procent im Jahre 1880 und 49,24 Procent im Jahre 1875. Das Ueberwiegen des weiblichen Geschlechtes findet jedoch nur in dem städtischen Gebiete statt und zwar mit den Jahren in zunehmendem Grade, während das Entgegengesetzte im Landgebiete der Fall ist. Im städtischen Gebiete (Stadt, Vorstadt, Vororte und Häfen) kamen auf 1000 männliche Personen im Jahre 1885 1062 weibliche, in 1880 dagegen 1056 und in 1875 nur 1035 weibliche. Für das Landgebiet ergaben sich dagegen folgende Verhältnisse: auf 1000 männliche Personen wurden gezählt 956 weibliche im Jahre 1885, 980 in 1880 und 997 weibliche in 1875. Im Deutschen Reiche kamen im Jahre 1885 auf 1000 männliche Personen 1043 weibliche. Die hiervon beträchtlich abweichenden Verhältnisse im städtischen Gebiete bezw. im Landgebiete des Hamburgischen Staates erklären sich durch den stärkeren Zuzug des weiblichen Geschlechtes vom Landgebiete in das städtische Gebiet. Für das gesammte Staatsgebiet ergibt sich jedoch nach der oben (Seite 8) mitgetheilten Aufstellung für die fünf Jahre vom 1. December 1880 bis 1885 ein wenn auch nur geringes Ueberwiegen des männlichen Geschlechtes beim Zuzuge, denn es bestand der Ueberschuss der Zugezogenen über die Weggezogenen

¹⁾ Bei Anführung der Ergebnisse der Volkszählung vom Jahre 1880 sind die in Heft XII, 2. Abtheilung, Seite III mitgetheilten Berichtigungen berücksichtigt worden.

Statistik des Hamburg. Staates. XIV. (1).

aus 18 670 männlichen und 18 280 weiblichen Personen. Wenn trotzdem und obgleich in derselben Zeit 44 773 Knaben und nur 42 947 Mädchen lebend geboren wurden, das weibliche Geschlecht im Jahre 1885 noch mehr als 1880 vorherrschte, so ist dies allein eine Folge der sehr verschiedenen Sterblichkeit bei beiden Geschlechtern, denn in dem gleichen Zeitraume starben 32 112 männliche, dagegen nur 27 807 weibliche Personen.

Der Antheil der beiden Geschlechter in den einzelnen Altersklassen ist ein recht verschiedener und hat sich in den letzten zehn Jahren nicht unbedeutend verändert. Einen genaueren Einblick in diese Verhältnisse gewährt die Tabelle 9 (S. 18), in welcher jedoch diejenigen Personen, für welche das Alter bezw. der Familienstand unbekannt war, unberücksichtigt geblieben sind (es betraf dies für 1885 692 männliche und 409 weibliche Personen, für 1880 526 männliche und 458 weibliche, für 1875 681 männliche und 615 weibliche Personen). Zieht man zur weiteren Uebersichtlichkeit die Zahlen dieser Tabelle in vier grössere Altersgruppen zusammen, so erhält man das folgende Ergebniss:

Tabelle 8. Die Bevölkerung in den Jahren 1875, 1880 und 1885 nach Geschlecht und Altersgruppen unterschieden.

Alter in Jahren	Von 100 in jedem der Jahre 1885, 1880 und 1875 gezählten Personen standen in dem nebenstehenden Alter					
	männliche Personen			weibliche Personen		
	1885	1880	1875	1885	1880	1875
0—15	15,02	15,02	14,47	16,04	15,69	14,45
über 15—35	17,06	18,09	19,81	18,56	19,04	19,74
„ 35—50	9,46	9,32	8,80	9,28	8,91	8,55
„ 50 Jahre	5,69	5,77	6,15	7,39	7,56	8,03
Zusammen . . .	48,73	48,80	49,23	51,27	51,20	50,77

Hiernach ist der Antheil der Kinder bis zum 15. Lebensjahre in den Jahren 1875 bis 1885 bei beiden Geschlechtern gestiegen und zwar betrug derselbe für beide zusammen 28,9 Procent im Jahre 1875, 31,3 Procent in 1880 und 32,0 Procent im Jahre 1885. Dagegen ist der Antheil der über 15 bis 35 Jahre alten Personen in den Jahren 1875 bis 1885 nicht unbedeutend zurückgegangen und zwar stärker beim männlichen Geschlechte (nämlich von 19,8 Procent im Jahre 1875 auf 17,7 Procent in 1885) als beim weiblichen (19,7 Procent in 1875, 18,6 Procent in 1885). Die Altersklasse der 35—50 Jährigen hat in den Jahren 1875 bis 1885 eine nicht bedeutende Steigerung, die der über 50 Jährigen eine fast gleich starke Verminderung bei beiden Geschlechtern erfahren.

Wie die Tabelle 9 zeigt, überwiegt das weibliche Geschlecht in den Altersjahrffunften von über 5 bis 30 Jahren und alsdann wieder von über 45 Jahren an. Genauer lässt sich dies nach Uebersicht Va verfolgen; hiernach überwog in 80 von den 100 Altersjahren das weibliche Geschlecht, nämlich für das 4., 5., 7. bis 27., 38., 40., 42., 44., 46., 47. und 50. bis 100. Altersjahr. Am grössten war der Unterschied zu Gunsten des weiblichen Geschlechtes im 23. Altersjahre, in diesem standen 4193 männliche und 5225 weibliche Personen, also 1032

Tabelle 9. Die Bevölkerung nach Altersklassen und Familienstand.

Alter in Jahren	Ledige		Verheirathete		Verwitwete		Geschiedene		Zusammen im Jahre 1885		Im Jahre 1880		Im Jahre 1875	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Anzahl der in den einzelnen Alters- und Familienstandsklassen gezählten Bewohner *)														
0—5	31 675	31 646	—	—	—	—	—	—	31 675	31 646	29 550	29 631	23 495	23 144
über 5—10	28 088	28 297	—	—	—	—	—	—	28 088	28 297	22 677	22 856	17 939	17 983
„ 10—15	22 613	23 064	—	—	—	—	—	—	22 613	23 064	18 505	18 545	14 614	14 887
„ 15—20	21 426	23 218	10	401	—	2	—	2	21 436	23 623	17 860	19 647	17 121	17 993
„ 20—25	20 710	19 409	1 405	6 015	13	75	—	20	22 130	25 519	20 227	23 717	20 687	21 466
„ 25—30	14 573	10 128	9 956	14 100	144	439	22	108	24 695	24 775	23 314	22 867	20 511	19 925
„ 30—35	6 783	4 750	15 968	16 314	291	930	83	166	23 125	22 160	20 518	20 025	18 392	17 062
„ 35—40	3 470	2 884	15 515	14 757	448	1 436	147	226	19 580	19 303	17 916	16 665	14 677	13 731
„ 40—45	2 117	1 983	13 974	11 798	486	2 007	128	170	16 705	15 958	14 016	13 441	11 128	10 703
„ 45—50	1 335	1 497	10 634	8 828	590	2 284	123	173	12 682	12 782	10 287	10 253	8 281	8 706
„ 50—55	901	1 149	7 688	6 045	593	2 592	100	126	9 282	9 912	7 582	8 486	7 076	8 070
„ 55—60	618	988	5 262	4 116	655	2 722	81	89	6 616	7 915	6 195	7 684	5 729	6 668
„ 60—65	496	842	3 881	2 959	811	3 353	58	69	5 246	7 223	4 994	6 292	4 265	5 757
„ 65—70	348	693	2 607	1 612	902	3 144	27	33	3 884	5 482	3 305	4 914	3 002	4 522
„ 70—75	185	459	1 342	858	767	2 565	14	19	2 308	3 881	2 111	3 547	2 154	3 310
„ 75—80	112	332	610	296	573	1 685	6	8	1 301	2 321	1 292	2 107	1 125	1 784
„ 80—85	57	176	218	83	327	818	1	3	603	1 080	503	943	348	706
„ 85—90	15	46	49	15	108	288	1	—	173	349	123	219	94	231
„ 90	1	5	4	3	13	59	1	1	19	68	21	50	20	66
Zus. 1885	155 523	151 566	89 123	88 180	6 721	24 399	794	1 213	252 161	265 358				
Im Jahre 1880	134 898	131 249	79 277	78 085	5 742	20 758	1 079	1 797			220 996	231 889		
Im Jahre 1875	118 431	111 206	66 274	65 863	5 203	18 380	750	1 215					190 658	196 664
Verhältnisszahlen, bezogen auf 1000 Bewohner *) überhaupt														
0—5	61,21	61,15	—	—	—	—	—	—	61,21	61,15	65,35	65,43	60,66	59,75
über 5—10	54,27	54,68	—	—	—	—	—	—	54,27	54,68	50,07	50,47	46,32	46,43
„ 10—15	43,70	44,57	—	—	—	—	—	—	43,70	44,57	40,86	40,95	37,73	38,31
„ 15—20	41,40	44,86	0,02	0,78	—	—	—	—	41,42	45,64	39,44	43,38	44,20	46,45
„ 20—25	40,02	37,50	2,71	11,02	0,02	0,14	—	—	42,75	49,90	44,60	52,37	53,41	55,42
„ 25—30	28,16	19,57	19,24	27,25	0,28	0,85	0,04	0,21	47,72	47,88	51,47	50,40	52,06	51,44
„ 30—35	13,11	9,18	30,85	31,52	0,56	1,80	0,16	0,22	44,68	42,82	45,31	44,22	47,40	44,05
„ 35—40	6,70	5,57	29,98	28,52	0,87	2,77	0,29	0,44	37,84	37,30	39,56	36,80	37,89	35,45
„ 40—45	4,09	3,83	27,00	22,80	0,94	3,88	0,25	0,33	32,28	30,84	30,95	29,68	28,73	27,03
„ 45—50	2,58	2,80	20,55	17,06	1,14	4,41	0,24	0,35	24,21	24,60	22,71	22,64	21,38	22,48
„ 50—55	1,74	2,22	14,86	11,68	1,15	5,01	0,19	0,24	17,94	19,15	16,74	18,74	18,27	20,84
„ 55—60	1,19	1,91	10,17	7,95	1,27	5,26	0,16	0,17	12,79	15,29	13,68	16,97	14,79	17,22
„ 60—65	0,98	1,63	7,50	5,72	1,57	6,48	0,11	0,13	10,14	13,06	11,03	13,89	11,01	14,86
„ 65—70	0,67	1,24	5,04	3,11	1,74	6,08	0,05	0,08	7,50	10,59	7,50	10,85	7,75	11,07
„ 70—75	0,36	0,89	2,50	1,61	1,48	4,96	—	—	4,40	7,50	4,66	7,83	5,56	8,55
„ 75—80	0,22	0,64	1,18	0,67	1,11	3,26	—	—	2,02	4,40	2,85	4,05	2,91	4,61
„ 80—85	0,11	0,34	0,42	0,16	0,21	1,58	—	—	1,16	2,09	1,11	2,08	0,99	1,82
„ 85—90	—	—	—	—	0,02	0,56	—	—	0,33	0,68	0,27	0,48	0,24	0,69
„ 90	—	—	—	—	—	0,11	—	—	0,03	0,13	0,05	0,11	0,05	0,17
Zus. 1885	300,52	292,87	172,21	170,39	12,99	47,15	1,53	2,34	487,35	512,75				
Im Jahre 1880	297,36	289,81	175,08	172,42	12,98	45,33	2,33	3,37			487,97	512,03		
Im Jahre 1875	305,77	287,11	171,11	170,95	13,43	47,45	1,94	3,14					492,35	507,75

*) Die Anzahl der Bewohner mit unbekanntem Alter oder Familienstande ist unberücksichtigt geblieben.

weibliche mehr; das männliche Geschlecht überwog am meisten im 35. Altersjahre, in diesem wurden 4303 männliche und 3932 weibliche Personen gezählt, sonach 371 männliche mehr.

Wie bereits hervorgehoben, ist der Antheil der im Kindesalter (0—15 Jahre) stehenden Personen seit 1880 wiederum gewachsen, wenn auch nicht in dem Grade wie in den Jahren 1875 auf 1880. Tabelle 9 zeigt

jedoch, dass die einzelnen Altersklassen sich hierbei sehr verschieden verhalten, denn es entfielen in den Jahren 1885, 1880 und 1875 auf das Alter von 0 bis 5 Jahren 12,24, 13,07 und 12,04 Procent, auf das Alter von über 5 bis 10 Jahren 10,89, 10,05 und 9,27 Procent und auf das Alter von über 10 bis 15 Jahren 8,33, 8,15 und 7,60 Procent der Bewohner. Der Antheil der jüngsten Altersklasse zeigt also eine nicht geringe Abnahme gegen das Jahr 1880,

was hauptsächlich eine Folge der verminderten Geburtenhäufigkeit ist, denn auf 1000 der mittleren Bevölkerung kamen in den Jahren 1881 bis 1885 36,07 Lebendgeborene, während es in dem Jahrfünfte 1876 bis 1880 38,50 Lebendgeborene gewesen waren.

Die Uebersicht Va gestattet auch die Zahl der im schulpflichtigen Alter stehenden Kinder zu berechnen. Am 1. December 1885 waren nach dem Gesetze schulpflichtig alle Kinder, welche in der Zeit vom 1. April 1871 bis 31. März 1879 geboren, welche also am Volkszählungstage im Alter von $6\frac{1}{2}$ bis $14\frac{1}{2}$ Jahren standen. Da die Auszählung nur nach Geburtsjahren stattgefunden hat, so wurden die Quartale für die Jahrgänge 1871 und 1879 durch Rechnung festgestellt. Das Ergebnis ist in den Spalten 4 und 5 der Tabelle 11 (S. 20 und 21) mitgetheilt. Hiernach standen also im schulpflichtigen Alter 79 356 Kinder (39 325 Knaben und 40 031 Mädchen), oder 15,33 Procent der gesammten Bevölkerung (hier wie in Tabelle 11 sind die Bewohner unbekanntes Alters unberücksichtigt geblieben), dagegen hatte der Antheil der Kinder gleichen Alters im Jahre 1880 nur 13,95 Procent betragen. Während ferner im letzteren Jahre 76 575 Kinder im Alter von $1\frac{1}{2}$ bis $6\frac{1}{2}$ Jahren, die sonach in dem folgenden Jahrfünfte (1881—1885) in das schulpflichtige Alter kamen, oder 16,87 Procent der Gesamtbevölkerung gezählt wurden, betrug im Jahre 1885 die Zahl der Gleichaltrigen 84 116 oder 16,22 Procent. Hiernach lässt sich erwarten, dass, falls die Bevölkerungsvermehrung des Hamburgischen Staates in dem Jahrfünfte 1886 bis 1890 die gleiche wie 1881 bis 1885 bleiben wird, der Procentsatz der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder in den Jahren 1886 bis 1890 nicht weiter zunehmen, sondern voraussichtlich etwas zurückgehen wird.

Die Tabelle 11 zeigt ferner, wie ungleich der Antheil der Kinder im schulpflichtigen Alter in den einzelnen Stadt- und Gebietstheilen ist. Während auf dem Landgebiete 16,95 Procent von der Bevölkerung schulpflichtige Kinder sind, beträgt deren Antheil im städtischen Gebiete nur 15,28 Procent, und zwar 16,01 Procent in den Vororten, 14,89 Procent in Stadt und Vorstadt. Die verhältnissmässig meisten Kinder schulpflichtigen Alters sind innerhalb des städtischen Gebietes in Uhlenhorst gezählt, nämlich 19,59 Procent, was durch das Vorhandensein des Waisenhauses verursacht wird, dann folgen Billwärder Ausschlag mit 19,30, Hamm mit 19,15, Steinwärder mit 17,83, Horn mit 17,58 und Borgfelde mit 17,34 Procent. Die wenigsten schulpflichtigen Kinder finden sich in Rotherbaum und Harvestehude, nämlich 11,79 und 12,93 Procent der Bewohner.

Ueber die Vertheilung der Bewohner auf die Familienstandsklassen giebt Uebersicht V und die Tabelle 9 (S. 18) hinsichtlich des ganzen Staates und Uebersicht VI bzw. Tabelle 11 hinsichtlich der einzelnen Stadt- und Gebietstheile weitere Auskunft. Nach Tabelle 9 hat im Vergleiche zum Jahre 1880 der Antheil der Ledigen sowie der Verwitweten bei beiden Geschlechtern zugenommen, dagegen ist der Antheil der Verheiratheten sowie der Geschiedenen zurückgegangen. Von 1875 auf 1880 hatten sich diese Verhältnisse gerade im entgegengesetzten Sinne verändert gehabt. Es ist dies zum Theile eine Folge des Rückganges in der Heirathsziffer, denn während in den Jahren 1876 bis 1880 auf 1000 der

mittleren Bevölkerung 10,33 Eheschliessungen kamen, betrug diese Zahl in den Jahren 1881 bis 1885 nur 8,73.

Was die bedeutende Abnahme der Geschiedenen anbelangt, die nicht nur relativ (von 6,35 Promille der Bewohner im Jahre 1880 auf 3,87 Promille in 1885), sondern auch absolut (von 2876 auf 2007 Personen) stattgefunden hat, so ist diese nur eine scheinbare und dürfte sich daraus erklären, dass diesmal die Zähler ausdrücklich belehrt worden waren, dass nur »gerichtlich auf Lebenszeit Geschiedene« hiermit gemeint seien und nicht auch die »getrennt Lebenden«. Ohne Zweifel haben viele der Letzteren bei früheren Zählungen, insbesondere im Jahre 1880, sich im guten Glauben als Geschiedene eingetragen und sind als solche gezählt worden. Andererseits mag auch diesmal wie früher ein Theil der gerichtlich Geschiedenen, um seinen wahren Familienstand nicht öffentlich bekannt zu geben, sich als ledig oder verwittwet bezeichnet haben.

Vergleicht man, um ein zutreffenderes Bild von dem Antheile der Familienstandsklassen zu erhalten, nicht die Gesamtbevölkerung sondern nur die Erwachsenen (über 15 Jahre Alten), so ergeben sich folgende Verhältnisse.

Tabelle 10. Der Antheil der Familienstandsklassen an den über 15 Jahre alten Bewohnern in den Jahren 1875, 1880 und 1885.

Familienstand	Von je 1000 in den folgenden Jahren gezählten erwachsenen Personen kamen auf die nebenstehenden Familienstandsklassen					
	1885		1880		1875	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Ledig	207,7	194,7	206,2	193,5	226,6	200,7
Verheirathet ...	253,1	250,4	254,8	251,0	240,7	239,2
Verwitwet	19,1	69,3	18,5	66,7	18,0	66,8
Geschieden	2,3	3,4	3,5	5,8	2,7	4,4
Zusammen ...	482,2	517,8	483,0	517,0	488,0	511,1
	1000,0		1000,0		1000,0	

Hiernach ist der Rückgang des Antheiles der Verheiratheten unter den Erwachsenen geringer als man nach der Abnahme der allgemeinen Eheschliessungsziffer hätte annehmen können, denn es waren 1885 50,3 Procent der Erwachsenen verheirathet und in 1880 50,6 Procent, dagegen kamen in den Jahren 1876 bis 1880 10,23 Eheschliessungen auf 1000 Bewohner überhaupt, in den Jahren 1881 bis 1885 aber nur 8,73.

Aus Tabelle 11 ist zu entnehmen, wie stark eine jede Familienstandsklasse in den einzelnen Stadt- und Gebietstheilen vertreten ist; es möge hier nur auf einige besonders auffallende Erscheinungen hingewiesen werden. Die Kinder im noch nicht schulpflichtigen Alter sind verhältnissmässig am stärksten vertreten in Billwärder Ausschlag und Steinwärder, wo sie 23,2 bzw. 20,3 Procent der Bewohner betragen; am ärmsten an Kindern sind Rotherbaum mit 11,8 und Harvestehude mit

(Fortsetzung des Textes siehe Seite 22.)

Tabelle 11.

Die Bewohner der einzelnen Stadt- und Gebietsteile

A. Anzahl der Bewohner.

Stadt- und Gebietsteile	Kinder im Alter bis zu 6 ⁸ / ₁₂ Jahren		Kinder im schulpflich- tigen Alter von über 6 ⁸ / ₁₂ bis 14 ⁸ / ₁₂ Jahren		Erwachsene im Alter von über 14 ⁸ / ₁₂ Jahren						Im Ganzen Bewohner		
	m.	w.	m.	w.	Ledige		Verheirathete		Verwitwete und Geschiedene		männl.	weibl.	zus.
					m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Altstadt-Nordertheil	2 992	2 950	2 927	3 049	8 010	5 875	7 280	7 118	610	2 381	21 819	21 373	43 192
Altstadt-Südertheil	1 369	1 472	1 476	1 559	3 916	2 822	3 569	3 461	339	909	10 669	10 223	20 892
Neustadt-Nordertheil	3 922	3 978	3 791	3 940	9 227	8 266	8 888	8 974	813	2 888	26 641	28 046	54 687
Neustadt-Südertheil	3 626	3 563	3 517	3 576	6 645	4 675	7 942	8 033	689	2 427	22 419	22 274	44 693
Innere Stadt	11 909	11 963	11 711	12 124	27 798	21 638	27 679	27 586	2 451	8 605	81 548	81 916	163 464
St. Georg-Nordertheil	2 651	2 682	2 610	2 655	5 865	6 807	6 162	6 095	633	2 515	17 921	20 754	38 675
St. Georg-Südertheil	3 334	3 355	2 787	2 819	4 271	3 331	6 519	6 585	411	1 278	17 322	17 368	34 690
St. Pauli	5 426	5 311	4 958	5 154	9 219	7 606	11 018	11 360	897	3 264	31 518	32 695	64 213
Stadt und Vorstadt	23 320	23 311	22 066	22 752	47 153	39 382	51 378	51 626	4 392	15 662	148 309	152 733	301 042
Rotherbaum	1 087	1 042	1 058	1 063	3 011	4 564	2 496	2 516	175	983	7 827	10 168	17 995
Harvestehude	578	571	545	568	966	2 443	1 186	1 258	86	403	3 361	5 243	8 604
Eimsbüttel	2 542	2 552	2 122	2 139	2 519	3 253	4 579	4 775	314	1 196	12 076	13 915	25 991
Eppendorf	544	552	458	487	798	877	1 087	1 062	80	252	2 967	3 230	6 197
Winterhude	293	316	270	287	478	735	605	604	43	136	1 689	2 078	3 767
Uhlenhorst	939	959	1 109	1 076	1 105	1 922	1 691	1 768	108	475	4 952	6 200	11 152
Barmbeck	2 113	2 168	1 802	1 793	2 663	2 471	3 887	3 807	502	1 144	10 967	11 383	22 350
Eilbeck	1 045	956	790	838	1 093	1 427	1 916	1 970	194	608	5 038	5 799	10 837
Hohenfelde	1 097	1 087	937	1 048	1 603	3 379	2 209	2 251	165	886	6 011	8 651	14 662
Borgfelde	1 039	953	916	904	907	1 445	1 785	1 784	120	645	4 767	5 731	10 498
Hamm	916	873	890	883	829	1 209	1 560	1 608	110	381	4 305	4 954	9 259
Horn	308	293	323	267	496	354	540	546	48	181	1 715	1 641	3 356
Billwärder Ausschlag	1 735	1 755	1 468	1 435	1 225	792	2 970	2 984	174	497	7 572	7 463	15 035
Steinwärder	411	409	354	366	512	277	786	765	42	116	2 105	1 933	4 038
Kleiner Grasbrook	159	175	125	159	255	112	352	326	27	44	918	816	1 734
Vororte	14 806	14 660	13 167	13 313	18 460	25 260	27 649	28 024	2 188	7 947	76 270	89 205	165 475
Stadt, Vorstadt und Vororte	38 126	37 972	35 233	36 065	65 613	64 642	79 027	79 650	6 580	23 609	224 579	241 938	466 517
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	552	552	646	579	1 574	742	1 166	1 076	149	241	4 087	3 190	7 277
Marschlande	1 360	1 391	1 319	1 313	2 302	1 488	2 942	2 921	271	708	8 194	7 821	16 015
Stadt Bergedorf	387	400	424	404	851	589	921	907	75	239	2 658	2 539	5 197
Uebrigcs Gebiet der Land- herrenschaft Bergedorf	952	901	957	938	1 416	1 173	2 074	2 050	220	470	5 619	5 532	11 151
Cuxhaven-Ritzebüttel	403	419	373	407	388	571	709	788	81	223	1 954	2 408	4 362
Uebrigcs Gebiet der Land- herrenschaft Ritzebüttel	265	315	320	286	253	279	539	556	69	114	1 446	1 550	2 996
Landgebiet	3 919	3 978	4 039	3 927	6 784	4 842	8 351	8 298	865	1 995	23 958	23 040	46 998
Häfen bei Hamburg und Cuxhaven	72	49	53	39	1 684	52	1 745	232	70	8	3 624	380	4 004
Gesamntes Staatsgebiet	42 117	41 999	39 325	40 031	74 081	69 536	89 123	88 180	7 515	25 612	252 161	265 358	517 519

nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand.

B. Verhältnisszahlen.

In Procent der Gesamtbevölkerung eines jeden Stadt- oder Gebietstheiles.

Stadt- und Gebietstheile	Kinder im Alter bis zu 6 ⁹ / ₁₂ Jahren		Kinder im schulpflichtigen Alter von über 6 ⁹ / ₁₂ bis 14 ⁹ / ₁₂ Jahren		Erwachsene im Alter von über 14 ⁹ / ₁₂ Jahren						Im Ganzen Bewohner		
	m.	w.	m.	w.	Ledige		Verheirathete		Verwitwete und Geschiedene		männl.	weibl.	zus.
					m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Altstadt-Nordertheil	6,93	6,83	6,78	7,06	18,54	13,60	16,88	16,48	1,41	5,51	50,52	49,48	100,00
Altstadt-Südertheil	6,55	7,05	7,07	7,46	18,74	13,51	17,08	16,57	1,62	4,35	51,07	48,93	100,00
Neustadt-Nordertheil	7,17	7,87	6,93	7,21	16,87	15,12	16,35	16,41	1,49	5,28	48,72	51,28	100,00
Neustadt-Südertheil	8,12	7,97	7,87	8,00	14,87	10,46	17,77	17,97	1,54	5,43	50,16	49,84	100,00
Innere Stadt	7,29	7,32	7,16	7,42	17,00	13,24	16,93	16,88	1,50	5,26	49,89	50,11	100,00
St. Georg-Nordertheil	6,85	6,93	6,75	6,87	15,17	17,69	15,93	15,76	1,64	6,50	46,34	53,66	100,00
St. Georg-Südertheil	9,61	9,67	8,04	8,13	12,31	9,60	18,79	18,98	1,19	3,98	49,33	50,67	100,00
St. Pauli	8,46	8,27	7,72	8,03	14,33	11,84	17,16	17,69	1,40	5,08	49,98	50,02	100,00
Stadt und Vorstadt	7,75	7,74	7,38	7,56	15,95	13,98	17,07	17,15	1,46	5,20	49,27	50,73	100,00
Rotherbaum	6,04	5,79	5,88	5,91	16,72	25,36	13,87	13,98	0,98	5,46	43,50	56,50	100,00
Harvestehude	6,72	6,64	6,33	6,60	11,23	28,39	13,79	14,62	1,90	4,68	39,96	60,04	100,00
Eimsbüttel	9,78	9,82	8,16	8,23	9,69	12,52	17,62	18,37	1,21	4,60	46,46	53,54	100,00
Eppendorf	8,78	8,91	7,39	7,86	12,88	14,15	17,54	17,14	1,20	4,05	47,88	52,12	100,00
Winterhude	7,78	8,39	7,17	7,02	12,99	19,51	16,98	16,03	1,14	3,61	44,84	55,16	100,00
Uhlenhorst	8,42	8,69	9,04	9,65	9,91	17,24	15,18	15,85	0,97	4,23	44,40	55,60	100,00
Barmbeck	9,45	9,70	8,06	8,02	11,92	11,06	17,39	17,03	2,25	5,12	49,07	50,93	100,00
Eilbeck	9,64	8,82	7,29	7,73	10,99	13,17	17,68	18,18	1,79	5,61	46,40	53,60	100,00
Hohenfelde	7,48	7,41	6,39	7,15	10,93	23,05	15,97	15,35	1,13	6,04	41,00	59,00	100,00
Borgfelde	9,99	9,98	8,73	8,61	8,64	13,76	17,90	16,99	1,14	6,15	45,41	54,59	100,00
Hamm	9,89	9,43	9,61	9,54	8,95	13,05	16,85	17,66	1,19	4,11	46,40	53,60	100,00
Horn	9,18	8,73	9,62	7,96	14,78	10,55	16,99	16,27	1,43	5,39	51,10	48,90	100,00
Billwärder Ausschlag	11,54	11,67	9,76	9,54	8,15	5,27	19,75	19,85	1,16	3,21	50,36	49,64	100,00
Steinwärder	10,18	10,13	8,77	9,06	12,68	6,88	19,46	18,95	1,94	2,87	52,12	47,88	100,00
Kleiner Grasbrook	9,17	10,99	7,21	9,17	14,70	6,46	20,39	18,89	1,56	2,94	52,94	47,06	100,00
Vororte	8,95	8,86	7,96	8,05	11,16	15,26	16,71	16,93	1,32	4,80	46,99	53,01	100,00
Stadt, Vorstadt und Vororte	8,17	8,14	7,55	7,73	14,97	13,86	16,94	17,07	1,41	5,08	48,14	51,86	100,00
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	7,58	7,58	8,88	7,96	21,63	10,80	16,92	14,79	2,05	3,81	56,13	43,87	100,00
Marschlande	8,49	8,69	8,24	8,20	14,37	9,29	18,37	18,24	1,99	4,42	51,16	48,84	100,00
Stadt Bergedorf	7,45	7,70	8,16	7,78	16,37	11,33	17,72	17,45	1,44	4,60	51,14	48,86	100,00
Uebrigcs Gebiet der Land- herrenschaft Bergedorf	8,54	8,08	8,58	8,41	12,70	10,52	18,90	18,38	1,97	4,22	50,39	49,61	100,00
Cuxhaven-Ritzbüttel	9,24	9,61	8,55	9,33	8,89	13,99	16,25	18,07	1,86	5,11	44,80	55,20	100,00
Uebrigcs Gebiet der Land- herrenschaft Ritzbüttel	8,85	10,51	10,68	9,55	8,44	9,31	17,99	18,56	2,30	3,81	48,39	51,61	100,00
Landgebiet	8,34	8,46	8,59	8,86	14,44	10,30	17,77	17,93	1,84	4,24	50,98	49,02	100,00
Häfen bei Hamburg und Cuxhaven	1,80	1,22	1,32	0,98	42,06	1,30	43,58	5,79	1,75	0,20	90,51	9,49	100,00
Gesammtes Staatsgebiet	8,14	8,12	7,90	7,73	14,31	13,44	17,32	17,04	1,45	4,99	48,72	51,28	100,00

13,4 Procent. Erscheinen diese Unterschiede schon recht gross, so steigern sich dieselben noch viel bedeutender, wenn man bei den Erwachsenen den Antheil der einzelnen Familienstandsklassen untersucht und dabei die beiden Geschlechter getrennt betrachtet. Man findet alsdann für die ledigen Erwachsenen männlichen Geschlechtes, dass dieselben am zahlreichsten im Gebiete der Geestlande vertreten sind, wo sie, in Folge der Zugehörigkeit des Centralgefängnisses zu diesem Gebiete, 21,6 Procent der Bevölkerung bilden, alsdann folgen mit 18,7 bezw. 18,5 Procent Süder- und Nordertheil der Altstadt, in welcher noch viele ledige Gewerbsgehülfen wohnen. Das Nämliche gilt auch von Neustadt-Nordertheil mit 16,3 Procent, während der hohe Procentsatz von 16,7 für Rotherbaum von den Insassen der daselbst befindlichen Kaserne herrührt. Den geringsten Antheil weisen Billwärder Ausschlag mit 8,1, die Landherrnschaft Ritzebüttel (ohne Cuxhaven-Ritzebüttel) mit 8,4 und Borgfelde mit 8,6 Procent auf. Für das weibliche Geschlecht stellen sich die entsprechenden Verhältnisse wesentlich anders. Der Antheil der ledigen weiblichen Erwachsenen hängt vor Allem von der grösseren oder geringeren Anzahl von weiblichen Dienstboten, sonach von der grösseren oder geringeren Wohlhabenheit der Bevölkerung der einzelnen Stadttheile ab. Es ist daher sofort erklärlich, warum hierbei Harvestehude mit 28,4 Procent (dagegen nur 11,2 Procent männlichen Geschlechtes) an der Spitze steht, worauf Rotherbaum mit 25,4 und Hohenfelde mit 23,0 Procent folgen, und warum Steinwärder, Kleiner Grasbrook und Billwärder Ausschlag mit 6,9, 6,5 und 5,3 Procent den Schluss bilden; aus demselben Grunde erklärt sich auch der grosse Unterschied zwischen dem Norder- und Südertheile von St. Georg, wo 17,6 bezw. 9,6 Procent der Bevölkerung ledige Erwachsene weiblichen Geschlechtes waren. Der Antheil der verheiratheten Bewohner, bei welchen naturgemäss ein nur unbedeutender Unterschied zwischen den beiden Geschlechtern stattfindet, hängt hauptsächlich von dem Antheile der Ledigen ab, wo deren Anzahl gross ist, zeigt sich die der Verheiratheten niedrig und umgekehrt. Dem zu Folge stehen Billwärder Ausschlag mit 39,6, Kleiner Grasbrook mit 39,1 und Steinwärder mit 38,4 Procent verheiratheten Bewohnern obenan, und Rotherbaum sowie Harvestehude mit 27,8 bezw. 28,4 Procent zuletzt. Die Vertheilung der Verwitweten und Geschiedenen, welche wegen ihrer geringen Anzahl, unter der Bevölkerung waren 6,0 Verwitwete und 0,4 Geschiedene, in Tabelle 11 (S. 20 und 21) zusammengefasst sind, bietet wenig Auffallendes; die grössere Anzahl von Wittwen in St. Georg-Nordertheil (6,50), Borgfelde (6,15) und Hohenfelde (6,04) findet ihre Erklärung in dem Vorhandensein von grösseren Stiften in diesen Stadttheilen.

Wie oben bereits erwähnt worden, ist auch der Altersunterschied für die zusammenlebenden Ehepaare festgestellt worden, indem vor dem Auseinanderlegen der Zählkarten das Geburtsdatum der Frau auf die Karte des Mannes übertragen und daneben der Altersunterschied Beider in vollen Jahren vermerkt worden ist. Es wurden hierbei auch die vorübergehend abwesenden Ehegatten berücksichtigt und erforderlichen Falles Hilfszählkarten ausgefüllt, welche nur für die hierauf bezügliche Auszählung in Gebrauch kamen. Diese Auszählung geschah nach einzelnen Geburtsjahren des Mannes und

nach Einzeljahren des Altersunterschiedes zwischen Mann und Frau. Unberücksichtigt mussten hierbei die Ehepaare bleiben, bei denen das Geburtsdatum des einen Ehegatten nicht genau bekannt war. Das Ergebniss dieser Auszählung ist in Uebersicht VII mitgetheilt. Es wurden hiernach im ganzen Staatsgebiete 83 763 zusammenlebende Ehepaare gezählt; von diesen stand der jüngste Mann im 20. Lebensjahre (die Frau war 0 bis 1 Jahr jünger), der älteste Mann dagegen im 89. Lebensjahre (die Frau war 6 bis 7 Jahre jünger). Bei 25 Ehepaaren waren beide Ehegatten genau gleich alt. Der grösste Altersunterschied betrug 48 bis 49 Jahre, um welche die Frau in zwei Fällen jünger war als der Mann (derselbe stand im 78. bezw. 81. Lebensjahre), andererseits war in einem Falle die Frau 37 bis 38 Jahre älter als der Mann, welcher im 31. Lebensjahre stand.

Eine Zusammenziehung der Angaben der Uebersicht VII in fünfjährige Altersklassen bezw. Altersunterschiede enthält die Tabelle 12 (S. 23), welche auch in Verhältnisszahlen angiebt, wie sich die Altersunterschiede mit dem steigenden Alter des Mannes verschieben. Während bei sämmtlichen Ehepaaren die Frau in 73,4 von 100 Fällen jünger ist als der Mann, beläuft sich das Verhältniss bei den Männern im Alter bis zu 25 Jahren nur auf 50,5 Procent, steigt dagegen für das Alter von 50 bis 55 Jahren auf 78,2 und für das Alter von 80 bis 85 Jahren sogar auf 93,3 Procent. Es ist dies die nämliche Wahrnehmung, welche auch die jährliche Statistik der Eheschliessungen ¹⁾ zeigt, dass, je später der Mann heirathet bezw. wiederheirathet, derselbe eine um so jüngere Frau sich erwählt.

6. Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnisse.

Die Auszählung nach den einzelnen Religionsbekenntnissen hat sowohl für jeden Stadttheil bezw. jede Ortschaft als auch für jedes Kirchspiel stattgefunden; für letztere ist die evangelisch-lutherische Bevölkerung auch nach einzelnen Altersjahren sowie nach dem Familienstande (in derselben Form, wie sie Uebersicht V angiebt) festgestellt worden. Hierbei wurden die verschiedenartigen Religions- bezw. Sectenbezeichnungen, soweit sie nicht gleichbedeutend waren, getrennt aufgeführt, auf welche Weise sich 55 verschiedene Bekenntnisse ergeben haben, welche in Tabelle 13 (S. 24) nebst der Anzahl der Bekenner mitgetheilt sind.

In Uebersicht VIII sind die Bewohner der einzelnen Stadttheile bezw. Ortschaften nach 23 Bekenntnissen unterschieden worden, indem mehrere zu einer Gruppe zusammengefasst wurden; so sind unter »Andere Lutheraner« die Nummern 2, 3 und 5 der Tabelle 13 gerechnet, »Französisch- und andere Reformirte« umfasst die Nummern 7 bis 13 und 15, »Apostolische« Nummern 19 bis 22, »Baptisten« Nummern 23 und 24, »Presbyterianer« Nummern 26 und 27, »Andere Englische Secten« Nummern 31 bis 33, »Deutsch-Katholisch« Nummern 36 und 37, »Andere Christen« Nummern 38 bis 41, »Portugiesisch-Israelitisch« Nummern 43 und 44, während die Nummern 45 bis 52 als »Bekenner anderer Religionen« und die Nummern 53 bis 55 als »Keinem Bekenntnisse Angehörige« zusammengefasst wurden.

(Fortsetzung des Textes siehe Seite 24.)

¹⁾ Vergl. Heft XII, (2. Abtheilung), Seite 19, Tabelle 6.

Tabelle 12.

Die zusammenlebenden Ehepaare nach Altersklassen des Mannes und nach dem Altersunterschiede (in Jahrfünfteln) zwischen Mann und Frau.

Alter des Mannes in Jahren	Von den zusammenlebenden Ehepaaren war die Frau												Zu- sammen Männer	
	jünger als der Mann Jahre						älter als der Mann Jahre							
	über 30	über 25 bis 30	über 20 bis 25	über 15 bis 20	über 10 bis 15	bis 5	bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20	über 20		
Bis 25	—	—	—	—	—	610	21	21	21	21	21	21	1	1 249
über 25 bis 30	—	—	—	—	30	4 793	1 219	1 219	1 219	1 219	1 219	1 219	7	9 288
" 30 " 35	—	—	—	9	441	6 674	3 319	3 319	3 319	3 319	3 319	3 319	32	15 099
" 35 " 40	—	—	8	107	1 019	5 876	3 775	3 775	3 775	3 775	3 775	3 775	13	14 663
" 40 " 45	—	1	48	285	1 236	4 749	3 416	3 416	3 416	3 416	3 416	3 416	16	13 145
" 45 " 50	—	1	111	383	1 116	3 466	2 631	2 631	2 631	2 631	2 631	2 631	12	10 027
" 50 " 55	—	3	35	126	360	2 313	1 904	1 904	1 904	1 904	1 904	1 904	6	7 247
" 55 " 60	18	32	117	297	678	1 451	1 288	1 288	1 288	1 288	1 288	1 288	5	4 989
" 60 " 65	29	41	88	221	531	1 070	886	886	886	886	886	886	1	3 630
" 65 " 70	34	46	84	174	345	728	585	585	585	585	585	585	1	2 634
" 70 " 75	24	29	62	96	186	354	149	149	149	149	149	149	—	1 262
" 75 " 80	17	16	26	58	94	134	41	41	41	41	41	41	—	552
" 80 " 85	10	4	14	25	46	27	10	10	10	10	10	10	—	193
" 85	4	3	5	9	9	5	—	—	—	—	—	—	—	45
Zusammen . . .	140	218	674	2 024	6 054	32 250	19 527	19 527	19 527	19 527	19 527	19 527	94	83 763
Unter je 100 Ehepaaren, bei denen der Mann das nebenstehende Alter hatte, war die Frau														
Alter des Mannes in Jahren	jünger als der Mann Jahre												Zu- sammen Männer	
	jünger als der Mann Jahre						älter als der Mann Jahre							
	über 30	über 25 bis 30	über 20 bis 25	über 15 bis 20	über 10 bis 15	bis 5	bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20	über 20		
Bis 25	—	—	—	—	—	48,84	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	0,08	100,00
über 25 bis 30	—	—	—	—	0,32	51,00	13,13	13,13	13,13	13,13	13,13	13,13	0,40	100,00
" 30 " 35	—	—	—	0,06	2,02	44,20	21,08	21,08	21,08	21,08	21,08	21,08	0,21	100,00
" 35 " 40	—	—	0,02	0,73	6,96	40,07	25,75	25,75	25,75	25,75	25,75	25,75	0,21	100,00
" 40 " 45	—	0,01	0,38	2,17	9,40	36,13	25,99	25,99	25,99	25,99	25,99	25,99	0,12	100,00
" 45 " 50	0,01	0,11	0,91	3,82	11,12	34,57	26,84	26,84	26,84	26,84	26,84	26,84	0,12	100,00
" 50 " 55	0,04	0,46	1,74	4,37	13,73	31,92	23,37	23,37	23,37	23,37	23,37	23,37	0,08	100,00
" 55 " 60	0,06	0,66	2,37	6,01	15,63	29,98	20,97	20,97	20,97	20,97	20,97	20,97	0,10	100,00
" 60 " 65	0,80	1,13	2,70	6,09	14,63	25,41	23,41	23,41	23,41	23,41	23,41	23,41	0,22	100,00
" 65 " 70	1,02	1,89	3,46	7,15	14,17	25,01	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	0,04	100,00
" 70 " 75	3,08	2,82	4,55	7,67	14,96	24,37	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	—	100,00
" 75 " 80	5,18	2,60	4,71	10,51	17,03	24,37	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	—	100,00
" 80 " 85	8,80	6,67	7,85	12,84	23,84	27,08	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	23,47	—	100,00
Zusammen . . .	0,17	0,96	0,80	2,42	7,94	38,50	23,31	23,31	23,31	23,31	23,31	23,31	0,11	100,00

Tabelle 13. Die Bewohner nach dem Religionsbekenntnisse.

Religionsbekenntnis	Anzahl der Bewohner		
	männl.	weibl.	zu- sammen
1. Evangelisch-lutherisch	224 462	242 824	467 286
2. Evangelisch-lutherisch, von der Landeskirche separiert	6	7	13
3. Evangelisch-lutherische Zions-Gemeinde	6	8	14
4. Alt-Lutheraner	42	30	72
5. Lutherische Freikirche	1	2	3
6. Evangelisch-reformiert	4 245	3 976	8 221
7. Französisch-reformiert	31	19	50
8. Holländisch-reformiert	17	6	23
9. Remonstrantisch-reformiert	—	2	2
10. Wallonisch-reformiert	—	1	1
11. Evangelisch-belvetische Kirche	2	1	3
12. Calvinistisch	5	7	12
13. Zwinglianer	4	—	4
14. Unierte	159	79	238
15. Evangelisch-Nazarener	—	1	1
16. Protestanten	935	1 059	1 994
17. Römisch-katholisch	9 347	5 788	15 135
18. Alt-katholisch	176	88	264
19. Apostolische Gemeinde	31	49	80
20. Apostolisch-evangelisch	14	18	32
21. Apostolisch-katholisch	67	74	141
22. Allgemeine apostolische Mission	1	3	4
23. Taufgesinnte	1	—	1
24. Baptisten	325	377	702
25. Mennoniten	87	110	197
26. Presbyterianer	13	18	31
27. Congregationalisten	2	—	2
28. Methodisten	46	70	116
29. Englisch-bischöfliche Kirche	322	162	484
30. Englisch-reformiert	39	29	68
31. Freie schottische Kirche	18	1	19
32. Quäker	1	1	2
33. Dissenters	14	—	14
34. Griechisch-katholisch	100	52	152
35. Dissidenten	130	32	162
36. Deutsch-katholisch	33	9	42
37. Allgemein-katholisch	2	—	2
38. Mormonen	4	4	8
39. Unitarier	8	7	15
40. Heilsarmee	6	—	6
41. Christlich	171	207	378
42. Deutsch-Israeliten	8 328	8 452	16 780
43. Portugiesisch-jüdisch	34	33	67
44. Niederländisch-israelitisch	1	—	1
45. Muhammedaner	2	1	3
46. Deisten	1	1	2
47. Monotheisten	1	—	1
48. Gottes Wort	1	—	1
49. Gottgläubig	1	—	1
50. Heiden	6	—	6
51. Religion der Freunde	1	—	1
52. Freidenker, freireligiös	462	137	599
53. Atheisten	46	17	63
54. Ohne Bekenntnis, confessionslos	1 992	1 153	3 145
55. Ungetauft, noch nicht getauft	459	402	861
56. Ohne Angabe des Bekenntnisses	645	450	1 095
Zusammen	252 853	265 767	518 620

In Tabelle 14 (S. 25) sind die Einzelbekenntnisse nochmals in acht grössere Gruppen zusammengefasst und mit den Ergebnissen früherer Zählungen verglichen worden; es umfassen hierbei Gruppe I. die Nummer 1 der Tabelle

13, II. die Nummern 6 bis 13, III. die Nummern 2 bis 5, 14 bis 16, IV. die Nummern 17 und 18, V. die Nummern 19 bis 41, VI. die Nummern 42 bis 44, VII. die Nummern 45 bis 52, VIII. die Nummern 53 bis 55. — Bei einem Vergleiche der einzelnen Jahre ist zu berücksichtigen, dass bei der Erfragung sowie bei der Auszählung des Religionsbekenntnisses offenbar nicht immer gleichmässig verfahren worden ist (im Jahre 1875 ist das Religionsbekenntnis überhaupt nicht ausgezählt worden). Daraus erklärt sich das bedeutende Schwanken der Zahlen bei den Gruppen III, V und VII. Unter den »Anderen Evangelischen« sind z. B. im Jahre 1867 noch 1872 Evangelisch-Unierte, im Jahre 1885 dagegen nur 238 Unierte und 1994 Protestanten gezählt worden, desgleichen befanden sich unter den »Anderen Christen« im Jahre 1871 2193 Personen, die sich nur als Christen bezeichnet hatten, während deren Anzahl im Jahre 1885 nur 378 betrug. Auch die Anzahl der Personen, für welche eine Angabe des Bekenntnisses fehlte (es sind dies zum grössten Theile vorübergehend Anwesende), schwankt in den einzelnen Jahren beträchtlich.

Der Antheil der Angehörigen der evangelisch-lutherischen Kirche ist in den Jahren 1867 bis 1885 ziemlich der nämliche geblieben, er war am höchsten (91,3 Procent) im Jahre 1880, am niedrigsten (90,3 Procent) im Jahre 1885. Dieser scheinbare Rückgang erklärt sich durch das Anwachsen der »Anderen Evangelischen« (hauptsächlich Protestanten) und der »Keinem Bekenntnisse Angehörigen«. Die Evangelisch-Reformierten sind in den letzten Jahren verhältnissmässig stark gestiegen, von 1,33 Procent im Jahre 1880 auf 1,61 Procent in 1885, doch hatte ihr Antheil im Jahre 1867 noch 1,82 Procent betragen. In stetiger Zunahme sind in Folge der Zuwanderung die Römisch-Katholischen begriffen, ihr Antheil wuchs von 2,08 Procent im Jahre 1867 auf 2,98 Procent im Jahre 1885; der Zuzug besteht fast zu zwei Dritteln aus männlichen Personen. Unter den christlichen Secten mögen hier noch die Baptisten mit 702 Angehörigen (313 im Jahre 1867, 291 in 1871 und 496 in 1880) sowie die Mennoniten mit 197 Angehörigen (187 in 1867, 194 in 1871 und 189 in 1880) genannt werden.

Die Israeliten weisen in den letzten fünf Jahren eine sehr geringe Vermehrung auf, es wurden im Jahre 1885 nur 824 Angehörige mehr als im Jahre 1880 gezählt, sodass der Antheil derselben noch mehr als in den Vorjahren zurückgegangen ist, denn er betrug 1867 noch 4,45 Procent, dagegen 1880 nur 3,56 Procent und sank im Jahre 1885 auf 3,25 Procent. Die Zahl der »Keinem Bekenntnisse Angehörigen« ist im Jahre 1885 ziemlich gross im Vergleiche zu den früheren Zählungen; es sind hierzu nicht nur die Confessionslosen (3145) gerechnet worden, sondern auch diejenigen als »Ungetauft« bzw. »Noch nicht getauft« bezeichneten Kinder (861), deren Eltern keinem oder nicht bekanntem Bekenntnisse angehörten. Im Uebrigen wurde für ungetaufte Kinder das Bekenntnis des Vaters bzw. der Mutter angenommen.

In Uebersicht VIII ist die Vertheilung der Bevölkerung nach den wichtigeren Religionsbekenntnissen (es sind im Ganzen 26 Gruppen unterschieden) für die einzelnen Stadttheile, Vororte und Ortschaften mitgetheilt. Es ergibt sich hieraus, dass die Reformierten ziemlich gleichmässig über die einzelnen Stadt- und Gebietstheile verstreut sind, dasselbe gilt im Allgemeinen auch von

Tabelle 14. Die in den Jahren 1867, 1871, 1880 und 1885 gezählten Bewohner nach den hauptsächlichsten Religionsbekenntnissen.

Hauptgruppen des Bekenntnisses	Anzahl der Bewohner						In Procent			
	1885			1880	1871	1867	1885	1880	1871	1867
	männl.	weibl.	zu- sammen							
I. Evangelisch-Lutherische	224 462	242 824	467 286	413 793	300 960	274 131	90,20	91,01	90,68	90,00
II. Evangelisch-Reformierte	4 304	4 012	8 316	6 000	5 374	5 509	1,61	1,33	1,62	1,82
III. Andere Evangelische	1 149	1 186	2 335	65	51	1 972	0,45	0,02	0,02	0,65
IV. Römisch-Katholische	9 523	5 876	15 399	12 035	7 748	6 284	2,98	2,67	2,33	2,08
V. Andere Christen	1 435	1 223	2 658	1 046	3 334	734	0,51	0,23	1,00	0,24
VI. Israeliten	8 363	8 485	16 848	16 024	13 796	13 457	3,25	3,56	4,16	4,45
VII. Bekenner anderer Religionen	475	139	614	176	22	3	0,12	0,04	0,01	0,00
VIII. Keinem Bekenntnisse Angehörige	2 497	1 572	4 069	1 086	618	193	0,70	0,24	0,18	0,07
Zusammen	252 208	265 317	517 525	450 225	331 903	302 283	100,00	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe des Bekenntnisses	645	450	1 095	3 644	7 071	4 224				
Im Ganzen	252 853	265 767	518 620	453 869	338 974	306 507				

den Römisch-Katholischen, doch ist deren Antheil auf dem Landgebiete ein grösserer. Es rührt dies hauptsächlich daher, dass unter den bei der Herstellung der neuen Hafenanlagen am linken Elbufer beschäftigten Erdarbeitern eine nicht geringe Anzahl von Polen aus der Provinz Posen war; so wurden unter den 2 197 Bewohnern der Grossen Veddel allein 306 (darunter 273 männliche) Römisch-Katholische gezählt. Die Israeliten wohnen viel weniger zerstreut; der bei Weitem grösste Theil vertheilt sich auf Neustadt-Nordertheil (5 764 oder 10,5 Procent der Bewohner), Rotherbaum (3 081 oder 17,1 Procent der Bewohner), St. Pauli (2 414 oder 3,8 Procent der Bewohner) und Neustadt-Südertheil (2 320 oder 5,3 Procent der Bewohner). Mehr als 500 Israeliten wurden gezählt in Harvesthude (834), Altstadt-Nordertheil (630), St. Georg-Nordertheil (552) und Eimsbüttel (543). Auf dem gesammten Landgebiete wohnten dagegen nur 76 Israeliten und zwar 33 allein in der Ortschaft Ritzbüttel und 13 in der Stadt Bergedorf.

Für die zusammenlebenden Ehepaare ist in ähnlicher Weise wie das gegenseitige Alter auch das beiderseitige Religionsbekenntniss festgestellt worden und zwar für die einzelnen Stadt- und Gebietstheile. Das Ergebniss für das gesammte Staatsgebiet ist in Tabelle 15 mitgetheilt. Es war hiernach das Religionsbekenntniss von 83 835 Ehepaaren bekannt, unter denen sich 6 261 oder 7,47 Procent Mischehen (zu diesen wurden auch die Ehen gerechnet, bei welchen beide Ehegatten einem anderen als den vier Hauptbekenntnissen angehörten) befanden. Bei dem bedeutenden Ueberwiegen der evangelisch-lutherischen Bevölkerung sind natürlich auch die Ehen, in denen beide Ehegatten diesem Bekenntnisse angehören, am zahlreichsten, sie beliefen sich auf 73 139 oder 87,24 Procent, darauf folgen die jüdischen Ehen mit 2 615 oder 3,12 Procent, die Ehen römisch-katholischer Männer und evangelisch-lutherischer Frauen mit 2 133 oder 2,54 Procent, sodann die römisch-katholischen Ehen mit 947 oder 1,13 Procent und die evangelisch-reformierten Ehen mit 873 oder 1,04 Procent.

Tabelle 15. Die zusammenlebenden Ehepaare nach dem beiderseitigen Religionsbekenntnisse.

Religionsbekenntniss des Mannes	Religionsbekenntniss der Frau						Von 100 Männern eines jeden Bekenntnisses waren verheirathet mit Frauen der folgenden Bekenntnisse					
	Evang.-luth.	Evang.-reform.	Röm.-kathol.	Israelit.	Andere	Zu-sammen	Evang.-luth.	Evang.-reform.	Röm.-kathol.	Israelit.	Andere	Zu-sammen
Evangelisch-lutherisch	73 139	402	697	108	176	74 522	98,14	0,54	0,94	0,14	0,24	100,00
Evangelisch-reformiert	687	873	37	4	11	1 612	42,62	54,16	2,29	0,25	0,68	100,00
Römisch-katholisch	2 133	54	947	7	21	3 162	67,46	1,71	29,95	0,22	0,66	100,00
Israelitisch	168	4	8	2 615	8	2 803	5,99	0,14	0,20	98,29	0,20	100,00
Andere Bekenntnisse	591	14	26	9	1 096	1 736	34,04	0,81	1,50	0,62	63,13	100,00
Zusammen	76 718	1 347	1 715	2 743	1 312	83 835	91,51	1,61	2,05	3,27	1,56	100,00

Die in der Tabelle 15 enthaltenen Verhältniszahlen lassen erkennen, wie verschieden die Wahl der Männer in den vier Hauptbekenntnissen hinsichtlich des Bekenntnisses der Frau ist. Während von evangelisch-

lutherischen Männern 98,1 Procent Frauen gleichen Bekenntnisses gewählt haben, und während das entsprechende Verhältniss bei den israelitischen Männern noch 93,3 Procent beträgt, sinkt es bei den evangelisch-

reformierten Männern auf 54,2 und bei den römisch-katholischen sogar auf 30,0 Procent. Ziemlich ähnliche Verhältnisse ergibt die Statistik der Eheschliessungen¹⁾.

Wie bereits hervorgehoben, hat hinsichtlich der evangelisch-lutherischen Bevölkerung diesmal eine Ausdehnung der Auszählung nach zwei Richtungen hin stattgefunden:

¹⁾ Vergl. für die Jahre 1881 und 1882 Heft XII, 2. Abtheilung, Seite 25, Tabelle 21.

einmal sind die Alters- und Familienstands-Verhältnisse in derselben Ausführlichkeit ausgezählt worden wie sie Uebersicht VI für die gesammte Bevölkerung angiebt, und alsdann sind diese Verhältnisse in räumlicher Hinsicht für die einzelnen Kirchspiele festgestellt worden. Aus diesen Ergebnissen sind die wichtigsten Zahlen in den folgenden beiden Tabellen zusammengefasst.

(Fortsetzung des Textes siehe Seite 28.)

Tabelle 16. Die evangelisch-lutherische Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Altersklassen, Geschlecht und Familienstand.

Alter in Jahren	Familienstand										Bewohner überhaupt*)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwittwet		Geschieden		Unbekannt		männl.	weibl.	zusammen	m.	w.	zus.
	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.						
0 bis 5	28 723	28 821	—	—	—	—	—	—	—	—	28 723	28 821	57 544	12,81	11,88	12,33
über 5 „ 10	451	472	—	—	—	—	—	—	—	—	451	472	923	—	—	—
„ 10 „ 15	25 785	26 010	—	—	—	—	—	—	—	—	25 785	26 010	51 795	11,50	10,73	11,09
„ 15 „ 20	386	377	—	—	—	—	—	—	—	—	386	377	763	—	—	—
„ 20 „ 25	20 725	21 148	—	—	—	—	—	—	—	—	20 725	21 148	41 873	9,24	8,72	8,97
„ 25 „ 30	343	312	—	—	—	—	—	—	—	—	343	312	655	—	—	—
„ 30 „ 35	19 228	21 306	8	372	—	—	—	—	—	—	19 228	21 683	40 919	8,58	8,94	8,77
„ 35 „ 40	583	264	1	2	—	—	—	—	—	—	584	256	840	—	—	—
„ 40 „ 45	17 979	17 739	1 256	5 487	11	71	2	19	5	2	19 253	23 318	42 571	8,58	9,61	9,12
„ 45 „ 50	524	166	60	99	—	—	—	—	—	—	584	267	851	—	—	—
„ 50 „ 55	12 374	9 112	8 920	12 942	121	406	15	96	32	7	21 462	22 563	44 025	9,07	9,30	9,48
„ 55 „ 60	429	39	284	183	1	10	—	—	—	—	717	232	949	—	—	—
„ 60 „ 65	5 641	4 251	14 094	14 968	262	868	80	151	37	7	20 114	20 245	40 359	8,97	8,33	8,64
„ 65 „ 70	170	18	348	187	3	15	—	—	—	—	526	222	748	—	—	—
„ 70 „ 75	2 925	2 552	13 650	13 531	381	1 310	133	208	21	11	17 110	17 612	34 722	7,63	7,28	7,44
„ 75 „ 80	83	14	340	162	13	5	—	—	—	—	440	182	622	—	—	—
„ 80 „ 85	1 799	1 787	12 281	10 822	427	1 842	118	165	18	4	14 643	14 620	29 263	6,53	6,03	6,27
„ 85 „ 90	44	10	359	187	5	20	—	—	—	—	411	217	628	—	—	—
„ 90	1 135	1 342	9 390	8 029	523	2 100	108	163	15	8	11 171	11 642	22 813	4,98	4,80	4,89
Zusammen	23	3	252	115	12	20	—	—	—	—	280	138	427	—	—	—
Ohne Angabe	764	1 047	6 823	5 515	541	2 372	89	115	14	5	8 231	9 054	17 285	3,67	3,73	3,70
Ueberhaupt	5	7	209	118	15	23	—	—	—	—	230	149	379	—	—	—
In Procent	521	898	4 629	3 747	578	2 480	71	80	4	9	5 803	7 214	13 017	2,59	2,97	2,79
Im Ganzen	16	3	149	92	12	33	—	—	—	—	179	128	307	—	—	—
In Procent	440	758	3 450	2 712	740	3 091	54	61	4	10	4 688	6 632	11 320	2,09	2,73	2,43
Zusammen	12	3	117	70	24	36	—	—	—	—	153	109	262	—	—	—
Ohne Angabe	302	623	2 269	1 471	794	2 874	19	32	6	7	3 390	5 007	8 397	1,51	2,07	1,80
Ueberhaupt	10	2	65	30	12	29	—	—	—	—	87	61	148	—	—	—
In Procent	153	417	1 177	764	684	2 368	14	18	8	4	2 036	3 571	5 607	0,91	1,47	1,20
Im Ganzen	4	—	24	27	25	34	—	—	—	—	53	61	114	—	—	—
In Procent	102	298	533	266	523	1 520	5	7	5	2	1 168	2 093	3 261	0,52	0,86	0,70
Zusammen	3	—	13	3	11	16	—	—	—	—	27	19	46	—	—	—
Ohne Angabe	44	163	195	77	291	742	1	3	1	1	532	986	1 518	0,24	0,41	0,32
Ueberhaupt	2	1	6	1	12	10	—	—	—	—	20	12	32	—	—	—
In Procent	12	41	39	15	99	261	1	—	—	—	151	317	468	0,07	0,13	0,10
Im Ganzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	12	—	—	—
In Procent	—	4	3	1	11	50	1	1	—	—	15	56	71	0,01	0,02	0,02
Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe	138 652	138 317	78 717	80 719	5 986	22 357	711	1 121	170	78	224 236	242 592	466 828	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt	3 093	1 681	2 227	1 277	146	262	4	4	16	1	5 486	3 225	8 711	—	—	—
In Procent	146	129	49	54	13	44	3	2	15	3	226	232	458	—	—	—
Im Ganzen	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	—	—	—
Ueberhaupt	138 798	138 446	78 766	80 773	5 999	22 401	714	1 123	185	81	224 462	242 824	467 286	—	—	—
In Procent	3 094	1 683	2 229	1 277	146	262	4	4	16	1	5 489	3 227	8 713	—	—	—
Im Ganzen	277 244	277 244	159 539	159 539	28 400	28 400	1 837	1 837	266	266	467 286	467 286	934 572	—	—	—
In Procent	59,33	59,33	34,14	34,14	6,08	6,08	0,39	0,39	0,06	0,06	100,00	100,00	100,00	—	—	—

*) Die in den Häfen sowie in den nach Preussischen Kirchspielen eingepfarrten Ortschaften gezählten Bewohner sind in kleinen Ziffern noch besonders angegeben.

Tabelle 17. Die Angehörigen der evangelisch-lutherischen Kirche sowie die Bewohner überhaupt in den einzelnen Kirchspielen.

Kirchspiele	Evangelisch-lutherische Bewohner									Bewohner überhaupt			Auf 1000 Bewohner über- haupt evan- gelisch-lutherische
	im Kindes- alter von 0-13 ⁸ / ₁₂ Jahren		im Confir- mandenalter von über 13 ⁸ / ₁₂ - 14 ⁸ / ₁₂ Jahren		Erwachsene von über 14 ⁸ / ₁₂ Jahren		im Ganzen			m.	w.	zus.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
St. Petri	1 221	1 194	93	94	4 680	5 760	5 994	7 048	13 042	7 475	8 190	15 665	833
St. Nicolai	1 057	1 201	75	72	3 497	3 698	4 629	4 971	9 600	5 450	5 607	11 057	868
St. Catharinen	1 349	1 365	73	70	3 460	3 235	4 882	4 670	9 552	5 367	4 984	10 351	923
St. Jacobi	4 884	4 962	246	268	12 296	12 255	17 426	17 485	34 911	19 017	18 516	37 533	930
St. Michaelis	11 343	11 671	617	585	24 917	26 321	36 877	38 577	75 454	44 086	44 630	88 716	851
St. Georg	12 375	12 397	556	655	24 391	28 821	37 322	41 873	79 195	41 217	44 817	86 034	921
St. Pauli	8 657	8 583	407	465	17 967	19 870	27 031	28 918	55 949	30 639	31 990	62 629	893
St. Gertrud	6 761	7 009	311	327	11 224	15 691	18 296	23 027	41 323	20 177	24 848	45 025	918
I. Kirchenkreis	47 647	48 382	2 378	2 536	102 432	115 651	152 457	166 569	319 026	173 428	183 582	357 010	893
Eppendorf	2 415	2 494	114	119	4 813	5 847	7 342	8 460	15 802	7 896	9 018	16 914	934
Hamm	2 132	2 084	111	108	3 213	4 041	5 456	6 233	11 689	5 770	6 573	12 343	947
Harvestehude	1 444	1 446	79	96	3 406	6 996	4 929	8 538	13 467	6 853	10 888	17 741	759
Eimsbüttel	5 604	5 696	244	252	9 020	11 346	14 868	17 294	32 162	16 627	18 868	35 495	906
Eilbeck	1 664	1 620	71	77	2 888	3 715	4 623	5 412	10 035	4 962	5 691	10 653	942
Billwärder a. d. Bille	445	425	28	17	706	734	1 179	1 176	2 355	1 270	1 198	2 468	954
Ochsenwärder	474	485	31	34	1 204	1 224	1 709	1 743	3 452	1 726	1 758	3 484	991
Moorburg	285	290	18	19	547	643	850	952	1 802	855	953	1 808	997
Allermöhe	264	257	16	14	566	541	846	812	1 658	875	814	1 689	982
Moorfleth	3 023	3 034	118	119	4 349	4 366	7 490	7 519	15 009	7 925	7 796	15 721	955
Bergedorf	741	728	40	41	1 723	1 703	2 504	2 472	4 976	2 662	2 547	5 209	955
Geesthacht	474	455	24	18	912	758	1 410	1 231	2 641	1 465	1 248	2 713	973
Altengamme	260	220	12	10	416	440	688	670	1 358	692	672	1 364	996
Neuengamme	237	226	8	11	532	530	777	767	1 544	784	768	1 552	995
Curslack	199	192	10	14	454	488	663	694	1 357	669	698	1 367	993
Kirchwärder	629	631	42	50	1 325	1 454	1 996	2 135	4 131	2 012	2 151	4 163	992
II. Kirchenkreis	20 290	20 283	966	999	36 074	44 826	57 330	66 108	123 438	63 043	71 641	134 684	917
Groden	122	134	7	8	177	208	306	350	656	306	355	661	992
Döse	718	713	33	41	1 025	1 334	1 776	2 088	3 864	1 814	2 131	3 945	979
Ritzbüttel	284	327	17	22	530	688	831	1 037	1 868	880	1 070	1 950	958
III. Kirchenkreis	1 124	1 174	57	71	1 732	2 230	2 913	3 475	6 388	3 000	3 556	6 556	974
Anstalten	656	443	102	53	5 515	2 949	6 273	3 445	9 718	6 829	3 717	10 546	921
Zusammen in der ev- luth. Landeskirche Schiffe	69 717	70 282	3 503	3 659	145 753	165 656	218 973	239 597	458 570	246 300	262 496	508 796	901
Nach Preussischen Kirchspielen aus- gepfarrt	100	91	11	1	2 577	256	2 688	348	3 036	3 716	382	4 098	741
Hamburgischer Staat	1 007	1 016	52	43	1 742	1 820	2 801	2 879	5 680	2 837	2 889	5 726	992
Hamburgischer Staat	70 824	71 389	3 566	3 703	150 072	167 732	224 462	242 824	467 286	252 853	265 767	518 620	901
Nach der Veränderung der Kirchspielsgrenzen vom 1. Januar 1887:													
St. Jacobi	4 722	4 777	237	257	11 849	11 849	16 808	16 883	33 691	18 342	17 858	36 200	931
St. Catharinen	6 270	6 330	264	296	12 682	12 735	19 216	19 361	38 577	20 778	20 781	41 559	928
St. Georg	7 265	7 248	360	424	14 902	19 183	22 527	26 855	49 382	25 203	28 578	53 781	918
Moorfleth	3 374	3 403	132	135	5 063	4 910	8 569	8 448	17 017	9 203	8 896	18 099	940

In Tabelle 16 (S. 26) ist die evangelisch-lutherische Bevölkerung des gesammten Staatsgebietes nach fünfjährigen Altersklassen sowie nach dem Familienstande unterschieden; in kleineren Ziffern ist ausserdem die Anzahl der auf den Schiffen sowie in den nach Preussischen Kirchspielen ausgeparrten Ortschaften gezählten Evangelisch-Lutherischen erkenntlich gemacht, sodass man durch Abzug derselben von den grösseren Ziffern die Zahl der Angehörigen der evangelisch-lutherischen Landeskirche erhält. Ein Vergleich der Verhältnisszahlen der Tabelle 16 mit denen in Uebersicht VI ergibt hinsichtlich der Altersvertheilung, dass die Evangelisch-Lutherischen männlichen Geschlechtes für das Alter von 20 bis 60 Jahren und die weiblichen Geschlechtes für das Alter von 25 bis 40 Jahren schwächer vertreten sind als die Bekenner anderer Religionen. Mit Rücksicht auf den Familienstand zeigt die evangelisch-lutherische Bevölkerung nur unbedeutende Abweichung von der Gesamtbevölkerung, die erstere weist etwas mehr Ledige auf, was sich durch ihr Ueberwiegen in den jugendlichen Altersklassen erklärt.

Um die Confessionsstatistik für diejenigen Kreise, welche den grössten Nutzen aus ihr ziehen können, die kirchlichen Behörden, vollkommen brauchbar zu machen, war die Auszählung der evangelisch-lutherischen Bevölkerung nach den einzelnen Kirchspielen vorgenommen worden. Die Grenzen der Letzteren fallen nur auf dem Landgebiete und in drei Vororts-Kirchspielen mit den Ortschafts- bzw. Vorortsgrenzen zusammen, in den übrigen Vororten und in der Stadt dagegen nehmen die Kirchspielsgrenzen einen völlig abweichenden Verlauf von den Stadttheilsgrenzen, sodass z. B. einige Kirchspiele nach 3 und 4 Stadttheilen übergreifen. Da überdies nach dem Gesetze, betreffend die Erhebung einer Kirchensteuer, vom 27. Mai 1886, die Hälfte des Steuerergebnisses auf die einzelnen Kirchspiele nach Verhältniss der Zahl ihrer zur evangelisch-lutherischen Kirche gehörigen Einwohner vertheilt werden soll, so erschien eine derartige Auszählung um so gebotener; dieselbe wurde, wie bereits erwähnt, für Zwecke der kirchlichen Statistik noch auf das Alter und den Familienstand der Bewohner ausgedehnt.

Aus den umfangreichen Originaltabellen sind in Tabelle 17 (Seite 27) die wichtigsten Zahlen für die einzelnen Kirchspiele zusammengestellt worden. Diese Tabelle enthält neben der Zahl der evangelisch-lutherischen Bewohner auch die Zahl der Bewohner überhaupt sowie das Verhältniss beider Zahlen zu einander in Spalte 14. Letztere zeigt, dass dies Verhältniss in den einzelnen Kirchspielen nicht unbedeutend schwankt; den geringsten Antheil bilden die Evangelisch-Lutherischen in den Kirchspielen Harvestehude mit 75,9, St. Petri mit 83,3 und St. Michaelis mit 85,1 Procent der Bewohner, in dem ersteren und letzteren wegen der grossen Anzahl von Israeliten; unter 90 Procent haben ferner noch die Kirchspiele St. Nicolai (86,8) und St. Pauli (89,3).

Von Bedeutung für die kirchliche Statistik ist die Kenntniss vornehmlich zweier Altersklassen, nämlich die Zahl der im Confirmanden-Alter stehenden Kinder und die Zahl der zum Abendmahle berechtigten Personen. Beide Zahlen sind in Tabelle 17 für die einzelnen Kirchspiele berechnet worden und zwar aus den Geburtsjahren, indem als im Confirmanden-Alter stehend diejenigen Kinder angesehen wurden, welche zu Ostern 1886 das schulpflichtige Alter (14. Lebensjahr) erfüllt hatten, im Durch-

schnitte also 14 $\frac{1}{2}$ Jahre alt waren¹⁾. Allerdings werden die Confirmanden durchschnittlich etwas älter sein, da aber die bedeutende Mehrzahl sofort mit Erledigung der Schulpflicht sich confirmieren lässt, so kann dieser Unterschied nur wenig betragen, sodass die Zahl der im wirklichen Confirmanden-Alter stehenden Kinder nur unbedeutend von der berechneten abweichen wird. Viel mehr hängt dieselbe von der ungleichen Stärke der einzelnen Geburtsjahrklassen ab, was sich ganz besonders im vorliegenden Falle bemerkbar macht, wo es sich um die in den Jahren 1871 und 1872 Geborenen handelt. Da in Folge des Krieges die Geburtenanzahl im Jahre 1871 ausserordentlich zurückgegangen war, so bleibt auch die aus diesem Jahre stammende Generation bedeutend hinter der vorangegangenen und nachfolgenden zurück. Es wurden bei der letzten Volkszählung für das gesammte Staatsgebiet evangelisch-lutherische Kinder gezählt, geboren 1870: 7845, 1871: 6922, 1872: 8310, 1873: 8370, 1874: 8808 und 1875: 9400. Nach den bisherigen Erfahrungen wird in diesen Altersklassen der Abgang durch Todesfälle und Wegzug durch Zuzug ungefähr wieder ausgeglichen, sodass sich hieraus die wahrscheinliche Zahl derjenigen evangelisch-lutherischen Kinder, welche zu Ostern der nächsten fünf Jahre das Confirmanden-Alter erreichen wird, wie folgt berechnen lässt: 1886: 7269, 1887: 8325, 1888: 8480, 1889: 8950, 1890: 9530.

Die Spalten 6 und 7 der Tabelle 17 geben die Zahl der zum Abendmahle Berechtigten an. Fast in sämmtlichen Kirchspielen zeigt sich ein Ueberwiegen des weiblichen Geschlechtes, das besonders stark in den Kirchspielen Harvestehude (3406 männliche und 6996 weibliche Personen) und St. Gertrud (11224 männliche und 15691 weibliche Personen) hervortritt.

Am 1. Januar 1887 ist zwischen den Kirchspielen St. Catharinen, St. Jacobi, St. Georg und Moorfleth eine Aenderung der Kirchspielsgrenzen eingetreten, durch welche das St. Jacobi-Kirchspiel 1220 und St. Georg-Kirchspiel 27805 evangelisch-lutherische Bewohner an das St. Catharinen-Kirchspiel und ausserdem das St. Georg-Kirchspiel 2008 evangelisch-lutherische Bewohner an das Kirchspiel Moorfleth abgetreten haben. Die Zahl der Bewohner in diesen vier Kirchspielen innerhalb der neuen Grenzen und nach den Ergebnissen der Volkszählung ist am Fusse der Tabelle 17 mitgetheilt.

7. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

Die Frage nach der Staatsangehörigkeit der Bewohner ist diejenige, welche bei jeder Volkszählung am lückenhaftesten beantwortet wird und deren Beantwortung trotz vieler Rückfragen und bei noch so sorgfältiger Unterrichtung der Zähler stets sehr mangelhaft bleiben wird. Es rührt dies von der grossen Unklarheit her, welche über den Begriff der Staatsangehörigkeit nicht nur bei Personen mit geringer Bildung sondern auch bei den Höchstgebildeten herrscht. Sehr verbreitet ist die Verwechslung der Staatsangehörigkeit mit der Gebürtigkeit; vielfach herrscht die Ansicht vor, dass durch längeren Aufenthalt in einem Lande ohne Weiteres die Staatsangehörigkeit desselben erlangt wird u. dgl. mehr. Dazu kommt noch, dass bei vielen Personen die genaue Fest-

¹⁾ Diese Zahl berechnet sich nach: $\frac{3}{4}$ von den im Jahre 1871 Geborenen und $\frac{1}{4}$ von den im Jahre 1872 Geborenen.

stellung ihrer Staatsangehörigkeit sehr schwierig und oft ohne Beibringung der nöthigen Urkunden garnicht möglich ist, ferner haben nicht wenige Personen ihre Staatsangehörigkeit durch längeren Aufenthalt im Auslande verloren, ohne dass dieselben sich dessen bewusst sind, andere Personen sind Unterthanen in zwei oder mehreren Deutschen Staaten¹⁾ u. s. w.

Der Werth der statistischen Aufstellungen hinsichtlich der Staatsangehörigkeit ist hiernach ein recht zweifelhafter und ist auch ohne diese Fehler für die Bevölkerungsstatistik von geringerer Bedeutung, da die Frage nach der Gebürtigkeit, die fast allerwärts mit der grössten Genauigkeit beantwortet wird, wesentlich mehr Interesse beansprucht und viel wichtigeren Aufschluss über die Zusammensetzung der Bevölkerung gestattet. Da jedoch vom Bundesrathe die Feststellung der Staatsangehörigkeit vorgeschrieben war, so wurde die Anszählung in gleicher Weise wie bei früheren Volkszählungen nach den einzelnen Staaten vorgenommen. Das Ergebniss ist in der folgenden Tabelle mitgetheilt.

Von der Bevölkerung des gesammten Staatsgebietes (für 180 männliche und 155 weibliche Personen hatte sich die Staatsangehörigkeit aus Mangel jeglichen Anhaltes nicht bestimmen lassen) waren 58,20 Procent Angehörige des Hamburgischen Staates, 28,48 Procent waren Preussische Unterthanen, 5,87 Procent Mecklenburg-Schweriner, 4,90 Procent Angehörige anderer Deutscher Bundesstaaten, 2,36 Procent anderer Europäischer Staaten und 0,29 Procent aussereuropäischer Staaten.

Wenn auch diesen Angaben viele Fehler anhaften, so geht aus ihnen doch ohne Zweifel das Eine mit Gewissheit hervor, dass der Antheil der Hamburgischen Staatsangehörigen an der Gesamtbevölkerung wiederum beträchtlich abgenommen hat. Während im Jahre 1867 noch 76,64 Procent der Bewohner auch rechtlich Angehörige des Staates waren, betrug der Procentsatz im Jahre 1871 nur noch 68,17, fiel bis 1875 auf 65,64, nach fünf Jahren auf 63,88 und betrug 1885 nur noch 58,20. Der starke Rückgang zwischen den letzten beiden Volkszählungen findet zum Theile seine Erklärung darin, dass im Jahre 1880 in allen Fällen, wo die Frage nach der Staatsangehörigkeit unbeantwortet geblieben war, ohne Weiteres das Geburtsland als Heimathstaat angenommen worden ist; von diesen Fällen betraf aber der grösste Theil Kinder, die zwar in Hamburg geboren waren, aber von zugezogenen Eltern, welche die Hamburgische Staatsangehörigkeit nicht besaßen; bei der diesmaligen Anszählung wurde für diese Kinder die Staatsangehörigkeit der Eltern angenommen. Es ist hiernach die für das Jahr 1880 (und wohl auch bei früheren Volkszählungen) gefundene Zahl der Hamburgischen Staatsangehörigen, es waren im Ganzen 289 946 gezählt worden, zu gross, sodass die Zunahme von nur 11 712 Angehörigen des Hamburgischen Staates in Wirklichkeit eine höhere gewesen sein wird. Es geht dies auch aus dem Umstande hervor, dass in den Jahren 1881 bis 1885 22 862 Personen die Hamburgische Staatsangehörigkeit erworben und nur 354 Personen dieselbe aufgegeben haben.

Die Uebersicht IX zeigt, wie sich die Angehörigen der verschiedenen Staaten auf die einzelnen Stadttheile und Ortschaften vertheilt.

¹⁾ So wird z. B. den Räten des Hanseatischen Oberlandesgerichtes durch ihre Anstellung gesetzlich die Staatsangehörigkeit der drei freien Städte Hamburg, Bremen und Lübeck verliehen.

Tabelle 18. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

Staaten	Bewohner			In Pro- mille
	männl.	weibl.	zus.	
Hamburg	142 758	158 900	301 658	582,30
Preussen	73 404	74 197	147 601	284,79
Mecklenburg-Schwerin	14 942	15 478	30 420	58,99
Sachsen	3 418	2 285	5 703	11,00
Lübeck	1 756	2 066	3 822	7,37
Oldenburg	1 349	1 298	2 647	5,11
Mecklenburg-Strelitz	1 067	1 089	2 156	4,18
Bayern	1 190	653	1 843	3,60
Braunschweig	847	726	1 573	3,04
Bremen	528	528	1 056	2,04
Württemberg	595	387	982	1,89
Sachsen-Weimar	524	413	937	1,81
Baden	495	307	802	1,55
Anhalt	460	333	793	1,55
Hessen	345	282	627	1,23
Sachsen-Coburg-Gotha	235	169	404	0,71
Sachsen-Altenburg	225	162	387	0,75
Sachsen-Meiningen	188	148	336	0,65
Lippe	176	131	307	0,60
Schwarzburg-Sondershausen	141	115	256	0,49
Reuss, jüngere Linie	117	99	216	0,42
Waldeck	110	94	204	0,39
Schwarzburg-Rudolstadt	75	64	139	0,27
Schaumburg-Lippe	57	33	90	0,17
Elsass-Lothringen	25	26	51	0,10
Reuss, ältere Linie	30	17	47	0,09
Deutsches Reich	245 057	260 000	505 057	974,48
Oesterreich-Ungarn	1 679	1 381	3 060	5,90
Schweden und Norwegen	1 387	1 016	2 403	4,64
Dänemark	990	835	1 825	3,52
Grossbritannien	1 121	614	1 735	3,35
Schweiz	371	354	725	1,40
Russland	367	287	654	1,27
Niederlande	260	170	430	0,83
Spanien	163	62	225	0,43
Frankreich	132	70	202	0,39
Italien	117	49	166	0,32
Belgien	93	69	162	0,31
Rumänien	30	12	42	0,08
Griechenland	30	4	34	0,07
Portugal	18	15	33	0,06
Türkei	20	6	26	0,05
Luxemburg	5	6	11	0,02
Serbien	6	1	7	0,01
Lichtenstein	1	3	4	0,00
Bulgarien	2	—	2	0,00
Montenegro	1	—	1	0,00
Ausserdeutsche Europäische Staaten	6 793	4 904	11 697	22,57
Vereinigte Staaten v. Amerika	401	346	747	1,44
Brasilien	117	92	209	0,40
Chile	60	66	126	0,24
Venezuela	57	58	115	0,22
Mexico	47	47	94	0,18
Argentinische Republik	48	38	86	0,17
Peru	27	20	47	0,09
Columbia	9	12	21	0,04
Oranje-Freistaat	10	9	19	0,04
Uruguay	11	8	19	0,04
Haiti	9	3	12	0,02
Costarica	6	1	7	0,01
Ecuador	7	—	7	0,01
Siam	4	1	5	0,01
Hawaii	2	2	4	0,00
China	2	1	3	0,00
Dominikanische Republik	2	1	3	0,00
Tunis	1	2	3	0,00
Guatemala	2	—	2	0,00
Honduras	1	1	2	0,00
Aussereuropäische Staaten	823	708	1 531	0,95
Zusammen	252 678	265 612	518 2 85	1000,00

8. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit.

Für eine Bevölkerung, welche sich zum größeren Theile durch Zuwanderung vermehrt, ist es von Bedeutung zu wissen nicht nur, woher die Fremdgebürtigen stammen, sondern auch, wie lange sich dieselben bereits in ihrer neuen Heimath aufhalten. Die Zahl der Fremdgebürtigen, nach Geschlecht und Alter unterschieden, ist bereits bei den Volkszählungen in den Jahren 1871 und 1880 festgestellt, dagegen ist die Frage nach der Dauer des Aufenthaltes diesmal zuerst aufgenommen worden. Die Beantwortung dieser Frage wurde nur von den Bewohnern des städtischen Gebietes (ohne die Häfen) verlangt, da ihre Kenntniss für das Landgebiet von keiner Bedeutung war. Dagegen war es wichtig zu erfahren, wie viele von den in Hamburg (hier immer im Sinne des städtischen Gebietes verstanden) geborenen und am Zählungstage auch daselbst wohnenden Personen ihren Wohnsitz einmal nach auswärtig verlegt gehabt hatten. Es unterliegt keinem Zweifel, dass die eben genannten Bewohner durch eine derartige Zählung nur zum Theile erfasst werden, da nicht wenige Personen, die vielleicht vor einer längeren Reihe von Jahren auf einige Zeit in überseeischen Ländern oder auch nur in den nächstgelegenen Provinzen ihren Wohnsitz aufgeschlagen hatten, die Beantwortung der Frage »seit wann in Hamburg wohnhaft« unterlassen haben dürften. Trotzdem giebt auch diese lückenhafte Erhebung immerhin sehr interessante Aufschlüsse.

Bei der Auszählung sowie der Eintragung in die Originaltabellen wurden sämtliche Geburtsländer einzeln aufgeführt, für Preussen auch die Provinzen, und für Inselgruppen wie in Westindien und Ostindien auch die einzelnen Inseln. Das Ergebniss dieser Auszählung ist vollständig in Tabelle 19 mitgetheilt, in welcher die Europäischen Staaten und Länder sämtlich aufgeführt sind, während von den aussereuropäischen Ländern nur diejenigen mit mehr als 90 Bewohnern enthalten, die übrigen Länder aber nach geographischen Gruppen zusammengefasst sind; für diese sind jedoch in Anmerkungen die einzelnen Länder mit der Zahl der aus ihnen stammenden Bewohner angeführt, soweit nicht auf den Zählkarten als Geburtsland nur die in der Tabelle aufgenommenen Gruppenbezeichnungen angegeben waren.

Die Tabelle 19 zeigt, dass von der Bevölkerung des Hamburgischen Staates nur wenig über die Hälfte (50,7 Procent) am Zählungsorte geboren ist, wobei das städtische Gebiet (Stadt, Vorstadt und Vororte) stets als ein gemeinsamer Zählungsort angenommen worden ist; in einem anderen Hamburgischen Orte sind 3,1 Procent geboren, sodass von der gesammten Bevölkerung des Hamburgischen Staates nur 53,8 Procent in demselben auch geboren sind. Von den Deutschen Staaten ist natürlich Preussen am stärksten vertreten, aus ihm stammen 32,0 Procent der Bewohner, und zwar sind am meisten betheiligte die Nachbarprovinzen Schleswig-Holstein mit 15,6 Procent und Hannover mit 7,3 Procent. Von den in Schleswig-Holstein Geborenen sind fast 60 Procent weibliche Personen, zum allergrössten Theile Dienstboten, desgleichen herrscht auch unter den aus Hannover Gebürtigen aus dem nämlichen Grunde das weibliche Geschlecht vor, während für die übrigen Preussischen Provinzen sowie für fast sämtliche Deutsche Staaten das männliche Geschlecht und zwar meist sehr bedeutend an Zahl über-

Tabelle 19. Die Bewohner nach dem Geburtslande unterschieden.

Geburtsland	Bewohner			In Promille
	männl.	weibl.	überhaupt	
Zählungsort	123 682	139 158	262 840	507,44
Uebrig. Hamburg. Gebiet	7 346	8 456	15 802	30,51
Hamburgischer Staat	131 028	147 614	278 642	537,95
Preussische Provinzen:				
Ostpreussen	1 928	1 305	3 233	6,34
Westpreussen	1 472	759	2 231	4,31
Stadt Berlin	1 323	973	2 296	4,43
Brandenburg	4 849	2 715	7 564	14,60
Pommern	3 260	1 806	5 066	9,78
Posen	1 510	606	2 116	4,00
Schlesien	3 814	1 238	5 052	9,75
Sachsen	5 778	2 832	8 610	16,02
Schleswig-Holstein	32 743	48 050	80 793	155,08
Hannover	18 626	21 746	40 372	77,04
Westfalen	1 421	734	2 155	4,16
Hessen-Nassau	2 066	1 153	3 219	6,22
Rheinland	1 571	874	2 445	4,72
Hohenzollern	24	4	28	0,05
Ohne nähere Angabe	197	133	330	0,64
Preussen	80 582	84 928	165 510	319,54
Bayern	1 557	602	2 159	4,17
Sachsen	3 643	1 516	5 159	9,96
Württemberg	684	252	936	1,81
Baden	587	253	840	1,62
Hessen	513	267	780	1,51
Mecklenburg-Schwerin	16 391	15 954	32 345	62,45
Sachsen-Weimar	703	284	987	1,90
Mecklenburg-Strelitz	1 120	888	2 008	3,88
Oldenburg	1 844	2 065	3 909	7,55
Braunschweig	1 245	793	2 038	3,98
Sachsen-Meiningen	258	99	357	0,69
Sachsen-Altenburg	282	81	363	0,70
Sachsen-Coburg-Gotha	313	137	450	0,87
Anhalt	641	241	882	1,70
Schwarzburg-Sondershausen	201	96	297	0,57
Schwarzburg-Rudolstadt	120	59	179	0,35
Waldeck	185	114	299	0,58
Reuss, ältere Linie	49	21	70	0,13
Reuss, jüngere Linie	148	42	190	0,37
Schaumburg-Lippe	105	48	153	0,29
Lippe	280	95	375	0,72
Lübeck	1 987	2 635	4 622	8,92
Bremen	651	754	1 405	2,71
Elsass-Lothringen	62	78	140	0,27
Deutsches Reich	245 179	259 916	505 095	975,14
Luxemburg	8	11	19	0,04
Oesterreich	1 327	838	2 165	4,18
Ungarn	242	164	406	0,78
Italien	116	26	142	0,27
Schweiz	279	200	479	0,92
Spanien	141	21	162	0,31
Portugal	12	7	19	0,04
Frankreich	154	115	269	0,52
Grossbritannien und Irland	1 001	651	1 652	3,19
Malta	—	1	1	—
Gibraltar	3	1	4	0,01
Helgoland	6	10	16	0,03
Belgien	78	33	111	0,21
Niederlande	260	192	452	0,87
Dänemark	920	664	1 584	3,08
Island	1	—	1	—
Schweden	768	628	1 396	2,70
Norwegen	365	130	495	0,96
Russland	557	409	966	1,86
Rumänien	30	20	50	0,10
Bulgarien	3	—	3	—
Serbien	7	1	8	0,02
Montenegro	1	—	1	—
Seitensumme	6 279	4 122	10 401	20,08

Fortsetzung von Tabelle 19.

Geburtsland	Bewohner			In Promille
	männl.	weibl.	überhaupt	
Uebertrag	6 279	4 122	10 401	20,08
Türkei	25	5	30	0,06
Griechenland	27	3	30	0,06
Ausserdeutsches Europa	6 331	4 130	10 461	20,20
Britisch Nordamerika ¹⁾	7	4	11	0,02
Vereinigte Staaten v. Amerika	2 356	387	685	1,32
Mexico	64	95	159	0,31
Uebrigcs Central-Amerika ²⁾	11	13	24	0,05
Westindien ³⁾	85	131	216	0,42
Venezuela	83	93	176	0,34
Brasilien	131	141	272	0,53
Argentinien	65	64	129	0,25
Chile	78	99	177	0,34
Peru	43	52	95	0,18
Uebrigcs Südamerika ⁴⁾	34	30	64	0,12
Amerika	899	1 109	2 008	3,88
Sibirien	3	—	3	0,01
Japan	7	5	12	0,02
China mit Hongkong u. Macao ⁵⁾	32	47	79	0,15
Vorderindien ⁶⁾	15	22	37	0,07
Hinterindien ⁷⁾	19	11	30	0,06
Ostindische Inseln ⁸⁾	17	33	50	0,10
Asien	93	118	211	0,41
Nordafrika ⁹⁾	5	3	8	0,02
Westafrikanische Küste und Inseln ¹⁰⁾	12	5	17	0,03
Ostafrikanische Küste und Inseln ¹¹⁾	3	1	4	0,01
Südafrika ¹²⁾	31	46	77	0,15
Afrika ohne nähere Angabe	7	—	7	0,01
Afrika	58	55	113	0,22
Australien ¹³⁾	19	31	50	0,10
Polynesien ¹⁴⁾	2	8	10	0,02
Auf See	9	12	21	0,04
Im Ganzen ¹⁵⁾	252 590	265 379	517 969	1000,00

¹⁾ Davon kamen auf Canada 3 Bewohner (—männl., 3 weibl.), Neu-Fundland 2 (2,—), Neu-Schottland 1 (1,—) und Prinz von Wales-Insel, zum Territorium Alaska gehörig, 4 (3, 1). — ²⁾ Costarica 9 (5, 4), Guatemala 6 (3, 3), Britisch-Honduras 4 (2, 2), Panama 1 (—, 1), San Salvador 1 (—, 1). — ³⁾ St. Thomas 88 (24, 64), Cuba 40 (16, 24), Haiti 35 (20, 15), Portorico 15 (5, 10), St. Croix 13 (4, 9), Curacao 8 (5, 3), San Domingo 5 (4, 1), Jamaica 3 (3,—), Bahama-Inseln 1 (—, 1), Barbadoes 1 (—, 1), Bonaire 1 (—, 1), Guadeloupe 1 (—, 1). — ⁴⁾ Uruguay 30 (13, 17), Columbien 14 (6, 8), Ecuador 14 (10, 4), Niederland.-Guyana 4 (3, 1), Britisch-Guyana 1 (1,—), Bolivia 1 (1,—). — ⁵⁾ China 56 (19, 37), Hongkong 22 (12, 10), Macao 1 (1,—). — ⁶⁾ Ceylon 6 (3, 3). — ⁷⁾ Straits-Settlements 16 (10, 6), Siam 8 (4, 4), Singapore 3 (3,—), Britisch-Birma 2 (1, 1), Penang 1 (1,—). — ⁸⁾ Philippinen 25 (10, 15), Java 19 (4, 15), Celebes 5 (3, 2). — ⁹⁾ Algier 3 (1, 2), Egypten 2 (2,—), Tunis 2 (1, 1), Abessinien 1 (1,—). — ¹⁰⁾ Ober-Guinea 7 (6, 1), Canarische Inseln 4 (2, 2), Accra 1 (1,—), Capverd. Inseln 1 (1,—), Christiansborg 1 (—, 1). — ¹¹⁾ Sansibar 3 (2, 1), Mauritius 1 (1,—). — ¹²⁾ Capland 59 (23, 36), Oranje-Freistaat 9 (5, 4), Herero-Land 1 (1,—), Britisch-Kaffaria 1 (—, 1). — ¹³⁾ Victoria 15 (8, 7), Neu-Süd-Wales 13 (5, 8), Süd-Australien 10 (4, 6), Neu-Seeland 3 (1, 2), Queensland 2 (—, 2). — ¹⁴⁾ Sandwich-Inseln 6 (2, 4), Apia 2 (—, 2), Tahiti 2 (—, 2). — ¹⁵⁾ Ausserdem 263 männliche und 388 weibliche, zusammen 651 Personen, von denen das Geburtsland unbekannt war.

wiegt. Unter den übrigen Preussischen Provinzen sind als Geburtsland noch von Bedeutung Brandenburg mit 1,9 Procent (darunter 0,4 Procent Berliner), Sachsen mit 1,7, Pommern und Schlesien mit je 1,0 Procent. Von den Deutschen Staaten sendet nach Preussen Mecklenburg-Schwerin als der am nächsten gelegene Staat die meisten Bewohner nach Hamburg, denn es stammten von da 6,2 Procent; dann folgen das Königreich Sachsen mit 1,0, Lübeck mit 0,9 und Oldenburg mit 0,8 Procent; alle übrigen bleiben unter 0,5 Procent, aus unserer Schwesterstadt Bremen stammen nur 0,3 Procent. Von den ausserdeutschen Europäischen Staaten sind mit mehr als 0,1 Procent betheiltig zunächst Oesterreich-Ungarn mit 0,50 Procent (davon 0,42 allein auf Oesterreich), dann folgen Schweden und Norwegen mit 0,37 Procent (davon 0,27 auf Schweden), Grossbritannien und Irland mit 0,32 Procent, Dänemark mit 0,31 und Russland mit 0,19 Procent. Unter den aussereuropäischen Ländern stehen die Vereinigten Staaten von Amerika mit 0,13 Procent obenan, von den übrigen erreicht keines 0,1 Procent.

Die Aenderungen, welche seit 1871 in dem Antheile eingetreten sind, den die wichtigeren Geburtsländer an der Hamburgischen Bevölkerung haben, lässt die Tabelle 20 (S. 32) deutlich erkennen. Die im Hamburgischen Staate Geborenen haben in den 14 Jahren von 1871 bis 1885 um 5,2 Procent, von 59,0 auf 53,8 Procent, abgenommen; dafür sind die in Preussen Geborenen um 3,2 Procent, von 28,8 auf 32,0 Procent, gewachsen, desgleichen die aus anderen Deutschen Staaten Stammenden um 2,1 Procent, von 9,7 auf 11,8 Procent. Unterscheidet man hinsichtlich der aus Preussen Gebürtigen auch die Geburtsprovinz, so zeigt sich die auffallende Erscheinung, dass der Antheil der Schleswig-Holsteiner in den vierzehn Jahren nur um 1,3 Procent, von 14,3 auf 15,6 Procent, gestiegen, derjenige der Hannoveraner sogar um 1,3 Procent gesunken ist, von 9,1 auf 7,8 Procent, dass dagegen der Antheil der aus den übrigen Preussischen Provinzen Stammenden um 3,2 Proc., von 5,4 auf 8,6 Proc., zugenommen hat. Diese Zunahme zeigt sich am stärksten bei denjenigen Provinzen, deren Antheil überhaupt am grössten ist, wie die folgenden Zahlen erkennen lassen, von denen die erstere den jetzigen Antheil an der Gesamtbevölkerung in Procent angiebt, während die andere (in Klammern) die Aenderung dieses Procentverhältnisses in den vierzehn Jahren darstellt: Provinz Brandenburg mit Berlin 1,90 (+ 0,76), Sachsen 1,66 (+ 0,63), Ost- und Westpreussen 1,05 (+ 0,54), Pommern 0,98 (+ 0,38), Schlesien 0,97 (+ 0,36), Hessen-Nassau 0,62 (— 0,04), Rheinprovinz 0,47 (+ 0,14), Westfalen 0,42 (+ 0,14), Posen 0,41 (+ 0,21).

Von den anderen Deutschen Bundesstaaten weist nur Mecklenburg-Schwerin eine nennenswerthe Vermehrung auf, dessen Antheil stieg von 4,6 auf 6,2 Procent, also um 1,6 Procent, wovon 1,4 auf die Jahre 1871 bis 1880 entfallen. Der Antheil der Reichsausländer hat sich nur ganz unbedeutend verändert, er betrug im Jahre 1871 2,53 Procent, sank im Jahre 1880 auf 2,37 und stieg bis 1885 wiederum auf 2,49 Procent. Diese Schwankungen erklären sich hauptsächlich daraus, dass ein nicht geringer Theil der ausserhalb des Deutschen Reiches Geborenen aus nur vorübergehend anwesenden Personen, aus Bewohnern der Schiffe sowie der Gasthäuser, Herbergen und dgl. besteht.

Tabelle 20. Die Bewohner des Hamburgischen Staates sowie die des städtischen Gebietes und des Landgebietes nach den hauptsächlicheren Geburtsländern.

Geburtsländer	Hamburgischer Staat						Im Jahre 1885			
	1885		1880		1871		Städt. Gebiet *)		Landgebiet *)	
	Bewohner	Proc.	Bewohner	Proc.	Bewohner	Proc.	Bewohner	Proc.	Bewohner	Proc.
Hamburgischer Staat	278 642	53,80	251 192	55,35	200 005	59,04	246 269	52,75	32 214	68,51
Provinz Schleswig-Holstein	80 793	15,60	70 377	15,40	48 314	14,85	75 288	16,13	5 143	10,34
Provinz Hannover	40 372	7,70	36 735	8,10	30 945	9,15	35 561	7,82	4 347	9,24
Uebrige Preussische Provinzen	44 345	8,56	33 943	7,40	18 180	5,30	40 342	8,84	2 436	5,18
Mecklenburg-Schwerin	32 345	6,24	27 233	6,00	15 686	4,63	30 948	6,83	1 292	2,75
Uebrige Deutsche Staaten	28 598	5,52	23 597	5,20	17 070	5,04	27 135	5,81	1 215	2,58
Uebrige Europäische Staaten	10 461	2,02	8 720	1,92	7 014	2,07	8 967	1,92	325	0,69
Amerika	2 008	0,30	1 750	0,37	1 347	0,40	1 947	0,42	41	0,09
Asien	211	0,04	171	0,05	128	0,04	209	0,04	2	0,01
Afrika	113	0,02	68	0,01	39	0,01	111	0,02	2	0,01
Australien, Polynesien u. auf See	81	0,02	83	0,02	59	0,02	73	0,02	4	0,01
Zusammen	517 969	100,00	453 869	100,00	338 787	100,00	466 850	100,00	47 021	100,00

*) Ohne die Schiffe in den Häfen.

Die letzten Spalten der Tabelle 20 lassen erkennen, wie verschieden sich diese Verhältnisse für das städtische Gebiet und für das Landgebiet stellen; bei beiden ist hierbei die Schiffsbevölkerung in den Häfen bei Hamburg bzw. Cuxhaven ausser Betracht geblieben. Im Landgebiete überwiegen erklärlicher Weise die im Hamburgischen Staate Geborenen viel stärker als im städtischen Gebiete; dass im Landgebiete auch der Antheil der aus der Provinz Hannover Stammenden grösser ist, ist eine Folge der langen Strecke, auf welcher Hamburgisches Gebiet vom Hannoverschen begrenzt wird. Bemerkenswerth ist noch, dass der Antheil der ausserhalb des Deutschen Reiches Geborenen auf dem Landgebiete nur 0,50 Procent beträgt gegen 2,42 Procent im städtischen Gebiete.

Wie stark die im Hamburgischen Staate Geborenen sowie die Fremdgebürtigen, unterschieden nach sieben wichtigeren Ländern bzw. Ländergruppen, in den einzelnen Stadt- und Gebietstheilen vertreten sind, lassen die Verhältnisszahlen der Tabelle 21 (Seite 33) auf einen Blick erkennen. Die einheimische Bevölkerung (d. h. die im Hamburgischen Staate Geborenen) ist am zahlreichsten im Landgebiete und da wiederum in der Landherrenschaft der Marschlande, wo sie noch 72,3 Procent der Bevölkerung bildet. Im städtischen Gebiete finden sich die meisten Hamburger in der inneren Stadt und zwar in Neustadt-Südertheil mit 58,2 Procent, während St. Pauli nur 49,3 Procent aufweist. In den Vororten zeigen sich grosse Verschiedenheiten: in fünf Vororten herrschen die ausserhalb des Hamburgischen Staates Geborenen vor, sie sind am stärksten im Kleinen Grasbrook, wo nur 38,7 Procent der Bewohner Einheimische sind, dann folgen Eimsbüttel mit 47,4 Procent, Steinwärder mit 48,3 Procent, Harvestehude mit 49,4 Procent und Rotherbaum mit 49,5 Procent. Der grösste Antheil der Eingeborenen findet sich in Barmbeck mit 57,6 Procent und in Hamm mit 58,4 Procent.

Von den Fremdgebürtigen ist besonders der Antheil der ausserhalb des Deutschen Reiches Geborenen von Interesse. Diese bilden natürlicher Weise auf dem Landgebiete einen sehr kleinen Bruchtheil, nämlich 0,50 Procent der Bevölkerung, der im städtischen Gebiete auf das Dreifache, nämlich 2,42 Procent, anwächst. Hier zeigt sich

bei weiterer Unterscheidung derselben in solche, die in Europäischen und solche, die in aussereuropäischen Ländern geboren sind, die auffallende Erscheinung, dass die ersteren besonders in Stadt und Vorstadt, die letzteren aber in den Vororten vertreten sind. Während die im übrigen Europa Geborenen in der inneren Stadt 2,30 Procent, in St. Georg und St. Pauli 2,06, dagegen in den Vororten nur 1,66 Procent der Bevölkerung bildeten, kamen auf die ausserhalb Europas Geborenen in den Vororten 0,86 Procent, dagegen in St. Georg und St. Pauli 0,30 und in der inneren Stadt nur 0,25 Procent der Bewohner. —

Für die Fremdgeborenen des städtischen Gebietes, unter denen hier diejenigen Bewohner der Stadt, Vorstadt und Vororte verstanden sind, welche in keinem dieser Gebietstheile geboren waren, ist das Alter und die Zeit, seit welcher sie sich in Hamburg aufhalten, noch genauer ausgezählt worden. Das Ergebniss findet sich in Uebersicht XI zusammengestellt, deren Inhalt im Folgenden nach verschiedenen Seiten hin beleuchtet werden soll; es musste hierbei die nicht geringe Anzahl Fremdgeborener, von denen das Geburtsjahr bzw. Jahr des Zuzuges nicht bekannt war (es betraf dies 3974 männliche und 4887 weibliche Personen) unberücksichtigt bleiben (s. Tab. 22, Seite 34).

Unter den 225 151 männlichen und 242 317 weiblichen Bewohnern des städtischen Gebietes (ohne Häfen) befanden sich 112 687 männliche oder 50,0 Procent und 114 385 weibliche oder 47,2 Procent Fremdgeborene, von der Gesamtbevölkerung des städtischen Gebietes waren sonach 48,5 Procent nicht in demselben geboren.

Für die untersten Altersjahre ist die Zahl der Fremdgeborenen eine noch geringe und bei beiden Geschlechtern gleiche; der Antheil der Fremdgebürtigen steigt aber mit jedem Altersjahre, besonders stark in den Jahrfünfteln von über 15—20 und über 20—25 Jahren. Für das Alter von über 25—45 Jahren ist der Procentsatz ziemlich unverändert, am höchsten beim männlichen Geschlechte für das Alter von über 35—40 Jahren, wo er 72,83 Procent beträgt, und beim weiblichen Geschlechte für das Alter von über 30—35 Jahren, für welches er sich auf 65,28 Procent

Tabelle 21. Die Vertheilung der Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile nach den wichtigeren Geburtsländern.

Stadt- bez. Gebietstheile	Von 100 Bewohnern jedes Stadt- bezw. Gebietstheiles waren geboren in													
	Hamburg (Staatsgebiet)		Schleswig- Holstein		anderen Preussischen Provinzen		Mecklenburg- Schwerin		anderen Deutschen Staaten		anderen Europäischen Ländern		ausser- europäischen Ländern	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Altstadt-Nordertheil	24,19	27,87	5,46	7,88	10,88	6,85	4,74	3,75	4,13	2,25	1,98	0,85	0,14	0,13
Altstadt-Südertheil	25,57	28,90	5,92	7,85	11,30	7,57	3,31	2,65	3,75	1,97	1,20	0,72	0,08	0,11
Neustadt-Nordertheil	24,68	27,98	5,40	8,51	10,06	7,43	2,84	3,06	3,99	2,68	1,74	1,35	0,18	0,15
Neustadt-Südertheil	28,14	30,96	5,90	7,60	9,08	6,87	2,73	2,52	3,30	1,84	1,24	0,88	0,10	0,09
Innere Stadt	25,50	28,52	5,54	8,91	10,17	7,14	3,37	3,05	3,81	2,25	1,56	0,94	0,13	0,12
St. Georg-Nordertheil	24,03	29,33	5,28	9,20	8,71	7,57	3,88	3,75	3,77	2,64	0,98	0,80	0,26	0,37
St. Georg-Südertheil	24,36	26,71	5,96	7,87	10,01	7,90	5,60	4,06	3,49	2,34	0,71	0,45	0,11	0,13
St. Pauli	23,01	26,26	9,04	11,97	9,50	7,15	2,41	2,35	3,64	2,22	1,30	0,82	0,12	0,12
Stadt und Vorstadt	24,70	27,94	6,26	8,99	9,84	7,29	3,42	3,17	3,73	2,30	1,22	0,84	0,14	0,16
Rotherbaum	22,80	26,67	5,29	12,00	8,15	8,67	2,47	3,52	3,13	3,20	1,14	1,65	0,49	0,84
Harvestehude	21,97	27,87	4,84	13,66	5,92	9,02	2,08	4,11	2,68	3,18	1,11	1,79	0,87	1,30
Eimsbüttel	21,84	25,53	9,69	13,97	7,90	7,25	2,82	3,02	3,24	2,69	0,75	0,73	0,24	0,33
Eppendorf	24,00	27,75	9,53	13,33	6,88	5,30	3,14	3,02	3,16	1,79	0,74	0,83	0,44	0,29
Winterhude	23,98	31,94	8,71	12,34	5,52	4,65	4,17	3,85	1,99	1,75	0,42	0,56	0,11	0,11
Uhlenhorst	25,94	29,49	4,72	10,13	5,99	6,71	2,67	3,89	3,28	3,10	1,01	1,05	0,80	1,22
Barmbeck	27,99	29,74	6,94	9,71	7,11	5,44	3,36	3,32	2,92	1,96	0,65	0,69	0,21	0,14
Eilbeck	24,24	28,74	8,76	13,14	7,21	5,29	2,69	2,84	2,95	2,32	0,65	0,68	0,37	0,42
Hohenfelde	23,55	31,98	4,53	10,30	6,05	7,89	2,42	3,74	2,95	2,86	0,88	1,13	0,64	1,08
Borgfelde	25,58	30,99	5,55	9,39	6,69	6,72	4,11	4,22	2,76	2,46	0,60	0,54	0,32	0,27
Hamm	27,48	30,38	6,90	9,70	6,02	5,79	3,03	3,44	2,80	2,34	0,58	0,75	0,32	0,42
Horn	25,64	26,33	8,26	10,03	9,84	6,38	2,81	2,75	3,65	2,91	1,38	0,72	0,24	0,06
Billwärder Ausschlag	26,84	27,70	5,23	7,29	9,76	7,40	5,34	4,97	2,63	1,79	0,51	0,47	0,05	0,04
Steinwärder	23,90	24,40	6,49	7,38	15,33	11,99	2,80	2,98	2,63	1,51	0,89	0,45	0,10	0,05
Kleiner Grasbrook	18,25	20,44	6,51	8,06	19,52	13,64	4,26	2,76	3,45	1,50	0,98	0,57	0,00	0,06
Vororte	24,55	28,42	6,70	11,02	7,61	7,98	3,14	3,55	2,95	2,46	0,70	0,87	0,36	0,50
Städtisches Gebiet	24,65	28,11	6,42	9,71	9,04	7,21	3,32	3,31	3,45	2,36	1,07	0,85	0,22	0,38
Uebrigtes Gebiet der Geestlande	28,06	23,54	12,61	13,88	8,34	3,25	2,48	1,14	4,01	1,88	0,58	0,42	0,12	0,07
Marschlande	35,98	37,27	3,16	3,09	9,64	6,40	1,97	1,12	1,41	0,71	0,41	0,17	0,03	0,04
Landherrenschaft Bergedorf	35,61	36,63	5,62	6,57	5,52	3,71	1,94	1,47	1,45	0,98	0,43	0,29	0,03	0,05
Landherrenschaft Ritzbüttel	31,72	36,88	1,51	1,48	11,17	14,35	0,40	0,10	0,07	0,05	0,30	0,26	0,05	0,10
Landgebiet	33,65	34,85	5,22	5,71	8,21	6,22	1,96	1,99	1,70	0,83	0,42	0,27	0,05	0,06
Häfen bei Hamburg und Cuxhaven	3,47	0,42	8,35	0,49	42,68	6,96	2,89	0,27	5,67	0,49	27,86	0,68	0,49	0,03
Gesamtes Staatsgebiet	25,30	28,50	6,32	9,28	9,24	7,12	3,16	3,08	3,32	2,20	1,22	0,80	0,21	0,25

cent beläuft. Für das Alter von über 45 Jahren nimmt der Antheil der Fremdgebürtigen langsam wieder ab, bleibt aber auch für die höchsten Altersklassen noch immer zwischen 40 und 50 Procent.

Ueber das Verhältniss der Fremdgebürtigen zu den Einheimischen in früheren Jahren giebt die Tabelle 23 (S. 34) nähere Auskunft.

In dieser Tabelle sind die Zahlen für die drei Jahre nicht streng vergleichbar mit einander, indem die drei ersten Altersklassen für 1885 die Jahre 0—5, über 5—15, über 15—20 umfassen, ferner beziehen sich die

Zahlen des Jahres 1871 auf das gesammte Staatsgebiet, während für 1880 und 1885 nur die des städtischen Gebietes in Betracht kommen, und endlich sind als Fremdgebürtige im Jahre 1885 die ausserhalb des städtischen Gebietes Geborenen, in den Jahren 1871 und 1880 aber die nicht im Hamburgischen Staate Geborenen gerechnet worden.

Trotzdem kann aus den Zahlen der Tabelle 23 mit Sicherheit entnommen werden, dass unter den Erwachsenen der Antheil der Fremdgebürtigen für alle Altersklassen im stetigen Zunehmen begriffen ist, beim männlichen so-

Tabelle 22 Die Fremdgeborenen des städtischen Gebietes nach Altersklassen und Geschlecht sowie im Vergleiche zu den Bewohnern überhaupt.

Alter in Jahren	Fremdgeborene		Unter 100 Bewohnern jeder Altersklasse waren Fremdgeborene	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.
0 bis 5	2 167	2 279	7,56	7,98
über 5 „ 10	3 936	3 970	15,52	15,51
„ 10 „ 15	4 209	4 363	20,87	21,03
„ 15 „ 20	8 142	9 533	43,21	44,52
„ 20 „ 25	12 641	14 715	64,61	62,46
„ 25 „ 30	15 762	14 990	71,93	65,20
„ 30 „ 35	14 985	13 447	72,15	65,28
„ 35 „ 40	12 858	11 568	72,03	64,51
„ 40 „ 45	10 866	9 372	72,34	64,10
„ 45 „ 50	7 869	6 897	69,42	58,83
„ 50 „ 55	5 209	5 058	63,50	56,72
„ 55 „ 60	3 525	3 861	61,22	54,37
„ 60 „ 65	2 580	3 461	57,78	53,83
„ 65 „ 70	1 901	2 592	57,89	52,54
„ 70 „ 75	1 171	1 880	59,74	54,41
„ 75 „ 80	560	904	50,45	42,86
„ 80 „ 85	249	440	49,11	44,09
„ 85 „ 90	77	144	53,47	47,52
„ 90	6	24	40,00	38,71
Unbekannt	3 974	4 887	—	—
Zusammen . . .	112 687	114 385	50,04	48,20

wohl wie beim weiblichen Geschlechte. Am stärksten ist dieser Antheil für das Alter von über 30—60 Jahren gestiegen. Es hat dies seinen Grund darin, dass die starke Zuwanderung Fremdgeborener mit dem Eintritte Hamburgs in den Norddeutschen Bund und der Einführung der Gewerbefreiheit im Jahre 1869 begann. Die damals sowie in den nächsten Jahren im jugendlichen Alter Eingewanderten sind seitdem in die höheren Altersklassen aufgerückt und verstärken daselbst mit den auch noch in diesem Alter Zuziehenden die Zahl der Fremdgeborenen, sodass jetzt nicht allein für die Altersjahre, in welchen die Hauptmasse der Zuziehenden steht (beim

Tabelle 23. Der Antheil der Fremdgeborenen an den in den einzelnen Altersklassen überhaupt gezählten Bewohnern in den Jahren 1871, 1880 und 1885.

Altersklassen	Von je 100 in jeder Altersklasse gezählten männlichen bzw. weiblichen Personen waren Fremdgeborene					
	1885		1880		1871	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
0 bis 6 Jahre	7,5	8,0	8,0	8,4	8,4	8,6
6 „ 14 „	17,0	18,0	19,0	19,0	15,9	15,1
14 „ 20 „	43,2	44,3	41,4	45,5	36,0	33,7
20 „ 30 „	68,5	63,8	67,0	62,7	63,3	54,8
30 „ 60 „	70,2	62,1	66,8	58,6	57,4	49,4
über 60 „	57,0	51,7	54,0	48,7	48,3	42,8
Zusammen *)	50,0	47,3	47,3	44,3	43,4	38,5
Im Ganzen *)	48,5		45,0		41,0	

*) Mit Einschluss derjenigen unbekanntem Alters.

männlichen Geschlechte meist Gewerbsgehülfen, beim weiblichen Dienstboten), sondern auch für das reifere Alter die Fremdgebürtigen die Einheimischen bedeutend an Zahl überragen.

Durch die eben geschilderten Verhältnisse wird manche Erscheinung des öffentlichen Lebens erklärlich, so z. B. die Abstimmung bei den Reichstagswahlen, wenn man hierbei berücksichtigt, dass unter den über 25 Jahre alten männlichen Personen 69,0 Procent Fremdgebürtige waren, die zum grössten Theile erst seit wenigen Jahren in Hamburg sich aufhielten, von denen daher weder ein Verständniss noch ein Interesse für die neue Heimath oder gar ein warmer Localpatriotismus erwartet werden kann. Diese für das Gefühl der Zusammengehörigkeit erforderlichen Eigenschaften können erst durch einen längeren Aufenthalt in der anfangs noch fremd erscheinenden neuen Heimath entstehen. Es ist daher von nicht geringem Interesse ferner zu wissen, ob die Fremdgeborenen hauptsächlich der fluctuirenden Bevölkerung angehören, in der ein stetes Zu- und Wegziehen stattfindet, oder ob sie zum grösseren Theile sesshaft geworden sind, sich in die neuen Verhältnisse bereits eingelebt und somit gleich wie die einheimische Bevölkerung ein warmes Interesse für die gedeihliche Entwicklung der neuen Heimath gewonnen haben.

Die Uebersicht XI giebt nun auf die Frage nach der Aufenthaltsdauer der Fremdgeborenen zuverlässige Antwort, welche auch aus der Tabelle 24 (S. 35) zu entnehmen ist.

Da unter den Fremdgeborenen auch die vorübergehend Anwesenden (Reisende in den Gasthöfen, Herbergen u. dgl., jedoch nicht die Schiffsbewohner) enthalten sind, so ist es erklärlich, dass die Zahl derjenigen Fremdgebürtigen, welche noch nicht ein Jahr sich in Hamburg aufhielten, sehr gross ist, insbesondere im Vergleiche zu denen, welche bereits 1 bis 2 Jahre anwesend waren. (Erstere bilden beim männlichen Geschlechte das Doppelte von Letzteren.) Aus Tabelle 24 ist nun zu entnehmen, dass von den männlichen Fremdgebürtigen 41,7 Procent (von den weiblichen 38,1 Procent) noch nicht länger als 5 Jahre in Hamburg wohnen, 33,2 (34,4) Procent halten sich zwischen 5 und 15 Jahren, 15,0 (15,4) Procent zwischen 15 und 25 Jahren hier auf und nur 10,1 (12,1) Procent haben sich vor länger als 25 Jahren hier selbst niedergelassen.

Stellt man diesen Zahlen die entsprechenden Verhältnisse für Berlin¹⁾ nach der Volkszählung vom Jahre 1880 gegenüber, so zeigen sich hierbei einige bemerkenswerthe Verschiedenheiten. Zunächst überwiegen in Berlin die Fremdgeborenen recht bedeutend, sie bilden beim männlichen Geschlechte 57,3 Procent, beim weiblichen 56,0 Procent, sonach 7,3 bzw. 8,8 Procent mehr als in Hamburg. Dagegen ist derjenige Theil der Fremdgeborenen, welcher erst seit 1 Jahre zugezogen ist, in beiden Städten fast gleich gross; er betrug in Berlin beim männlichen Geschlechte 15,9 und beim weiblichen 12,2 Procent, gegen 16,1 bzw. 12,8 Procent in Hamburg. Anders stellen sich die Verhältnisse für die Aufenthaltsdauer von über 1 bis 5 Jahren; auf diese Zeitdauer kamen in Berlin bei beiden Geschlechtern je 22,1 Procent der Fremdgeborenen, in

¹⁾ Vergl. die Bevölkerungs- und Wohnungs-Aufnahme vom 1. December 1880 in der Stadt Berlin. Zweites Heft, Tabelle IV.

Tabelle 24. Die Fremdgeborenen nach der Dauer ihrer Anwesenheit.

Dauer der Anwesenheit in Jahren	Fremdgeborene		In Procent	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
0 bis 1	17 469	14 000	16,07	12,78
über 1 " 2	8 718	8 247	8,02	7,53
" 2 " 3	7 324	7 164	6,74	6,54
" 3 " 4	6 261	6 485	5,75	5,92
" 4 " 5	5 591	5 840	5,14	5,33
" 5 " 10	19 318	20 722	17,77	18,92
" 10 " 15	16 758	16 960	15,41	15,49
" 15 " 20	10 425	11 177	9,62	10,31
" 20 " 25	5 863	5 725	5,39	5,33
" 25 " 30	3 722	3 691	3,42	3,37
" 30 " 35	2 457	2 701	2,26	2,47
" 35 " 40	1 446	1 979	1,33	1,81
" 40 " 45	1 418	1 911	1,30	1,74
" 45 " 50	905	1 038	0,83	0,96
" 50 " 55	433	719	0,40	0,66
" 55 " 60	312	490	0,29	0,45
" 60 " 65	143	315	0,13	0,29
" 65 " 70	78	185	0,07	0,17
" 70 " 75	53	120	0,05	0,11
" 75 " 80	12	17	0,01	0,02
" 80	7	12	0,00	0,01
Zusammen...	108 713	109 498	100,00	100,00

Hamburg dagegen 3,6 bzw. 3,2 Procent mehr. Am grössten erscheint der Unterschied für die Aufenthaltsdauer von über 5 bis 15 Jahren, hierfür weist Berlin 37,1 bzw. 39,4 Procent auf, hinter welchen Zahlen Hamburg um 3,9 bzw. 5,0 Procent zurückbleibt. Der Antheil der Fremdgeborenen mit einer noch längeren Aufenthaltsdauer ist in beiden Städten nahezu gleich, für die Dauer von über 25 Jahren überwiegt er wieder etwas in Hamburg.

Die Vergleichung der Aufenthaltsdauer mit dem Alter der Fremdgebürtigen, wie sie Uebersicht XI und, in grössere Gruppen zusammengezogen, Tabelle 25 gestattet, zeigt zunächst, dass mit steigendem Alter auch die Aufenthaltsdauer zunimmt, aber keineswegs in entsprechender Weise, auch stellen sich die Verhältnisse bei beiden Geschlechtern nicht gleich. Die Zuzugszeit von noch nicht einem Jahre kommt am häufigsten für das Alter von 15 bis 30 Jahren vor, denn von den männlichen Fremdgeborenen in diesem Alter hielten sich 31,2 Procent und von den weiblichen 22,5 Procent weniger als ein Jahr in Hamburg auf. Wie Uebersicht XI weiter erkennen lässt, ist der Procentsatz am grössten beim männlichen Geschlechte für das Alter von 25 bis 30 Jahren, wo er auf 40 Procent ansteigt, während er beim weiblichen Geschlechte bereits für das Alter von 20 bis 25 Jahren seinen Höhepunkt mit 34 Procent erreicht. Diese

Tabelle 25. Die Fremdgeborenen nach Altersklassen und Geschlecht sowie nach der Dauer ihrer Anwesenheit.

Alter in Jahren	Dauer der Anwesenheit in Jahren									Zusammen
	bis 1	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 25	25 bis 35	35 bis 50	über 50	
A. Männliches Geschlecht										
0 bis 15	1 948	1 314	3 211	2 905	984	—	—	—	—	10 312
15 " 30	11 400	5 259	9 607	5 572	2 725	1 846	136	—	—	36 545
30 " 45	3 164	1 639	5 111	9 009	10 592	8 069	918	207	—	38 709
45 " 60	706	349	955	1 401	2 068	5 774	4 246	1 003	101	16 603
60 u. mehr	251	157	292	431	439	599	879	2 559	937	6 544
Zusammen...	17 469	8 718	19 176	19 318	16 758	16 288	6 179	3 769	1 038	108 713
B. Weibliches Geschlecht										
0 bis 15	2 124	1 276	3 286	2 853	1 073	—	—	—	—	10 612
15 " 30	8 813	5 018	10 441	8 038	4 094	2 599	235	—	—	39 238
30 " 45	1 869	1 287	4 180	7 536	9 068	8 873	1 233	311	—	34 387
45 " 60	690	399	991	1 487	1 986	4 621	3 944	1 571	127	15 816
60 u. mehr	504	267	591	808	739	809	950	3 046	1 731	9 445
Zusammen...	14 000	8 247	19 489	20 722	16 960	16 902	6 392	4 928	1 853	109 498
Verhältnisszahlen in Procent der einzelnen Altersklassen:										
A. Männliches Geschlecht										
0 bis 15	18,90	12,74	31,14	28,17	9,06	—	—	—	—	100,00
15 " 30	31,19	14,30	26,20	15,25	7,46	5,05	0,37	—	—	100,00
30 " 45	8,17	4,34	13,20	23,27	27,36	20,85	2,37	0,54	—	100,00
45 " 60	4,25	2,10	5,75	8,44	12,46	34,78	25,57	6,04	0,61	100,00
60 u. mehr	3,84	2,40	4,46	6,50	6,71	9,15	13,43	39,10	14,32	100,00
Zusammen...	16,07	8,02	17,83	17,77	15,41	15,07	5,88	3,46	0,95	100,00
B. Weibliches Geschlecht										
0 bis 15	20,02	12,02	30,97	26,88	10,11	—	—	—	—	100,00
15 " 30	22,36	12,70	26,01	20,49	10,43	6,02	0,60	—	—	100,00
30 " 45	5,44	3,74	12,16	21,02	26,37	25,80	3,67	0,90	—	100,00
45 " 60	4,36	2,52	6,37	9,40	12,66	29,22	24,94	9,33	0,80	100,00
60 u. mehr	5,34	2,83	6,26	8,55	7,82	8,59	10,06	32,25	18,33	100,00
Zusammen...	12,78	7,53	17,79	18,92	15,49	15,44	5,84	4,50	1,71	100,00

beiden Altersjahrfünfte sind sonach diejenigen, welche unter den Zuziehenden am stärksten vertreten sind. —

Aus Uebersicht XI ist ferner auch die Zahl der geborenen Hamburger, welche ihren Wohnsitz eine Zeit lang ausserhalb Hamburgs gehabt haben, zu entnehmen. Es sind dies also diejenigen im städtischen Gebiete gezählten Personen, welche als Geburtsort Hamburg (Stadt, Vorstadt und Vororte) angegeben und ausserdem die Frage »seit wann in Hamburg« beantwortet hatten. Wie bereits oben hervorgehoben, bleibt die so erhaltene Zahl der zugezogenen Hamburger, wie diese Personen der Kürze halber bezeichnet werden mögen, offenbar hinter der Wirklichkeit zurück, da die Beantwortung von manchem geborenen Hamburger, der seit lange wieder seinen Wohnsitz hier aufgeschlagen hat, vergessen sein wird, auch wird sie mancher unterlassen haben, der, wie es nicht selten geschieht, eine Zeit lang in einer der Nachbarstädte Altona, Ottensen oder Wandsbeck gewohnt hat.

Es wurden nach Tabelle 26 als zugezogene Hamburger gezählt 7303 männliche und 5674 weibliche Personen, das sind 6,51 bzw. 4,88 Procent der im städtischen Gebiete gezählten und daselbst geborenen Personen überhaupt. Diese Zahlen erscheinen ziemlich klein, sind aber noch grösser als die entsprechenden in Berlin, wo die Volkszählung von 1880 ergeben hatte, dass sich unter den männlichen geborenen Berlinern 5,76 Procent und unter den weiblichen 4,29 Procent zugezogene befunden hatten. Hieraus kann nicht ohne Weiteres geschlossen werden, dass der Hamburger nur wenig öfter seine Vaterstadt verlässt als der Berliner (hierüber würde nur eine genaue Statistik der Wegziehenden Aufschluss geben, die für Hamburg noch fehlt), es würde hieraus vielmehr nur folgen, dass von den weggezogenen Hamburgern im Vergleiche zu den daheim gebliebenen ein nicht viel grösserer Theil als von den Berlinern nach der Vaterstadt wieder zurückkehrt. Höchst wahrscheinlich wird aber in Berlin die Frage nach dem Jahre des Zuzuges, die daselbst schon wiederholt gestellt worden ist, genauer beantwortet sein als in Hamburg, wo sie zum ersten Male in die Zählkarte aufgenommen worden ist.

In der Tabelle 26 sind die zugezogenen Hamburger in ähnlicher Weise wie in Tabelle 22 (S. 34) die Fremdgeborenen nach Altersklassen und Geschlecht vertheilt und in Vergleich gebracht mit den gleichaltrigen geborenen Hamburgern überhaupt. Hieraus erhellt, dass die zugezogenen Hamburger zahlreicher in dem Alter von über 25 Jahren vorkommen; den grössten Procentsatz, nämlich fast 19 Procent, bilden sie bei den 30 bis 35 jährigen geborenen Hamburgern, aber auch in den höheren Altersklassen ist ihr Antheil noch ein recht grosser, er schwankt daselbst zwischen 12 und 17 Procent.

Eine Vertheilung der zugezogenen Hamburger nach der Zeit, seit der sie wieder in ihre Vaterstadt zurückgekehrt sind, gewährt die Tabelle 27, welche im Vergleiche mit den in Tabelle 24 (S. 35) für die Fremdgeborenen mitgetheilten Zahlen keine wesentlichen Verschiedenheiten aufweist. Die Aufenthaltsdauer ist im Allgemeinen bei den zugezogenen Hamburgern etwas geringer als bei den Fremdgeborenen, denn von den heimgekehrten geborenen Hamburgern hielten sich 61,0 Procent der männlichen und

Tabelle 26. Die geborenen Hamburger, welche ihren Wohnsitz zeitweilig ausserhalb Hamburgs gehabt haben, nach Altersklassen und Geschlecht.

Altersklassen in Jahren	Die zugezogenen geborenen Hamburger		Die zugezogenen Ham- burger in Procent der in jeder Altersklasse gezählten Hamburger überhaupt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
0 bis 5	139	148	0,54	0,54
über 5 " 10	317	329	1,53	1,77
" 10 " 15	327	364	2,12	2,57
" 15 " 20	440	422	4,25	4,11
" 20 " 25	694	433	10,37	5,61
" 25 " 30	910	551	15,32	7,85
" 30 " 35	1 056	643	18,90	10,22
" 35 " 40	825	601	17,58	10,73
" 40 " 45	653	509	16,27	10,98
" 45 " 50	505	439	15,98	10,33
" 50 " 55	411	347	14,26	10,22
" 55 " 60	300	257	13,90	9,92
" 60 " 65	291	245	15,97	9,38
" 65 " 70	197	154	14,74	7,42
" 70 " 75	121	121	15,87	8,73
" 75 " 80	77	66	14,50	6,23
" 80 "	40	45	12,40	6,95
Zusammen . . .	7 303	5 674	6,51	4,88

63,0 Procent der weiblichen noch nicht 10 Jahre in ihrer Vaterstadt wieder auf, während von den Fremdgeborenen 59,5 Procent der männlichen und 57,0 Procent der weiblichen vor noch nicht 10 Jahren zugezogen waren.

Tabelle 27. Die geborenen Hamburger, welche ihren Wohnsitz zeitweilig ausserhalb Hamburgs gehabt haben, nach der Dauer ihrer Wiederanwesenheit.

Dauer der Wiederanwesenheit in Jahren	Zugezogene Hamburger		In Procent	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
0 bis 1	1 145	871	15,98	15,35
über 1 " 2	676	448	9,26	7,90
" 2 " 3	481	422	6,59	7,44
" 3 " 4	450	353	6,16	6,23
" 4 " 5	328	326	4,49	5,75
" 5 " 10	1 374	1 156	18,82	20,37
" 10 " 15	897	689	12,28	12,14
" 15 " 20	614	527	8,41	9,20
" 20 " 25	397	287	5,44	5,06
" 25 " 30	307	182	4,20	3,21
" 30 " 35	209	134	2,85	2,36
" 35 " 40	166	103	2,27	1,81
" 40 " 45	121	69	1,65	1,21
" 45 " 50	65	41	0,89	0,72
" 50 " 55	39	31	0,53	0,55
" 55 " 60	20	15	0,27	0,26
" 60 " 65	7	10	0,10	0,18
" 65 " 70	3	5	0,04	0,09
" 70 " 75	1	3	0,01	0,05
" 75 " 80	—	1	—	0,02
" 80 "	3	1	0,04	0,02
Zusammen . . .	7 303	5 674	100,00	100,00

Dr. phil. G. Koch.

Uebersicht I.
Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile bzw. Ortschaften nach dem Geschlechte unterschieden und mit der Zählung von 1880 verglichen.

Stadttheile bzw. Vororte	Ortsanwesende Bevölkerung								
	Im Jahre 1885			Im Jahre 1880			Veränderung für 1885		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Altstadt-Nordertheil	21 906	21 406	43 312	20 855	20 928	41 783	+ 1 051	+ 478	+ 1 529
Zuchthaus u. Raboisenwache ..	224	3	227	329	35	364	- 105	- 32	- 137
Uebrige Gebäude	21 682	21 403	43 085	20 526	20 893	41 419	+ 1 156	+ 510	+ 1 666
Altstadt-Südertheil	10 701	10 244	20 945	18 220	17 500	35 720	+ 7 519	+ 7 256	+ 14 775
Neustadt-Nordertheil	26 794	28 106	54 900	25 077	26 684	51 761	+ 1 717	+ 1 422	+ 3 139
Hüttenwache	54	8	62	98	5	103	- 44	+ 3	- 41
Uebrige Gebäude	26 740	28 098	54 838	24 979	26 679	51 658	+ 1 761	+ 1 419	+ 3 180
Neustadt-Südertheil	22 454	22 280	44 734	20 865	20 746	41 611	+ 1 589	+ 1 534	+ 3 123
Detentionshaus	178	63	241	253	80	333	- 75	- 17	- 92
Entbindungsanstalt	4	35	39	4	25	29	-	+ 10	+ 10
Uebrige Gebäude	22 272	22 182	44 454	20 608	20 641	41 249	+ 1 664	+ 1 541	+ 3 205
Innere Stadt	81 855	82 036	163 891	85 017	85 858	170 875	- 3 162	- 3 822	- 6 984
St. Georg-Nordertheil	17 946	20 779	38 725	¹⁾ ..	¹⁾ ..	34 068	¹⁾ ..	¹⁾ ..	+ 4 657
Allgemeines Krankenhaus	1 186	877	2 063	920	719	1 639	+ 266	+ 158	+ 424
Gast- und Krankenhaus	81	84	165	84	85	169	- 3	- 1	- 4
Kinderhospital	15	26	41	25	44	69	- 10	- 18	- 28
Uebrige Gebäude	16 664	19 792	36 456	¹⁾ ..	¹⁾ ..	32 191	¹⁾ ..	¹⁾ ..	+ 4 265
St. Georg-Südertheil	17 337	17 381	34 718	²⁾ 28 342	²⁾ 31 490	25 764	²⁾ + 6 941	²⁾ + 6 670	+ 8 954
St. Pauli	31 627	32 770	64 397	27 353	28 529	55 882	+ 4 274	+ 4 241	+ 8 515
Gefängnisbaracke	129	-	129	146	-	146	- 17	-	- 17
Untersuchungs-Gefängniß	291	81	372	-	-	-	+ 291	+ 81	+ 372
Israelitisches Krankenhaus	34	32	66	-	-	70	-	-	+ 4
Seemanns-Krankenhaus	96	13	109	109	52	91	+ 21	- 7	+ 18
Uebrige Gebäude	31 077	32 644	63 721	27 098	28 477	55 575	+ 3 979	+ 4 167	+ 8 146
Häfen	3 578	381	3 959	3 071	199	3 270	+ 507	+ 182	+ 689
Freihafengebiet	3 500	354	3 854	3 071	199	3 270	+ 429	+ 155	+ 584
Zollgebiet	78*	27*	105*	-	-	-	+ 78	+ 27	+ 105
Stadt, Vorstadt und Häfen ...	152 343	153 347	305 690	143 783	146 076	289 859	+ 8 560	+ 7 271	+ 15 831
Rotherbaum	7 838	10 199	18 037	6 180	8 120	14 300	+ 1 658	+ 2 079	+ 3 737
Kaserne	1 028	50	1 078	1 034	56	1 090	- 6	- 6	- 12
Freimaurer-Krankenhaus	40	39	79	-	-	-	+ 40	+ 39	+ 79
Vereinshospital	10	47	57	¹⁾ ..	¹⁾ ..	38	¹⁾ ..	¹⁾ ..	+ 19
Schroderstift	17	268	285	¹⁾ ..	¹⁾ ..	294	¹⁾ ..	¹⁾ ..	+ 9
Uebrige Gebäude	6 743	9 795	16 538	¹⁾ ..	¹⁾ ..	12 878	¹⁾ ..	¹⁾ ..	+ 3 660
Harvestehude	3 368	5 263	8 631	2 253	3 457	5 710	+ 1 115	+ 1 806	+ 2 921
Eimsbüttel	12 090	13 932	26 022	7 526	8 708	16 229	+ 4 564	+ 5 229	+ 9 793
Eppendorf	2 972	3 234	6 206	2 037	2 252	4 289	+ 935	+ 982	+ 1 917
Freihafengebiet	2 925	3 189	6 114	2 001	2 221	4 222	+ 924	+ 968	+ 1 892
Zollgebiet	47*	45*	92*	36*	31*	67*	+ 11	+ 14	+ 25
Winterhude	1 696	2 079	3 775	1 367	1 622	2 989	+ 329	+ 457	+ 786
Uhlenhorst	4 957	6 210	11 167	3 931	4 791	8 722	+ 1 026	+ 1 419	+ 2 445
Waisenhaus	276	190	466	268	191	459	+ 8	- 1	+ 7
Uebrige Gebäude	4 681	6 020	10 701	3 663	4 600	8 263	+ 1 018	+ 1 420	+ 2 438
Barmbeck	10 988	11 391	22 379	8 012	8 045	16 057	+ 2 976	+ 3 346	+ 6 322
Werk- und Armenhaus	842	466	1 308	898	528	1 426	- 56	- 62	- 118
Irrenanstalt	620	668	1 288	569	633	1 202	+ 51	+ 35	+ 86
Uebrige Gebäude	9 526	10 257	19 783	6 545	6 884	13 429	+ 2 981	+ 3 373	+ 6 354
Freihafengebiet	10 363	10 755	21 118	7 542	7 580	15 122	+ 2 821	+ 3 175	+ 5 996
Zollgebiet	635*	636*	1 261*	470*	465*	935*	+ 155	+ 171	+ 326
Eilbeck	5 045	5 812	10 857	3 503	4 213	7 716	+ 1 542	+ 1 599	+ 3 141
Heiligengeist-Hospital	83	121	204	-	-	-	+ 83	+ 121	+ 204
Uebrige Gebäude	4 962	5 691	10 653	3 503	4 213	7 716	+ 1 459	+ 1 478	+ 2 937

Die Einwohnerzahlen der dem Zollgebiete angeschlossenen Theile sind durch * ersichtlich gemacht.

¹⁾ Eine Trennung der Einwohner nach dem Geschlechte hat sich für das Jahr 1880 nicht ausführen lassen.

²⁾ Umfasst die Bewohner von St. Georg-Norder- und Südertheil.

Fortsetzung von Uebersicht I. Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile bezw. Ortschaften nach dem Geschlechte unterschieden und mit der Zählung von 1880 verglichen.

Vororte u. Landgemeinden bezw. Ortschaften ¹⁾	Ortsanwesende Bevölkerung								
	Im Jahre 1885			Im Jahre 1880			Veränderung für 1885		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Hohenfelde	6 021	8 661	14 682	4 673	6 657	11 330	+ 1 348	+ 2 004	+ 3 352
<i>Marien-Krankenhaus</i>	51	90	141	—	—	—	+ 51	+ 90	+ 141
<i>Uebrige Gebäude</i>	5 970	8 571	14 541	4 673	6 657	11 330	+ 1 297	+ 1 914	+ 3 211
Borgfelde	4 775	5 735	10 510	3 172	3 686	6 858	+ 1 603	+ 2 049	+ 3 652
Hamm	4 310	4 965	9 275	3 361	3 918	7 279	+ 949	+ 1 047	+ 1 996
Horn	1 719	1 644	3 363	1 422	1 242	2 664	+ 297	+ 402	+ 699
<i>Rauhes Haus</i>	259	36	295	231	23	254	+ 28	+ 13	+ 41
<i>Uebrige Gebäude</i>	1 460	1 608	3 068	1 191	1 219	2 410	+ 269	+ 389	+ 658
Billwärder Ausschlag	7 582	7 475	15 057	5 444	5 355	10 799	+ 2 138	+ 2 120	+ 4 258
<i>Freihafengebiet</i>	7 458	7 365	14 823	5 343	5 253	10 596	+ 2 115	+ 2 112	+ 4 227
<i>Zollgebiet</i>	124*	110*	234*	101*	102*	203*	+ 23	+ 8	+ 31
Steinwärder	2 105	1 934	4 039	1 953	1 829	3 782	+ 152	+ 105	+ 257
Kleiner Grasbrook	920	817	1 737	813	731	1 544	+ 107	+ 86	+ 193
Vororte	76 886	89 351	166 237	55 647	64 621	120 268	+ 20 739	+ 24 730	+ 45 469
Städtisches Gebiet	228 729	242 698	471 427	199 430	210 697	410 127	+ 29 299	+ 32 001	+ 61 300
Gross Borstel	627*	634*	1 261*	594*	585*	1 179*	+ 33	+ 49	+ 82
Alsterdorf	384*	305*	689*	314*	246*	560*	+ 70	+ 59	+ 129
<i>Alsterdorfer Anstalten</i>	269*	181*	450*	205*	146*	351*	+ 64	+ 35	+ 99
<i>Uebrige Gebäude</i>	115*	124*	239*	109*	100*	209*	+ 6	+ 24	+ 30
Ohlsdorf	286*	207*	493*	144*	114*	258*	+ 142	+ 93	+ 235
<i>Erziehungs- und Besserungs-Anstalt</i>	99*	41*	140*	—	—	—	+ 99	+ 41	+ 140
<i>Uebrige Gebäude</i>	187*	166*	353*	—	—	—	+ 43	+ 52	+ 95
Fuhlsbüttel	1 244*	598*	1 842*	1 009*	554*	1 563*	+ 235	+ 44	+ 279
<i>Central-Gefängniß mit Correctionsanstalt</i>	943*	298*	1 241*	703*	265*	968*	+ 240	+ 33	+ 273
<i>Uebrige Gebäude</i>	301*	300*	601*	306*	289*	595*	+ 5	+ 11	+ 6
<i>Klein Borstel</i>	70*	57*	127*	49*	38*	87*	+ 21	+ 19	+ 40
<i>Struckholt</i>	25*	26*	51*	31*	28*	59*	+ 6	+ 2	+ 8
Langenhorn	459*	424*	883*	464*	443*	907*	+ 5	+ 19	+ 24
<i>Farmsen</i>	188*	166*	354*	207*	198*	405*	+ 19	+ 32	+ 51
<i>Berne</i>	52*	50*	102*	32*	23*	55*	+ 20	+ 27	+ 47
<i>Volksdorf</i>	277*	261*	538*	252*	224*	476*	+ 25	+ 37	+ 62
<i>Wohldorf</i>	154*	164*	318*	148*	144*	292*	+ 6	+ 20	+ 26
<i>Ohlstedt</i>	134*	125*	259*	134*	140*	274*	+ 6	+ 15	+ 21
<i>Gross Hansdorf</i>	141*	121*	262*	150*	144*	294*	+ 9	+ 23	+ 32
<i>Schmalenbeck</i>	54*	58*	112*	71*	67*	138*	+ 17	+ 9	+ 26
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	4 095	3 196	7 291	3 599	2 948	6 547	+ 496	+ 248	+ 744
<i>Billwärder an der Bille</i>	942	906	1 848	783	783	1 566	+ 159	+ 123	+ 282
<i>Freihafengebiet</i>	175	166	341	132	162	294	+ 43	+ 4	+ 47
<i>Zollgebiet</i>	767*	740*	1 507*	651*	621*	1 272*	+ 116	+ 119	+ 235
<i>Moorfleth</i>	517*	487*	1 004*	527*	518*	1 045*	+ 10	+ 31	+ 41
<i>Allermöhe</i>	561*	537*	1 098*	531*	524*	1 055*	+ 30	+ 13	+ 43
<i>Spadenland</i>	229*	244*	473*	241*	252*	493*	+ 12	+ 8	+ 20
<i>Tatenberg</i>	163*	136*	299*	179*	145*	324*	+ 16	+ 9	+ 25
<i>Ochsenwärder</i>	1 063*	1 111*	2 179*	1 186*	1 211*	2 397*	+ 118	+ 100	+ 218
<i>Reitbrook</i>	314*	277*	591*	294*	262*	556*	+ 20	+ 15	+ 35
<i>Moorwärder</i>	266*	267*	533*	259*	257*	516*	+ 7	+ 10	+ 17
<i>Kaltenhofe</i>	45	34	79	12	5	17	+ 33	+ 29	+ 62
<i>Freihafengebiet</i>	37	30	67	12	5	17	+ 25	+ 25	+ 50
<i>Zollgebiet</i>	8*	4*	12*	—	—	—	+ 8	+ 4	+ 12
<i>Peute</i>	109	92	201	86	80	166	+ 23	+ 12	+ 35
<i>Grosse Veddel</i>	1 290	907	2 197	806	732	1 538	+ 484	+ 175	+ 659
<i>Kleine Veddel</i>	231	185	416	150	147	297	+ 81	+ 38	+ 119
<i>Klütjenfelde</i>	8	5	13	27	25	52	+ 19	+ 20	+ 39
<i>Ellerholz</i>	16	8	24	11	8	19	+ 5	+ 1	+ 6

¹⁾ Die Ortschaften, welche zusammen eine Landgemeinde bilden, sind durch eine Klammer verbunden.

Schluss von Uebersicht I. Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile bzw. Ortschaften nach dem Geschlechte unterschieden und mit der Zählung von 1880 verglichen.

Landgemeinden bzw. Ortschaften ¹⁾	Ortsanwesende Bevölkerung									
	Im Jahre 1885			Im Jahre 1880			Veränderung für 1885			
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	
Ross	43	39	82	43	36	79	—	+	3	+ 3
Niedernfelde	—	—	—	11	8	19	—	—	8	+ 19
Waltershof mit Rugen- bergen	106 *	101 *	207 *	101	96	197	+	5	+ 5	+ 10
Mühlenwärder	15 *	4 *	19 *	13	6	19	+	2	—	—
Dradenau	24 *	14 *	38 *	27	20	47	—	3	—	—
Finkenwärder	1 402 *	1 517 *	2 919 *	1 336	1 488	2 824	+	66	+ 29	+ 95
Moorburg	855 *	953 *	1 808 *	826 *	940 *	1 766 *	+	29	+ 13	+ 42
Uebrigcs Gebiet d. Marschlande	8 204	7 824	16 028	7 449	7 543	14 992	+	755	+ 281	+ 1 036
Bergedorf (Stadt)	2 662 *	2 547 *	5 209 *	2 152 *	2 151 *	4 303 *	+	510	+ 396	+ 906
Curslack	669 *	698 *	1 367 *	645 *	687 *	1 332 *	+	24	+ 11	+ 35
Altengamme	692 *	672 *	1 364 *	699 *	667 *	1 366 *	—	7	+ 5	—
Neuengamme	784 *	768 *	1 552 *	891 *	902 *	1 524 *	+	26	—	+ 28
West-Krauel	133 *	134 *	267 *	891 *	902 *	269 *	+	—	—	—
Kirchwärder	1 798 *	1 930 *	3 728 *	1 739 *	1 898 *	3 637 *	+	59	+ 32	+ 91
Ost-Krauel	81 *	87 *	168 *	76 *	89 *	165 *	+	5	—	+ 3
Geesthacht	1 465 *	1 248 *	2 713 *	1 220 *	1 033 *	2 253 *	+	245	+ 215	+ 460
Landherrenschaft Bergedorf ..	8 284	8 084	16 368	7 422	7 427	14 849	+	862	+ 657	+ 1 519
Cuxhaven	1 076	1 342	2 418	970	1 230	2 200	+	106	+ 112	+ 218
Freihafengebiet	6	7	13	16	26	42	—	10	—	—
Zollgebiet	1 070 *	1 335 *	2 405 *	954 *	1 204 *	2 158 *	+	116	+ 131	+ 247
Hafen	138	1	139	323	2	325	—	185	—	—
Ritzebüttel	880 *	1 070 *	1 950 *	886 *	1 007 *	1 893 *	—	6	+ 63	+ 57
Groden	306 *	355 *	661 *	319 *	344 *	663 *	—	18	+ 11	—
Döse	437 *	479 *	916 *	417 *	441 *	858 *	+	20	+ 38	+ 58
Süderwisch	31 *	26 *	57 *	21 *	24 *	45 *	+	10	+ 2	+ 12
Westerwisch	50 *	39 *	89 *	50 *	49 *	99 *	—	—	—	—
Stickenbüttel	90 *	100 *	190 *	93 *	90 *	183 *	—	3	+ 10	+ 7
Sahlenburg	73 *	71 *	144 *	75 *	70 *	145 *	—	2	+ 1	—
Duhnen	106 *	106 *	212 *	102 *	108 *	210 *	+	4	—	+ 2
Holte	34 *	33 *	67 *	37 *	30 *	67 *	—	3	+ 3	—
Spangen	26 *	27 *	53 *	27 *	27 *	54 *	—	1	—	—
Arensch	16 *	20 *	36 *	17 *	19 *	36 *	—	1	+ 1	—
Berensch	89 *	100 *	189 *	94 *	101 *	195 *	—	5	—	—
Gudendorf	70 *	65 *	135 *	68 *	66 *	134 *	+	2	—	+ 1
Oxstedt	87 *	98 *	185 *	91 *	87 *	178 *	—	4	+ 11	+ 7
Neuwerk	32	33	65	32	37	69	—	—	—	—
Landherrenschaft Ritzebüttel ..	3 541	3 965	7 506	3 622	3 732	7 354	—	81	+ 233	+ 152
Landgebiet	24 124	23 069	47 193	22 092	21 650	43 742	+	2 032	+ 1 419	+ 3 451
Wiederholung.										
Stadt, Vorstadt und Häfen	152 343	153 347	305 690	143 783	146 076	289 859	+	8 560	+ 7 271	+ 15 831
Vororte	76 386	89 351	165 737	55 647	64 621	120 268	+	20 739	+ 24 730	+ 45 469
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	4 095	3 196	7 291	3 599	2 948	6 547	+	496	+ 248	+ 744
„ d. Marschlande	8 204	7 824	16 028	7 449	7 543	14 992	+	755	+ 281	+ 1 036
Landherrenschaft Bergedorf	8 284	8 084	16 368	7 422	7 427	14 849	+	862	+ 657	+ 1 519
„ Ritzebüttel ..	3 541	3 965	7 506	3 622	3 732	7 354	—	81	+ 233	+ 152
Hamburgischer Staat	252 853	265 767	518 620	221 522	232 347	453 869	+	31 331	+ 33 420	+ 64 751
Davon im Freihafengebiete	229 940	243 353	473 293	201 949	212 977	414 926	+	27 991	+ 30 376	+ 58 367
Zollgebiete	22 913 *	22 414 *	45 327 *	19 573 *	19 370 *	38 943 *	+	3 340	+ 3 044	+ 6 384

¹⁾ Die Ortschaften, welche zusammen eine Landgemeinde bilden, sind durch eine Klammer verbunden.

Uebersicht II. Die Grundstücke, Wohnstätten, Gelasse, Haushaltungen

Stadttheile und Ortschaften	Bebaute Grundstücke	Bewohnte bezw. zum Wohnen bestimmte Baulichkeiten			Gelasse			Haushaltungen			Bewohner		
		über- haupt	darunter Wohn- gebäude		über- haupt	darunter		von 1 Person	von 2 und mehr Per- sonen	An- stalten	über- haupt	orts- an- wen- dende	vor- über- gehend ab- wesende
			be- wohnte	leer- stehende		be- wohnte	leer- stehende						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Altstadt-Nordertheil	1 361	2 150	2 135	—	12 580	9 727	153	1 003	9 079	32	10 114	43 312	349
Anstalt	1	1	1	—	3	3	—	—	2	1	3	227	—
Altstadt-Südertheil	1 016	1 159	1 133	1	8 702	4 393	333	371	4 201	18	4 590	20 945	165
Neustadt-Nordertheil	1 487	2 834	2 788	8	14 343	11 845	347	964	11 283	31	12 278	54 900	412
Anstalt	1	1	1	—	2	2	—	—	1	1	2	62	—
Neustadt-Südertheil	1 049	2 181	2 149	1	11 959	10 182	229	799	9 787	41	10 627	44 734	417
Anstalten	2	2	2	—	2	2	—	—	1	2	3	280	—
Innere Stadt	4 913	8 324	8 205	10	47 584	36 147	1 062	3 137	34 350	122	37 609	163 891	1 343
St. Georg-Nordertheil	1 089	1 886	1 852	7	9 259	8 341	228	845	7 885	17	8 747	3 8725	364
Anstalten	3	13	13	—	8	8	—	—	5	3	8	2269	4
St. Georg-Südertheil	853	1 048	986	4	8 493	7 336	323	219	7 558	9	7 786	34 718	308
St. Pauli	1 287	2 509	2 461	2	14 977	13 787	262	834	13 737	82	14 653	64 397	878
Anstalten	4	17	17	—	32	30	—	7	19	4	30	676	—
Häfen	—	866	—	—	866	866	—	134	732	—	866	3 959	183
Stadt, Vorstadt und Häfen	8 142	14 633	13 504	23	81 179	66 477	1 875	5 169	64 262	230	69 661	305 690	3 076
Rotherbaum	840	1 270	1 220	14	4 226	3 598	154	326	3 341	11	3 678	18 037	333
Anstalten	4	37	37	—	231	224	1	111	110	4	224	1 499	96
Harvestehude	720	895	841	31	1 865	1 594	120	65	1 562	2	1 629	8 631	133
Eimsbüttel	1 036	1 514	1 488	16	6 226	5 648	301	288	5 688	4	5 980	26 022	309
Eppendorf	484	735	678	42	1 471	1 279	69	69	1 237	4	1 310	6 206	38
Winterhude	273	431	419	10	814	718	29	38	703	—	741	3 775	36
Uhlenhorst	696	918	889	10	2 394	2 143	89	128	2 117	3	2 248	11 167	129
Anstalt	1	2	2	—	3	3	—	—	2	1	3	466	—
Barmbeck	872	1 775	1 740	24	4 703	4 333	153	240	4 276	7	4 523	22 379	152
Anstalten	2	28	28	—	44	43	—	2	16	2	20	2 596	—
Eilbeck	548	1 099	1 084	12	2 714	2 488	92	184	2 382	1	2 567	10 857	97
Anstalt	1	1	1	—	2	2	—	—	1	1	2	204	1
Hohenfelde	735	1 061	1 032	12	3 444	3 178	103	261	3 071	3	3 335	14 682	178
Anstalt	1	1	1	—	1	1	—	—	—	1	1	141	—
Borgfelde	296	539	533	4	2 713	2 499	91	323	2 228	2	2 553	10 510	71
Hamm	522	948	923	18	2 182	1 946	64	95	1 893	4	1 992	9 275	76
Horn	188	492	483	3	784	725	14	72	662	2	736	3 363	21
Anstalt	1	17	17	—	23	17	—	—	11	1	12	295	1
Billwärder Ausschlag	321	648	630	2	3 609	3 318	34	112	3 325	—	3 437	15 057	91
Steinwärder	174	250	245	—	1 022	858	18	27	850	1	878	4 039	29
Kleiner Grasbrook	61	87	84	—	455	363	13	10	361	—	371	1 737	11
Vororte	7 766	12 662	12 289	198	38 622	34 688	1 344	2 238	33 696	44	35 978	165 737	1 704
Städtisches Gebiet	15 908	27 295	25 793	221	119 801	101 165	3 219	7 407	97 958	274	105 639	471 427	4 780
Gross Borstel	112	160	153	5	318	275	25	15	259	1	275	1 261	6
Alsterdorf	24	36	36	—	68	64	2	5	50	1	56	689	2
Anstalt	1	11	11	—	15	14	—	1	3	1	5	450	2
Ohlsdorf	42	44	41	1	91	77	5	3	73	1	77	493	4
Anstalt	1	2	2	—	5	4	—	2	1	1	4	140	1
Fuhlsbüttel	65	110	106	2	227	215	7	25	185	2	212	1 842	9
Anstalten	2	28	28	—	86	84	—	15	63	2	80	1 241	2
Klein Borstel	14	16	16	—	30	30	—	2	29	—	31	127	—
Struckholt	6	9	9	—	15	15	—	1	14	—	15	51	2
Langenhorn	118	160	148	11	205	189	13	11	178	—	189	883	5
Farmsen	37	70	64	5	80	70	8	4	66	—	70	354	3
Berne	1	17	17	—	19	17	—	—	17	—	17	102	—
Volkendorf	53	76	74	1	123	114	3	6	109	—	115	538	4
Wohldorf	13	66	59	6	70	61	5	2	58	1	61	318	2
Ohlstadt	29	52	52	—	74	62	2	5	57	—	62	259	4

und Bewohner in den einzelnen Stadttheilen und Ortschaften.

Ortschaften	Bebaute Grundstücke	Bewohnte bezw. zum Wohnen bestimmte Baulichkeiten			Gelasse			Haushaltungen				Bewohner	
		überhaupt	darunter Wohngebäude		überhaupt	darunter		von 1 Person	von 2 und mehr Personen	Anstalten	überhaupt	ortsanwesende	vorübergehend abwesende
			be- wohnt	leer- stehende		be- wohnt	leer- stehende						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Gross Hansdorf	34	46	44	1	66	60	3	9	51	—	60	262	1
Schmalenbeck	16	23	21	2	36	30	2	3	27	—	30	112	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	564	885	840	34	1 422	1 279	75	91	1 173	6	1 270	7 291	42
Billwärder a. d. Bille	156	392	374	15	423	371	21	31	344	1	376	1 848	5
Moorfleth	125	153	150	1	245	200	9	6	194	—	200	1 004	1
Allermöhe	109	227	222	2	257	225	17	16	209	—	225	1 038	7
Spadenland	53	64	63	—	98	91	4	1	90	—	91	473	15
Tatenberg	32	46	43	1	59	53	4	2	51	—	53	299	8
Ochsenwärder	283	325	315	7	464	429	17	9	420	1	430	2 179	39
Reitbrook	57	94	93	—	103	93	6	1	92	—	93	591	2
Moorwärder	52	66	64	—	99	95	2	1	94	—	95	533	6
Kaltenhofe	11	12	12	—	22	16	4	1	15	—	16	79	—
Peute	11	20	20	—	39	38	—	—	38	—	38	201	1
Grosse Veddel	46	247	235	10	401	381	14	10	402	2	414	2 197	15
Kleine Veddel	12	20	20	—	74	73	—	2	71	—	73	416	2
Klütjenfelde	1	2	2	—	3	2	—	—	2	—	2	13	—
Ellerholz	2	2	2	—	3	2	—	—	2	—	2	24	—
Ross	2	14	13	—	15	14	—	—	14	—	14	82	1
Waltershof m. Rugen- bergen	16	27	26	—	42	40	—	1	39	—	40	207	5
Mühlenwärder	1	2	2	—	3	2	1	—	2	—	2	19	—
Dradenau	4	3	3	—	8	6	—	—	6	—	6	38	—
Finkenwärder	441	453	446	5	738	686	39	50	636	—	686	2 919	229
Moorburg	245	267	263	—	414	388	17	15	373	—	388	1 808	7
Uebrigcs Gebiet der Marschlande	1 659	2 436	2 368	41	3 510	3 205	155	146	3 094	4	3 244	16 028	343
Bergedorf (Stadt)	610	821	800	12	1 374	1 186	43	104	1 079	6	1 189	5 209	36
Curslack	190	201	197	3	367	331	28	28	303	—	331	1 367	8
Altengamme	166	190	186	2	327	304	15	25	279	—	304	1 364	14
Neuengamme	230	256	244	7	401	363	27	44	320	—	364	1 552	20
West-Krauel	42	42	41	—	69	66	—	2	64	—	66	267	—
Kirchwärder	548	586	576	4	884	810	27	44	765	1	810	3 728	53
Ost-Krauel	24	26	26	—	42	41	—	6	35	—	41	168	4
Geesthacht	216	249	241	—	593	575	7	21	550	4	575	2 713	43
Landherrnschaft Bergedorf	2 026	2 371	2 311	28	4 057	3 676	147	274	3 395	11	3 680	16 368	178
Cuxhaven	346	366	360	4	661	572	35	57	515	2	574	2 418	93
Hafen	—	49	—	—	49	49	—	4	45	—	49	139	8
Ritzbüttel	237	281	272	2	549	476	30	67	405	7	479	1 950	25
Groden	112	117	112	3	162	145	10	15	130	—	145	661	8
Döse	174	178	177	—	247	223	18	9	214	—	223	916	13
Süderwisch	6	7	7	—	25	15	—	—	15	—	15	57	—
Westerwisch	18	20	19	1	26	19	2	—	19	—	19	89	—
Stickenbüttel	40	42	41	—	50	47	—	3	44	—	47	190	2
Sahlenburg	26	26	26	—	26	26	—	—	26	—	26	144	2
Duhnen	42	43	43	—	47	46	—	2	44	—	46	212	—
Holte	14	15	13	1	16	14	1	—	14	—	14	67	—
Spangen	10	12	12	—	12	12	—	—	12	—	12	53	—
Arensch	4	4	4	—	4	4	—	—	4	—	4	36	2
Berensch	34	35	34	—	39	35	2	1	34	—	35	189	3
Gudendorf	27	27	27	—	30	29	1	1	28	—	29	135	2
Oxstedt	34	37	35	—	38	36	—	1	35	—	36	185	1
Neuwerk	11	11	8	2	13	9	2	—	9	—	9	65	3
Landherrnschaft Ritzbüttel	1 135	1 270	1 190	13	1 994	1 757	101	160	1 593	9	1 762	7 506	162
Landgebiet	5 384	6 962	6 709	116	10 983	9 917	478	671	9 255	30	9 956	47 193	725
Hamburgischer Staat	21 292	34 257	32 502	337	130 784	111 082	3 697	8 078	107 213	304	115 595	518 620	5 505

Uebersicht III. Die bebauten Grundstücke in den einzelnen Stadt-

Stadttheile bezw. Vororte	G = Grund- stücke B = Be- wohner	Auf den Grundstücken									
		Keine	1—5	6—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80
Altstadt-Nordertheil.	G	20	79	⁴ 192	⁶ 347	¹ 262	⁷ 163	⁴ 87	³ 58	² 42	¹ 28
	B	—	302	³² 1 548	⁹⁷ 5 284	²⁹ 6 557	²⁴⁰ 5 677	¹⁸⁰ 3 914	¹⁰³ 3 187	¹³⁰ 2 764	⁷⁷ 2 100
Altstadt-Südertheil.	G	91	118	² 172	² 253	⁶ 169	¹ 89	¹ 53	²⁴ 24	³ 22	⁷ 7
	B	—	408	¹³ 1 359	²⁸ 3 896	¹⁵⁴ 4 260	³³ 3 118	⁴¹ 2 372	¹ 304	¹²⁸ 1 404	⁵ 528
Neustadt-Nordertheil.	G	40	124	² 192	¹ 317	⁴ 226	⁴ 166	⁶ 101	² 65	¹ 62	¹ 38
	B	—	451	¹⁸ 1 539	¹³ 4 914	⁹² 5 714	¹⁴⁸ 5 790	²⁷⁸ 4 523	¹¹⁵ 3 589	³²⁸ 4 045	⁸⁰ 2 880
Neustadt-Südertheil.	G	26	48	¹ 109	³ 227	⁴ 187	⁸ 128	⁵ 81	¹ 52	³ 32	¹ 22
	B	—	172	⁷³ 875	³ 3 425	¹¹⁹ 4 746	²¹⁸ 4 469	³⁴⁸ 3 582	⁵⁰ 2 885	² 101	⁷¹ 1 664
Innere Stadt	G	177	369	⁶ 665	¹ 1 144	⁸ 844	¹⁵ 546	²⁰ 322	⁶ 199	¹⁰ 158	³ 95
	B	—	1 333	⁸ 5 321	¹⁴ 17 519	²¹ 21 277	¹⁹ 19 054	¹⁴ 14 391	¹⁰ 10 965	³⁷ 10 314	²²⁸ 7 172
St. Georg-Nordertheil.	G	32	180	² 219	⁶ 174	² 106	² 86	² 60	⁵⁰ 50	³⁸ 38	²⁶ 26
	B	—	708	¹⁴ 1 696	³⁵ 2 581	⁵² 2 683	⁷² 3 016	⁸⁵ 2 704	² 2 808	² 2 454	¹ 1 937
St. Georg-Südertheil.	G	157	87	² 99	³ 87	⁵⁰ 50	¹ 43	⁶⁶ 66	⁵⁶ 56	²⁵ 25	²⁹ 29
	B	—	318	²⁹ 769	³⁷ 1 305	⁹² 1 271	³³ 1 539	² 2 973	³ 3 090	⁶ 1 631	⁹ 2 179
St. Pauli.	G	89	56	⁴ 151	⁴ 195	³ 166	⁷ 126	⁵ 106	⁶ 70	⁶ 50	⁹ 52
	B	—	205	¹⁰² 1 221	⁸⁴ 2 941	²⁷⁰ 4 249	¹⁷⁴ 4 461	³³² 3 906	³⁷⁷ 3 277	³⁷⁷ 3 908	
Stadt und Vorstadt	G	455	692	¹ 1 134	²⁷ 1 600	²² 1 166	²⁰ 801	¹² 554	¹² 375	¹⁶ 271	¹² 202
	B	—	2 564	¹⁰³ 9 007	³⁵⁵ 24 346	⁵⁹⁰ 29 480	^{1 050} 28 070	^{1 101} 24 879	⁶⁸⁹ 20 769	⁹¹⁸ 17 676	⁶⁰⁵ 15 196
Rotherbaum	G	49	161	² 272	¹ 137	¹ 60	¹ 44	³ 21	¹⁴ 14	¹ 8	⁸ 8
	B	—	648	¹⁶ 2 106	¹³ 1 952	²⁷ 1 525	³³ 1 549	¹⁹²⁶ 1 155	¹⁰⁴ 910	⁷⁰ 618	
Harvestehude	G	43	174	³ 313	² 114	¹⁷ 17	²⁶ 26	⁹ 9	⁷ 7	² 2	³ 3
	B	—	674	²⁷ 2 427	³⁷ 1 584	⁴⁴² 442	⁹¹⁹ 919	³⁸⁵ 385	³⁷¹ 371	¹²⁵ 125	²³² 232
Eimsbüttel	G	45	192	³ 301	³ 154	¹ 80	⁷⁵ 75	⁵⁵ 55	²⁸ 28	¹⁷ 17	¹⁰ 10
	B	—	723	⁴² 2 304	⁴² 2 198	²⁵ 2 005	² 2 649	² 2 480	¹ 1 508	¹ 1 106	⁷⁵⁴ 754
Eppendorf	G	43	112	¹ 178	¹ 87	² 27	¹³ 13	² 2	⁷ 7	¹ 1	² 2
	B	—	438	¹³ 1 358	⁴⁰ 1 268	⁴⁶² 462	⁹⁶ 96	³⁹⁸ 398	⁶⁹ 69	¹⁴⁸ 148	
Winterhude	G	16	39	⁶⁷ 108	²³ 23	¹² 12	² 2	² 2	² 2	[—] —	[—] —
	B	—	153	⁵³⁵ 535	¹ 1 534	⁵⁶¹ 561	³⁹⁸ 398	⁸⁹ 89	¹⁰⁵ 105	¹³⁴ 134	[—] —
Uhlenhorst	G	28	182	²⁸⁷ 287	¹ 104	²³ 23	¹ 21	¹² 12	⁶ 6	⁵ 5	³ 3
	B	—	742	¹⁰ 2 220	¹⁰ 1 402	⁵⁸² 582	³⁷ 742	⁵³² 532	³³⁵ 335	³³² 332	²²³ 223
Barmbeck	G	45	160	¹ 195	¹ 178	¹ 89	¹ 64	⁴² 42	³¹ 31	¹⁷ 17	⁸ 8
	B	—	583	⁶ 1 513	¹⁰ 2 634	²⁵ 2 250	³⁵ 2 242	¹ 1 884	¹ 1 708	¹ 1 111	⁵⁹⁴ 594
Eilbeck	G	14	118	¹⁵⁷ 157	¹²⁸ 128	⁴² 42	²² 22	¹³ 13	⁹ 9	¹¹ 11	⁵ 5
	B	—	442	¹ 2 322	¹ 1 826	¹ 1 044	⁷⁴⁹ 749	⁶⁰⁵ 605	⁵⁰² 502	⁷³⁸ 738	³⁶⁸ 368
Hohenfelde	G	22	161	²⁸² 282	¹¹⁸ 118	⁵⁴ 54	¹ 42	²⁸ 28	¹³ 13	⁷ 7	¹ 5
	B	—	654	² 2 044	¹ 1 691	¹ 1 401	³⁷ 1 489	¹ 1 255	⁷²² 722	⁴⁴⁹ 449	¹⁸ 381
Borgfelde	G	16	46	⁹⁴ 94	⁵¹ 51	¹⁶ 16	¹ 12	¹⁰ 10	⁵ 5	⁸ 8	¹ 8
	B	—	186	⁷²⁷ 727	¹ 744	⁴²³ 423	⁴⁹ 435	⁴⁵⁸ 458	²⁶³ 263	⁵²⁷ 527	⁷² 592
Haum	G	45	106	¹⁵⁹ 159	¹ 103	¹ 33	¹ 18	¹ 18	¹⁰ 10	⁷ 7	⁶ 6
	B	—	416	¹ 1 229	¹² 1 520	²³ 821	³² 604	⁴⁵ 810	⁵⁴⁵ 545	⁴⁵⁷ 457	⁴⁵³ 453
Horn	G	37	16	⁴⁷ 47	³⁵ 35	¹⁸ 18	¹² 12	¹ 11	⁴ 4	³ 3	¹ 1
	B	—	60	³⁶³ 363	⁵¹¹ 511	⁴⁴³ 443	⁴⁰⁸ 408	⁴⁸ 503	²¹⁸ 218	¹⁹³ 193	⁷² 72
Billwärder Ausschlag.	G	23	30	⁴⁵ 45	³⁴ 34	³⁶ 36	¹⁹ 19	³⁰ 30	²⁴ 24	⁹ 9	⁶ 6
	B	—	117	³⁴⁸ 348	⁵²⁶ 526	⁸⁹⁵ 895	⁶⁸⁵ 685	¹ 1 362	¹ 1 322	⁶⁰³ 603	⁴⁵¹ 451
Steinwärder	G	60	15	¹⁴ 14	³⁰ 30	¹⁵ 15	⁶ 6	¹³ 13	⁵ 5	⁴ 4	³ 3
	B	—	54	¹⁰³ 103	⁴⁶³ 463	³⁹⁴ 394	²⁰⁷ 207	⁵⁸² 582	²⁷³ 273	⁶⁴ 260	²²⁵ 225
Kleiner Grasbrook	G	9	5	¹³ 13	⁸ 8	⁹ 9	⁶ 6	³ 3	¹ 1	[—] —	¹ 1
	B	—	16	⁹⁸ 98	¹²⁷ 127	²²⁶ 226	²²⁰ 220	¹²⁹ 129	⁵⁸ 58	[—] —	⁷² 72
Vororte	G	495	1 517	² 2 404	¹ 1 389	⁵⁴² 542	³⁹² 392	²⁹⁰ 290	¹⁷³ 173	¹⁰⁷ 107	⁶⁹ 69
	B	—	5 906	³ 18 607	¹⁰ 19 980	⁶ 13 695	⁶ 13 758	² 13 096	³ 9 483	¹ 7 014	³ 5 183
Stadt, Vorstadt und Vororte	G	950	2 209	¹⁵ 3 538	³⁷ 2 989	¹ 1 708	²⁹ 1 193	²⁶ 844	¹⁵ 548	¹⁷ 378	¹⁵ 271
	B	—	8 470	¹²⁷ 27 614	⁵⁴⁰ 44 326	⁷³⁹ 43 175	^{1 264} 41 828	^{1 189} 37 975	⁸³³ 30 252	⁹⁸² 24 690	⁸⁵⁴ 20 379

Die kleinen Ziffern geben die Anzahl der Grundstücke

Uebersicht IV.

Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen und Bewohner in den einzelnen Strassen, Plätzen u. s. w. der Stadt, Vorstadt und Vororte.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
A. Altstadt-Nordertheil										
1. Adolphsbrücke 1—8 [C. 3.]	4	6	5	17	—	28	—	11	11	49
2. Adolphsplatz	7	11	4	38	—	53	1	13	15	132
3. Alsterdamm	18	34	12	9	3	58	—	43	46	435
4. Alsterthor	16	25	35	36	1	97	9	55	64	104
5. Alterwall	41	55	66	244	11	376	4	121	125	291
6. Altmanstrasse [E. 5.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	604
7. Bäckerstrasse, grosse	17	24	21	91	5	141	8	38	46	203
8. Bäckerstrasse, kleine	26	81	65	91	4	241	11	141	152	698
9. Bahnhofplatz 1 u. 2 [F. 3.]	2	6	4	2	—	12	—	9	10	79
10. Bahnhofstrasse	6	18	7	10	1	36	—	24	25	146
11. Barkhof, grosser	35	131	35	6	—	172	16	152	168	681
12. Barkhof, kleiner	1	1	—	—	—	1	—	1	1	9
13. Bauhof, bei dem	6	22	8	10	—	40	—	30	30	132
14. Bergedorferstrasse	8	44	28	2	—	74	2	68	72	381
15. Bergstrasse	19	37	54	80	4	175	10	83	93	398
16. Börsenbrücke 1/3 u. 2/8 [B. 9.]	4	6	4	22	—	32	1	8	10	79
17. Brandsende	15	37	17	10	3	67	4	50	55	246
18. Breitstrasse	30	153	85	45	3	286	22	228	250	996
19. Brodschragen 1, 2, 3, 7 [B. 15.]	1	3	1	1	—	5	—	4	4	27
20. Curienstrasse	7	27	12	8	1	48	4	37	41	186
21. Deichthorstrasse	5	9	10	16	1	36	—	19	20	133
22. Depenau	4	22	9	3	—	34	2	29	31	127
23. Domstrasse	2	9	—	3	—	12	1	8	9	67
24. Dornbusch	3	7	5	29	—	41	1	11	12	45
25. Ferdinandstrasse	58	108	60	91	10	269	10	158	168	773
26. Fischertwiete	15	47	16	9	—	72	5	58	63	273
27. Fischmarkt	8	10	7	18	—	35	2	15	17	85
28. Fuhrentwiete, altstädt.	23	172	56	30	1	259	10	240	250	1 131
29. Georgsplatz	11	22	17	3	1	43	1	38	39	165
30. Gertrudenkirchhof	8	11	14	2	—	27	4	23	27	120
31. Gertrudenstrasse	7	35	19	4	4	62	2	52	54	227
32. Glockengiesserwall	24	98	15	11	3	127	34	78	114	428
33. Hermannstrasse	35	56	62	137	7	262	12	106	118	561
34. Jacobikirchentwiete	4	22	5	1	—	28	3	28	31	118
35. Jacobikirchhof	10	35	38	12	—	85	17	74	91	335

Bemerkung. Uebersicht IV. enthält sämtliche Strassen, Plätze u. s. w., welche in den Grundsteuerbüchern aufgeführt sind; letztere waren auch massgebend für die Zuteilung derjenigen Grundstücke, welche an mehreren Strassen gelegen sind. Wenn auf diese Weise sämtliche Grundstücke einer Strasse bzw. eines Strassentheiles zu einer anderen Strasse gerechnet sind, so sind bei ersterer die Spalten 2. bis 11. frei gelassen, in Spalte 1. ist alsdann durch einen Hinweis (siehe...) die betreffende Strasse kenntlich gemacht. — Stehen an einer Strasse bzw. einem Strassentheile überhaupt keine bebauten Grundstücke, so enthalten die Spalten 2. bis 11. Striche. — Bei Strassen, welche in mehreren Stadttheilen bzw. Vororten liegen, sind die zugehörigen Theile in Spalte 1. durch Beifügung der Ordnungsbuchstaben bzw. Nummern in eckigen Klammern nachgewiesen. — Ein wagerechter Strich zwischen den Hausnummern in Spalte 1. bedeutet sämtliche zwischen beiden liegende Nummern, ein schräger Strich entweder die ungeraden oder die geraden Nummern, welche dazwischen liegen. — Die kleinen Ziffern in Spalte 10. und 11. geben die Anzahl der Anstalten bzw. deren Insassen an, welche in den überstehenden Zahlen bereits enthalten sind.

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
36. Jacobitwiete	1	1	—	—	—	1	—	1	1	5
37. Johannisstrasse, gr.	15	23	20	69	4	116	4	40	44	231
38. Johannisstrasse, kl.	11	25	18	48	—	91	14	31	45	156
39. Jungfernstieg 1—5 [C. 41.]	3	6	4	9	2	21	1	9	10	52
40. Kattrepel	24	124	69	17	3	213	20	182	202	854
41. Kattrepelsbrücke	2	2	2	13	4	21	1	4	5	19
42. Klingberg	12	52	28	17	—	97	4	80	84	404
43. Klosterstrasse, erste.	11	29	25	18	3	75	1	53	54	299
44. Klosterstrasse, zweite	2	29	9	8	—	46	5	32	38	162
45. Klosterthor - Bahnhof	1	1	1	1	—	3	—	2	2	11
46. Klosterwall	1	43	—	6	—	49	22	21	43	8
47. Knochenhauerstrasse	5	15	16	9	—	40	4	29	33	76
48. Lilienstrasse	32	190	106	19	3	318	19	282	301	1 225
49. Lombardsbrücke, am Wall b. d. o. N. [C. 50.]	2	1	—	2	—	3	—	1	1	5
50. Markthalle, hinter der	1	5	2	—	—	7	—	7	7	40
51. Messberg	22	125	35	33	3	196	17	151	168	703
52. Mönkedamm	10	23	19	57	4	103	4	42	46	198
53. Mühren, kurze	12	121	28	8	—	157	46	108	154	467
54. Mühren, lange	45	270	79	33	2	384	36	342	378	1 430
55. Neustrasse, altstädter	39	225	73	14	1	313	28	294	322	1 461
56. Niedernstrasse	92	613	220	154	8	995	52	807	862	3 712
57. Paulstrasse	22	45	45	77	1	168	6	85	91	402
58. Pelzerstrasse	12	33	37	32	—	102	9	61	70	294
59. Petrikirche, bei der	2	5	3	3	1	12	—	8	8	33
60. Pferdemarkt	44	203	129	85	11	428	20	329	349	1 515
61. Plan	6	7	3	16	—	26	—	8	10	104
62. Pumpen, bei den	21	62	23	5	2	92	10	74	87	24
63. Raboisen	48	286	152	60	3	501	56	397	434	355
64. Rathhausmarkt	10	23	14	44	1	82	2	35	37	153
65. Rathhausstrasse	25	44	45	140	1	230	17	74	91	379
66. Reesendamm	2	1	1	1	—	3	—	1	2	66
67. Reichenstrasse, gr. 2/54 [B. 80.]	7	17	13	33	—	63	4	27	31	13
68. Reichenstrasse, kl. 2/30 (s. 27. u. 74.) [B. 81.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125
69. Rolandsbrücke	2	5	3	15	1	24	1	7	8	36
70. Rosenstrasse	35	220	135	40	6	401	25	331	357	1 529
71. Rosenstrasse, kleine.	8	23	28	5	—	56	4	48	52	19
72. Schauenburgerstrasse	35	83	88	118	2	291	15	157	172	758
73. Schmiedestrasse	15	41	40	32	1	114	12	73	85	322
74. Schopenstehl	18	65	47	36	2	150	11	102	115	511
75. Schützenpforte	1	9	4	4	—	17	—	13	13	74
76. Schützenstrasse	5	17	9	3	—	29	—	26	26	70
77. Schulstrasse	1	1	1	2	—	4	—	2	2	125
78. Schweinemarkt	30	100	80	29	3	212	12	166	183	10
79. Speersort	19	46	51	45	2	144	11	88	99	44
80. Spitalerstrasse	46	664	140	47	2	853	186	648	834	437
81. Springeltwiete	29	210	53	12	—	275	18	260	278	2 809
82. Springeltwiete, neue.	8	56	14	2	—	72	5	68	73	1 213
83. Steinstrasse	83	1 122	310	186	14	1 632	105	1 406	1 511	335
84. Steinthordamm [E. 61.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 477
85. Steinthorwall	4	13	1	2	—	16	—	14	14	—
Altstadt-Nordertheil	1 361	6 708	3 019	2 700	153	12 580	1 003	9 079	10 114	43 312
									32	529

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
B. Altstadt-Südertheil										
1. Altenwallbrücke	2	7	3	13	—	23	1	9	10	37
2. Annen, bei St.	8	30	15	49	10	104	2	45	48	338
3. Annenplatz, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93
4. Aussenkajen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Baakenqual	1	—	1	1	—	2	—	1	1	3
6. Baakenwärder	1	—	1	—	—	1	—	1	1	6
7. Boden, hinter den	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Börse, bei der alten	1	4	1	5	—	10	—	5	5	29
9. Börsenbrücke 5 [A.16.]	1	1	—	2	—	3	—	1	1	5
10. Bohnenstrasse	15	30	32	89	3	154	14	51	65	281
11. Brandstwierte, erste	10	26	25	89	1	141	7	45	52	233
12. Brandstwierte, zweite	3	14	12	20	2	48	3	23	26	140
13. Bräuerstrasse	29	156	47	72	8	283	18	189	207	904
14. Bräuerstrassenbrücke	1	—	1	1	—	2	—	1	1	3
15. Brodschranzen 4/28, 9/27 [A. 19.]	4	10	2	20	—	32	2	10	12	56
16. Brook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Brooksgraben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Brookthor	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Brookthorquai	10	28	16	13	4	61	1	43	45	251
20. Brookthorstrasse	10	4	4	8	—	16	1	7	8	29
21. Burstah, grosser	44	102	91	233	7	433	24	177	203	967
22. Burstah, kleiner	9	17	26	28	—	71	3	43	46	241
23. Catharinenbrücke (s. 25.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Catharinenkirchhof	12	32	21	27	1	81	4	50	54	212
25. Catharinenstrasse	46	116	46	310	20	492	16	153	169	742
26. Cremon	31	71	36	139	12	258	8	103	111	490
27. Dalmannquai	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—
28. Deichstrasse	53	186	75	269	19	549	3	268	271	1 372
29. Doventfleet	10	74	9	10	19	112	5	79	85	374
30. Fleet, kleines	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
31. Gerkenstwierte	1	2	3	—	—	5	2	4	6	38
32. Görttwierte	13	38	21	22	2	83	4	55	59	252
33. Graskeller 9/19 und 2/16 [C. 35., D. 18.]	13	23	15	51	2	91	4	34	38	163
34. Grömm	31	58	35	174	3	270	17	83	100	423
35. Gröningerstrasse, alte	35	121	42	212	8	383	14	158	172	790
36. Gröningerstrasse, neue	15	15	10	51	5	81	2	23	25	118
37. Gross Ericus	1	3	—	1	—	4	—	3	3	17
38. Hänkentwierte	14	66	5	6	1	78	7	64	71	275
39. Hahntrapp	6	9	12	27	2	50	4	19	23	100
40. Hankentwierte	4	25	6	2	—	33	2	31	33	144
41. Harburger Fähre, bei der	2	5	—	2	—	7	1	4	5	14
42. Harburger Strasse	6	3	1	3	—	7	1	3	4	31
43. Heiligengeistbrücke [D. 22.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Heiligengeist-Kirch- hof	2	4	3	8	—	15	1	6	7	33
45. Herrlichkeit	33	56	36	48	4	144	8	84	93	486
46. Hohebrücke	1	—	1	—	—	1	—	1	1	5
47. Holländischer Brook	25	115	40	71	13	239	11	147	160	844
48. Holländische Reihe	9	11	1	13	—	25	3	9	12	36
49. Holzbrücke	3	8	8	13	2	31	3	14	17	82
50. Hopfenmarkt	22	91	47	130	4	272	6	136	144	780
									2	30

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
51. Hopfensack	7	14	3	54	—	71	—	17	17	68
52. Hübenerquai	2	1	—	3	—	4	—	1	1	6
53. Hüxter	13	34	16	56	5	111	6	47	53	238
54. Jungfernstieg, kleiner	2	3	2	36	5	46	—	7	7	25
55. Kaakstwiete	2	17	7	1	—	25	—	26	26	117
56. Kaiserquai	1	—	—	5	—	5	—	—	—	—
57. Kajen	15	54	19	18	5	96	3	70	74	334
58. Kammermannstwiete (s. 84.)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
59. Kannengiesserort	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Kehrwieler	3	5	2	1	—	8	—	7	7	39
61. Kibbeltwiete	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Krahn, beim neuen	8	14	7	7	—	28	2	21	24	93
63. Langerweg	2	4	—	3	—	7	—	4	4	17
64. Lembkentwiete	18	72	24	2	2	100	6	95	102	394
65. Lembkentwiete, h. d.	3	—	2	1	2	5	—	2	2	10
66. Lohsestrasse	2	1	1	1	—	3	1	1	2	3
67. Magdeburger Quai	8	—	1	9	—	10	—	1	1	2
68. Magdeburger Strasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Mattenwiete	15	91	32	49	6	178	5	124	129	557
70. Meyerstrasse	7	1	1	8	—	10	—	2	2	13
71. Mühren, bei den	69	287	117	123	13	540	38	387	427	1789
72. Ness	8	14	5	44	—	63	3	16	19	30
73. Neneburg	22	52	17	133	5	207	9	61	70	104
74. Neuerweg, altstädter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75. Oberhafen, am (s. 94.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76. Pariser Bahnhof, am	1	—	1	—	—	1	—	1	1	3
77. Pickhuben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78. Poggenmühle	11	53	18	24	2	97	7	66	73	329
79. Rathhaus, b. d. alten	1	1	1	8	—	10	—	2	2	7
80. Reichenstrasse, gr., 11/83, 56/62 [A. 67.]	25	30	26	240	26	322	8	52	60	269
81. Reichenstrasse, kl., 1/31 [A. 68.]	10	19	17	70	8	114	1	36	37	141
82. Reimersbrücke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83. Reimerstwiete	16	52	12	15	1	80	8	62	70	263
84. Rödingsmarkt	73	207	131	295	25	658	31	326	358	1610
85. Sande, auf dem	1	—	1	—	—	1	—	1	1	2
86. Sandthorquai	4	3	1	12	—	16	1	3	4	14
87. Spenshörn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88. Steckelhörn	14	72	27	43	7	149	5	96	101	475
89. Steinschanze (s. 70.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90. Steintwiete	12	56	34	16	2	108	11	81	92	343
91. Strandquai	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—
92. Theerhof	10	17	9	12	—	38	1	25	28	155
93. Trostbrücke	1	1	—	5	2	8	—	1	1	87
94. Venlo-Hamb. Bahnhof	1	21	1	8	—	30	—	22	22	6
95. Waisenhaus, b. alten (s. 45.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141
96. Wandbereiterbrook	5	11	4	18	3	36	—	16	16	72
97. Wandrahm, alter	41	108	33	243	25	409	8	142	150	631
98. Wandrahm, neuer	18	31	5	98	33	167	2	36	38	172
99. Wandrahmsbrücke	4	20	14	19	1	54	3	33	36	174
100. Winerbaum, bei dem	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
101. Winerbrücke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
102. Zippelhaus, bei dem	19	95	19	27	2	143	5	121	126	578
103. Zollenbrücke	3	6	5	31	1	43	5	8	13	62
Altstadt-Südertheil. ...	1 016	3 028	1 365	3 976	333	8 702	371	4 201	4 590	20 945
									18	436

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebante Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
C. Neustadt-Norderthell										
1. ABC-Strasse	33	91	84	66	6	247	11	165	176	819
2. ABC-Strasse, neue	17	27	38	4	4	73	8	57	65	292
3. Adolfsbrücke 9—11 [A. L.]	1	5	—	3	—	8	—	5	5	20
4. Alsterarkaden	1	—	2	2	—	4	—	2	2	33
5. Amelungstrasse	11	28	27	22	4	81	10	46	56	225
6. Amidammachergang	6	70	16	2	3	91	6	91	97	359
7. Ansharplatz, St.	2	17	11	2	—	30	—	28	28	155
8. Bäckerbreitergang	25	358	85	28	2	473	24	430	454	1 901
9. Bleichen, grosse	39	139	124	168	17	448	27	241	269	1 351
10. Bleichen, hohe	32	74	86	53	13	226	15	148	164	795
11. Bleichenbrücke	4	26	24	24	4	78	6	47	53	244
12. Bohnsplatz	8	27	10	9	—	46	6	31	37	119
13. Breitergang	26	180	86	5	1	272	17	258	275	1 148
14. Brüderstrasse	9	98	63	7	4	172	6	168	174	851
15. Büschstrasse	13	15	7	11	2	35	11	11	22	88
16. Caffamacherreihe	25	98	84	26	5	213	20	163	184	876
17. Colonnaden	26	134	83	30	24	271	20	199	219	1 038
18. Damnthor-Bahnhof (s. 28.)										
19. Damnthorstrasse	34	110	64	35	8	217	10	166	177	945
20. Damnthorwall	19	136	72	7	—	215	23	193	216	817
21. Dragonerstell	3	52	27	3	—	82	5	75	80	321
22. Drehbahn, grosse	18	81	75	9	2	167	5	154	159	807
23. Drehbahn, kleine	25	128	56	19	1	204	13	179	192	794
24. Ebräergang	14	79	27	1	2	109	4	108	112	470
25. Elbstrasse, zweite	23	109	44	24	6	183	12	150	163	733
26. Elbstrasse, dritte	17	55	37	8	1	101	10	92	103	514
27. Ellernthorsbrücke 14/23 [D. 16.]	2	8	12	18	3	41	3	19	22	87
28. Esplanade	43	73	14	6	—	93	2	85	88	484
29. Fehlandstrasse, erste	22	36	15	9	3	63	2	48	51	258
30. Fehlandstrasse, zweite	6	13	8	3	1	25	—	26	26	108
31. Fürstenplatz	6	41	11	4	1	57	2	56	53	285
32. Puhlentwiete, neu- städter	69	358	299	148	15	820	69	627	696	3 130
33. Gänsemarkt	35	100	92	72	11	275	16	176	193	976
34. Gerhofstrasse	12	46	46	69	5	166	11	81	92	457
35. Graskeller 18/22 [B. 33., D. 18.]	1	4	1	3	—	8	—	5	5	31
36. Heuberg	6	12	24	11	—	47	7	39	46	198
37. Holstenplatz	5	15	16	2	—	33	1	31	33	182
38. Holstenwall	2	9	3	—	2	14	1	11	12	53
39. Hütten, bei den	77	271	125	14	5	415	35	364	401	1 592
40. Hütten, hinter den	16	89	19	3	1	112	21	91	112	404
41. Jungfernstieg 6—40 u. Alsterpavillon [A. 39.]	15	72	46	79	6	203	12	102	121	808
42. Jungfernstieg, neuer	25	27	8	6	—	41	2	32	35	206
43. Königstrasse	19	135	94	50	9	288	22	211	233	975
44. Kohlhöfen	36	126	89	44	7	266	22	193	218	943

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
45. Kornträgergang	24	210	63	26	3	302	22	262	284	1 108
46. Kräte (s. 48., 61. u. 62.)										
47. Kugelsort	2	35	19	1	—	55	6	48	54	207
48. Kurzstrasse	13	159	65	7	8	239	17	219	236	1 015
49. Langergang	22	179	48	8	2	237	22	212	235	943
50. Lombardsbrücke, am Wall bei der [A. 49]	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24
51. Marienstrasse, erste	15	162	63	20	3	248	14	220	234	1 013
52. Marienstrasse, zweite	14	113	45	16	—	174	12	151	163	670
53. Marktstrasse, erste	12	67	46	8	—	121	2	116	118	640
54. Marktstrasse, zweite	11	67	36	13	4	120	3	105	109	527
55. Marktstrasse, dritte	18	98	34	5	2	139	11	127	139	562
56. Millemthor, am Wall beim	5	9	1	3	—	13	2	8	10	40
57. Neuerwall	74	157	164	340	20	681	32	285	317	1 523
58. Neumarkt, grosser, 1—31 c. [D. 45.]	12	78	54	15	5	152	14	133	147	648
59. Neustrasse, neustädter	56	309	190	75	13	587	35	479	514	2 181
60. Peterstrasse	39	408	159	25	8	600	33	548	582	2 523
61. Pilatuspool	6	103	33	2	3	141	19	126	145	527
62. Poolstrasse	20	176	84	48	9	317	24	259	284	1 198
63. Poststrasse	7	7	13	23	1	44	2	18	20	103
64. Rademacherweg	31	189	64	16	10	279	20	246	266	1 070
65. Ringstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Schleusenbrücke	4	9	4	18	—	31	3	10	13	61
67. Schleusenweg (s. 57.)										
68. Scholvienspassage (s. 41.)										
69. Schulgang	2	32	5	3	—	40	—	39	39	143
70. Schwiegerstrasse	17	17	—	—	—	17	—	14	14	89
71. Speckgang	23	289	62	16	4	371	33	330	363	1 462
72. Speckplatz	7	45	26	9	1	81	6	72	78	332
73. Stadtwassermühle, bei der (s. 57.)										
74. Steinweg, alter, 1—41 [D. 60.]	24	84	68	67	4	223	10	150	160	709
75. Steinweg, neuer, 54-99 [D. 61.]	29	245	119	57	10	431	24	359	383	1 805
76. Steinwegspassage	2	26	18	3	1	48	5	43	48	231
77. Theaterstrasse, grosse	31	47	23	25	6	101	9	60	69	316
78. Theaterstrasse, kleine	9	7	3	2	3	15	—	9	9	64
79. Thielbeck	7	24	22	10	1	57	2	44	46	227
80. Trampgang, grosser	4	16	2	—	—	18	—	18	18	88
81. Ulrikusstrasse	23	95	24	1	—	120	9	106	115	499
82. Valentinskamp	46	423	244	95	19	781	51	645	697	3 262
83. Welkerstrasse	8	9	7	1	3	20	—	16	16	96
84. Wexstrasse	37	194	212	77	26	509	23	393	418	2 080
85. Zeughausmarkt 39-45 [D. 68.]	5	2	9	7	—	18	2	9	11	46
Neustadt-Nordertheil	1 487	7 662	4 183	2 151	347	14 343	964	11 283	12 278	54 900
									31	660
D. Neustadt-Südertheil										
1. Admiralitätstrasse	48	97	74	199	29	399	24	154	179	770
2. Anberg	8	23	4	2	1	30	—	27	27	113
3. Bäckerweg, grosser	32	426	94	22	8	550	46	487	533	2 085

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
4. Bäcker gang, kleiner	3	19	9	3	—	31	3	26	29	126
5. Baumwall	9	15	11	29	—	55	2	24	26	132
6. Bleichergang	24	211	58	17	1	287	18	266	284	1 268
7. Böhmkenstasse	27	84	61	26	4	175	21	157	178	726
8. Brauerknechtgraben	27	263	73	32	2	370	20	335	355	1 458
9. Brunnenstrasse, erste	1	6	1	3	—	10	—	8	8	33
10. Brunnenstr., zweite (s. 28., 29. u. 57.)										
11. Druvenhof	5	19	5	—	—	24	4	23	27	95
12. Düsternstrasse	7	25	19	10	—	54	4	42	46	217
13. Eichholz	43	608	126	33	5	772	36	724	762	3 120
14. Eiskühle, bei der	20	119	8	22	1	150	32	95	127	379
15. Elbstrasse, erste	16	75	36	27	2	140	11	105	118	489
16. Ellerthorsbrücke 4—13 [C. 27.]	5	10	14	24	2	50	2	24	26	129
17. Englische Planke	9	14	17	4	1	36	1	30	31	150
18. Graskeller 21/27 [B. 33., C. 35.]	1	—	2	8	—	10	—	2	2	11
19. Grünersood	30	155	43	11	3	212	25	175	201	700
20. Grünensood, Platz beim	16	153	38	5	1	197	24	170	197	841
21. Hafenthor, beim	6	9	7	5	—	21	2	14	16	74
22. Heiligengeistbrücke, o. N. (s. 1.) [B. 43.]										75
23. Herrengraben	54	249	167	127	8	551	35	392	427	1 839
24. Höhlerweg	8	77	33	15	1	126	7	109	116	478
25. Jacobstrasse, erste	11	91	29	6	—	126	6	120	126	490
26. Jacobstrasse, zweite	11	129	44	17	5	195	20	164	184	716
27. Johannsbollwerk	13	215	36	12	3	266	15	236	257	1 072
28. Kirchenstrasse	9	36	21	2	—	59	6	55	61	222
29. Klefekerstrasse	10	46	21	5	1	73	—	67	67	287
30. Kraienkamp	32	309	149	35	4	497	35	448	484	2 157
31. Küterwall	7	—	1	22	—	23	—	1	1	7
32. Kuhberg	6	94	26	8	2	130	3	121	124	487
33. Langereihe	3	7	8	2	—	17	2	17	19	88
34. Lieschengang	14	98	17	6	2	123	14	102	116	401
35. Matthiasstrasse	11	80	18	2	1	101	8	99	107	421
36. Michaelisbrücke	1	1	—	—	—	1	—	1	1	3
37. Michaeliskirche, bei der grossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Michaeliskirche, bei der kleinen	15	125	67	35	9	236	15	179	194	868
39. Michaelisstrasse, gr.	34	117	79	20	9	225	21	177	198	801
40. Mühlenberg	5	31	7	4	—	42	3	36	40	156
41. Mühlenstrasse	25	187	129	26	5	347	14	317	334	1 549
42. Neuerweg, neustädter	32	142	58	36	1	237	13	192	206	868
43. Neumannstrasse, erste	16	100	46	14	—	160	10	138	152	683
44. Neumannstr., zweite	6	82	29	1	—	112	4	109	114	464
45. Neumarkt, grosser, 32—58 [C. 58.]	16	101	57	31	2	191	14	153	169	790
46. Nicolaistrasse	16	192	38	9	6	245	14	221	235	954
47. Paradieshof (s. 38. u. 60.)										15
48. Pastorenstrasse	11	28	17	13	—	58	5	39	45	237

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
49. Pulverthürmsbrücke (s. 1 u. 23.)										
50. Rothesoodstrasse	8	136	21	5	1	163	13	153	166	642
51. Sägerplatz	19	86	29	14	1	130	15	109	125	698
52. Schaarhof	10	54	9	2	—	65	5	59	64	252
53. Schaarmarkt	19	192	48	32	3	275	19	225	246	1 094
54. Schaarsteinweg	40	245	81	26	14	366	24	314	338	1 329
55. Schaarsteinwegs- brücke (s. 63.)										
56. Schaarthor	4	23	8	6	1	38	—	31	32	172
57. Schlachterstrasse	36	293	120	19	9	441	30	395	425	1 664
58. Slamattjenbrücke (s. 1.)										
59. Steinhöft	10	58	17	58	5	188	2	72	75	340
60. Steinweg, alter, 42-79 [C. 74.]	25	189	116	88	8	401	19	305	324	1 527
61. Steinweg, neuer, 1-53 [C. 75.]	25	246	79	47	3	375	24	313	338	1 396
62. Stintfang	1	5	—	1	—	6	2	3	5	13
63. Stubbenhuk	34	63	63	61	6	193	11	122	134	605
64. Teilfeld	26	173	70	12	2	257	22	231	255	1 057
65. Venusberg	35	218	107	24	8	357	26	321	347	1 410
66. Vorsetzen, erste	12	222	61	114	35	432	16	280	297	1 317
67. Vorsetzen, zweite	16	253	77	79	13	422	23	323	346	1 535
68. Zeughausmarkt 1—38 [C. 85.]	26	100	48	30	1	179	9	145	156	693
69. In sieben Marktwagen auf dem Grossen Neumarkt bezw. Zeughausmarkt	—	1	6	—	—	7	—	5	5	35
Neustadt-Südertheil	1 049	7 425	2 757	1 548	229	11 959	799	9 787	10 627	44 734
E. St. Georg-Nordertheil										
1. Alexanderstrasse	17	136	32	5	2	175	8	169	177	812
2. Alster, an der	81	120	7	11	4	142	3	126	129	714
3. Alstertwiete	15	22	6	1	2	31	1	27	28	116
4. Alsterweg	18	35	7	1	2	45	—	41	42	214
5. Altmanstrasse [A. 6.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Bäckerengang	14	185	41	11	2	239	20	223	243	975
7. Barcastrasse [Q. 7.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Baumeisterstrasse	5	96	24	2	1	123	9	113	122	486
9. Bergstrasse	7	41	13	6	—	60	4	53	57	233
10. Berliner Thor, bei dem	16	95	26	6	2	129	7	115	122	510
11. Bernhardstrasse	2	21	—	1	1	23	4	17	21	40
12. Beyerstrasse	4	59	19	5	2	85	5	75	80	354
13. Bleicherstrasse	24	80	27	15	3	125	12	108	120	526
14. Böckmannstrasse	53	100	8	3	—	111	10	98	108	469
15. Borges, am	4	70	19	7	—	96	5	91	96	380
16. Borgesstrasse	25	247	79	20	1	347	15	332	347	1 391
17. Bremerstrasse	7	84	25	2	9	120	7	112	119	581
18. Brennerstrasse	24	218	68	15	6	307	41	281	322	1 296
19. Brennerstrasse, neue	16	93	28	8	3	132	10	115	125	530
20. Brockesallee	1	1	—	1	—	2	—	1	1	2

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
21. Brunnenstrasse	11	75	15	5	1	96	4	91	95	358
22. Capellenstrasse	4	71	13	3	1	88	3	83	86	387
23. Carlstrasse	2	1	1	1	—	3	—	1	2	27
24. Ernst Merckstrasse	30	31	8	5	1	45	1	35	39	268
25. Friedrichstrasse (s. 21. u. 49.)									3	26
26. Georgskirchhof, St.	14	194	29	6	3	232	96	129	225	668
27. Georgsstrasse, St.	8	61	21	9	1	92	6	79	85	312
28. Grosse Allee	45	97	22	4	8	131	10	110	120	551
29. Grütmacherengang	19	246	36	18	5	305	14	278	292	1 173
30. Gurlittstrasse	41	58	6	6	3	73	4	61	67	317
31. Hansaplatz	9	89	25	7	12	133	2	113	115	626
32. Hartwigstrasse	2	9	2	2	—	13	1	11	12	56
33. Helenenstrasse, erste	1	4	—	—	—	4	—	4	4	20
34. Helenenstrasse, zweite	4	20	10	2	—	32	2	33	35	126
35. Hohestrasse	18	331	39	41	5	416	80	307	387	1 426
36. Hohetwiete (s. 35.)										
37. Holzdamn, bei dem	50	116	24	4	4	148	6	135	142	719
38. Kirchenallee	21	74	30	5	6	115	8	106	115	516
39. Kirchenstrasse	5	10	4	—	—	14	—	14	14	68
40. Kirchenweg, grosser	3	15	4	1	1	21	4	15	19	70
41. Kirchenweg, kleiner	8	84	76	4	1	165	11	156	167	672
42. Koppel, an der	29	92	26	21	5	144	9	113	122	548
43. Koppel, neue	2	7	1	1	—	9	1	7	8	23
44. Kreuzweg	16	89	30	9	7	135	5	115	120	498
45. Kurzstrasse (s. 16. u. 53.)										
46. Langereihe	66	579	186	77	23	865	105	703	808	3 190
47. Lindenstrasse	42	140	29	16	3	188	9	164	173	752
48. Lindenstrasse, kleine	4	7	2	2	—	11	1	8	9	43
49. Lohmühlenstrasse	9	61	8	2	4	75	3	65	69	2 335
50. Lüneburger Thor, b. d.	13	166	19	15	2	202	13	176	189	680
51. Lüneburger Strasse	2	21	6	4	5	36	—	27	27	116
52. Minenstrasse	4	75	2	2	—	79	55	22	78	153
53. Mittelstrasse	13	106	42	13	4	165	9	143	152	626
54. Neustrasse	26	236	91	26	4	357	34	315	351	1 544
55. Pulverteich	16	64	23	3	3	93	3	86	89	378
56. Pulverteich, kleiner	6	96	25	9	1	131	6	118	124	557
57. Rohdestrasse (s. 16. u. 53.)										
58. Rostocker Strasse	11	207	50	4	3	264	12	263	275	1 258
59. Spadenteich, beim	5	21	11	10	—	42	7	28	35	132
60. Steindamn	122	619	297	188	48	1 152	83	891	976	4 314
61. Steinhordamn [A. 84.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Steinhordamnplatz	4	13	1	2	2	18	—	14	14	64
63. Steinhordamnweg	11	20	2	—	1	23	1	22	23	117
64. Stiftstrasse	17	150	35	11	4	200	37	157	196	816
65. Strohhaus, bei dem, 1—54 [F. 44.]	33	242	64	24	13	343	22	297	319	1 364
66. Strohhaus, hinterdem	5	202	17	5	3	227	13	214	227	875
67. Wallstrasse, kleine, ohne Nr. [Q. 39., R. 18.]	1	1	—	1	—	2	—	1	1	4
68. Zimmerpforte	4	58	19	2	1	80	4	78	82	351
St. Georg-Nordertheil	1 089	6 561	1 780	690	228	9 259	845	7 885	8 747	38 725
									17	2 097

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebante Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
F. St. Georg-Süderthel										
1. Albertstrasse	8	24	5	12	2	43	1	28	29	135
2. Amsinckstrasse	39	262	71	21	10	364	6	334	343	1 541
3. Bahnhofplatz [A. 9.]	—	—	—	—	—	—	—	—	3	14
4. Bahnstrasse	4	19	6	1	—	26	1	24	25	105
5. Banksstrasse	65	448	120	99	43	710	15	576	591	2 547
6. Berlin-Hamb.-Bahnh.	2	7	—	5	—	12	—	7	7	32
7. Besenbinderhof, b. d.	43	131	13	9	5	158	4	142	146	758
8. Bullerdeich ohne Nr. [R. 12.]	1	1	—	—	—	1	—	1	1	4
9. Danielstrasse	17	188	20	17	55	280	8	216	224	924
10. Engelstrasse	5	19	6	2	—	27	—	25	25	120
11. Ernststrasse	1	8	4	—	—	12	—	12	12	49
12. Frankenstrasse	24	161	21	30	6	218	6	203	209	896
13. Gothenstrasse	13	98	20	10	10	138	5	120	125	496
14. Grünerdeich	34	312	25	46	4	387	14	334	348	1 516
15. Gustavstrasse	7	78	12	5	2	97	4	92	96	445
16. Hammerbrookstrasse	60	559	146	59	22	786	14	782	796	3 619
17. Heerenstrasse	4	29	7	2	—	38	1	37	38	162
18. Heidenkampsweg	40	28	11	49	2	90	2	37	40	180
19. Hühnerposten, b. dem	20	72	10	5	5	92	3	80	83	5
20. Idastrasse	21	401	66	12	16	495	11	512	523	438
21. Jenischstrasse	23	57	9	35	1	102	2	66	68	2 289
22. Klosterthor, vor dem	8	24	12	2	1	39	—	35	36	317
23. Lippeltstrasse	2	9	3	1	—	13	—	13	13	186
24. Lorenzstrasse	18	235	44	4	6	289	7	295	302	1 232
25. Lbk.-Hmb.-Bhf. (s. 42.)	6	57	5	17	1	80	—	63	63	57
26. Martinstrasse	12	184	20	10	6	220	4	208	212	1 305
27. Minnastrasse	1	—	—	3	3	6	—	—	—	285
28. Mittelcanal, am	1	—	—	—	—	—	—	—	—	913
29. Münzplatz	1	11	2	1	—	14	—	13	13	74
30. Münzstrasse	3	21	5	2	—	28	1	25	26	101
31. Münzweg	3	25	5	5	3	38	5	27	32	119
32. Nagelsweg	29	324	52	28	8	412	6	404	410	1 872
33. Norderquaistrasse	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—
34. Norderstrasse	43	288	50	42	8	388	11	346	357	1 647
35. Oberhafenstrasse (s. 5.)	31	231	46	39	14	330	4	278	282	1 321
36. Repsoldstrasse	6	16	6	9	1	32	—	22	22	104
37. Rosenallee	8	18	3	4	—	25	2	20	22	91
38. Sachsenstrasse	7	61	14	9	12	96	—	78	78	376
39. Schlessenstrasse	18	146	40	30	5	221	7	185	192	818
40. Schultzweg	12	106	15	32	7	160	4	122	126	538
41. Sonnenstrasse	51	387	96	67	15	565	9	492	501	2 352
42. Spaldingstrasse	38	129	16	13	15	173	9	141	150	613
43. Stadtdeich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Strohhause, bei dem, 55—94 [E. 65.]	29	71	19	4	6	100	4	87	91	451
45. Süderquaistrasse	5	54	11	5	2	72	—	72	72	300
46. Süderstrasse 1/71, 2/52 [R. 17.]	29	386	79	23	15	503	14	477	491	2 150
47. Victoriastrasse	19	204	38	21	7	270	8	251	259	1 125
48. Wendenstrasse [R. 19.]	17	88	11	22	2	123	7	103	110	477
49. Weststrasse	7	13	2	—	—	15	—	12	14	71
50. Woltmannstrasse	17	114	37	20	3	174	5	148	154	734
51. Zimmerstrasse	1	—	1	—	—	1	—	—	1	15
52. Auf Fahrzeugen in den Canälen	—	—	28	—	—	28	15	13	28	50
St. Georg-Süderthel	853	6 104	1 232	834	323	8 493	219	7 558	7 786	34 718
									9	83

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebante Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
G. St. Pauli										
1. Altonaer Strasse	38	286	63	11	2	362	13	370	383	1 711
2. Amandastrasse	17	302	61	11	7	381	16	380	396	1 709
3. Annenstrasse	33	109	8	2	2	121	10	110	120	526
4. Antonistrasse	5	63	26	4	1	94	—	95	97	401
5. Asylstrasse	12	93	13	14	—	120	36	79	115	388
6. Bartelsstrasse	57	594	123	27	10	754	34	741	775	3 195
7. Beckstrasse (s. 73.)										
8. Bergstrasse	10	82	23	6	—	111	6	100	106	381
9. Bernhardstrasse, erste	6	62	13	5	—	80	2	75	77	301
10. Bernhardstr., zweite	14	185	74	10	6	275	14	240	262	1 176
11. Carlstrasse	4	45	17	5	—	67	3	60	63	248
12. Carolinenstrasse 1-40 [H. 10.]	26	233	50	5	7	295	7	283	290	1 348
13. Circusweg	17	1	—	18	—	19	—	1	1	2
14. Davidstrasse	11	59	38	13	1	111	6	93	104	502
15. Eimsbütteler Strasse	50	219	37	8	9	273	8	256	264	1 184
16. Erholung, bei der...	6	25	3	3	—	31	4	24	29	135
17. Erichstrasse, erste ..	19	246	80	13	3	342	14	308	334	1 425
18. Erichstrasse, zweite ..	11	160	40	7	1	208	11	201	214	952
19. Feldstrasse	32	164	43	10	5	222	6	213	219	1 020
20. Fischerstrasse	27	221	55	8	1	285	15	270	286	1 162
21. Friedrichstrasse, erste	17	194	73	10	2	279	31	247	282	1 090
22. Friedrichstr., zweite	15	137	55	2	—	194	20	179	199	741
23. Gerhardstrasse	5	54	18	7	1	80	7	66	75	297
24. Glacis-Chaussee	5	5	1	3	—	9	—	5	6	173
25. Glashüttenstr. 1—116 [H. 20.]	34	254	63	26	31	374	5	325	330	1 513
26. Grabenstrasse 1—40 [H. 21.]	15	289	46	13	5	353	28	351	379	1 660
27. Grabenwiete	1	15	5	1	—	21	—	21	21	89
28. Hafcn, bei dem	2	1	1	1	—	3	—	2	2	17
29. Hafcnstrasse	33	211	106	82	15	414	14	309	328	1 481
30. Heinestrasse	15	104	28	12	2	146	10	125	135	552
31. Heinrichstrasse	6	84	19	2	—	105	5	96	104	428
32. Herrenweide	24	162	36	8	—	206	9	199	208	894
33. Hörmannstrasse	5	37	12	2	—	51	2	47	49	212
34. Holstenthor, vor dem, (Justizgebäude und Untersuchungs-Gef.)	4	30	—	4	—	34	7	22	30	407
35. Hopfenstrasse	18	167	58	9	2	236	15	214	245	1 364
36. Jägerstrasse	16	369	99	20	4	492	22	513	535	2 436
37. Kamp, neuer	6	41	10	2	3	56	2	52	54	228
38. Kampstrasse 1/35,2/42 [H. 32.]	10	68	14	5	2	89	3	81	84	345
39. Kastanienallee	15	173	56	2	11	242	19	238	265	1 225
40. Kielerstrasse	43	362	135	39	10	546	27	485	512	2 153
41. Kirchenstrasse	1	4	1	—	—	5	1	5	6	26
42. Kirchhöfen, bei den [H. 33.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
43. Laeiszstrasse 1—21 [H. 35.]	16	103	4	11	4	122	41	68	109	283
44. Lagerstrasse 21/33 [H. 36.]	6	63	6	5	—	78	2	74	76	329
45. Langereihe	40	182	66	99	6	353	28	226	254	1 133
46. Langstrasse	30	323	79	9	4	415	28	384	412	1 702
47. Lincolnstrasse	11	136	56	7	3	202	10	204	214	1 018
48. Ludwigstrasse	6	64	9	8	1	82	9	69	78	287
49. Marienstrasse	17	185	40	6	11	242	16	225	242	1 124
50. Marktstrasse	54	633	170	30	17	850	32	809	841	3 884
51. Marktweg	1	16	2	—	—	18	1	17	18	75
52. Mathildenstrasse	9	80	18	1	2	101	6	97	103	457
53. Müllergang	1	7	3	—	—	10	—	10	10	45
54. Oelmühle, bei der	7	88	17	2	—	107	12	107	119	449
55. Paulinenplatz	8	37	8	1	1	47	3	44	47	230
56. Paulinenstrasse	5	11	1	1	—	13	—	12	12	65
57. Petersenstrasse, gr.	13	94	16	1	1	112	10	102	112	437
58. Petersenstrasse, kl.	4	20	8	1	—	29	2	26	28	113
59. Pferdeborn, beim	1	6	3	—	—	9	—	9	9	36
60. Pferdemarkt, a. neuen	20	113	37	6	5	161	11	157	168	809
61. Pinnasberg	41	143	81	32	2	258	17	217	241	1 155
62. Querstrasse	3	20	13	1	—	34	—	34	34	145
63. Reeperbahn	52	117	49	44	4	214	13	156	169	697
64. Rosenstrasse, neue	32	297	62	24	7	390	15	363	378	1 613
65. Schanzstrasse [H. 50.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Schmuckstrasse	10	80	35	4	—	119	8	124	132	608
67. Schulterblatt	18	217	54	16	3	290	15	281	296	1 256
68. Seemannshaus, bei d.	1	1	1	1	—	3	—	1	2	109
69. Silbersackstrasse	9	65	27	8	—	100	7	91	99	420
70. Sophienstrasse	16	114	25	6	2	147	2	141	143	654
71. Spielbudenplatz	17	79	21	40	18	158	4	101	105	540
72. Spritzenhaus, bei dem (s. 18. u. 22.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73. Sternstrasse 5/125, 70/104 [H. 58.]	50	593	179	49	10	831	46	800	846	3 724
74. Susannenstrasse	4	18	1	4	1	24	—	19	19	83
75. Tatergang	4	47	8	1	1	57	2	58	60	248
76. Tanbenstrasse	6	30	13	3	—	46	1	50	51	289
77. Thalstrasse	29	329	117	29	5	480	25	455	480	2 130
78. Trommelstrasse	19	217	51	28	2	298	12	259	271	1 122
79. Turnerstrasse	3	43	4	1	—	48	3	47	50	171
80. Vereinsstrasse 23/29, 2/28 [K. 44.]	8	76	27	2	—	105	3	104	107	472
81. Weidenallee 5/15 [K. 45.]	1	4	1	—	—	5	—	5	5	27
82. Wilhelminenstrasse	24	187	54	12	4	257	9	241	250	1 068
83. Wilhelmstrasse	6	43	27	5	1	76	9	69	79	295
St. Pauli	1 287	10 791	2 996	928	262	14 977	834	13 737	14 653 82	64 397 1 012
H. Rotherbaum										
1. Alsterglacis	15	21	—	4	1	26	1	20	21	102
2. Alsterterrasse	12	15	1	2	1	19	1	15	16	88
3. Alsterufer	18	37	2	2	2	43	—	39	39	229
4. Badestrasse	34	33	1	4	2	40	—	34	34	202
5. Bornstrasse	11	106	26	1	8	141	2	130	132	638

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
6. Bornstrasse, kleine	2	22	8	—	3	33	—	30	30	125
7. Brockmannsweg	4	63	11	2	1	77	7	67	74	291
8. Bundespassage	1	23	1	—	1	25	1	23	24	99
9. Bundesstrasse	26	217	39	5	8	269	32	222	256	2 050
10. Carolinenstrasse ohne No. [G. 12.]	3	4	—	1	—	5	—	4	4	12
11. Casernenweg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Dänenweg	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
13. Durchschnitt, erster	15	78	25	2	1	106	4	101	105	412
14. Durchschnitt, zweiter	27	247	56	9	12	324	47	260	307	1 209
15. Eichenallee 3/29, 8/34 [J. 9.]	17	86	14	—	3	103	1	99	100	507
16. Eppendorfer Chaussee 1—3 [J. 10.]	4	4	—	2	—	6	1	3	4	19
17. Feldbrunnenstrasse	1	1	—	—	—	1	—	1	1	9
18. Fontenay (s. 39.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Fontenay, Klein-(s. 39.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Glashüttenstrasse [G. 25.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Grabenstrasse [G. 26.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Grindelallee	112	462	133	27	33	655	22	577	601	2 797
23. Grindelhof	59	148	39	5	5	197	13	190	205	965
24. Grindelstiege	2	8	—	—	1	9	1	7	8	38
25. Grindelweg (s. 22.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Hallerstrasse 2/70 [J. 15.]	27	48	—	—	4	52	1	48	49	286
27. Heimbuderstrasse	57	91	6	3	9	109	1	96	97	566
28. Heimweg (s. 39.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Hochallee 1/15 [J. 19.]	8	7	1	—	—	8	—	8	8	52
30. Johannis, bei St.	2	4	4	—	1	9	1	7	8	38
31. Johnsallee	54	55	1	3	1	60	—	56	56	386
32. Kampstrasse ohne No. [G. 38.]	18	—	1	20	—	21	1	—	1	1
33. Kirchhöfen, bei den, ohne No. [G. 42.]	10	8	1	8	—	17	—	9	9	35
34. Klopstockstrasse	26	44	4	12	—	60	1	47	48	316
35. Laeiszstrasse ohne No. [G. 43.]	6	—	—	8	—	8	—	—	—	—
36. Lagerstrasse ohne No. [G. 44.]	5	2	—	6	—	8	—	2	2	10
37. Laufgraben	12	114	31	2	12	159	7	148	156	731
38. Louisenstrasse	8	29	6	—	1	36	—	35	35	173
39. Mittelweg 8—42, 162—190 [J. 30.]	48	215	49	14	3	281	16	267	283	1 424
40. Moorweidenstrasse	7	34	2	—	3	39	—	36	36	178
41. Moorweidenweg	1	1	—	1	—	2	—	1	1	4
42. Papendamm	13	104	17	3	2	126	31	90	122	446
43. Querstrasse (s. 61.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Rabenstrasse, alte, 1—15 [J. 36.]	17	29	2	1	4	36	—	31	31	187
45. Rabenstrasse, neue	22	28	1	5	1	35	—	28	28	176
46. Reinfeldstrasse	1	41	2	8	1	52	6	39	45	168
47. Rothenbaum- Chaussee	62	129	23	12	4	168	8	148	156	871
48. Rutschbahn	9	81	19	—	6	106	7	100	107	475
49. Schäferkamp, beim kleinen, 21—31 b. [K. 33.]	6	54	10	1	1	66	—	64	65	356
									1	53

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
50. Schanzenstrasse [G. 65.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlump ohne No. [J. 37., K. 38.]	1	2	—	—	—	—	2	1	2	57
52. Schönstrasse (s. 61.)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24
53. Schröderstiftstrasse	23	258	9	9	2	278	113	158	271	689
54. Schulstrasse	18	27	2	1	—	30	—	29	29	189
55. Schulzweg [J. 38.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Sternschanze, an der	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. Sternschanzen-Bhf.	2	4	1	1	—	6	—	5	5	27
58. Sternstrasse [G. 73.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Thiergartenstrasse	3	3	2	1	—	6	—	5	5	37
60. Verbindungsbahn, an der	9	40	5	1	4	50	—	45	45	223
61. Wilhelmstrasse	1	14	2	287	13	316	—	16	17	144
									1	30
Rotherbaum	840	3 041	557	474	154	4 226	326	3 341	3 678	18 037
									11	1 182
J. Harvestehude										
1. Abteistrasse	6	6	—	1	—	7	—	6	6	45
2. Alster-Chaussee	20	30	—	—	3	33	2	28	30	141
3. Alsterkamp	1	1	—	—	—	1	—	1	1	3
4. Benedictstrasse, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Böhmersweg	24	33	13	4	2	52	5	42	47	198
6. Böttgerstrasse	12	11	—	1	—	12	—	11	11	76
7. Bogenstrasse	27	164	23	4	26	217	8	188	196	913
8. Brodersweg	3	19	7	1	1	28	2	25	27	123
9. Eichenallee 31/39, 36/38 [H. 15.]	5	21	1	—	—	22	—	22	22	122
10. Eppendorfer Chaussee 5—148 [H. 16.]	51	58	—	7	5	70	2	56	58	397
11. Frauenthal	11	7	—	1	4	12	—	7	7	50
12. Grasweg	5	8	—	3	1	12	1	7	8	43
13. Grindelberg	61	237	55	13	17	322	12	284	296	1 310
14. Hagedornstrasse	12	11	—	—	—	12	—	11	11	77
15. Hallerstrasse 3/83 [H. 26.]	28	38	2	1	2	43	—	40	40	254
16. Hansastrasse	17	40	1	—	4	45	—	41	41	239
17. Harvestehuder Weg	62	77	—	19	1	97	1	76	77	550
18. Heilwigstrasse	10	9	—	—	—	10	—	9	9	61
19. Hochallee 17/31, 6/96 [H. 29.]	23	28	—	1	3	32	—	28	28	188
20. Innocentiastrasse	7	4	—	—	3	7	—	4	4	34
21. Isestrasse	1	8	1	—	—	9	—	9	9	28
22. Jungfrauenthal	4	18	—	1	6	25	1	17	18	70
23. Kielortstrasse	12	11	20	20	—	51	1	35	36	204
24. Klosterallee	15	26	1	—	6	33	—	27	27	170
25. Klosterstern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Klosterstieg	9	11	—	—	—	11	1	10	11	65
27. Klosterweg	1	1	—	1	—	2	—	1	1	4
28. Magdalenenstrasse	57	65	2	1	5	73	—	66	67	420
									1	4
29. Milchstrasse	20	54	37	17	1	109	10	86	96	448
30. Mittelweg 44—161 [H. 39.]	94	138	33	28	5	204	8	171	179	1 005
31. Nonnenstieg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Oberstrasse	17	21	2	—	3	26	1	22	23	127
33. Oderfelder Strasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Parkallee	9	34	2	2	4	42	—	36	36	170
35. Poseldorfer Weg	10	10	1	3	—	14	1	10	11	66

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
36. Rabenstrasse, alte, 18-34 [H. 44.]	16	23	—	—	2	25	1	22	23	159
37. Schlump 1-39 [H. 51, K. 38.]	28	97	27	16	7	147	8	117	126 1	555 4
38. Schulzweg 3-12 [H. 55.]	10	10	—	—	—	10	—	10	10	54
39. Sophienterrasse und Badanstalt	22	27	—	6	6	39	—	27	27	188
40. Werderstrasse	10	10	—	—	1	11	—	10	10	74
Harvestehude	720	1 366	228	151	120	1 865	65	1 562	1 629 2	8 631 8
K. Eimsbüttel										
1. Augustastrasse	11	65	13	—	6	84	1	77	78	382
2. Belle Alliancestrasse	33	228	66	11	10	315	20	307	327	1 362
3. Bismarckstrasse [L. 5.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Charlottenstrasse	23	27	2	1	3	33	—	29	29	161
5. Eduardstrasse	23	62	7	5	2	76	1	72	73	386
6. Eichenstrasse	24	23	1	1	2	27	2	21	24	149
7. Eimsbüttel. Chaussee	101	627	132	44	25	828	50	755	805	3 328
8. Emilienstrasse	41	82	24	11	26	143	8	102	110	499
9. Eppendorfer Weg 1/131, 2/134 [L. 11.]	65	240	68	10	21	339	17	304	321	1 362
10. Fettstrasse	12	49	5	1	5	60	4	51	55	226
11. Fruchttallee	60	407	91	20	15	533	29	488	517	2 144
12. Gehölz, im	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Henriettenstrasse	15	58	12	15	5	90	1	71	72	318
14. Heussweg	24	34	10	8	—	52	2	45	47	289
15. Hoheweide	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
16. Langenfelder Damm	24	120	32	10	29	191	11	155	166	718
17. Lindenallee	23	229	51	9	2	291	16	297	313	1 305
18. Lockstedter Weg	12	11	4	3	2	20	1	14	15	58
19. Margarethenstrasse	33	304	80	17	3	404	16	409	425	1 797
20. Marthastrasse	25	256	48	14	7	325	4	313	317	1 384
21. Meissnerstrasse	21	104	27	6	20	157	4	141	145	651
22. Moorkamp	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Müggenkampstrasse	51	89	37	2	10	138	1	135	136	611
24. Osterstrasse	59	143	27	3	9	182	4	172	176	799
25. Ottersbeckstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Parkallee	4	3	1	—	—	4	—	3	4	41
27. Parkstrasse, erste	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7
28. Parkstrasse, zweite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Parkstrasse, dritte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Paulinenallee	12	141	31	2	2	176	14	164	178	730
31. Pinneberger Weg	12	120	27	4	—	151	7	149	156	700
32. Sandweg	19	81	9	5	2	97	3	97	100	470
33. Schäferkamp, b. kl., 8/58 [H. 49.]	21	180	54	14	3	251	17	226	243	981
34. Schäferkamp, grosser	1	1	—	2	—	3	—	1	1	3
35. Schäferkampsallee	37	56	10	2	6	74	—	66	66	403
36. Schäferstrasse	13	113	30	2	4	149	5	148	153	623
37. Scheideweg 30/42 [L. 32.]	8	9	3	4	1	17	—	12	12	77
38. Schlump 40-58 [H. 51, J. 37.]	9	30	2	8	2	42	2	32	34	176
39. Schulweg	19	53	6	5	3	67	2	59	61	299

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebante Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
40. Sophienallee	37	111	18	3	10	142	4	129	133	608
41. Stelling Weg	3	7	2	—	—	9	—	9	9	54
42. Tannstrasse, von der	1	—	1	—	—	1	—	1	1	8
43. Tegethoffstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Tornquiststrasse	58	106	4	2	11	123	10	103	113	522
45. Vereinsstrasse 31/91, 30/78 [G. 80.]	29	180	45	24	17	266	19	219	238	1 005
46. Weidenallee 15a/65 u. 2/60 [G. 81.]	50	180	25	3	7	215	5	201	208	943
47. Weidenstieg	5	20	6	2	9	37	1	25	2	5
48. Weidenstieg, kleiner	2	4	5	—	11	20	—	9	9	105
49. Weiher, am	2	2	—	—	—	2	—	2	2	31
50. Wiesenstrasse	13	67	10	4	10	91	7	75	82	15
Eimsbüttel	1 036	4 622	1 026	277	301	6 226	288	5 688	5 980	26 022
									4	25
L. Eppendorf										
1. Abendrothsweg	14	13	—	3	2	18	—	13	13	76
2. Adlerstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Albertstrasse	67	300	56	22	5	383	12	357	369	1 626
4. Alsterkrüger Chaussee	22	18	10	9	3	40	1	26	27	124
5. Bismarckstrasse 1/41, 2/46 [K. 3.]	33	30	2	—	3	35	—	32	32	186
6. Blumenweg	5	4	—	—	1	5	—	4	4	18
7. Borsteler Chaussee	2	3	—	1	—	4	—	3	3	16
8. Ehlersweg	4	7	2	1	—	10	—	9	9	38
9. Eppendorfer Baum, b.	2	11	3	—	1	15	2	12	14	61
10. Eppendorfer Landstr.	77	163	79	23	9	274	19	225	246	1 135
11. Eppendorfer Weg 133 u. 264/282 [K. 9.]	9	7	1	—	2	10	—	8	8	38
12. Ericastrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Feldweg	17	68	4	13	5	90	3	76	80	515
14. Gärtnerstrasse	29	75	8	12	1	96	5	81	86	331
15. Georgstrasse	9	23	5	2	—	30	2	25	28	440
16. Hegestieg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	116
17. Heiwickstrasse	3	12	6	1	—	19	—	18	18	21
18. Hoheluft-Chaussee	72	109	32	14	15	170	12	129	141	71
19. Kirche, bei der	2	6	—	2	—	8	1	5	6	663
20. Kirchenfussweg	3	15	3	—	—	18	—	18	18	33
21. Kirchentwiete	9	46	6	6	—	58	4	48	52	73
22. Kirchenweg	14	22	8	5	1	36	1	29	30	208
23. Lehmweg	7	17	1	3	—	21	—	18	18	163
24. Lockstedter Weg	10	14	1	3	1	19	—	15	15	85
25. Löwenstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90
26. Loogestieg	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
27. Mannsteinstrasse	2	3	—	—	—	3	—	3	3	11
28. Marktplatz	7	10	8	—	—	18	6	13	19	70
29. Moltkestrasse	15	12	—	—	1	13	—	12	12	82
30. Reiherstieg, am	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Roonstrasse	1	1	—	—	—	1	—	1	1	10
32. Scheideweg 47 u. 49 [K. 37.]	2	2	—	—	—	2	—	2	2	17
33. Schrammsweg	13	33	3	3	1	40	1	38	39	150
34. Tewssteg	1	2	—	—	—	2	—	2	2	7
35. Wrangelstrasse	32	15	—	—	17	32	—	15	15	84
Eppendorf	484	1 041	238	123	69	1 471	69	1 237	1 310	6 206
									4	173

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
M. Winterhude										
1. Agnesstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Alsterdorfer Strasse	41	117	36	2	2	157	10	148	158	699
3. Andreasstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Barmbecker Strasse	7	18	6	2	—	26	1	23	24	103
5. Bellevue	8	9	—	—	—	9	—	9	9	78
6. Bleicherhof	2	1	2	—	—	3	—	3	3	37
7. Blumenstrasse	1	1	—	—	—	1	—	1	1	8
8. Borgweg	5	5	1	4	1	11	—	6	6	24
9. Buchenstrasse	2	3	1	—	—	4	1	3	4	20
10. Bussestrasse	14	41	12	2	3	58	1	53	54	237
11. Clärchenstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Dorotheenstrasse	16	35	5	5	5	50	2	38	40	174
13. Eppendorfer Sieg	1	7	2	—	—	9	—	9	9	37
14. Eppendorfer Strasse	24	50	18	3	2	73	7	67	74	349
15. Feldweg an der Ohls- dorfer Str. hint. 197	12	11	6	9	1	27	—	17	17	160
16. Gertigstrasse	1	2	—	1	—	3	—	2	2	8
17. Grasweg	3	4	—	2	—	6	—	4	4	34
18. Himmelstrasse	13	13	10	2	1	26	1	22	23	134
19. Kirchenfusssteig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Körnerstrasse	10	9	—	—	2	11	—	9	9	56
21. Krochmannstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Krohnskamp	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Langerkamp	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Lattenkamp, am	6	15	5	—	—	20	—	20	20	88
25. Leinpfad	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
26. Maria Louisenstrasse	2	2	—	—	—	2	—	2	2	12
27. Moorfuhrweg	6	40	2	6	1	49	—	43	43	208
28. Mühlenkamp, am	14	21	9	11	2	43	—	30	30	131
29. Ohlsdorfer Strasse	25	40	24	5	2	71	4	64	68	337
30. Possmoorweg	1	5	1	—	—	6	1	5	6	25
31. Rondeel, am	6	5	—	2	1	8	—	5	5	30
32. Sierichstrasse	11	10	—	2	—	12	—	10	10	65
33. Timmermannstrasse	4	—	4	—	—	4	—	4	4	46
34. Ulmenstrasse	31	69	35	4	6	114	9	101	110	648
35. Wenderstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Willstrasse	2	1	—	2	—	3	—	1	1	6
37. Winterhuder Quai	4	3	2	2	—	7	1	4	5	21
Winterhude	273	537	181	67	29	814	38	703	741	3 775
N. Uhlenhorst										
1. Abendrothstrasse	8	9	1	—	1	11	—	10	10	49
2. Adolphstrasse, erste	29	28	—	1	1	30	1	27	28	180
3. Adolphstrasse, zweite	26	26	—	—	—	26	—	26	26	180
4. Arndtstrasse	15	41	19	2	9	71	3	58	61	272
5. Anguststrasse	7	6	—	—	2	8	1	5	6	40
6. Bachstrasse 1/87 [O.2.]	20	59	9	2	1	71	8	63	71	309
7. Bassinstrasse	10	12	—	—	—	12	—	12	12	80
8. Beethovenstrasse	9	31	8	4	3	46	2	37	39	170
9. Bleicherstrasse	42	53	23	4	4	84	7	71	78	389
10. Bleicherstrasse, kurze	4	4	—	—	—	4	—	4	4	19
11. Blücherstrasse	37	94	28	5	15	142	10	113	123	531
12. Canalstrasse	43	225	82	32	11	350	23	325	348	1 483
13. Carlstrasse	28	30	—	3	1	34	—	30	30	196
14. Fahrstrasse	29	26	3	2	1	32	2	27	30	229
15. Friedrichstrasse	9	8	1	—	—	9	—	9	9	15
16. Gärtnerstrasse	24	29	1	7	2	39	1	29	30	80

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
17. Goethestrasse	11	11	—	1	—	12	—	11	11	72
18. Haideweg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Hamburger Strasse 1/39 [O. 22.]	15	138	41	11	6	196	10	173	183	754
20. Heinrichstrasse	18	17	2	—	2	21	1	17	19	124
21. Herderstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14
22. Hofweg	75	95	24	17	4	140	8	113	121	714
23. Humboldtstr., erste	36	368	78	41	8	495	29	443	472	1 957
24. Humboldtstr., zweite	2	7	—	1	—	8	—	8	8	28
25. Langenzug, am	14	14	—	—	—	14	—	14	14	122
26. Marien Terrasse	9	9	—	—	—	9	—	9	9	67
27. Mozartstrasse	4	65	12	—	1	78	2	84	86	390
28. Mundsburger Damm [Q. 25.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Richterstrasse, erste	13	14	2	—	—	16	3	13	16	83
30. Richterstrasse, zweite	8	8	—	—	—	8	—	8	8	48
31. Schillerstrasse	6	6	—	—	—	6	—	6	6	43
32. Schönen Aussicht, an der, 8—39 [Q. 32.]	30	33	2	7	2	44	—	35	35	209
33. Schulstrasse, kleine	19	34	2	3	—	39	2	34	36	195
34. Schulweg	12	16	—	1	—	17	1	14	16	547
35. Schumannstrasse ...	7	21	6	1	1	29	—	28	28	434
36. Theresienstieg	5	5	—	—	—	5	—	5	5	145
37. Uhlenhorster Weg 1/43 [Q. 38.]	20	25	1	5	—	31	2	25	27	140
38. Winterhuder Weg ...	35	180	33	11	13	237	12	213	225	1 020
39. Zimmerstrasse	17	15	3	1	1	20	—	18	18	122
Uhlenhorst	696	1 762	381	162	89	2 394	128	2 117	2 248	11 167
									3	463
O. Barmbeck										
1. Alsterdorfer Strasse ..	1	1	—	—	—	1	—	1	1	2
2. Bachstrasse 2/78 [N. 6.]	27	94	17	2	3	116	3	110	113	501
3. Bartholomäusstrasse ..	37	318	52	12	1	383	17	377	394	1 669
4. Berthastrasse	27	90	14	7	3	114	6	110	116	532
5. Blumenau	1	68	2	—	—	70	4	69	73	309
6. Bramfelder Strasse ..	59	93	57	16	10	176	10	144	154	766
7. Bürgerstrasse	27	104	13	3	6	126	8	111	119	487
8. Buschstrasse	6	50	8	2	—	60	6	56	62	238
9. Desensstrasse	25	113	20	4	4	141	10	131	141	580
10. Diederichstrasse	13	74	15	3	—	92	4	89	93	401
11. Drügestrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Dulsberg, am (s. 18.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Elsastrasse	11	69	6	3	2	80	3	78	81	336
14. Essenstrasse, von ...	13	75	7	1	—	83	3	82	85	369
15. Feldweg am Rade (s. 26.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Fesslerstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Flachsland	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—
18. Friedrichsberg, am ...	4	34	3	1	—	38	—	37	37	185
19. Friedrichsberger Str. ohne Nr. [P. 9.] ...	2	42	3	—	—	45	2	19	22	1 332
20. Fuhsbütteler Strasse ..	13	36	6	6	2	50	1	41	42	1 086
21. Glückstrasse	6	6	3	4	—	13	1	8	9	193
22. Hamburger Strasse 41/209, 2/210 [N. 19.]	103	378	171	43	42	634	47	526	573	2 457
23. Heinskamp	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Heitmannstrasse	40	309	59	7	6	381	20	370	390	1 645

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebante Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
25. Holsteinischen Kamp, am	61	369	88	22	17	496	22	472	495	2 171
26. Hufnerstrasse	15	76	18	4	4	102	4	91	96	550
27. Johannesstrasse	14	92	18	3	4	117	8	105	113	467
28. Käthnerkamp (s. 29.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Käthnerort, im	7	48	2	—	1	51	2	53	55	262
30. Langenrehm, im	17	58	13	—	4	55	2	49	51	203
31. Lerchenfeld [Q. 21.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Lohkoppelstrasse	19	60	17	2	3	82	4	79	83	361
33. Markt, am	30	47	19	3	8	77	2	66	69	342
34. Martinstrasse	6	9	—	—	—	9	—	9	9	44
35. Maurienstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Oberaltenallee, an der	45	146	34	11	6	197	11	179	191	2 100
37. Osterbeckstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 251
38. Osterbecksweg	4	10	1	4	—	15	—	11	11	44
39. Paulstrasse (s. 22.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Pestalozzistrasse	1	1	1	1	—	3	—	2	2	7
41. Reesestrasse	6	25	14	1	—	40	3	36	39	196
42. Richardstrasse 1/69, 2/56 [P. 28.]	49	88	13	7	3	111	3	97	101	489
43. Rönnhaidestrasse	18	117	20	6	3	146	7	133	140	616
44. Schützenhof, beim	24	123	23	8	1	155	2	147	150	639
45. Steilshoper Strasse	14	29	5	3	—	37	4	31	35	171
46. Stückenstrasse	13	64	16	5	2	87	2	79	81	376
47. Teichweg, alter	21	24	3	5	1	33	1	28	29	123
48. Wagnerstrasse	36	48	2	4	4	58	2	48	50	247
49. Wandsbecker Strasse	44	107	30	9	4	150	9	136	145	607
50. Weidendam	2	1	1	1	—	3	—	2	2	8
51. Weidestrasse	5	19	4	1	—	24	3	24	27	118
52. Weidestrasse, kl. (s. 29.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Wilhelminenstrasse	5	32	8	1	9	50	4	40	44	178
Barnbeck	872	3 527	806	217	153	4 703	240	4 276	4 523	22 379
									7	2476
P. Eilbeck										
1. Beckersweg	6	49	3	—	2	54	—	55	55	220
2. Blumenau	7	5	—	—	3	8	—	5	5	34
3. Börnestrasse	6	10	—	1	—	11	—	10	10	40
4. Conventstrasse	5	96	20	7	2	125	6	113	119	458
5. Eilbecker Weg	45	161	37	13	8	219	21	187	208	786
6. Eilenau 25—34 [Q. 11.]	6	7	—	1	—	8	—	7	7	42
7. Friedenstrasse	11	49	3	2	—	54	2	52	54	251
8. Friedenstrasse, zweite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Friedrichsberger Str. [O. 19.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Hagenau	5	6	—	—	—	6	—	6	6	48
11. Hammer Steindamm 3/95, 4/100 [S. 9.]	31	176	38	11	4	229	19	200	219	921
12. Hammer Strasse [S. 10.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Hasselbrookstrasse	1	1	—	—	—	1	—	1	1	8
14. Hirschgraben	26	40	6	2	4	52	1	46	47	242
15. Holstenstrasse	1	7	4	—	4	15	—	12	12	52
16. Jordanstrasse 52—55 [S. 13.]	4	4	—	—	—	4	—	4	4	28
17. Kantstrasse	27	150	29	10	1	190	13	170	183	793
18. Kiebitzstrasse	4	8	—	2	—	10	—	8	8	36

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
19. Landwehr, hinter der, 1—32 [S. 15.]	18	95	22	6	6	129	11	113	124	484
20. Lühhmannsweg	3	10	1	—	—	11	1	10	11	46
21. Maxstrasse	20	49	8	2	4	63	5	54	59	209
22. Menckesallee	21	71	13	2	3	89	2	82	84	378
23. Mühlenweg [S. 19.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Ottostrasse	22	41	13	—	8	62	3	53	56	220
25. Papenstrasse	39	119	21	7	2	149	13	132	145	633
26. Pappelallee	8	35	8	4	—	47	1	43	44	197
27. Peterskampweg	6	5	—	—	3	8	—	5	5	25
28. Richardstrasse o. Nr. [O. 42.]	1	2	—	—	—	2	—	1	2	204
29. Ritterstrasse 1/41,4/20 [S. 22.]	22	80	10	3	1	94	4	88	92	425
30. Rossberg	2	5	1	1	3	10	—	6	6	29
31. Rückertstrasse	4	36	6	—	—	42	1	41	42	149
32. Sandkrug, beim	3	11	6	1	—	18	1	18	19	79
33. Schellingstrasse	10	31	2	1	1	35	3	30	33	126
34. Seumestrasse	1	20	—	1	1	22	2	18	20	64
35. Wandsbecker Chaussee	175	638	212	57	32	939	75	804	879	3 574
36. Wartenau 4/20 [Q. 41.]	6	6	—	—	—	6	—	6	6	39
37. Wielandstrasse	2	1	1	—	—	2	—	2	2	22
Eilbeck	548	2 024	464	134	92	2 714	184	2 382	2 567 1	10 857 138
Q. Hohenfelde										
1. Alfredstrasse ohne Nr. [R. 1.]	1	—	1	—	—	1	—	—	1	141
2. Alsterstrasse, erste ..	7	71	8	1	2	82	11	80	1	112
3. Alsterstrasse, zweite ..	17	182	56	16	3	257	31	234	265	349
4. Alsterstrasse, dritte ..	30	107	24	2	2	135	6	128	134	999
5. Angerstrasse	8	192	19	10	5	226	17	213	230	624
6. Armgartstrasse	5	10	—	1	—	11	—	10	10	959
7. Barcastr. 2/10 [E. 7.] ..	6	23	5	1	1	30	3	25	28	61
8. Birkenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118
9. Buchtstrasse	6	7	—	1	—	8	—	7	7	44
10. Burgstrasse 5/11 [R. 14.]	5	7	—	1	—	8	—	7	7	49
11. Eilenau 9—24a. [P. 6.] ..	16	23	—	—	—	23	—	23	23	142
12. Elisenstrasse	20	36	5	—	2	43	1	41	42	208
13. Erlenkamp	9	109	19	1	3	132	2	127	130	555
14. Graumannsweg	75	105	15	3	3	126	1	119	1	3
15. Güntherstrasse	53	191	24	18	10	243	12	208	220	734
16. Hartwigsstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 064
17. Hohenfelder Brücke ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hohenfelder Strasse ..	17	111	33	1	6	151	14	141	155	585
19. Immenhof	6	6	—	3	—	9	—	6	6	49
20. Kuhmühle, bei der ..	10	29	19	5	1	54	2	46	48	223
21. Lerchenfeld [O. 31.] ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lessingstrasse	15	20	—	3	3	26	—	20	20	92
23. Lübecker Strasse	83	255	53	17	10	335	15	297	313	1 412
24. Mühlendamm	72	243	12	9	11	275	71	193	264	870
25. Mundsburger Damm 2/20 [N. 28.]	8	6	1	1	4	12	—	7	7	25
26. Neubertstrasse	42	127	20	1	—	148	9	142	151	662
27. Neustrasse	64	363	83	25	12	483	40	439	479	1 991
28. Nollstrasse	5	48	9	2	4	63	1	57	58	281

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
29. Oberaltenstrasse	4	19	4	—	—	23	—	23	23	104
30. Papenhuder Strasse...	17	42	9	4	4	59	—	53	53	259
31. Rossauweg (s. 40.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Schönen Aussicht, an der, 4—7 [N. 32.]	4	7	1	—	1	9	—	8	8	51
33. Schröderstrasse	21	50	15	10	3	78	8	61	69	250
34. Schürbecker Strasse...	3	2	1	3	—	6	—	3	3	20
35. Schwänenwik	10	24	2	—	—	26	—	26	26	146
36. Sechslingspforte	5	16	4	2	5	27	—	20	20	81
37. Umlandstrasse	38	49	1	2	3	55	—	50	50	313
38. Uhlenhorster Weg 2/22 [N. 37.]	12	23	7	1	1	32	1	29	30	142
39. Wallstrasse, kleine [E. 67., R. 18.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Wandsbecker Stieg...	37	177	45	19	3	244	16	225	241	1 052
41. Wartenau 17/23 [P. 36.]	4	3	—	—	1	4	—	3	3	24
Hohenfelde	735	2 683	495	163	103	3 444	261	3 071	3 335 3	14 682 127
R. Borgfelde										
1. Alfredstr. 1—32 [Q. 1.]	31	29	—	—	2	31	—	29	29	222
2. Anckelmannsplatz...	4	4	—	5	—	9	—	4	4	20
3. Anckelmannstrasse...	9	128	27	7	14	176	6	153	159	724
4. Antonstrasse	7	119	34	7	6	166	6	158	164	738
5. Ausschläger Weg [S. 1.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Baustrasse	16	445	43	18	6	512	69	431	501 1	1 945 34
7. BillwärderSteindamm	9	53	11	3	2	69	—	64	64	259
8. Borgfelde, oben	49	106	15	4	10	135	3	118	121	626
9. Borgfelder Str. 10—30, 31/59, 32/48 [S. 3.]	31	293	66	10	5	374	18	350	368	1 562
10. Brackdamm	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Bürgerweide, an der.	41	701	70	29	21	821	211	568	780 1	2 692 61
12. Bullerdeich ohne Nr. [F. 8.]	6	10	1	3	—	14	1	10	11	54
13. Bürggarten	11	98	6	—	16	120	1	104	105	438
14. Burgstrasse 41/93 [Q. 10.]	19	34	2	1	1	38	1	35	36	182
15. Eiffestrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Mittelweg	46	161	28	17	8	214	7	189	196	955
17. Süderstrasse ohne Nr. [F. 46.]	3	1	—	3	—	4	—	1	1	3
18. Wallstrasse, kleine, 1—12 [E. 67., Q. 39.]	14	14	—	16	—	30	—	14	14	90
19. Wendenstrasse [F. 48.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Borgfelde	296	2 196	303	123	91	2 713	323	2 228	2 553 2	10 510 95
S. Hamm										
1. Ausschläger Weg [R. 5.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bäcker gang	3	13	3	—	—	16	—	16	16	62
3. Borgfelder Str. 60—93 [R. 9.]	27	48	2	1	1	52	3	49	52	290
4. Borstelmannsweg	64	551	89	28	14	682	26	640	666	3 026
5. Feldweg, gen. hinter d. Höfen u. ad. Looge	17	65	9	2	3	79	4	74	78	330
6. Grevenweg, am	44	93	14	33	9	149	4	103	107	483

Fortsetzung von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
7. Hammer Deich [T. 5.]	41	204	52	28	8	292	17	243	260	1 148
8. Hammer Landstrasse	97	170	57	33	8	268	10	214	228	1 145
9. Hammer Steindamm ohne Nr. [P. 11.]	1	3	—	3	—	6	—	3	4	63
10. Hammer Strasse ohne Nr. [P. 12.]	1	1	2	—	—	3	—	3	3	19
11. Hirtenstrasse	9	29	2	2	2	35	—	35	35	152
12. Horner Weg 46/52, 64/70 [T. 9.]	4	11	—	4	—	15	1	10	11	43
13. Jordanstrasse 1/51, 2/50 [P. 16.]	51	50	—	—	2	52	—	50	50	343
14. Kirche, bei der	14	21	1	12	1	35	1	21	22	112
15. Landwehr, hinter der, 33—72 [P. 19.]	29	79	32	7	1	119	6	105	111	498
16. Louisenweg	10	50	8	7	2	67	2	60	62	280
17. Meridianstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Mittelstrasse	50	144	45	6	7	202	15	174	189	813
19. Mühlenweg [P. 23.]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Ohlendorffstrasse	1	1	—	—	—	1	—	1	1	6
21. Querstrasse, obere	3	3	—	—	—	3	—	3	3	24
22. Ritterstrasse 73/137, 80/124 [P. 29.]	28	27	4	1	3	35	2	29	31	186
23. Schwarzestrasse	16	16	1	1	1	19	—	17	17	113
24. Stoeckhardtstrasse	12	36	10	4	2	52	4	43	47	186
Hamm	522	1 615	331	172	64	2 182	95	1 893	1 992	9 275
T. Horn										
1. Bauerberg, am	14	64	13	3	4	84	6	76	83	390
2. Blauen Brücke, Weg nach der	4	5	1	1	—	7	1	5	1	27
3. Feldweg b. Mühlen- berg (s. 11.)	4	31	4	3	—	38	16	19	35	91
4. Fischerstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Hammer Deich o. N. [S. 7.]	1	2	—	—	—	2	—	2	2	7
6. Hermannsthal	18	62	8	2	1	73	2	69	71	318
7. Hohlerweg	1	1	—	—	—	1	—	1	1	5
8. Horner Landstrasse	78	233	99	21	4	357	30	305	335	1 442
9. Horner Weg 1—16, 93—121 [S. 12.]	23	123	16	11	4	154	14	121	136	797
10. Kamp, am grossen	1	—	1	—	—	1	—	1	1	169
11. Mühlenberg	33	42	5	1	—	48	3	46	49	203
12. Rennbahnstrasse	11	9	6	3	1	19	—	17	17	76
Horn	188	572	153	45	14	784	72	662	736	3 363
U. Billwärder Ausschlag										
1. Ausschläger Allee, erste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ausschläger Allee, zweite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Ausschläger Bildeich	23	69	14	18	2	103	3	83	86	379
4. Ausschläger Elbdeich	17	33	8	16	—	57	—	41	41	219
5. Billhorner Canalstr.	17	165	15	12	2	194	7	178	185	834
6. Billhorner Deich	9	26	1	5	—	32	2	27	29	133
7. Billhorner Mühlenweg	3	49	6	2	1	58	—	55	55	246

Schluss von Uebersicht IV. Die Anzahl der Grundstücke, Gelasse, Haushaltungen u. s. w. im städtischen Gebiete.

Bezeichnung der Strassen, Plätze u. s. w.	Bebaute Grund- stücke	Gelasse					Haushaltungen			Ortsan- wesende Be- wohner
		benutzte			leer- ste- hende	über- haupt	von 1 Per- son	von 2 und mehr Personen	über- haupt	
		nur zum Wohnen	zum Wohnen und zum Gewerbe- betriebe	nur zum Gewerbe- betriebe						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
8. Billhorner Röhren- damm	89	1 109	190	86	13	1 398	41	1 306	1 347	5 832
9. Billstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Billwälder Neuendeich	63	428	57	35	4	524	29	475	504	2 084
11. Brandshofer Schlen- sen, auf den	6	24	6	5	—	35	—	33	33	148
12. Entenwälder	5	4	2	24	—	30	—	6	6	27
13. Freihafenstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Grünen Brücke, b. d.	8	54	13	3	—	70	—	70	70	301
15. Hardenstrasse	6	49	—	4	2	55	3	47	50	214
16. Hillermannsweg (s. 8.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Lindleystrasse	14	146	16	12	1	175	3	173	176	777
18. Markmannstrasse	1	23	1	—	—	24	—	24	24	102
19. Reginenstrasse	7	141	7	10	—	158	9	145	154	713
20. Rothenburgsort	17	98	14	8	2	122	4	112	116	512
21. Rothenburgstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Stresowstrasse	19	362	32	9	1	404	8	394	402	1 821
23. Vierländer Strasse	13	98	13	8	4	123	3	110	113	484
24. Vierländer Strasse, kleine	4	41	4	—	2	47	—	46	46	231
25. Zollvereinstrasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billwälder Ausschlag	321	2 919	399	257	34	3 609	112	3 325	3 437	15 057
V. Steinwälder										
1. Grevendamm	2	3	—	2	—	5	—	3	3	26
2. Grevenhof	1	8	1	2	—	11	—	11	11	58
3. Kupferdamm	11	31	6	2	1	40	2	35	37	158
4. Nordereibstrasse	39	320	67	63	8	458	13	381	394	1 725
5. Norderloch, am	9	14	—	1	—	15	1	13	14	63
6. Nordersand	1	10	3	2	—	15	—	12	12	47
7. Osterweg	25	60	7	18	—	85	1	69	70	340
8. Reiherstieg, am	8	28	2	6	1	37	2	28	31	205
9. Rohrweg	2	28	2	1	1	32	—	30	30	138
10. Schanzengraben, am	3	—	—	3	—	3	—	—	—	—
11. Schanzweg	12	32	8	12	—	52	—	40	40	188
12. Schilfstrasse	6	43	—	—	1	44	3	40	43	192
13. Kuhwälder	2	3	1	3	—	7	—	4	4	23
14. Schulstrasse	13	36	7	2	—	45	1	43	44	215
15. Westerweg	40	121	17	29	6	173	4	141	145	661
Steinwälder	174	737	121	146	18	1 022	27	850	878	4 039
									1	45
W. Kleiner Grasbrook										
1. Arningstrasse	30	212	31	44	11	298	5	242	247	1 139
2. Grenzcanal, am und hinter dem Petro- leumhafen	2	2	1	2	—	5	—	3	3	14
3. Rethwisch	9	45	5	12	1	63	1	49	50	269
4. Worthdamm	11	51	8	6	1	66	1	59	60	272
5. Neuendeich, am	1	—	1	—	—	1	—	1	1	3
6. Reiherstieg	7	5	—	9	—	14	3	5	8	34
7. Petroleumhafen, am	1	2	—	6	—	8	—	2	2	6
Kleiner Grasbrook ..	61	317	46	79	13	455	10	361	371	1 737
Stadt, Vorstadt und Vororte	15 908	77 288	23 061	15 417	3 219	118 935	7 273	97 226	104 773	467 468
									274	10 345

Uebersicht Va. Die Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahr — Geburtsmonat	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1885 November	738	650	—	—	—	—	—	—	—	—	738	650
October	687	729	—	—	—	—	—	—	—	—	687	729
September	661	664	—	—	—	—	—	—	—	—	661	664
August	650	622	—	—	—	—	—	—	—	—	650	622
Juli	622	581	—	—	—	—	—	—	—	—	622	581
Juni	590	556	—	—	—	—	—	—	—	—	590	556
Mai	597	636	—	—	—	—	—	—	—	—	597	636
April	597	571	—	—	—	—	—	—	—	—	597	571
März	628	622	—	—	—	—	—	—	—	—	628	622
Februar	543	543	—	—	—	—	—	—	—	—	543	543
Januar	567	562	—	—	—	—	—	—	—	—	567	562
1884 December	584	603	—	—	—	—	—	—	—	—	584	603
1885	6 820	6 736	—	—	—	—	—	—	—	—	6 820	6 736
1884	6 462	6 361	—	—	—	—	—	—	—	—	6 462	6 361
1883	6 333	6 210	—	—	—	—	—	—	—	—	6 333	6 210
1882	6 119	6 314	—	—	—	—	—	—	—	—	6 119	6 314
1881	5 941	6 025	—	—	—	—	—	—	—	—	5 941	6 025
1880	6 062	5 923	—	—	—	—	—	—	—	—	6 062	5 923
1879	5 840	5 921	—	—	—	—	—	—	—	—	5 840	5 921
1878	5 531	5 538	—	—	—	—	—	—	—	—	5 531	5 538
1877	5 265	5 453	—	—	—	—	—	—	—	—	5 265	5 453
1876	5 390	5 462	—	—	—	—	—	—	—	—	5 390	5 462
1876 bis 1885	59 763	59 943	—	—	—	—	—	—	—	—	59 763	59 943
1875	5 128	5 143	—	—	—	—	—	—	—	—	5 128	5 143
1874	4 713	4 913	—	—	—	—	—	—	—	—	4 713	4 913
1873	4 547	4 601	—	—	—	—	—	—	—	—	4 547	4 601
1872	4 486	4 548	—	—	—	—	—	—	—	—	4 486	4 548
1871	3 739	3 859	—	—	—	—	—	—	—	—	3 739	3 859
1870	4 094	4 480	—	—	—	—	—	—	—	—	4 094	4 480
1869	4 209	4 508	—	13	—	—	—	—	—	—	4 209	4 521
1868	¹ 4 178	4 490	—	30	—	—	—	—	—	—	¹ 4 178	4 520
1867	² 4 293	4 839	—	118	—	—	—	1	1	—	² 4 299	4 958
1866	¹⁷ 4 652	4 901	—	240	—	2	—	1	—	1	¹⁷ 4 657	5 145
1866 bis 1875	44 039 ₂₀	46 282	10	401	—	2	—	2	1	1	44 050 ₂₀	46 688
1865	¹⁸⁸ 4 364	4 503	—	31	465	1	2	—	2	1	¹⁸⁸ 4 897	4 972
1864	³⁴⁰ 4 119	4 334	—	¹ 72	773	—	8	—	1	—	³⁴⁷ 4 191	5 116
1863	³¹² 4 005	4 008	—	⁸ 187	1 201	—	12	—	4	1	³²⁰ 4 193	5 225
1862	¹³⁸ 4 130	3 487	—	⁵ 394	1 566	1	19	2	6	1	¹⁴³ 4 528	5 078
1861	⁶² 4 092	3 077	—	² 721	2 010	11	34	—	7	7	⁶⁴ 4 831	5 132
1860	²¹ 4 033	2 836	—	1 124	2 346	14	62	1	10	10	²¹ 5 182	5 258
1859	²³ 3 211	2 410	—	1 618	2 763	¹ 14	71	4	13	12	²⁴ 4 859	5 263
1858	¹⁵ 2 877	1 916	—	⁶ 2 080	2 819	25	79	2	25	8	²¹ 4 992	4 841
1857	¹³ 2 501	1 614	—	⁵ 2 391	3 077	42	100	8	25	9	¹⁸ 4 951	4 817
1856	¹¹ 1 951	1 352	—	² 2 743	3 095	49	127	7	35	7	¹⁹ 4 757	4 610
1856 bis 1865	35 283 _{1 129}	29 537	11 361 ₂₉	20 115	157 ₁	514	24	128	56	18	46 881 _{1 159}	50 312
1855	⁸ 1 798	1 114	—	⁸ 2 875	3 152	61	137	18	29	11	¹⁶ 4 763	4 434
1854	⁸ 1 585	1 076	—	⁶ 3 190	3 384	51	152	12	36	11	¹⁴ 4 849	4 650
1853	² 1 272	928	—	⁶ 3 136	3 282	49	193	14	33	7	⁸ 4 478	4 437
1852	¹ 1 152	953	—	⁶ 3 551	3 501	59	222	13	36	11	⁷ 4 786	4 716
1851	976	679	—	² 3 216	2 995	71	226	¹ 26	32	14	² 4 303	3 932
1850	¹ 920	703	—	¹ 3 349	3 190	¹ 78	250	29	45	15	⁵ 4 391	4 190
1849	816	611	—	¹ 3 265	3 071	93	311	27	50	7	¹ 4 208	4 046
1848	641	631	—	² 3 171	3 079	92	292	34	48	7	² 3 945	4 051
1847	568	470	—	¹ 2 903	2 613	89	273	24	35	9	¹ 3 593	3 394
1846	525	469	—	¹ 2 827	2 804	96	310	33	48	6	¹ 3 487	3 633

Die kleinen Ziffern geben die Anzahl der activen Militärpersonen an, welche in den anderen Zahlen bereits enthalten sind.

g*

Fortsetzung von Uebersicht Va. Die Bevölkerung des Hamburg. Staates nach Geburtsjahren, Familienstand u. Geschlecht.

Geburtsjahr	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1846 bis 1855	10 253 20	7 634	31 483 34	31 071	739 1	2 366	230 1	392	98	20	42 803 56	41 483
1845	474	458	² 3 063	2 626	97	360	26	43	13	1	² 3 673	3 488
1844	452	442	³ 2 818	2 535	¹ 96	394	23	38	5	1	⁴ 3 394	3 410
1843	434	374	³ 2 781	2 219	103	358	26	38	6	1	³ 3 350	2 990
1842	¹ 411	417	² 2 866	2 553	105	525	28	31	3	1	³ 3 413	3 527
1841	346	292	¹ 2 446	1 865	85	370	25	20	5	—	¹ 2 907	2 547
1840	333	347	² 2 347	2 002	109	445	21	39	7	2	² 2 817	2 835
1839	279	305	¹ 2 237	1 938	111	480	23	28	2	3	¹ 2 652	2 754
1838	271	290	¹ 2 164	1 734	130	439	30	30	4	3	¹ 2 599	2 496
1837	206	249	¹ 1 898	1 591	123	424	18	43	6	—	¹ 2 251	2 307
1836	¹ 246	306	1 988	1 563	117	496	31	33	6	2	¹ 2 388	2 400
1836 bis 1845	3 452 2	3 480	24 608 16	20 626	1 076 1	4 291	251	343	57	14	29 444 19	28 754
1835	223	272	¹ 1 865	1 454	109	531	26	26	7	1	¹ 2 230	2 284
1834	204	237	² 1 678	1 337	118	507	27	34	4	1	² 2 031	2 116
1833	172	216	1 474	1 217	129	507	21	24	1	1	1 797	1 965
1832	162	209	1 426	1 086	120	556	15	21	4	3	1 727	1 875
1831	140	215	¹ 1 245	951	117	491	11	21	2	1	¹ 1 515	1 679
1830	158	241	¹ 1 237	957	152	530	16	28	—	—	¹ 1 563	1 756
1829	112	193	1 042	883	118	511	15	17	—	2	1 287	1 606
1828	120	188	1 073	842	125	552	16	12	4	1	1 338	1 595
1827	113	182	963	723	122	566	12	16	1	4	1 211	1 491
1826	115	184	947	711	138	563	22	16	—	3	1 222	1 477
1826 bis 1835	1 519	2 137	12 950 5	10 161	1 248	5 314	181	215	23	17	15 921 5	17 844
1825	123	174	918	720	154	645	16	16	1	1	1 212	1 556
1824	108	175	804	620	154	669	10	14	—	3	1 076	1 481
1823	100	162	769	596	160	668	10	12	1	1	1 040	1 439
1822	85	178	739	555	169	715	10	15	3	2	1 006	1 465
1821	80	153	651	468	174	656	12	12	—	3	917	1 292
1820	¹ 90	156	660	422	179	737	13	5	2	—	¹ 944	1 320
1819	80	167	534	334	182	591	5	6	—	1	801	1 099
1818	72	114	516	337	172	622	4	7	3	2	767	1 082
1817	54	130	478	285	194	624	4	7	1	4	731	1 050
1816	52	126	419	234	175	570	1	8	1	1	648	939
1816 bis 1825	844 1	1 535	6 488	4 571	1 713	6 497	85	102	12	18	9 142 1	12 723
1815	55	120	417	258	180	649	4	5	3	—	659	1 032
1814	38	84	279	177	149	475	4	2	2	—	472	738
1813	35	92	251	141	154	519	2	5	1	1	443	758
1812	30	85	214	156	146	466	—	5	—	—	390	712
1811	27	78	181	106	138	456	4	2	2	3	352	645
1810	26	80	168	86	133	457	2	4	1	2	330	629
1809	22	76	134	75	126	342	1	1	1	—	284	494
1808	21	64	119	54	123	344	2	1	3	—	268	463
1807	23	53	107	42	102	285	1	2	—	1	233	383
1806	20	59	82	39	89	257	—	—	1	—	192	355
1806 bis 1815	297	791	1 952	1 134	1 340	4 250	20	27	14	7	3 623	6 209
1805	16	50	67	19	96	204	—	1	—	—	179	274
1804	14	41	49	24	86	189	1	—	2	—	152	254
1803	13	37	47	17	54	200	—	—	—	1	114	255
1802	11	38	31	14	45	126	—	1	—	—	87	179
1801	3	10	24	9	46	99	—	1	—	—	73	119
1800	6	14	21	7	43	104	—	—	—	—	70	125

Die kleinen Ziffern geben die Anzahl der activen Militärpersonen an, welche in den anderen Zahlen bereits enthalten sind.

Schluss von Uebersicht Va. Die Bevölkerung des Hamburg. Staates nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahr	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1799	3	15	13	3	22	61	1	—	—	—	39	79
1798	—	10	10	3	15	49	—	—	—	—	25	62
1797	4	3	4	2	19	47	—	—	—	—	27	52
1796	2	4	1	—	9	27	—	—	—	—	12	31
1796 bis 1805	72	222	267	98	435	1 106	2	3	2	1	778	1 430
1795	—	2	—	1	6	23	—	—	—	—	6	26
1794	1	2	2	2	1	7	1	—	—	—	5	11
1793	—	1	2	—	1	9	—	—	—	—	3	10
1792	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	2	5
1791	—	—	—	—	—	6	—	1	—	—	—	7
1790	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	1	5
1789	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
1788	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
1787	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
1786	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
1786 bis 1795	1	5	4	3	13	59	1	1	—	—	19	68
Unbekannt	195	156	67	66	15	51	4	2	148	38	429	313
Zusammen	155 718 1172	151 722	89 190 84	88 246	6 736 3	24 450	798 1	1 215	411	134	252 853 1260	265 767

Die kleinen Ziffern geben die Anzahl der activen Militärpersonen an, welche in den anderen Zahlen bereits enthalten sind.

Uebersicht Vb. Die Bevölkerung der Stadt, Vorstadt, Vororte und Häfen Hamburgs nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahr — Geburtsmonat	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1885 November	679	580	—	—	—	—	—	—	—	—	679	580
October	623	1 670	—	—	—	—	—	—	—	—	623	1 670
September	2 600	2 601	—	—	—	—	—	—	—	—	2 600	2 601
August	3 586	3 571	—	—	—	—	—	—	—	—	3 586	3 571
Juli	3 560	3 519	—	—	—	—	—	—	—	—	3 560	3 519
Juni	1 532	2 504	—	—	—	—	—	—	—	—	1 532	2 504
Mai	1 541	1 584	—	—	—	—	—	—	—	—	1 541	1 584
April	1 496	2 524	—	—	—	—	—	—	—	—	1 496	2 524
März	567	2 562	—	—	—	—	—	—	—	—	567	2 562
Februar	498	502	—	—	—	—	—	—	—	—	498	502
Januar	2 520	1 499	—	—	—	—	—	—	—	—	2 520	1 499
1884 December	1 531	1 541	—	—	—	—	—	—	—	—	1 531	1 541
1885	13 6 202	12 6 116	—	—	—	—	—	—	—	—	13 6 202	12 6 116
1884	10 5 831	7 5 725	—	—	—	—	—	—	—	—	10 5 831	7 5 725
1883	9 5 734	10 5 599	—	—	—	—	—	—	—	—	9 5 734	10 5 599
1882	11 5 559	9 5 708	—	—	—	—	—	—	—	—	11 5 559	9 5 708
1881	10 5 383	13 5 453	—	—	—	—	—	—	—	—	10 5 383	13 5 453
1880	13 5 526	5 5 386	—	—	—	—	—	—	—	—	13 5 526	5 5 386
1879	7 5 286	5 5 392	—	—	—	—	—	—	—	—	7 5 286	5 5 392
1878	6 4 990	7 5 036	—	—	—	—	—	—	—	—	6 4 990	7 5 036

Die kleinen Ziffern geben d. Anzahl der auf Schiffen gezählten Personen an, welche in d. and. Zahlen bereits enthalten sind.

Fortsetzung von Uebersicht Vb. Die Bevölkerung des städtischen Gebietes nach Geburtsjahren, Familienstand u. Geschlecht.

Geburtsjahr	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1877	⁵ 4 720	¹⁰ 4 886	—	—	—	—	—	—	—	—	⁵ 4 720	¹⁰ 4 886
1876	⁴ 4 871	⁶ 4 934	—	—	—	—	—	—	—	—	⁴ 4 871	⁶ 4 934
1876 bis 1885	54 102 ⁸⁸	54 235 ⁸⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	54 102 ⁸⁸	54 235 ⁸⁴
1875	⁷ 4 606	² 4 635	—	—	—	—	—	—	—	—	⁷ 4 606	² 4 635
1874	⁵ 4 205	¹ 4 454	—	—	—	—	—	—	—	—	⁵ 4 205	¹ 4 454
1873	⁸ 4 074	⁶ 4 099	—	—	—	—	—	—	—	—	⁸ 4 074	⁶ 4 099
1872	² 4 004	⁵ 4 138	—	—	—	—	—	—	—	—	² 4 004	⁵ 4 138
1871	¹⁷ 3 322	¹ 3 435	—	—	—	—	—	—	—	—	¹⁷ 3 322	¹ 3 435
1870	³⁴ 3 666	⁹ 4 019	—	—	—	—	—	—	—	—	³⁴ 3 666	⁹ 4 019
1869	⁷² 3 782	² 4 075	—	13	—	—	—	—	—	—	⁷² 3 782	² 4 088
1868	⁷⁷ 3 767	4 074	—	25	—	—	—	—	—	—	⁷⁷ 3 767	4 099
1867	¹⁰⁰ 3 838	¹ 4 427	—	5	111	—	—	—	1	1	¹⁰⁰ 3 844	¹ 4 539
1866	¹⁰⁰ 4 166	² 4 465	¹ 3	215	—	2	—	—	1	1	¹⁰¹ 4 169	² 4 684
1866 bis 1875	39 430 ⁴²²	41 821 ²⁹	8	364	—	2	—	2	1	1	39 439 ⁴²³	42 190 ²⁹
1865	⁹⁷ 3 952	¹ 4 178	³ 27	² 403	—	2	—	1	1	—	¹⁰⁰ 3 980	³ 4 584
1864	⁹³ 3 752	² 4 013	² 63	⁶ 676	—	8	—	1	—	—	⁹⁵ 3 815	⁸ 4 698
1863	⁹¹ 3 626	³ 3 766	⁷ 164	¹ 1 068	—	12	—	3	1	—	⁹⁸ 3 791	⁴ 4 849
1862	⁷⁵ 3 774	² 3 247	¹³ 341	⁶ 1 428	1	18	2	6	1	—	⁸⁰ 4 119	⁸ 4 699
1861	⁹² 3 703	⁴ 2 901	²⁵ 638	⁴ 1 817	10	32	—	7	³ 7	¹ 4	¹²⁰ 4 358	⁴ 4 761
1860	⁹⁰ 3 670	² 2 683	³² 1 023	⁸ 2 140	² 14	¹ 55	1	9	⁵ 10	⁴ 188	¹¹ 4 718	⁴ 4 891
1859	¹⁰⁵ 2 938	¹ 2 289	³⁷ 1 436	⁵ 2 509	12	65	4	12	12	6	¹⁴³ 4 402	¹⁰ 4 881
1858	⁸⁴ 2 641	² 1 816	⁴⁸ 1 885	⁸ 2 562	22	71	1	24	² 6	² 184	¹⁰ 4 555	⁸ 4 475
1857	⁸⁵ 2 325	¹ 542	⁴⁶ 2 180	⁸ 2 836	² 38	91	1	8	¹ 8	¹ 135	⁸ 4 559	⁸ 4 495
1856	⁵⁶ 1 798	¹ 292	⁷⁰ 2 500	¹⁴ 2 847	¹ 44	122	6	35	7	1	¹²⁷ 4 355	¹⁴ 4 297
1856 bis 1865	32 179 ⁸⁷⁵	27 727 ¹⁷	10 257 ²⁸³	18 286 ⁶²	141	476	22	123	53	18	42 652 ¹¹⁷⁶	46 630 ⁸¹
1855	⁹³ 1 635	³ 1 051	⁵⁸ 2 626	⁸ 2 910	¹ 58	² 131	17	29	³ 10	² 125	¹³ 4 346	¹³ 4 123
1854	³⁶ 1 474	¹ 1 032	⁵⁸ 2 931	⁴ 3 105	¹ 47	¹ 144	12	34	¹ 11	² 95	⁴ 4 475	⁴ 4 317
1853	⁴⁰ 1 166	891	⁴⁰ 2 866	⁶ 3 039	1	46	12	31	² 7	² 92	⁶ 4 097	⁸ 4 139
1852	¹⁰ 1 054	² 908	⁵⁰ 3 252	⁵ 3 241	54	¹ 214	13	35	⁴ 11	⁴ 91	⁴ 3 384	⁴ 3 497
1851	³³ 888	650	⁵⁸ 2 974	⁴ 2 760	² 66	217	25	32	¹⁴ —	⁹⁵ 3 967	⁴ 3 659	
1850	²⁶ 834	² 671	⁶⁷ 3 092	¹² 2 942	² 73	¹ 246	29	43	¹⁵ 1	² 101	¹⁰ 4 043	¹⁰ 3 904
1849	²⁹ 758	¹ 576	⁷² 3 019	⁶ 2 854	⁴ 84	296	27	48	³ 6	³ 99	⁷ 3 894	⁷ 3 777
1848	¹⁵ 580	¹ 604	⁵⁰ 2 941	⁴ 2 844	³ 82	276	32	47	² 6	¹ 79	⁷ 3 641	³ 3 772
1847	¹⁴ 524	438	⁴⁵ 2 695	⁵ 2 421	³ 81	257	1	22	³ 9	² 66	³ 3 331	³ 3 151
1846	⁶ 466	449	⁵⁸ 2 611	⁷ 2 577	¹ 91	295	¹ 32	46	² 6	² 68	³ 3 206	⁷ 3 369
1846 bis 1855	9 379 ²⁷²	7 265 ⁹	29 007 ⁵⁹²	28 693 ⁶¹	682 ¹⁸	2 254 ⁴	221	378	95	18	39 384 ⁹¹²	38 608 ⁷⁵
1845	⁸ 435	428	⁷⁴ 2 834	⁴ 2 402	93	339	24	41	⁵ 13	1	⁸⁷ 3 399	⁴ 3 211
1844	⁸ 405	412	⁵⁰ 2 601	¹¹ 2 292	1	85	372	21	³ 5	—	⁶¹ 3 117	¹² 3 113
1843	⁸ 392	358	⁵⁵ 2 540	⁷ 2 032	1	98	345	23	² 6	—	⁶⁶ 3 059	⁷ 2 773
1842	⁷ 381	395	⁶² 2 623	¹⁰ 2 308	² 97	¹ 497	27	31	³ 1	¹ 71	¹¹ 3 131	¹¹ 3 232
1841	⁶ 326	276	⁶³ 2 236	¹ 1 690	81	345	23	18	² 5	—	⁷¹ 2 671	⁴ 2 329
1840	⁶ 302	329	⁴⁶ 2 137	⁷ 1 834	1	99	412	19	³⁶ 1	⁷ 2	⁵⁴ 2 564	⁷ 2 613
1839	⁴ 257	297	³⁰ 2 034	³ 1 769	² 102	453	21	26	² 2	³ 47	² 2 416	² 2 548
1838	² 246	279	⁴⁸ 1 969	⁷ 1 567	³ 122	¹ 411	29	28	² 4	³ 55	² 2 370	⁸ 2 288
1837	⁴ 190	235	⁴¹ 1 739	² 1 442	¹ 110	406	18	43	¹ 6	—	⁴⁷ 2 063	² 2 126
1836	⁴ 221	287	³⁷ 1 806	⁸ 1 393	² 109	464	28	32	² 6	¹ 45	² 1 710	² 1 177
1836 bis 1845	3 155 ⁵⁷	3 296 ¹	22 519 ⁵¹⁵	18 729 ⁶³	996 ¹³	4 044 ²	233	330	57	11	26 960 ⁶⁰⁴	26 410 ⁶⁶
1835	¹ 205	253	³⁶ 1 665	⁴ 1 291	³ 102	495	26	26	² 7	¹ 1	⁴² 2 005	⁴ 2 066
1834	² 191	221	³¹ 1 514	⁷ 1 199	¹ 108	469	27	34	⁴ 1	¹ 34	¹ 1 844	⁷ 1 924
1833	² 158	202	³² 1 316	⁵ 1 063	³ 122	473	19	23	¹ 1	¹ 38	¹ 1 616	⁵ 1 762
1832	¹ 146	201	²⁹ 1 286	² 953	² 106	¹ 519	15	20	³ 3	³ 32	¹ 1 556	³ 1 696
1831	² 128	204	¹⁸ 1 100	² 811	¹ 98	453	11	21	¹ 1	¹ 22	¹ 1 338	² 1 490
1830	⁴ 135	234	¹⁸ 1 086	² 864	¹ 132	492	15	27	—	—	²³ 1 368	² 1 617
1829	³ 103	185	¹⁷ 924	⁷ 762	107	455	15	16	—	² 20	¹ 1 149	⁷ 1 420

Die kleinen Ziffern geben d. Anzahl der auf Schiffen gezählten Personen an, welche in d. and. Zahlen bereits enthalten sind.

Schluss von Uebersicht Vb. Die Bevölkerung des städtischen Gebietes nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahr	F a m i l i e n s t a n d										Bewohner überhaupt	
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		Un- bekannt		männlich	weiblich
	männlich	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1828	110	178	¹¹ 933	⁴ 737	¹ 112	508	¹ 15	12	¹ 3	1	¹⁴ 1 173	⁴ 1 436
1827	104	173	¹⁰ 858	¹ 625	¹ 113	517	12	15	1	4	¹⁰ 1 088	¹ 1 334
1826	¹ 102	180	¹¹ 826	598	¹ 117	514	21	15	—	2	¹³ 1 066	1 309
1826 bis 1835	1 382 16	2 031	11 508 218	8 903	1 117 14	4 895	176 1	209	20 5	16	14 203 254	16 054 35
1825	³ 108	165	¹⁴ 787	⁴ 602	² 138	587	16	15	1	1	¹⁹ 1 050	⁴ 1 370
1824	93	161	⁹ 671	² 529	³ 132	600	10	14	—	3	¹² 906	² 1 307
1823	93	155	⁹ 657	¹ 507	¹ 139	620	9	11	1	1	¹⁰ 899	¹ 1 294
1822	¹ 75	174	⁹ 630	¹ 469	141	649	9	15	3	2	¹⁰ 858	¹ 1 309
1821	² 76	147	⁷ 572	¹ 406	² 156	590	10	12	—	3	¹¹ 814	¹ 1 158
1820	¹ 76	150	⁷ 554	350	156	669	13	4	2	—	⁸ 801	1 173
1819	¹ 69	163	² 452	282	¹ 152	543	5	5	—	1	⁴ 678	994
1818	65	108	⁵ 433	289	148	575	4	7	2	2	⁵ 652	981
1817	49	126	³ 406	245	169	558	4	6	1	4	² 629	939
1816	50	120	² 350	197	² 146	521	1	7	1	1	⁴ 548	846
1816 bis 1825	754 8	1 469	5 512 67	3 876 9	1 477 11	5 912	81	96	11	18	7 835 86	11 371 9
1815	46	116	¹ 363	¹ 199	152	586	4	5	3	—	¹ 568	¹ 906
1814	32	78	235	142	125	426	3	2	2	—	397	648
1813	33	89	² 205	¹ 117	¹ 128	476	2	5	1	1	³ 369	¹ 688
1812	24	83	183	126	123	421	—	5	—	—	330	635
1811	25	77	¹ 155	89	¹ 116	409	4	2	2	3	² 302	580
1810	25	76	148	80	108	414	2	4	1	2	284	576
1809	20	73	¹ 111	67	102	299	1	1	1	—	¹ 235	440
1808	19	58	105	48	102	301	2	1	2	—	230	408
1807	21	52	91	37	81	262	1	2	—	1	194	354
1806	16	58	76	35	75	238	—	—	1	—	168	331
1806 bis 1815	261	760	1 672 5	940 2	1 112 2	3 832	19	27	13	7	3 077 7	5 566 2
1805	14	48	57	15	81	184	—	1	—	—	152	248
1804	12	39	39	23	76	168	1	—	2	—	130	230
1803	12	34	41	14	45	179	—	—	—	1	98	228
1802	11	37	22	13	36	114	—	1	—	—	69	165
1801	3	8	19	9	36	89	—	1	—	—	58	107
1800	6	13	20	5	35	95	—	—	—	—	61	113
1799	3	14	11	3	17	49	—	—	—	—	31	66
1798	—	10	7	3	12	38	—	—	—	—	19	51
1797	4	3	4	2	15	43	—	—	—	—	23	48
1796	2	4	1	—	7	21	—	—	—	—	10	25
1796 bis 1805	67	210	221	87	360	980	1	3	2	1	651	1 281
1795	—	2	—	1	4	21	—	—	—	—	4	24
1794	1	2	2	2	—	7	1	—	—	—	4	11
1793	—	1	2	—	1	7	—	—	—	—	3	8
1792	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	2	5
1791	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	5
1790	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	1	5
1789	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
1788	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
1787	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
1786	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
1786 bis 1795	1	5	4	3	9	54	1	—	—	—	15	62
Unbekannt	184 4	147	63 2	58	15	47	4	1	145 22	38	411 28	291 381
Zusammen	140 894 1742	138 966 140	80 771 1 683	79 939 231	5 909 64	22 496 8	758 4	1 169	397 85	128 2	228 729 3 578	242 698 381

Die kleinen Ziffern geben d. Anzahl der auf Schiffen gezählten Personen an, welche in d. and. Zahlen bereits enthalten sind.

Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Familienstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekanntem Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Altstadt-Nordertheil														
1885—1881	2 239	2 217	—	—	—	—	—	—	2 239	2 217	4 456	10,35	10,37	10,31
1880—1876	2 052	2 075	—	—	—	—	—	—	2 052	2 075	4 127	9,39	9,71	9,55
1875—1871	1 700	1 784	—	—	—	—	—	—	1 700	1 784	3 484	7,78	8,33	8,06
1870—1866	2 110	1 854	1	26	—	—	—	—	2 111	1 880	3 991	9,66	8,79	9,23
1865—1861	2 231	1 564	110	435	2	12	2	2	2 234	2 013	4 247	10,74	9,42	10,08
1860—1856	1 710	874	740	984	17	36	2	15	2 480	1 910	4 390	11,35	8,33	10,15
1855—1851	793	441	1 203	1 197	14	80	11	12	2 029	1 731	3 760	9,28	8,10	8,70
1850—1846	433	274	1 284	1 272	35	133	18	28	1 773	1 707	3 480	8,11	7,98	8,05
1845—1841	241	197	1 115	984	37	195	13	20	1 407	1 396	2 803	6,44	6,55	6,48
1840—1836	147	154	907	827	52	239	11	13	1 120	1 234	2 354	5,13	5,77	5,44
1835—1831	109	100	720	515	52	244	10	11	894	871	1 765	4,00	4,97	4,08
1830—1826	61	110	494	390	55	250	5	9	615	759	1 374	2,81	3,55	3,18
1825—1821	46	78	325	249	66	305	5	4	442	636	1 078	2,92	2,98	2,40
1820—1816	30	61	201	139	70	297	3	4	306	502	808	1,40	2,35	1,87
1815—1811	11	39	113	68	62	226	2	—	188	334	522	0,86	1,56	1,21
1810—1806	11	25	42	25	36	150	—	2	89	203	292	0,41	0,65	0,68
1805—1801	2	20	19	6	25	70	—	—	46	96	142	0,21	0,45	0,33
1800—1796	3	6	6	1	6	19	—	—	15	26	41	0,07	0,12	0,10
1795—1791	—	—	—	—	1	5	—	—	1	5	6	—	0,02	0,01
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	13 929	11 874	7 280	7 118	530	2 261	80	120	²⁴ 21 853	⁶ 21 379	⁴⁰ 43 232	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	24	15	8	5	1	5	1	—	¹⁹ 53	² 27	²¹ 80			
Ueberhaupt . . .	13 953	11 889	7 288	7 123	531	2 266	81	120	⁵³ 21 906	⁸ 21 406	⁶¹ 43 312	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 14 775, w. 13 501, zu- sammen 28 276, gleich 65,39 Procent.		
In Procent . . .	63,70	55,54	33,27	33,27	2,42	10,59	0,37	0,56	^{0,24} 100,00	^{0,01} 100,00				
Im Ganzen . . .	25 842	14 411	2 797	201	6,46	0,46	0,11	100,00	⁶¹ 43 312					
In Procent . . .	59,67	33,27	6,46	0,46										
Altstadt-Südertheil														
1885—1881	1 004	1 080	—	—	—	—	—	—	1 004	1 080	2 084	9,41	10,56	9,97
1880—1876	1 010	1 073	—	—	—	—	—	—	1 010	1 073	2 083	9,46	10,40	9,97
1875—1871	869	918	—	—	—	—	—	—	869	918	1 787	8,14	8,98	8,55
1870—1866	1 094	1 015	—	10	—	—	—	—	1 094	1 025	2 119	10,25	10,02	10,14
1865—1861	1 057	837	38	198	—	1	—	—	1 095	1 037	2 132	10,35	10,14	10,20
1860—1856	798	411	285	476	8	10	—	4	1 091	1 902	1 993	10,22	8,82	9,54
1855—1851	384	178	575	565	13	35	4	11	976	789	1 765	9,14	7,71	8,44
1850—1846	206	107	608	618	14	53	7	14	837	792	1 629	7,84	7,74	7,70
1845—1841	127	80	597	504	19	69	9	9	754	662	1 416	7,06	6,47	6,77
1840—1836	71	40	493	355	31	92	6	10	601	497	1 098	5,03	4,86	5,25
1835—1831	48	35	392	320	38	95	6	9	485	459	944	4,54	4,40	4,52
1830—1826	32	24	229	172	41	95	6	8	308	299	607	2,89	2,92	2,90
1825—1821	26	21	168	132	36	116	5	1	235	273	508	2,20	2,67	2,43
1820—1816	20	13	111	69	41	105	2	1	174	188	362	1,63	1,84	1,73
1815—1811	6	14	50	26	18	81	—	2	75	123	198	0,70	1,20	0,95
1810—1806	8	5	18	12	19	49	1	—	46	66	112	0,43	0,65	0,54
1805—1801	1	2	3	4	14	29	—	—	18	35	53	0,17	0,34	0,25
1800—1796	—	—	2	—	1	7	—	—	3	7	10	0,03	0,07	0,05
1795—1791	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	0,02	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,01	0,01
Zusammen . . .	6 761	5 853	3 569	3 461	293	840	46	69	⁶ 10 675	⁵ 10 228	¹¹ 20 903	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	12	6	5	4	1	2	—	—	⁸ 26	⁴ 16	¹² 42			
Ueberhaupt . . .	6 773	5 859	3 574	3 465	294	842	46	69	¹⁴ 10 701	⁹ 10 244	²³ 20 945	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 7 241, w. 6 462, zu- sammen 13 703, gleich 65,55 Procent.		
In Procent . . .	63,29	57,19	33,40	33,35	2,75	8,22	0,43	0,67	^{0,13} 100,00	^{0,08} 100,00				
Im Ganzen . . .	12 632	7 039	1 136	115	6,42	0,55	0,11	100,00	² 20 945					
In Procent . . .	60,31	33,61	6,42	0,55										

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	F a m i l i e n s t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			I n P r o c e n t		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Neustadt-Nordertheil														
1885—1881	2 913	2 948	—	—	—	—	—	—	2 913	2 948	5 861	10,01	10,51	10,71
1880—1876	2 681	2 751	—	—	—	—	—	—	2 681	2 751	5 432	10,05	9,80	9,92
1875—1871	2 216	2 313	—	—	—	—	—	—	2 216	2 313	4 529	8,30	8,24	8,27
1870—1866	2 582	2 485	1	37	—	—	—	—	2 583	2 522	5 105	9,05	8,99	9,32
1865—1861	2 551	2 335	144	572	1	11	—	2	2 696	2 920	5 616	10,10	10,41	10,26
1860—1856	1 754	1 381	962	1 316	12	50	—	15	2 738	2 766	5 504	10,25	9,85	10,05
1855—1851	862	625	1 480	1 549	31	106	8	26	2 396	2 309	4 705	8,95	8,23	8,59
1850—1846	480	398	1 518	1 550	54	180	21	26	2 075	2 156	4 231	7,78	7,05	7,73
1845—1841	306	228	1 366	1 305	60	279	17	11	1 760	1 823	3 583	6,59	6,50	6,55
1840—1836	212	168	1 168	960	73	282	16	33	1 474	1 445	2 919	5,92	5,15	5,33
1835—1831	148	149	786	653	68	292	22	13	1 024	1 107	2 131	3,84	3,94	3,89
1830—1826	80	124	560	471	81	312	11	12	733	920	1 653	2,75	3,28	3,02
1825—1821	64	96	397	297	67	366	7	17	535	776	1 311	2,00	2,77	2,39
1820—1816	47	86	295	160	96	340	6	3	444	589	1 033	1,66	2,10	1,89
1815—1811	23	42	122	64	75	227	—	1	223	334	557	0,84	1,19	1,02
1810—1806	8	34	73	30	42	173	1	1	126	239	365	0,47	0,85	0,67
1805—1801	11	16	14	7	30	74	1	—	56	97	153	0,21	0,35	0,28
1800—1796	2	5	2	—	12	30	—	—	16	35	51	0,06	0,12	0,09
1795—1791	—	—	—	3	1	6	—	—	1	9	10	—	—	0,02
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .	16 940	16 184	8 888	8 974	703	2 728	110	160	49 26 690	49 28 059	62 54 749	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	41	19	6	9	3	12	1	—	53 104	7 47	60 151			
Ueberhaupt . .	16 981	16 203	8 894	8 983	706	2 740	111	160	102 26 794	102 28 106	122 54 900			
In Procent . .	63,88	57,85	33,19	31,96	2,64	9,75	0,41	0,57	0,88 100,00	0,07 100,00				
Im Ganzen . .	33 184	17 877	3 446	271	—	—	—	—	122 54 900	—	—			
In Procent . .	60,52	32,58	6,19	0,49	—	—	—	—	0,32 100,00	—	—			
Neustadt-Südertheil														
1885—1881	2 684	2 666	—	—	—	—	—	—	2 684	2 666	5 350	11,06	11,07	11,07
1880—1876	2 456	2 450	—	—	—	—	—	—	2 456	2 450	4 906	10,05	11,09	10,97
1875—1871	2 094	2 097	—	—	—	—	—	—	2 094	2 097	4 191	9,33	9,41	9,37
1870—1866	1 961	1 663	3	30	—	—	—	—	1 964	1 693	3 657	8,75	7,90	8,18
1865—1861	1 813	1 266	156	523	1	5	—	1	1 974	1 795	3 769	8,50	8,05	8,43
1860—1856	1 303	649	907	1 254	12	44	5	11	2 230	1 958	4 188	9,04	8,79	9,37
1855—1851	638	334	1 344	1 443	36	88	8	17	2 028	1 882	3 910	9,04	8,45	8,75
1850—1846	287	170	1 350	1 350	33	128	20	25	1 691	1 673	3 364	7,54	7,51	7,52
1845—1841	211	116	1 309	1 094	71	210	15	21	1 605	1 441	3 047	7,16	6,47	6,82
1840—1836	133	99	967	828	64	239	15	12	1 179	1 179	2 358	5,35	5,29	5,27
1835—1831	75	74	701	579	58	277	11	15	849	945	1 794	3,79	4,24	4,01
1830—1826	44	73	463	361	57	248	10	10	574	692	1 266	2,56	3,11	2,83
1825—1821	30	59	355	298	76	302	3	3	465	662	1 127	2,07	2,07	2,32
1820—1816	29	39	205	152	68	294	4	4	306	489	795	1,36	2,29	1,78
1815—1811	13	32	118	86	61	222	2	1	195	341	536	0,87	1,53	1,50
1810—1806	11	20	39	30	30	156	1	—	81	206	287	0,36	0,33	0,64
1805—1801	4	4	19	4	21	59	—	1	44	68	112	0,20	0,31	0,35
1800—1796	1	2	6	1	5	29	—	—	12	32	44	0,05	0,14	0,10
1795—1791	1	1	—	—	1	4	—	—	2	5	7	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2	—	—	—
Zusammen . .	13 788	11 814	7 942	8 033	595	2 306	94	121	16 22 435	1 22 275	17 44 710	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	6	2	4	1	—	1	—	1	9 19	5	9 24			
Ueberhaupt . .	13 794	11 816	7 946	8 034	595	2 307	94	122	25 22 454	1 22 280	25 44 734			
In Procent . .	61,48	53,05	35,30	36,05	2,55	10,38	0,42	0,55	0,11 100,00	0,06 100,00				
Im Ganzen . .	25 610	15 980	2 902	216	—	—	—	—	26 44 734	—	—			
In Procent . .	57,25	35,72	6,40	0,48	—	—	—	—	0,06 100,00	—	—			

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Statistik des Hamburg. Staates. XIV. (1).

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Familiens t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekanntem Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Innere Stadt														
1885—1881	8 840	8 911	—	—	—	—	—	—	8 840	8 911	17 751	10,83	10,88	10,85
1880—1876	8 199	8 349	—	—	—	—	—	—	8 199	8 349	16 548	10,94	10,19	10,12
1875—1871	6 879	7 112	—	—	—	—	—	—	6 879	7 112	13 991	8,43	8,88	8,55
1870—1866	7 747	7 017	5	103	—	—	—	—	7 752	7 120	14 872	9,40	8,69	9,09
1865—1861	7 652	6 002	448	1 728	4	29	5	7	8 539	7 536	16 075	10,46	9,20	9,85
1860—1856	5 565	3 315	2 894	4 030	49	140	7	45	7 429	6 711	14 140	9,09	8,10	8,64
1855—1851	2 677	1 578	4 602	4 754	94	309	31	66	6 376	5 322	12 704	7,81	7,72	7,77
1850—1846	1 406	949	4 760	4 790	136	494	66	93	5 527	4 355	10 849	6,77	6,49	6,63
1845—1841	885	621	4 387	2 970	220	852	48	68	4 374	4 355	8 729	5,36	5,31	5,34
1840—1836	563	461	3 535	2 967	216	908	49	48	3 252	3 382	6 634	3,98	4,13	4,08
1835—1831	380	358	2 599	2 067	234	905	32	39	2 230	2 670	4 900	2,73	3,26	3,00
1830—1826	217	331	1 746	1 394	245	1 089	20	25	1 677	2 347	4 024	2,05	2,86	2,46
1825—1821	166	254	1 245	976	245	1 036	15	12	1 230	1 768	2 998	1,51	2,16	1,83
1820—1816	126	199	812	520	275	756	4	4	681	1 132	1 813	0,83	1,38	1,11
1815—1811	53	127	403	244	216	528	3	3	342	714	1 056	0,42	0,87	0,64
1810—1806	38	85	172	97	127	232	1	1	164	296	460	0,20	0,36	0,28
1805—1801	18	42	55	21	24	85	—	—	46	100	146	—	0,12	0,09
1800—1796	6	13	16	2	3	17	—	—	4	21	25	—	—	—
1795—1791	1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	0,07	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3	—	0,03	0,01
Zusammen . . . Ohne Angabe . .	51 418 83	45 725 42	27 679 23	27 586 19	2 121 5	8 135 20	330 20	470 1	¹⁰⁵ 81 653 ⁸⁹ 202	²⁵ 81 941 ¹³ 95	¹³⁰ 163 594 ¹⁰² 297	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	51 501 62,92	45 767 55,79	27 702 33,84	27 605 33,85	2 126 2,59	8 155 9,94	332 0,41	471 0,57	¹⁹⁴ 81 855 ^{0,21} 100,00	⁸⁸ 82 036 ^{0,06} 100,00	²³³ 163 891	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 53 590, w. 51 189, zu- sammen 104 779, gleich 64,96 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	97 268 59,85	—	55 307 33,75	—	10 281 6,27	—	803 0,49	—	²³³ 163 891 ^{0,14} 100,00	—	—	—	—	—
St. Georg-Nordertheil														
1885—1881	1 966	2 020	—	—	—	—	—	—	1 966	2 020	3 986	10,98	9,73	10,30
1880—1876	1 829	1 857	—	—	—	—	—	—	1 829	1 857	3 686	10,20	8,95	9,53
1875—1871	1 532	1 535	—	—	—	—	—	—	1 532	1 535	3 067	8,64	7,39	7,98
1870—1866	1 580	1 909	—	24	—	—	—	—	1 580	1 933	3 513	8,81	9,31	9,08
1865—1861	1 575	1 759	75	374	—	2	—	—	1 650	2 135	3 785	9,20	10,20	9,78
1860—1856	1 224	1 075	646	956	11	41	1	11	1 882	2 083	3 965	10,50	10,03	10,25
1855—1851	594	555	1 091	1 166	21	98	7	13	1 717	1 832	3 549	9,58	8,83	9,17
1850—1846	310	352	1 063	1 026	38	156	11	18	1 424	1 553	2 977	7,94	7,48	7,69
1845—1841	166	233	959	780	33	196	12	19	1 173	1 228	2 401	6,54	5,92	6,21
1840—1836	99	185	753	654	51	210	7	10	910	1 059	1 969	5,08	5,10	5,09
1835—1831	74	156	544	459	50	237	1	8	669	860	1 529	3,73	4,14	3,95
1830—1826	58	128	382	262	61	212	6	7	507	609	1 116	2,83	2,93	2,88
1825—1821	45	114	290	179	51	346	5	14	391	653	1 044	2,18	3,15	2,70
1820—1816	34	87	184	108	81	318	—	6	300	520	820	1,67	2,51	2,12
1815—1811	19	77	94	69	75	267	1	3	191	417	608	1,07	2,01	1,57
1810—1806	13	54	50	27	63	187	2	2	128	270	398	0,71	1,30	1,03
1805—1801	6	36	25	10	36	101	—	—	67	147	214	0,37	0,71	0,55
1800—1796	2	11	6	1	9	27	—	—	17	39	56	0,09	0,10	0,15
1795—1791	—	1	—	—	—	5	—	—	—	6	6	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,03	0,02
Zusammen . . . Ohne Angabe . .	11 126 8	12 144 13	6 162 —	6 095 6	580 —	2 404 3	53 —	111 —	¹² 17 933 ⁵ 13	³ 20 757 ²² 229	¹⁵ 38 690 ⁵ 35	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	11 134 62,94	12 157 58,51	6 162 34,34	6 101 29,99	580 3,23	2 407 11,59	53 0,30	111 0,53	¹⁷ 17 946 ^{0,06} 100,00	³ 20 779 ^{0,01} 100,00	³⁰ 38 725	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 11 512, w. 13 292, zu- sammen 24 804, gleich 64,10 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	23 291 60,15	—	12 263 31,67	—	2 987 7,71	—	164 0,42	—	²⁰ 38 725 ^{0,55} 100,00	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigegefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	Familiens t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
St. Georg-Südertheil														
1885—1881	2 489	2 540	—	—	—	—	—	—	2 489	2 540	5 029	14,37	14,02	14,40
1880—1876	2 194	2 159	—	—	—	—	—	—	2 194	2 159	4 353	12,06	12,45	12,55
1875—1871	1 488	1 536	—	—	—	—	—	—	1 488	1 536	3 024	8,50	8,84	8,72
1870—1866	1 159	1 226	—	30	—	—	—	—	1 159	1 256	2 415	6,60	7,23	6,96
1865—1861	1 222	956	91	421	—	3	—	—	1 313	1 380	2 693	7,68	7,94	7,76
1860—1856	928	438	742	1 195	8	21	2	7	1 681	1 661	3 342	9,70	9,56	9,63
1855—1851	450	200	1 360	1 331	20	58	8	8	1 838	1 597	3 435	10,61	9,10	9,90
1850—1846	192	119	1 283	1 163	38	77	11	10	1 525	1 370	2 895	8,80	7,80	8,34
1845—1841	98	86	1 080	893	31	101	6	5	1 216	1 085	2 301	7,02	6,25	6,63
1840—1836	61	71	739	620	33	125	9	7	842	823	1 665	4,86	4,74	4,80
1835—1831	37	49	507	369	31	158	2	6	577	582	1 159	3,33	3,35	3,34
1830—1826	25	39	328	272	37	146	7	1	397	459	856	2,20	2,64	2,47
1825—1821	25	32	188	185	38	142	3	4	254	364	618	1,47	2,10	1,78
1820—1816	13	23	120	61	39	170	1	—	173	255	428	1,00	1,47	1,23
1815—1811	5	15	47	25	41	124	—	—	93	164	257	0,54	0,95	0,74
1810—1806	4	8	25	12	26	60	—	—	55	80	135	0,32	0,46	0,39
1805—1801	2	6	8	7	13	33	—	1	23	47	70	0,13	0,27	0,20
1800—1796	—	2	1	1	6	9	—	—	7	12	19	—	—	0,06
1795—1791	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2	0,04	0,07	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	0,01
Zusammen . . Ohne Angabe	10 392 8	9 505 6	6 519 4	6 585 1	362	1 229	49	49	3 17 325 12	4 17 372 9	7 34 697 21	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	10 400 59,99	9 511 54,72	6 523 37,62	6 586 37,80	362 2,09	1 231 7,08	49 0,28	49 0,28	3 17 337 0,02 100,00	4 17 381 0,02 100,00	7 34 718	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 10 548, w. 10 213, zu- sammen 20 761, gleich 59,88 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	19 911 57,35	13 109 37,76	1 593 4,59	98 0,28	7 34 718 0,02 100,00									
Vorstadt St. Pauli														
1885—1881	4 117	3 988	—	—	—	—	—	—	4 117	3 988	8 105	13,06	12,18	12,61
1880—1876	3 594	3 595	—	—	—	—	—	—	3 594	3 595	7 189	11,30	10,98	11,18
1875—1871	2 785	3 003	—	—	—	—	—	—	2 785	3 003	5 788	8,83	9,18	9,00
1870—1866	2 607	2 765	—	66	—	—	—	—	2 607	2 831	5 438	8,26	8,65	8,46
1865—1861	2 507	2 131	187	803	6	15	1	1	2 701	2 951	5 652	8,56	9,02	8,70
1860—1856	1 964	1 114	1 291	1 873	17	70	5	15	3 283	3 077	6 360	10,40	9,40	9,80
1855—1851	881	509	2 067	2 228	37	139	14	28	3 008	2 905	5 913	9,53	8,88	9,20
1850—1846	459	288	1 984	1 949	59	204	24	30	2 535	2 473	5 008	8,03	7,50	7,70
1845—1841	284	178	1 781	1 528	69	279	15	29	2 150	2 016	4 166	6,81	6,16	6,48
1840—1836	147	129	1 306	1 114	66	284	15	23	1 541	1 554	3 095	4,88	4,75	4,82
1835—1831	90	98	906	709	62	318	15	19	1 074	1 147	2 221	3,40	3,50	3,46
1830—1826	67	92	583	471	84	360	5	18	740	945	1 685	2,35	2,89	2,32
1825—1821	49	70	405	314	82	357	4	3	580	794	1 374	1,84	2,42	2,14
1820—1816	31	59	268	174	115	398	—	—	580	6 794	2 1 980	1,28	1,81	1,52
1815—1811	13	23	140	84	90	350	—	3	243	1 461	1 704	0,77	1,41	1,10
1810—1806	4	17	69	41	65	189	—	1	140	249	389	0,44	0,70	0,61
1805—1801	3	9	23	5	31	90	—	—	58	104	162	0,18	0,22	0,25
1800—1796	1	2	7	1	8	27	—	—	16	30	46	0,05	0,09	0,07
1795—1791	—	1	1	—	—	6	—	—	1	7	8	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	0,03	0,01
Zusammen . . Ohne Angabe	19 603 35	18 071 20	11 018 6	11 360 8	791 6	3 088 11	106 2	176	42 31 560 18 67	30 32 725 6 45	72 64 285 24 112	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	19 638 62,99	18 091 55,20	11 024 34,50	11 368 34,00	797 2,32	3 099 9,46	108 0,34	176 0,54	60 31 627 0,19 100,00	30 32 770 0,11 100,00	50 64 397	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 19 639, w. 19 899, zu- sammen 39 538, gleich 61,51 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	37 729 58,99	22 392 34,77	3 896 6,05	284 0,44	60 64 397 0,15 100,00									

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Famili enstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwittwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Stadt und Vorstadt														
1885—1881	17 412	17 459	—	—	—	—	—	—	17 412	17 459	34 871	11,73	11,43	11,53
1880—1876	15 816	15 960	—	—	—	—	—	—	15 816	15 960	31 776	10,05	10,45	10,55
1875—1871	12 684	13 186	—	—	—	—	—	—	12 684	13 186	25 870	8,54	8,63	8,59
1870—1866	13 093	12 917	5	223	—	—	—	—	13 098	13 140	26 238	8,32	8,60	8,71
1865—1861	12 956	10 848	801	3 326	10	49	1	6	13 775	14 231	28 006	9,28	9,31	9,30
1860—1856	9 681	5 942	5 573	8 054	85	272	15	78	15 385	14 357	29 742	10,35	9,40	9,87
1855—1851	4 602	2 842	9 120	9 479	172	604	60	115	13 992	13 045	27 037	9,43	8,54	8,97
1850—1846	2 367	1 708	9 090	8 923	271	931	112	151	11 860	11 724	23 584	7,99	7,67	7,83
1845—1841	1 433	1 118	8 207	7 088	320	1 329	87	114	10 066	9 651	19 717	6,73	6,32	6,55
1840—1836	870	846	6 333	5 358	370	1 471	79	108	7 667	7 791	15 458	5,13	5,10	5,13
1835—1831	581	661	4 556	3 604	359	1 621	67	81	5 572	5 971	11 543	3,73	3,91	3,83
1830—1826	367	590	3 039	2 399	416	1 623	50	65	3 874	4 683	8 557	2,61	3,06	2,84
1825—1821	285	470	2 128	1 654	449	1 975	38	49	2 902	4 158	7 060	1,99	2,73	2,34
1820—1816	204	368	1 384	863	477	1 881	20	21	2 090	3 136	5 226	1,41	2,05	1,73
1815—1811	90	242	684	422	422	1 497	5	10	1 208	2 174	3 382	0,81	1,42	1,12
1810—1806	59	164	316	177	281	964	5	6	665	1 313	1 978	0,43	0,39	0,39
1805—1801	29	93	111	43	170	456	1	2	312	594	906	0,21	0,39	0,30
1800—1796	9	23	30	5	47	148	—	—	86	181	267	—	0,12	0,09
1795—1791	1	3	1	3	4	29	—	—	6	35	41	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	1	6	—	—	1	6	7	—	—	—
Zusammen . . .	92 539	85 445	51 378	51 626	3 854	14 856	538	806	148 471	152 795	301 266	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	134	81	33	34	11	36	4	1	294	171	465	—	—	—
Ueberhaupt . . .	92 673	85 526	51 411	51 660	3 865	14 892	542	807	148 765	153 966	301 731	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 95 289, w. 94 593, zusammen 189 882, gleich 63,93 Procent.		
In Procent . . .	62,80	55,91	34,56	35,77	2,00	9,74	0,34	0,53	100,00	100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . . .	178 199		103 071		18 757		1 349		301 731			—	—	—
In Procent . . .	59,06		34,15		6,22		0,45		100,00			—	—	—
Rotherbaum														
1885—1881	821	777	—	—	—	—	—	—	821	777	1 598	10,48	7,64	8,88
1880—1876	711	744	—	—	—	—	—	—	711	744	1 455	9,08	7,31	8,08
1875—1871	645	614	—	—	—	—	—	—	645	614	1 259	8,24	6,64	6,99
1870—1866	671	1 126	—	13	—	—	—	—	672	1 139	1 811	8,58	11,20	10,00
1865—1861	1 392	1 422	21	184	—	2	—	1	1 413	1 609	3 022	18,04	15,82	16,79
1860—1856	472	841	217	419	1	12	—	3	690	1 275	1 965	8,81	12,33	10,92
1855—1851	188	349	423	462	5	30	—	5	621	846	1 467	7,93	8,32	8,15
1850—1846	79	214	406	412	12	44	2	9	500	680	1 180	6,39	6,68	6,55
1845—1841	61	140	352	311	15	51	1	7	429	509	938	5,48	5,09	5,21
1840—1836	41	96	329	242	14	33	1	10	385	432	817	4,92	4,35	4,54
1835—1831	28	86	244	156	11	103	3	8	287	353	640	3,67	3,47	3,55
1830—1826	13	57	176	134	11	112	2	2	202	307	509	2,58	3,92	2,88
1825—1821	11	65	126	89	14	132	—	1	151	287	438	1,93	2,82	2,48
1820—1816	9	42	95	43	29	125	—	—	133	211	344	1,70	2,07	1,91
1815—1811	9	43	58	35	25	104	—	1	92	183	275	1,17	1,80	1,53
1810—1806	3	30	31	13	12	74	—	1	46	118	164	0,99	1,16	0,91
1805—1801	2	18	10	3	9	43	—	—	21	64	85	0,27	0,25	0,47
1800—1796	—	3	3	—	6	17	—	—	9	20	29	0,12	0,19	0,16
1795—1791	—	2	—	—	2	3	—	—	2	5	7	0,02	0,05	0,04
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	5 156	6 669	2 496	2 516	166	935	9	48	7 830	10 173	18 003	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	6	11	—	3	—	2	—	—	8	26	34	—	—	—
Ueberhaupt . . .	5 162	6 680	2 496	2 519	166	937	9	48	7 838	10 199	18 037	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 5 199, w. 7 150, zusammen 12 349, gleich 68,90 Procent.		
In Procent . . .	65,83	65,00	31,84	24,70	2,12	9,18	0,12	0,47	100,00	100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . . .	11 842		5 015		1 103		57		18 037			—	—	—
In Procent . . .	65,65		27,30		6,12		0,32		100,00			—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beige fñgt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahrklassen	Familienstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekanntem Familienstandes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Harvestehude														
1885-1881	437	421	—	—	—	—	—	—	437	421	858	12,00	8,03	9,07
1880-1876	383	408	—	—	—	—	—	—	383	408	791	11,39	7,78	9,19
1875-1871	316	329	—	—	—	—	—	—	316	329	645	9,40	6,28	7,40
1870-1866	332	630	—	8	—	—	—	—	332	638	970	9,87	12,16	11,27
1865-1861	248	782	11	106	—	1	—	—	259	889	1 148	7,70	16,05	13,34
1860-1856	182	483	100	194	—	12	—	3	283	692	975	8,42	13,19	11,33
1855-1851	83	200	182	241	3	15	—	3	268	460	728	7,97	8,77	8,46
1850-1846	40	112	208	207	4	31	1	3	254	353	607	7,55	6,73	7,05
1845-1841	24	82	190	154	3	29	—	—	217	265	482	6,45	5,95	5,00
1840-1836	17	58	159	141	10	31	—	2	186	232	418	5,53	4,42	4,85
1835-1831	10	30	114	96	9	47	2	1	135	174	309	4,01	3,32	3,50
1830-1826	8	20	89	46	8	37	1	2	106	105	211	3,15	2,90	2,45
1825-1821	6	14	55	31	6	55	—	—	67	100	167	1,99	1,91	1,84
1820-1816	2	8	34	19	15	54	—	—	51	82	133	1,52	1,90	1,54
1815-1811	1	3	28	10	10	35	1	—	40	48	88	1,10	0,92	1,02
1810-1806	—	1	12	2	6	28	—	—	18	31	49	0,54	0,99	0,57
1805-1801	—	1	3	3	5	10	—	—	8	14	22	0,24	0,26	0,25
1800-1796	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	4	0,06	0,04	0,05
1795-1791	—	—	1	—	—	2	—	—	1	2	3	0,03	0,04	0,04
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	2 089 4	3 582 12	1 186 1	1 258 3	81	389	5	14	3 363 5	5 245 18	8 608 23	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt In Procent . .	2 093 62,15	3 594 68,39	1 187 35,34	1 261 23,95	81 2,40	389 7,39	5 0,15	14 0,27	3 368 100,00	5 263 100,00	8 631	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 2 040, w. 3 808, zusammen 5 848, gleich 67,34 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	5 687 65,89	—	2 443 23,36	—	470 5,45	—	19 0,22	—	8 631 100,00	—	—	—	—	—
Eimsbüttel														
1885-1881	1 969	1 951	—	—	—	—	—	—	1 969	1 951	3 920	16,30	14,92	15,08
1880-1876	1 570	1 551	—	—	—	—	—	—	1 570	1 551	3 121	13,09	11,15	12,01
1875-1871	1 171	1 238	—	—	—	—	—	—	1 171	1 238	2 409	9,89	8,90	9,27
1870-1866	827	1 238	—	22	—	—	—	—	827	1 260	2 087	6,35	9,05	8,33
1865-1861	664	937	65	363	1	2	—	1	730	1 303	2 033	6,94	9,36	7,82
1860-1856	534	417	592	892	6	24	—	4	1 134	1 337	2 471	9,39	9,61	9,51
1855-1851	198	200	932	955	19	39	7	7	1 157	1 201	2 358	9,58	8,63	9,07
1850-1846	99	93	877	807	23	73	8	17	1 007	990	1 997	8,34	7,11	7,98
1845-1841	45	83	690	602	20	94	9	10	764	789	1 553	6,33	5,97	5,97
1840-1836	40	63	433	443	24	109	8	8	555	623	1 178	4,39	4,48	4,33
1835-1831	18	39	354	272	17	127	4	5	373	443	816	3,99	3,13	3,14
1830-1826	17	37	223	169	28	165	1	1	269	372	641	2,33	2,67	2,46
1825-1821	9	38	173	138	36	139	4	5	222	320	542	1,84	2,30	2,09
1820-1816	10	27	115	66	29	142	—	—	154	235	389	1,27	1,99	1,50
1815-1811	7	12	59	30	23	102	2	2	91	146	237	0,75	1,05	0,91
1810-1806	3	12	29	12	23	71	1	—	56	95	151	0,43	0,38	0,58
1805-1801	2	4	7	3	14	34	—	—	23	41	64	0,19	0,30	0,25
1800-1796	—	4	—	1	5	11	—	—	5	16	21	0,04	0,11	0,08
1795-1791	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3	4	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2	0,02	0,03	0,02
Zusammen . . Ohne Angabe	7 183 6	7 944 8	4 579 5	4 775 6	270	1 136	44	60	12 079 11	13 915 17	25 994 28	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt In Procent . .	7 189 59,46	7 952 57,98	4 584 37,02	4 781 34,32	270 2,25	1 137 8,16	44 0,36	60 0,43	12 090 100,00	13 932 100,00	26 022	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 6 816, w. 8 318, zusammen 15 134, gleich 58,21 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	15 141 58,19	—	9 365 35,99	—	1 407 5,40	—	104 0,40	—	26 022 100,00	—	—	—	—	—

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Famili enstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Eppendorf														
1885—1881	402	424	—	—	—	—	—	—	402	424	826	13,54	13,12	13,32
1880—1876	346	373	—	—	—	—	—	—	346	373	719	11,02	11,54	11,59
1875—1871	268	253	—	—	—	—	—	—	268	253	521	9,02	7,83	8,40
1870—1866	263	337	—	8	—	—	—	—	263	345	608	8,86	10,08	9,80
1865—1861	240	251	20	77	—	1	—	1	260	330	590	8,76	10,21	9,51
1860—1856	145	109	128	170	2	6	1	1	277	288	565	9,33	8,91	9,11
1855—1851	42	59	192	212	5	15	—	2	239	288	527	8,05	8,91	8,50
1850—1846	33	28	191	157	6	12	—	2	230	199	429	7,74	6,16	6,92
1845—1841	19	18	164	144	4	20	1	3	189	185	374	6,36	5,72	6,03
1840—1836	14	13	124	111	10	18	1	2	149	144	293	5,02	4,45	4,72
1835—1831	11	11	99	53	6	30	4	1	120	95	215	4,04	2,94	3,47
1830—1826	7	12	59	54	4	26	—	1	70	93	163	2,86	2,88	2,83
1825—1821	2	13	52	32	8	34	1	1	64	80	144	2,16	2,48	2,32
1820—1816	3	9	33	27	8	26	1	—	45	62	107	1,52	1,92	1,72
1815—1811	2	1	14	9	7	18	—	1	23	29	52	0,76	0,89	0,84
1810—1806	2	4	6	5	5	23	—	—	13	32	45	0,44	0,99	0,73
1805—1801	1	1	3	3	5	7	—	—	9	11	20	0,20	0,24	0,22
1800—1796	—	—	2	—	1	1	—	—	3	1	4	0,10	0,03	0,07
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . . Ohne Angabe	1 800	1 916	1 087	1 062	71	237	9	15	³ 2 970	² 3 232	⁵ 6 202	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	1 802	1 918	1 087	1 062	71	237	9	15	³ 2 972	² 3 234	⁵ 6 206	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 1 797, w. 1 967, zusammen 3 764, gleich 60,89 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	3 720	59,84	2 149	34,68	308	4,96	24	0,39	⁵ 6 206	0,98 1 0,00				
Winterhude														
1885—1881	222	249	—	—	—	—	—	—	222	249	471	13,12	11,08	12,40
1880—1876	182	191	—	—	—	—	—	—	182	191	373	10,76	9,10	9,89
1875—1871	167	172	—	—	—	—	—	—	167	172	339	9,87	8,28	8,99
1870—1866	154	345	—	2	—	—	—	—	154	347	501	9,10	16,70	13,29
1865—1861	163	227	10	55	—	1	—	1	173	284	457	10,22	13,67	12,12
1860—1856	92	79	91	100	2	1	—	—	185	180	365	10,93	8,06	9,08
1855—1851	32	37	119	110	2	3	1	1	155	151	306	9,16	7,27	8,12
1850—1846	7	15	96	92	5	8	—	—	109	115	224	6,44	5,53	5,94
1845—1841	10	4	89	77	1	7	—	2	100	90	190	5,91	4,33	5,04
1840—1836	4	1	72	63	—	13	—	—	76	77	153	4,40	3,71	4,06
1835—1831	2	5	46	48	3	15	—	1	52	69	121	3,07	3,32	3,21
1830—1826	3	5	29	20	6	19	—	—	38	44	82	2,25	2,12	2,18
1825—1821	3	2	25	18	6	27	—	1	34	48	82	2,91	2,31	2,18
1820—1816	—	3	19	9	9	14	—	—	28	26	54	1,96	1,25	1,43
1815—1811	—	2	5	8	5	15	—	—	10	25	35	0,59	1,20	0,93
1810—1806	—	—	3	—	2	6	—	—	5	6	11	0,30	0,29	0,29
1805—1801	—	1	1	2	1	1	—	—	2	4	6	0,12	0,10	0,16
1800—1796	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . . Ohne Angabe	1 041	1 338	605	604	42	130	1	6	³ 1 692	2 078	⁵ 3 770	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	1 041	1 339	607	604	42	130	1	6	³ 1 696	2 079	⁵ 3 775	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 1 042, w. 1 357, zusammen 2 399, gleich 63,61 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	2 380	63,05	1 211	32,08	172	4,53	7	0,18	⁵ 3 775	0,12 100,00				

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigegefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	Familienstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Uhlenhorst														
1885—1881	713	711	—	—	—	—	—	—	713	711	1 424	14,40	11,46	12,77
1880—1876	688	701	—	—	—	—	—	—	688	701	1 389	13,89	11,80	12,45
1875—1871	669	649	—	—	—	—	—	—	669	649	1 318	13,51	10,46	11,88
1870—1866	406	577	—	5	—	—	—	—	406	582	988	8,20	9,39	8,86
1865—1861	293	605	24	132	—	1	—	—	317	738	1 055	6,40	11,90	9,46
1860—1856	183	313	206	318	1	10	—	1	390	642	1 032	7,87	10,35	9,25
1855—1851	90	138	283	354	4	26	2	6	379	504	883	7,05	8,13	7,92
1850—1846	36	91	289	299	9	33	3	4	337	427	764	6,80	6,89	6,85
1845—1841	38	51	283	233	5	35	3	2	329	321	650	6,04	5,18	5,83
1840—1836	19	37	210	182	9	36	1	1	240	256	496	4,85	4,13	4,44
1835—1831	5	22	152	104	9	52	1	5	167	185	350	3,37	2,95	3,14
1830—1826	1	27	93	66	8	57	—	—	102	150	252	2,06	2,42	2,26
1825—1821	3	13	59	44	13	59	—	—	75	116	191	1,51	1,87	1,70
1820—1816	3	9	52	28	13	60	—	1	68	99	167	1,87	1,00	1,50
1815—1811	1	10	25	12	10	41	—	—	36	63	99	0,73	1,02	0,89
1810—1806	2	1	11	9	11	23	—	—	24	33	57	0,40	0,53	0,51
1805—1801	3	2	4	2	5	16	—	—	12	20	32	0,24	0,32	0,29
1800—1796	—	—	—	—	1	5	—	—	1	5	6	0,02	0,08	0,05
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .	3 153	3 957	1 691	1 768	98	455	10	20	¹ 4 953	² 6 201	³ 11 154	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	2	6	2	2	—	—	—	—	4	9	13	—	—	—
Ueberhaupt . .	3 155	3 963	1 693	1 770	98	455	10	20	¹ 4 957	² 6 210	³ 11 167	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 2 667, w. 3 803, zu- sammen 6 470, gleich 58,01 Procent.		
In Procent . .	63,05	63,82	34,15	28,50	1,98	7,38	0,20	0,32	¹ 100,00	² 100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . .	7 118	3 463	553	30	—	—	—	—	³ 11 167	—	—	—	—	—
In Procent . .	63,74	31,01	4,95	0,27	—	—	—	—	³ 100,00	—	—	—	—	—
Barmbeck														
1885—1881	1 643	1 639	—	—	—	—	—	—	1 643	1 639	3 282	14,07	14,39	14,38
1880—1876	1 310	1 382	—	—	—	—	—	—	1 310	1 382	2 692	11,94	12,14	12,04
1875—1871	1 001	975	—	—	—	—	—	—	1 001	975	1 976	9,32	8,55	8,84
1870—1866	702	791	—	16	—	—	—	2	702	809	1 511	6,40	7,11	6,76
1865—1861	562	528	73	245	—	4	—	1	635	778	1 413	5,79	6,83	6,32
1860—1856	405	259	467	653	8	15	1	5	881	932	1 813	8,03	8,10	8,11
1855—1851	212	153	720	751	9	30	—	7	942	941	1 883	8,58	8,27	8,42
1850—1846	152	118	687	634	19	62	4	10	863	824	1 687	7,86	7,24	7,54
1845—1841	122	125	610	508	20	79	7	10	759	722	1 481	6,92	6,34	6,02
1840—1836	108	109	392	344	29	95	17	10	546	558	1 104	4,98	4,30	4,94
1835—1831	97	77	305	227	35	121	11	9	448	435	883	4,08	3,82	3,95
1830—1826	73	63	222	168	42	101	16	6	354	339	693	3,23	2,98	3,10
1825—1821	80	57	169	125	74	157	7	3	330	342	672	3,01	3,00	3,01
1820—1816	52	61	119	80	61	124	5	2	288	267	555	2,17	2,34	2,28
1815—1811	27	39	75	37	55	121	4	2	161	199	360	1,47	1,75	1,61
1810—1806	21	39	33	11	47	83	—	—	102	133	235	0,93	1,17	1,05
1805—1801	10	16	10	5	20	55	—	—	40	76	116	0,38	0,67	0,52
1800—1796	1	1	5	3	10	26	—	—	16	30	46	0,15	0,26	0,21
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	4	—	—	1	4	5	0,01	0,04	0,02
Zusammen . .	6 578	6 432	3 887	3 807	429	1 077	73	67	⁵ 10 972	⁶ 11 385	⁷ 22 357	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	6	3	2	—	2	3	—	—	16	6	22	—	—	—
Ueberhaupt . .	6 584	6 435	3 889	3 807	431	1 080	73	67	⁵ 10 988	⁶ 11 391	⁷ 22 379	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 6 130, w. 6 338, zu- sammen 12 468, gleich 55,76 Procent.		
In Procent . .	59,02	56,49	35,39	33,42	3,02	9,48	0,67	0,59	⁵ 100,00	⁶ 100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . .	13 019	7 696	1 511	140	—	—	—	—	¹³ 22 379	—	—	—	—	—
In Procent . .	58,17	34,39	6,75	0,63	—	—	—	—	¹³ 100,00	—	—	—	—	—

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Familienstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent			
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.							
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	
Eilbeck															
1885—1881	808	701	—	—	—	—	—	—	808	701	1 509	16,08	12,08	13,02	
1880—1876	621	646	—	—	—	—	—	—	621	646	1 267	12,32	11,15	11,68	
1875—1871	422	467	—	—	—	—	—	—	422	467	889	8,35	8,05	8,20	
1870—1866	369	442	—	6	—	—	—	—	369	449	818	7,82	7,74	7,54	
1865—1861	298	393	28	142	—	5	—	—	326	540	866	6,47	9,31	7,99	
1860—1856	180	168	204	310	2	8	—	2	386	488	874	7,66	8,41	8,06	
1855—1851	96	97	358	393	4	27	2	1	460	518	978	9,13	8,68	9,02	
1850—1846	41	63	330	289	5	19	2	5	378	376	754	7,50	6,48	6,96	
1845—1841	19	42	282	250	11	41	3	2	1	316	335	1	6,27	5,77	6,90
1840—1836	15	39	213	172	9	45	2	2	239	258	497	4,74	4,45	4,58	
1835—1831	15	28	161	136	9	48	2	—	187	212	399	3,71	3,65	3,68	
1830—1826	10	26	102	89	7	63	—	2	119	180	299	2,87	3,10	2,76	
1825—1821	9	26	104	90	25	77	1	2	139	195	334	2,76	3,56	3,08	
1820—1816	8	32	63	48	35	89	—	—	106	170	1	2,76	2,11	2,65	
1815—1811	8	26	45	28	30	82	—	1	83	137	220	1,65	2,36	2,03	
1810—1806	6	16	17	14	26	62	—	—	49	92	141	0,87	1,30	1,30	
1805—1801	1	6	9	2	13	20	—	—	1	24	29	0,48	0,50	0,49	
1800—1796	2	3	—	1	6	4	—	—	8	8	16	0,16	0,14	0,15	
1795—1791	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,02	0,01	
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen . . .	2 928	3 221	1 916	1 970	182	591	12	17	² 5 040	³ 5 802	⁵ 10 842	100,00	100,00	100,00	
Ohne Angabe	3	4	2	4	—	1	—	—	5	10	15	—	—	—	
Ueberhaupt . .	2 931	3 225	1 918	1 974	182	592	12	17	² 5 045	⁴ 5 812	⁶ 10 857	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 2 780, w. 3 356, zusammen 6 136, gleich 56,59 Procent.			
In Procent . .	58,10	55,49	38,01	33,96	3,81	10,19	0,24	0,29	0,04 100,00	0,07 100,00	—	—	—	—	
Im Ganzen . .	6 156	—	3 892	—	774	—	29	—	⁶ 10 857	—	—	—	—	—	
In Procent . .	56,70	—	35,85	—	7,13	—	0,27	—	0,05 100,00	—	—	—	—	—	
Hohenfelde															
1885—1881	817	841	—	—	—	—	—	—	817	841	1 658	13,50	9,72	11,51	
1880—1876	703	689	—	—	—	—	—	—	703	689	1 392	11,69	7,96	9,40	
1875—1871	538	632	—	—	—	—	—	—	538	632	1 170	8,95	7,50	7,98	
1870—1866	530	995	—	13	—	—	—	—	530	1 008	1 538	8,82	11,65	10,49	
1865—1861	408	941	14	184	—	1	—	4	422	1 130	1 552	7,02	13,06	10,59	
1860—1856	295	533	233	410	4	13	—	—	532	956	1 488	8,85	11,05	10,15	
1855—1851	156	227	389	431	7	37	2	5	554	701	1 255	9,22	8,10	8,55	
1850—1846	71	171	401	335	6	44	—	6	478	556	1 034	7,95	6,45	7,05	
1845—1841	31	100	352	274	12	66	—	2	395	442	837	6,87	5,11	5,71	
1840—1836	17	102	240	209	10	76	2	4	269	391	660	4,47	4,32	4,50	
1835—1831	18	68	185	138	17	85	—	3	220	294	514	3,66	3,40	3,61	
1830—1826	17	59	139	111	13	101	2	3	171	274	445	2,84	3,16	3,04	
1825—1821	15	43	109	80	22	130	—	3	146	256	402	2,40	2,96	2,74	
1820—1816	9	52	72	37	32	111	—	1	113	201	314	1,88	2,32	2,12	
1815—1811	6	25	40	19	14	89	—	—	1	61	134	1,01	1,55	1,33	
1810—1806	2	19	26	6	11	58	—	—	39	83	122	0,65	0,86	0,83	
1805—1801	2	14	8	2	8	31	—	—	18	47	65	0,30	0,54	0,44	
1800—1796	2	3	—	2	3	11	—	—	5	16	21	0,08	0,10	0,15	
1795—1791	—	—	1	—	—	1	—	—	1	1	2	0,02	0,01	0,01	
1790u.früh.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,01	0,02	
Zusammen . . .	3 637	5 514	2 209	2 251	159	855	6	31	¹ 6 012	² 8 653	³ 14 665	100,00	100,00	100,00	
Ohne Angabe	6	6	3	—	—	2	—	—	9	8	17	—	—	—	
Ueberhaupt . .	3 643	5 520	2 212	2 251	159	857	6	31	¹ 6 021	² 8 661	³ 14 682	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 3 571, w. 5 752, zusammen 9 323, gleich 63,59 Procent.			
In Procent . .	60,50	63,73	36,74	25,99	2,84	9,99	0,10	0,36	0,02 100,00	0,02 100,00	—	—	—	—	
Im Ganzen . .	9 163	—	4 463	—	1 016	—	37	—	³ 14 682	—	—	—	—	—	
In Procent . .	62,11	—	31,40	—	6,92	—	0,25	—	0,02 100,00	—	—	—	—	—	

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	F a m i l i e n s t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			I n P r o c e n t		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
B o r g f e l d e														
1885—1881	778	714	—	—	—	—	—	—	778	714	1 492	16,32	12,45	14,21
1880—1876	661	627	—	—	—	—	—	—	661	627	1 288	13,85	10,94	12,36
1875—1871	535	546	—	—	—	—	—	—	535	546	1 081	11,32	9,52	10,29
1870—1866	309	480	1	10	—	2	—	—	310	492	802	6,50	8,58	7,64
1865—1861	230	364	24	123	—	—	—	1	254	490	744	5,35	8,55	7,09
1860—1856	162	168	194	299	1	11	2	2	359	480	839	7,53	8,37	7,99
1855—1851	85	88	373	360	6	16	2	3	466	467	933	9,77	8,14	8,89
1850—1846	37	54	328	329	9	38	1	1	375	423	798	7,86	7,38	7,60
1845—1841	21	44	291	240	8	54	3	2	323	340	663	6,77	5,93	6,31
1840—1836	15	31	207	162	10	54	1	3	234	250	484	4,91	4,36	4,61
1835—1831	9	31	123	85	16	48	2	5	150	169	319	3,15	2,95	3,04
1830—1826	6	33	83	61	7	45	2	1	98	140	238	2,06	2,44	2,27
1825—1821	5	38	57	56	7	84	1	1	70	179	249	1,47	3,12	2,37
1820—1816	4	29	54	34	10	96	—	2	68	162	230	1,45	2,83	2,19
1815—1811	1	27	30	16	11	77	—	2	42	122	164	0,88	2,13	1,56
1810—1806	2	21	16	9	13	60	—	1	31	91	122	0,05	1,59	1,16
1805—1801	1	5	3	—	5	25	—	—	9	30	39	0,19	0,52	0,37
1800—1796	1	2	1	—	3	8	—	—	5	10	15	0,10	0,17	0,14
1795—1791	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	0,01
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	2 862	3 302	1 785	1 784	106	621	14	24	¹ 4 768	² 5 733	³ 10 501	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	2 864	3 303	1 788	1 784	108	622	14	24	¹ 4 775	² 5 735	³ 10 510	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 2 569, w. 3 251, zu- sammen 5 820, gleich 55,44 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	6 167	58,08	3 572	33,99	730	6,94	38	0,36	³ 10 510	0,03	100,00			
H a m m														
1885—1881	680	640	—	—	—	—	—	—	680	640	1 320	15,80	12,91	14,25
1880—1876	642	632	—	—	—	—	—	—	642	632	1 274	14,91	12,75	13,76
1875—1871	504	507	—	—	—	—	—	—	504	507	1 011	11,71	10,21	10,92
1870—1866	315	437	1	6	—	—	—	—	316	443	759	7,34	8,94	8,20
1865—1861	237	380	31	103	—	1	1	1	269	485	754	6,25	9,79	8,14
1860—1856	135	159	157	244	3	2	—	2	295	407	702	6,85	8,21	7,58
1855—1851	52	67	279	308	6	14	—	5	337	394	731	7,85	7,95	7,89
1850—1846	26	41	258	256	6	19	2	3	292	319	611	6,78	6,44	6,60
1845—1841	18	34	261	236	9	23	—	2	288	295	583	6,69	5,95	6,30
1840—1836	6	17	193	158	15	36	2	4	216	215	431	5,02	4,34	4,65
1835—1831	8	12	127	113	9	44	—	1	144	171	315	3,34	3,45	3,40
1830—1826	4	12	96	70	4	43	—	—	104	125	229	2,42	2,52	2,47
1825—1821	3	9	62	51	8	58	—	—	73	118	191	1,70	2,38	2,06
1820—1816	1	6	38	43	15	37	—	1	54	87	141	1,25	1,76	1,52
1815—1811	4	4	30	11	10	46	—	—	44	61	105	1,02	1,23	1,13
1810—1806	—	6	20	6	11	17	—	—	31	30	61	0,72	0,62	0,66
1805—1801	—	2	6	2	8	17	—	—	14	22	36	0,32	0,44	0,39
1800—1796	—	—	1	1	1	4	—	—	2	5	7	0,05	0,11	0,08
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	2 635	2 965	1 560	1 608	105	361	5	20	4 305	² 4 956	³ 9 261	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	2 639	2 969	1 561	1 611	105	361	5	20	4 310	⁴ 4 965	⁴ 9 275	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 2 261, w. 2 854, zu- sammen 5 115, gleich 55,23 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	5 608	60,40	3 172	34,20	466	5,03	25	0,27	⁴ 9 275	0,04	100,00			

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Statistik des Hamburg. Staates. XIV. (1).

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Famili enstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Horn														
1885—1881	236	229	—	—	—	—	—	—	236	229	465	13,76	13,05	13,86
1880—1876	181	192	—	—	—	—	—	—	181	192	373	10,55	11,70	11,11
1875—1871	226	144	—	—	—	—	—	—	226	144	370	13,12	8,78	11,03
1870—1866	177	143	—	5	—	—	—	—	177	148	325	10,32	9,02	9,68
1865—1861	143	103	14	30	—	2	—	1	157	136	293	9,15	8,29	8,73
1860—1856	78	39	67	84	—	4	—	2	145	129	274	8,45	7,86	8,16
1855—1851	29	18	92	103	—	4	—	—	121	125	246	7,05	7,62	7,33
1850—1846	20	9	89	88	1	9	—	1	110	107	217	6,41	6,52	6,47
1845—1841	13	8	74	67	3	10	2	2	92	87	179	5,35	5,30	5,33
1840—1836	6	4	61	44	3	12	—	—	70	60	130	4,08	3,56	3,87
1835—1831	6	4	47	43	3	18	—	2	56	67	123	3,57	4,08	3,67
1830—1826	7	—	32	36	5	16	1	2	45	54	99	2,63	3,29	2,95
1825—1821	2	5	20	19	9	22	2	—	33	46	79	1,83	2,50	2,15
1820—1816	—	11	29	16	8	24	—	1	37	52	89	2,12	3,17	2,65
1815—1811	2	1	11	10	7	23	—	—	20	34	54	1,17	2,07	1,61
1810—1806	1	3	3	1	3	15	—	—	7	19	26	0,41	1,16	0,78
1805—1801	—	1	1	—	1	8	—	—	2	9	11	0,12	0,34	0,33
1800—1796	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3	—	0,10	0,09
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	1 127 1	914 1	540 3	546 2	43	170	5	11	1 715 4	1 641 3	3 356 7	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	1 128 65,82	915 55,96	543 31,59	548 33,33	43 2,50	170 10,34	5 0,29	11 0,67	1 719 100,00	1 644 100,00	3 363	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 973, w. 913, zusammen 1 886, gleich 56,19 Pro- cent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	2 043 60,75	—	1 091 32,44	—	213 6,33	—	16 0,48	—	3 363 100,00	—	—	—	—	—
Billwärder Ausschlag														
1885—1881	1 287	1 339	—	—	—	—	—	—	1 287	1 339	2 626	16,99	17,93	17,46
1880—1876	1 183	1 129	—	—	—	—	—	—	1 183	1 129	2 312	15,82	15,12	15,47
1875—1871	759	745	—	—	—	—	—	—	759	745	1 504	10,02	9,97	10,00
1870—1866	419	391	—	22	—	—	—	—	419	413	832	5,33	5,33	5,33
1865—1861	330	205	33	218	—	—	—	—	363 ¹⁾	424 ¹⁾	787 ¹⁾	4,70	5,88	5,28
1860—1856	241	73	416	547	7	11	—	2	664 ¹⁾	634 ¹⁾	1 298 ¹⁾	8,76	8,40	8,58
1855—1851	95	34	672	673	20	13	2	1	789 ¹⁾	722 ¹⁾	1 511 ¹⁾	10,42	9,67	10,04
1850—1846	43	12	614	564	17	38	4	5	680 ¹⁾	620 ¹⁾	1 300 ¹⁾	8,98	8,50	8,84
1845—1841	30	14	494	368	11	53	1	5	536	440	976	7,98	5,89	6,40
1840—1836	14	6	305	245	12	45	1	10	332	306	638	4,38	4,10	4,24
1835—1831	8	4	165	144	16	35	1	2	191	186	377	2,52	2,49	2,51
1830—1826	8	6	109	99	13	61	1	—	131	166	297	1,73	2,22	1,97
1825—1821	6	7	91	47	14	67	2	1	113	122	235	1,40	1,63	1,56
1820—1816	2	8	47	36	21	61	1	—	71	105	176	0,94	1,40	1,17
1815—1811	2	7	15	16	10	52	1	—	28	75	103	0,37	1,00	0,69
1810—1806	—	1	5	1	9	22	—	—	14	24	38	0,18	0,34	0,25
1805—1801	1	1	2	4	10	9	—	—	13	14	27	0,17	0,19	0,18
1800—1796	—	—	1	—	—	3	—	—	1	3	4	—	0,03	0,03
1795—1791	—	—	1	—	—	1	—	—	1	1	2	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	4 428 3	3 982 6	2 970 3	2 984 —	160	471	14	26	7 575 1	7 468 7	15 043 14	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	4 431 58,44	3 988 53,35	2 973 39,21	2 984 39,92	160 2,11	472 6,31	14 0,19	26 0,35	7 582 100,00	7 475 100,00	15 057	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 4 105, w. 3 911, zusam- men 8 016, gleich 53,35 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	8 419 55,91	—	5 957 39,56	—	632 4,20	—	40 0,27	—	15 057 100,00	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	Fam i l i e n s t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			I n P r o c e n t		
	Ledig		Verheirathet		Verwittwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Steinwärder														
1885—1881	309	321	—	—	—	—	—	—	309	321	630	14,68	16,61	15,80
1880—1876	265	257	—	—	—	—	—	—	265	257	522	12,59	13,30	12,93
1875—1871	199	205	—	—	—	—	—	—	199	205	404	9,45	10,61	10,02
1870—1866	202	146	—	1	—	—	—	—	202	147	349	9,69	7,61	8,64
1865—1861	137	74	7	60	—	—	—	—	144	134	278	6,84	6,92	6,88
1860—1856	83	25	99	112	1	2	—	—	183	139	322	8,09	7,10	7,97
1855—1851	43	11	147	144	2	5	—	—	192	160	352	9,12	8,28	8,72
1850—1846	16	2	139	147	4	5	1	—	160	154	314	7,99	7,97	7,77
1845—1841	12	2	126	96	7	5	—	2	145	105	250	6,89	5,43	6,19
1840—1836	4	2	105	71	5	15	—	—	114	88	202	5,42	4,56	5,00
1835—1831	2	2	55	57	4	12	1	—	62	71	133	2,94	3,67	3,29
1830—1826	5	2	48	39	3	10	—	—	56	51	107	2,96	2,93	2,95
1825—1821	—	1	24	22	5	25	—	—	29	48	77	1,38	2,48	1,91
1820—1816	—	1	20	10	3	17	—	—	23	28	51	1,09	1,45	1,26
1815—1811	—	1	15	5	1	11	—	—	16	17	33	0,76	0,88	0,82
1810—1806	—	—	1	1	4	5	—	—	5	6	11	0,24	0,31	0,27
1805—1801	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1800—1796	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3	0,05	0,10	0,08
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen .. Ohne Angabe	1 277	1 052	786	765	40	114	2	2	2 105	1 933	4 038	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt .. In Procent ..	1 277	1 052	786	766	40	114	2	2	2 105	1 934	4 039	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 1 258, w. 1 049, zu- sammen 2 307, gleich 57,11 Procent.		
Im Ganzen .. In Procent ..	2 329	—	1 552	—	154	—	4	—	4 039	—	—	—	—	—
	57,96	—	38,43	—	3,81	—	0,10	—	100,00	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook														
1885—1881	122	134	—	—	—	—	—	—	122	134	256	13,59	16,42	14,76
1880—1876	96	119	—	—	—	—	—	—	96	119	215	10,46	14,58	12,40
1875—1871	68	84	—	—	—	—	—	—	68	84	152	7,41	10,29	8,77
1870—1866	67	51	—	4	—	—	—	—	67	55	122	7,30	6,74	7,04
1865—1861	60	33	7	25	—	—	—	—	67	58	125	7,39	7,11	7,21
1860—1856	75	9	47	45	1	—	—	—	123	54	177	13,40	6,92	10,21
1855—1851	23	2	72	72	2	3	1	—	98	77	175	10,67	9,44	10,09
1850—1846	14	3	54	60	1	3	—	—	69	66	135	7,52	8,99	7,78
1845—1841	6	3	65	40	1	1	1	—	73	44	117	7,96	5,39	6,75
1840—1836	6	3	48	33	3	6	—	1	57	43	100	6,21	5,27	5,77
1835—1831	2	1	22	21	3	2	—	—	27	24	51	2,94	2,94	2,94
1830—1826	—	1	16	11	2	7	1	—	19	19	38	2,07	2,33	2,19
1825—1821	—	1	15	8	2	5	—	—	17	14	31	1,85	1,73	1,79
1820—1816	—	1	2	4	3	5	—	—	5	10	15	0,64	1,22	0,86
1815—1811	—	—	3	3	2	5	—	—	5	8	13	0,64	0,98	0,75
1810—1806	—	—	1	—	4	3	—	—	5	3	8	0,54	0,37	0,46
1805—1801	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	0,37	0,17
1800—1796	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	0,12	0,06
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen .. Ohne Angabe	539	446	352	326	24	43	3	1	918	816	1 734	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt .. In Procent ..	540	447	353	326	24	43	3	1	920	817	1 737	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 600, w. 440, zusammen 1 040, gleich 59,98 Pro- cent.		
Im Ganzen .. In Procent ..	987	—	679	—	67	—	4	—	1 737	—	—	—	—	—
	58,70	54,71	38,37	39,00	2,61	5,27	0,32	0,12	100,00	100,00	—	—	—	—

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	Familiens t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekanntem Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Vororte														
1885—1881	11 244	11 091	—	—	—	—	—	—	11 244	11 091	22 335	14,74	12,43	13,40
1880—1876	9 542	9 641	—	—	—	—	—	—	9 542	9 641	19 183	12,51	10,80	11,50
1875—1871	7 488	7 560	—	—	—	—	—	—	7 488	7 560	15 048	9,81	8,47	9,00
1870—1866	5 743	8 129	2	141	—	—	—	2	5 746	8 275	14 021	7,50	9,27	8,47
1865—1861	5 405	7 245	382	2 047	1	23	1	2	5 789	9 328	15 117	7,50	10,45	9,13
1860—1856	3 262	3 675	3 218	4 797	39	131	4	27	6 527	8 633	15 160	8,55	9,88	9,16
1855—1851	1 424	1 680	5 238	5 549	94	277	19	46	6 778	7 555	14 333	8,88	8,47	8,56
1850—1846	714	1 026	4 967	4 676	127	438	28	66	5 842	6 209	12 051	7,96	6,96	7,28
1845—1841	469	750	4 323	3 600	130	568	31	51	4 955	4 969	9 924	6,40	5,57	6,00
1840—1836	326	581	3 141	2 620	163	674	36	57	3 668	3 933	7 601	4,81	4,41	4,50
1835—1831	239	420	2 179	1 693	167	787	31	43	2 619	2 946	5 565	3,43	3,30	3,26
1830—1826	179	360	1 516	1 173	161	863	27	20	1 884	2 419	4 303	2,47	2,71	2,80
1825—1821	154	332	1 141	850	249	1 071	18	18	1 563	2 271	3 834	2,05	2,55	2,32
1820—1816	103	299	792	500	291	985	7	8	1 194	1 797	2 991	1,56	2,01	1,81
1815—1811	70	201	453	249	220	821	8	9	752	1 281	2 033	0,99	1,44	1,23
1810—1806	42	153	214	90	187	550	1	2	445	796	1 241	0,58	0,80	0,75
1805—1801	23	73	67	31	104	278	—	—	195	384	579	0,26	0,43	0,35
1800—1796	6	16	13	8	39	98	—	—	58	122	180	0,08	0,14	0,11
1795—1791	—	2	3	—	3	16	1	—	7	18	25	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3	4	0,01	0,02	0,01
Zusammen . . .	46 433	53 234	27 649	28 024	1 976	7 585	212	362	76 297	89 231	165 528	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	46	66	28	24	4	11	—	—	89	120	209	—	—	—
Ueberhaupt . . .	46 479	53 300	27 677	28 048	1 980	7 596	212	362	76 386	89 351	165 737	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 43 808, w. 54 267, zusammen 98 075, gleich 59,25 Procent.		
In Procent . . .	60,85	59,05	36,23	31,39	2,90	8,50	0,38	0,41	100,00	100,00	100,00	—	—	—
Im Ganzen . . .	99 779	—	55 725	—	9 576	—	574	—	165 737	—	—	—	—	—
In Procent . . .	60,26	—	33,62	—	5,78	—	0,35	—	100,00	—	—	—	—	—
Städtisches Gebiet (Stadt, Vorstadt und Vororte)														
1885—1881	28 656	28 550	—	—	—	—	—	—	28 656	28 550	57 206	12,76	11,80	12,26
1880—1876	25 358	25 601	—	—	—	—	—	—	25 358	25 601	50 959	11,28	10,58	10,92
1875—1871	20 172	20 746	—	—	—	—	—	—	20 172	20 746	40 918	8,98	8,57	8,77
1870—1866	18 896	21 046	7	364	—	—	—	2	18 844	21 415	40 259	8,38	8,86	8,62
1865—1861	18 361	18 093	1 183	5 373	11	72	2	18	19 564	23 559	43 123	8,70	9,74	9,24
1860—1856	12 943	9 617	8 791	12 851	124	403	19	105	21 912	22 990	44 902	9,75	9,50	9,62
1855—1851	6 026	4 522	14 358	15 028	266	881	79	161	20 770	20 600	41 370	9,24	8,51	8,86
1850—1846	3 081	2 784	14 057	13 604	398	1 369	140	217	17 702	17 933	35 635	7,88	7,41	7,53
1845—1841	1 902	1 868	12 630	10 688	450	1 897	118	165	15 021	14 620	29 641	6,88	6,94	6,85
1840—1836	1 196	1 427	9 474	7 978	533	2 145	115	165	11 835	11 724	23 559	5,04	4,84	4,91
1835—1831	820	1 081	6 735	5 297	526	2 408	98	124	8 191	8 917	17 108	3,64	3,60	3,67
1830—1826	546	950	4 555	3 572	577	2 486	77	85	5 758	7 102	12 860	2,56	2,94	2,76
1825—1821	439	802	3 269	2 504	698	3 046	54	67	4 465	6 429	10 894	1,99	2,06	2,33
1820—1816	307	667	2 176	1 363	768	2 866	27	29	3 284	4 933	8 217	1,46	2,05	1,75
1815—1811	160	443	1 137	671	642	2 318	13	19	1 960	3 455	5 415	0,87	1,43	1,16
1810—1806	101	317	530	267	468	1 514	6	8	1 110	2 109	3 219	0,49	0,83	0,60
1805—1801	52	166	178	74	274	734	1	3	507	978	1 485	0,23	0,40	0,32
1800—1796	15	44	43	13	86	246	—	—	144	303	447	0,06	0,13	0,10
1795—1791	1	5	4	3	7	45	1	—	13	53	66	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	2	9	—	—	2	9	11	0,01	0,02	0,01
Zusammen . . .	138 972	138 679	79 027	79 650	5 830	22 441	750	1 168	224 768	242 026	466 794	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	180	147	61	58	15	47	4	1	383	291	674	—	—	—
Ueberhaupt . . .	139 152	138 826	79 088	79 708	5 845	22 488	754	1 169	225 151	242 317	467 468	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 139 097, w. 148 860, zusammen 287 957, gleich 61,59 Procent.		
In Procent . . .	61,80	57,30	35,13	32,80	2,60	9,28	0,38	0,48	100,00	100,00	100,00	—	—	—
Im Ganzen . . .	277 978	—	158 796	—	28 333	—	1 923	—	467 468	—	—	—	—	—
In Procent . . .	59,47	—	33,97	—	6,08	—	0,41	—	100,00	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	Familiens t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Uebrig es Gebiet der Geestlande														
1885—1881	406	423	—	—	—	—	—	—	406	423	829	9,02	13,25	11,38
1880—1876	401	390	—	—	—	—	—	—	401	390	791	9,80	12,22	10,86
1875—1871	412	332	—	—	—	—	—	—	412	332	744	10,07	10,40	10,21
1870—1866	392	279	—	5	—	—	—	—	392	284	676	9,58	8,90	9,28
1865—1861	394	201	35	85	—	—	—	1	429	287	716	10,48	8,99	9,83
1860—1856	282	100	118	142	—	3	1	—	403	245	648	9,85	7,07	8,90
1855—1851	194	54	185	182	5	8	3	3	387	248	635	9,46	7,77	8,72
1850—1846	105	30	159	145	10	11	2	1	277	187	464	6,77	5,86	6,37
1845—1841	64	26	171	151	13	12	5	3	253	193	446	6,18	6,05	6,13
1840—1836	49	12	154	103	19	20	4	4	226	139	365	5,52	4,35	5,01
1835—1831	26	13	109	93	15	23	—	1	151	130	281	3,69	4,07	3,86
1830—1826	23	5	81	63	12	34	1	—	118	102	220	2,88	3,20	3,02
1825—1821	15	3	72	53	15	34	1	—	103	90	193	2,65	2,82	2,65
1820—1816	6	3	47	30	10	27	—	—	63	60	123	1,54	1,88	1,69
1815—1811	2	1	20	19	10	26	—	—	32	46	78	0,78	1,44	1,07
1810—1806	1	—	11	2	14	19	—	—	26	21	47	0,64	0,66	0,65
1805—1801	—	—	4	2	5	7	—	—	9	10	19	0,22	0,31	0,26
1800—1796	—	—	—	1	3	4	—	—	3	5	8	0,07	0,16	0,11
1795—1791	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	0,03	—	0,01
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	2 772 2	1 873 2	1 166 1	1 076 1	132 1	228 1	17 —	13 —	⁵ 4 092 ¹ 3	² 3 192 4	⁷ 7 284 7	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	2 774 67,74	1 875 58,67	1 166 28,47	1 077 33,60	132 3,22	229 7,18	17 0,42	13 0,41	⁶ 4 095 ^{0,15} 100,00	² 3 196 ^{0,08} 100,00	⁸ 7 291	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 2 636, w. 1 815, zu- sammen 4 451, gleich 61,11 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	4 649 63,76	—	2 243 30,78	—	361 4,98	—	30 0,41	—	⁸ 7 291 ^{0,11} 100,00	—	—	—	—	—
Uebrig es Gebiet der Marschlande														
1885—1881	1 034	1 064	—	—	—	—	—	—	1 034	1 064	2 098	12,62	13,61	13,10
1880—1876	917	884	—	—	—	—	—	—	917	884	1 801	11,19	11,30	11,24
1875—1871	762	790	—	—	—	—	—	—	762	790	1 552	9,30	10,10	9,69
1870—1866	768	720	1	12	—	—	—	—	769	732	1 501	9,38	9,36	9,37
1865—1861	700	443	46	216	—	2	—	—	746	661	1 407	9,10	8,45	8,78
1860—1856	412	127	348	461	5	13	—	1	765	602	1 367	9,34	7,70	8,54
1855—1851	172	57	477	428	8	18	—	—	¹ 658	503	¹ 1 161	8,03	6,43	7,25
1850—1846	82	25	421	416	10	20	—	1	513	462	975	6,26	5,91	6,09
1845—1841	42	25	490	395	5	43	2	1	469	464	933	5,72	5,93	5,83
1840—1836	30	15	302	266	16	53	1	1	349	335	684	4,26	4,28	4,27
1835—1831	18	14	295	252	12	70	1	—	326	336	662	3,98	4,30	4,13
1830—1826	15	7	223	186	25	76	2	1	265	270	535	3,23	3,45	3,34
1825—1821	10	8	177	151	32	101	1	—	220	260	480	2,68	3,22	3,00
1820—1816	6	4	143	77	40	94	—	1	189	176	365	2,31	2,25	2,28
1815—1811	8	3	58	47	50	88	—	—	116	138	254	1,42	1,77	1,59
1810—1806	4	3	20	10	32	65	—	—	56	78	134	0,68	1,00	0,84
1805—1801	1	2	9	4	20	40	—	—	30	46	76	0,37	0,59	0,47
1800—1796	—	1	2	—	7	18	1	—	10	19	29	0,12	0,24	0,18
1795—1791	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2	0,01	0,01	0,01
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . Ohne Angabe	4 981 6	4 192 1	2 942 3	2 921 2	263 —	702 —	8 —	6 —	¹ 8 195 9	7 821 3	¹ 16 016 12	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . In Procent . .	4 987 60,79	4 193 53,59	2 945 35,90	2 923 37,36	263 3,20	702 8,97	8 0,10	6 0,08	¹ 8 204 ^{0,01} 100,00	7 824 100,00	¹ 16 028	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 4 860, w. 4 365, zu- sammen 9 225, gleich 57,90 Procent.		
Im Ganzen . . In Procent . .	9 180 57,37	—	5 868 36,61	—	965 6,02	14 0,09	—	—	¹ 16 028 ^{0,01} 100,00	—	—	—	—	—

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Fortsetzung von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile

Geburts- jahr- klassen	F a m i l i e n s t a n d								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			I n P r o c e n t		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Stadt Bergedorf														
1885—1881	286	307	—	—	—	—	—	—	286	307	593	10,75	12,07	11,40
1880—1876	279	276	—	—	—	—	—	—	279	276	555	10,40	10,85	10,67
1875—1871	254	231	—	—	—	—	—	—	254	231	485	9,55	9,08	9,32
1870—1866	306	249	—	5	—	—	—	—	306	254	560	11,50	9,99	10,75
1865—1861	248	164	22	78	1	—	—	1	271	243	514	10,15	9,50	9,85
1860—1856	153	61	105	128	3	3	1	1	¹ 263	193	¹ 456	9,88	7,59	8,76
1855—1851	56	29	146	141	1	4	—	—	203	174	² 377	7,63	6,84	7,24
1850—1846	30	19	146	135	4	6	—	—	¹ 181	¹ 161	² 342	6,80	6,35	6,57
1845—1841	19	11	124	118	—	18	—	—	143	¹ 148	¹ 291	5,37	5,82	5,59
1840—1836	11	13	101	86	4	16	—	1	116	¹ 117	¹ 233	4,36	4,60	4,48
1835—1831	8	7	68	72	1	18	—	—	¹ 78	¹ 97	¹ 175	2,93	3,82	3,36
1830—1826	2	4	78	55	7	26	—	—	87	¹ 86	¹ 173	3,27	3,38	3,32
1825—1821	3	10	51	47	10	44	—	—	64	101	165	2,41	3,07	3,17
1820—1816	4	5	42	23	19	32	—	2	65	62	127	2,44	2,44	2,44
1815—1811	2	2	22	15	6	31	—	—	30	48	78	1,13	1,80	1,50
1810—1806	—	2	12	4	11	19	—	—	23	25	48	0,86	0,98	0,92
1805—1801	1	2	3	—	4	8	—	—	8	10	18	0,30	0,39	0,35
1800—1796	—	1	1	—	2	7	—	—	3	8	11	0,11	0,32	0,21
1795—1791	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	2	—	0,08	0,04
1790u.früh.	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	0,04	—	0,02
Zusammen . . . Ohne Angabe	1 662	1 393	921	907	74	234	1	5	³ 2 661	⁴ 2 543	⁷ 5 204	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	1 663	1 394	921	909	74	235	1	5	³ 2 662	⁴ 2 547	⁷ 5 209	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 1 648, w. 1 473, zu- sammen 3 121, gleich 59,95 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	3 057	—	1 830	—	309	—	6	—	⁷ 5 209	—	—	—	—	—
	58,00	—	35,15	—	5,93	—	0,12	—	³ 0,11	⁴ 0,16	⁷ 0,10	—	—	—
Landherrenschaft Bergedorf (mit Stadt Bergedorf)														
1885—1881	1 013	1 009	—	—	—	—	—	—	1 013	1 009	2 022	12,23	12,50	12,36
1880—1876	932	885	—	—	—	—	—	—	932	885	1 817	11,26	10,96	11,11
1875—1871	807	785	—	—	—	—	—	—	807	785	1 592	9,75	9,72	9,73
1870—1866	793	790	1	15	—	—	—	—	794	805	1 599	9,99	9,97	9,78
1865—1861	626	465	79	251	2	1	—	1	707	718	1 425	8,94	8,87	8,71
1860—1856	397	190	341	409	7	14	1	1	747	614	¹ 1 361	9,02	7,99	8,82
1855—1851	148	73	453	421	6	15	1	2	608	511	¹ 1 119	7,34	6,33	6,84
1850—1846	95	49	380	391	10	23	2	5	¹ 488	¹ 469	² 957	5,89	5,81	5,85
1845—1841	47	35	380	357	9	42	2	—	488	¹ 435	¹ 873	5,29	5,29	5,24
1840—1836	30	28	323	296	10	45	2	3	365	¹ 373	¹ 738	4,41	4,02	4,51
1835—1831	26	24	273	259	14	55	1	—	¹ 315	¹ 338	¹ 653	3,80	4,19	3,99
1830—1826	18	19	245	223	23	90	—	2	286	¹ 335	¹ 621	3,45	4,15	3,80
1825—1821	21	20	218	163	34	124	1	2	274	309	583	3,31	3,83	3,56
1820—1816	17	16	162	100	61	101	—	3	240	220	460	2,99	2,73	2,81
1815—1811	11	6	83	58	41	84	1	—	136	148	284	1,64	1,83	1,74
1810—1806	4	6	35	10	39	57	—	—	¹ 79	73	¹ 152	0,85	0,90	0,93
1805—1801	2	4	19	3	17	25	—	—	38	32	70	0,46	0,40	0,45
1800—1796	—	1	3	1	10	12	—	—	13	14	27	0,16	0,17	0,17
1795—1791	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	0,03	0,01
1790u.früh.	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	0,01	—	0,01
Zusammen . . . Ohne Angabe	4 987	4 405	2 995	2 957	284	690	11	19	⁴ 8 281	⁴ 8 075	⁸ 16 356	100,00	100,00	100,00
Ueberhaupt . . . In Procent . . .	4 989	4 407	2 995	2 961	284	693	11	19	⁵ 8 284	⁴ 8 084	⁹ 16 368	Bewohner im pro- ductiven Alter ²⁾ m. 4 748, w. 4 598, zu- sammen 9 346, gleich 57,14 Procent.		
Im Ganzen . . . In Procent . . .	9 396	—	5 956	—	977	—	30	—	⁹ 16 368	—	—	—	—	—
	57,40	—	36,39	—	5,97	—	0,18	—	⁹ 0,06	⁴ 0,05	⁹ 0,10	—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter

nach Geburtsjahrklassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburts- jahr- klassen	Familiensstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekannten Familien- standes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Landherrnschaft Ritzebüttel (ohne Schiffe im Hafen)														
1885—1881	513	549	—	—	—	—	—	—	513	549	1 062	15,08	13,87	14,48
1880—1876	445	504	—	—	—	—	—	—	445	504	949	13,08	12,73	12,90
1875—1871	419	396	—	—	—	—	—	—	419	396	815	12,32	10,00	11,07
1870—1866	231	369	—	5	—	—	—	—	231	374	605	6,79	9,45	8,22
1865—1861	156	195	12	71	—	—	—	—	168	266	434	4,94	6,72	5,90
1860—1856	99	89	111	194	2	5	—	1	212	289	501	6,23	7,30	6,81
1855—1851	46	39	191	227	1	5	—	—	238	271	509	7,00	6,85	6,92
1850—1846	26	42	186	167	6	12	1	2	219	223	442	6,44	5,63	6,01
1845—1841	24	28	154	171	5	12	1	1	184	212	396	5,41	5,35	5,38
1840—1836	10	15	161	158	3	20	1	—	175	193	368	5,15	4,88	5,00
1835—1831	3	17	128	124	16	35	—	1	147	177	324	4,32	4,47	4,40
1830—1826	8	7	86	58	14	36	—	1	108	102	210	3,18	2,58	2,85
1825—1821	5	9	97	79	23	48	1	—	126	136	262	3,70	3,44	3,56
1820—1816	9	3	60	42	20	56	—	—	90	101	191	2,65	2,55	2,60
1815—1811	4	6	40	41	22	49	—	—	66	96	162	1,94	2,42	2,20
1810—1806	2	6	13	7	20	30	—	—	35	43	78	1,03	1,00	1,06
1805—1801	2	3	8	—	11	12	—	—	21	15	36	0,62	0,38	0,49
1800—1796	—	—	1	—	2	8	—	—	3	8	11	0,09	0,20	0,15
1795—1791	—	—	—	—	1	2	—	—	1	3	4	0,03	0,08	0,05
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .	2 002	2 277	1 248	1 344	146	330	4	7	¹ 3 401	3 958	¹ 7 359	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	1	4	1	1	—	—	—	1	2	6	8			
Ueberhaupt . .	2 003	2 281	1 249	1 345	146	330	4	8	¹ 3 403	3 964	¹ 7 367	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 1 682, w. 2 107, zusammen 3 789, gleich 51,40 Procent.		
In Procent . .	58,86	57,54	36,70	33,93	4,29	8,33	0,12	0,20	0,06 100,00	100,00				
In Ganzen . .	4 284		2 594		476		12		¹ 7 367					
In Procent . .	58,15		35,21		6,46		0,16		0,02 100,00					
Landgebiet (ohne Schiffe) (Uebrigtes Gebiet der Geestlande u. Marschlande, Landherrnschaften Bergedorf u. Ritzebüttel)														
1885—1881	2 966	3 045	—	—	—	—	—	—	2 966	3 045	6 011	12,38	13,21	12,70
1880—1876	2 695	2 663	—	—	—	—	—	—	2 695	2 663	5 358	11,24	11,56	11,40
1875—1871	2 400	2 303	—	—	—	—	—	—	2 400	2 303	4 703	10,01	9,99	10,00
1870—1866	2 184	2 158	2	37	—	—	—	—	2 186	2 195	4 381	9,12	9,52	9,32
1865—1861	1 876	1 304	172	623	2	3	—	2	2 050	1 932	3 982	8,55	8,58	8,47
1860—1856	1 190	506	918	1 206	14	35	2	3	³ 2 127	³ 1 750	³ 3 877	8,87	7,50	8,25
1855—1851	560	223	1 306	1 258	20	46	4	5	¹ 1 891	¹ 1 533	² 3 424	7,89	6,55	7,28
1850—1846	308	146	1 146	1 119	36	66	5	9	² 1 497	¹ 1 341	² 2 838	6,35	5,82	6,04
1845—1841	177	114	1 125	1 074	32	109	10	5	² 1 344	² 1 304	² 2 648	5,91	5,68	5,43
1840—1836	119	70	940	823	48	138	8	8	¹ 1 115	¹ 1 040	¹ 2 155	4,55	4,51	4,58
1835—1831	73	68	805	728	57	183	2	2	² 939	981	² 1 920	3,92	4,30	4,08
1830—1826	64	38	635	530	74	236	3	4	¹ 777	¹ 809	² 1 586	3,24	3,51	3,37
1825—1821	51	40	564	446	104	307	4	2	¹ 723	¹ 795	¹ 1 518	3,02	3,45	3,23
1820—1816	38	26	412	249	131	278	—	4	¹ 582	¹ 557	¹ 1 139	2,43	2,42	2,42
1815—1811	25	16	201	165	123	247	1	—	350	428	778	1,46	1,86	1,55
1810—1806	11	15	79	29	105	171	—	—	¹ 196	215	¹ 411	0,82	0,93	0,88
1805—1801	5	10	40	9	53	84	—	—	98	103	201	0,41	0,45	0,43
1800—1796	—	2	6	2	22	42	1	—	29	46	75	0,12	0,20	0,18
1795—1791	—	—	—	—	3	5	—	—	3	6	9		0,03	
1790u.früh.	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	0,01	—	0,02
Zusammen . .	14 742	12 747	8 351	8 298	825	1 950	40	45	¹¹ 23 969	⁶ 23 046	¹⁷ 47 015	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	11	9	4	8	—	4	—	1	² 17	²² 22	² 39			
Ueberhaupt . .	14 753	12 756	8 355	8 306	825	1 954	40	46	¹³ 23 986	⁶ 23 068	¹⁹ 47 054	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 13 926, w. 12 885, zusammen 26 811, gleich 57,92 Procent.		
In Procent . .	61,51	55,39	34,33	36,91	3,44	8,47	0,17	0,20	0,05 100,00	0,02 100,00				
In Ganzen . .	27 509		16 661		2 779		86		¹⁹ 47 054					
In Procent . .	58,46		35,41		5,91		0,18		0,04 100,00					

sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Schluss von Uebersicht VI. Die Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietstheile nach Geburtsjahrglassen, Familienstand und Geschlecht.

Geburtsjahrglassen	Familienstand								Bewohner überhaupt ¹⁾ (mit Einschluss der Bewohner unbekanntem Familienstandes)			In Procent		
	Ledig		Verheirathet		Verwitwet		Geschieden		männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Schiffe in den Häfen bei Hamburg und Cuxhaven														
1885—1881	53	51	—	—	—	—	—	—	53	51	104	1,43	13,35	2,56
1880—1876	35	33	—	—	—	—	—	—	35	33	68	0,95	8,64	1,67
1875—1871	41	15	—	—	—	—	—	—	41	15	56	1,11	3,32	1,38
1870—1866	406	14	1	—	—	—	—	—	407	14	421	11,04	3,09	10,05
1865—1861	473	12	50	19	—	—	—	—	526	32	558	14,47	8,38	13,71
1860—1856	440	5	247	43	6	1	1	—	702	49	751	19,04	12,83	18,46
1855—1851	197	5	304	28	5	3	—	—	518	36	554	14,05	9,42	13,01
1850—1846	81	4	312	34	14	1	2	—	425	40	465	11,53	10,47	11,45
1845—1841	38	1	319	36	4	1	—	—	372	38	410	10,99	9,95	10,98
1840—1836	20	—	220	27	9	1	—	—	257	28	285	6,97	7,33	7,00
1835—1831	8	—	148	20	10	1	—	—	170	21	191	4,51	5,50	4,89
1830—1826	8	—	72	14	4	—	1	—	86	14	100	2,33	3,06	2,46
1825—1821	6	—	48	9	9	—	—	—	63	9	72	1,71	2,36	1,77
1820—1816	3	—	19	—	3	—	—	—	25	—	25	0,68	—	0,61
1815—1811	—	—	4	2	2	—	—	—	6	2	8	0,16	0,52	0,30
1810—1806	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,03	—	0,02
1805—1801	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1800—1796	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1795—1791	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1790u.früh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	1 809	140	1 745	232	66	8	4	—	3 687	382	4 069	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	4	—	2	—	—	—	—	—	29	—	29	—	—	—
Ueberhaupt . . .	1 813	140	1 747	232	66	8	4	—	3 716	382	4 098	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 3 463, w. 272, zusammen 3 735, gleich 91,79 Procent.		
In Procent . . .	48,79	36,05	47,01	60,73	1,78	2,10	0,11	—	100,00	100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . . .	1 953	—	1 979	—	74	—	4	—	4 098	—	—	—	—	—
In Procent . . .	47,06	—	48,39	—	1,80	—	0,10	—	100,00	—	—	—	—	—
Hamburgischer Staat														
1885—1881	31 675	31 646	—	—	—	—	—	—	31 675	31 646	63 321	12,56	11,92	12,25
1880—1876	28 088	28 297	—	—	—	—	—	—	28 088	28 297	56 385	11,13	10,06	10,88
1875—1871	22 613	23 064	—	—	—	—	—	—	22 613	23 064	45 677	8,92	8,69	8,83
1870—1866	21 426	23 218	10	401	—	2	—	2	21 437	23 624	45 061	8,49	8,90	8,70
1865—1861	20 710	19 409	1 405	6 015	13	75	2	20	22 140	25 523	47 663	8,77	9,61	9,30
1860—1856	14 573	10 128	9 956	14 100	144	439	22	108	24 741	24 789	49 530	9,80	9,54	9,56
1855—1851	6 783	4 750	15 968	16 314	291	930	83	166	23 179	22 169	45 348	9,18	8,55	8,78
1850—1846	3 470	2 884	15 515	14 757	448	1 436	147	226	19 624	19 314	38 938	7,77	7,28	7,52
1845—1841	2 117	1 983	13 974	11 798	486	2 007	128	170	16 737	15 962	32 699	6,63	6,01	6,31
1840—1836	1 335	1 497	10 634	8 828	590	2 284	123	173	12 707	12 792	25 499	5,03	4,92	4,97
1835—1831	901	1 149	7 688	6 045	593	2 592	100	126	9 300	9 919	19 219	3,98	3,74	3,71
1830—1826	618	988	5 262	4 116	655	2 722	81	89	6 621	7 925	14 546	2,92	2,99	2,81
1825—1821	496	842	3 881	2 959	811	3 353	58	69	5 251	7 233	12 484	2,08	2,72	2,41
1820—1816	348	693	2 607	1 612	902	3 144	27	33	3 891	5 490	9 381	1,54	2,07	1,81
1815—1811	185	459	1 342	838	767	2 565	14	19	2 316	3 885	6 201	0,92	1,46	1,30
1810—1806	112	332	610	296	573	1 685	6	8	1 307	2 324	3 631	0,52	0,88	0,70
1805—1801	57	176	218	83	327	818	1	3	605	1 081	1 686	0,24	0,41	0,33
1800—1796	15	46	49	15	108	288	1	—	173	349	522	0,07	0,13	0,10
1795—1791	1	5	4	3	10	50	1	1	16	59	75	0,01	0,03	0,02
1790u.früh.	—	—	—	—	3	9	—	—	3	9	12	—	—	—
Zusammen . . .	155 523	151 566	89 123	88 180	6 721	24 399	794	1 213	252 424	265 454	517 878	100,00	100,00	100,00
Ohne Angabe	195	156	67	66	15	51	4	2	429	313	742	—	—	—
Ueberhaupt . . .	155 718	151 722	89 190	88 246	6 736	24 450	798	1 215	252 853	265 767	518 620	Bewohner im productiven Alter ²⁾ m. 156 486, w. 162 017, zusammen 318 503, gleich 61,49 Procent.		
In Procent . . .	61,58	57,09	35,28	33,20	2,05	9,20	0,29	0,46	100,00	100,00	—	—	—	—
Im Ganzen . . .	307 440	—	177 436	—	31 186	—	2 013	—	518 620	—	—	—	—	—
In Procent . . .	59,28	—	34,21	—	6,01	—	0,39	—	100,00	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Bewohner mit unbekanntem Familienstande sind in kleinen Ziffern beigefügt. — ²⁾ Als productives Alter sind die Geburtsjahre 1826 bis 1870 (umfassend die über 15 bis 60 Jahre alten Personen) gerechnet.

Uebersicht VII. Die zusammenlebenden Ehepaare nach dem Geburtsjahre des Mannes und nach dem Altersunterschiede zwischen Mann und Frau.

Geburtsjahr des Mannes	Die Frau war jünger als der Mann Jahre																														
	48 bis 49	46 bis 47	45 bis 46	44 bis 45	43 bis 44	42 bis 43	41 bis 42	40 bis 41	39 bis 40	38 bis 39	37 bis 38	36 bis 37	35 bis 36	34 bis 35	33 bis 34	32 bis 33	31 bis 32	30 bis 31	29 bis 30	28 bis 29	27 bis 28	26 bis 27	25 bis 26	24 bis 25	23 bis 24	22 bis 23	21 bis 22	20 bis 21	19 bis 20	18 bis 19	
1865 u. später																															
1864																															
1863																															
1862																															
1861																															
1860																															
1859																															
1858																															
1857																															
1856																															
1855																															
1854																															
1853																															
1852																															
1851																															1
1850																															2
1849																															
1848																															
1847																															
1846																															
1845																															
1844																															
1843																															
1842																															
1841																															
1840																															
1839																															
1838																															
1837																															
1836																															
1835																															
1834																															
1833																															
1832																															
1831																															
1830																															
1829																															
1828																															
1827																															
1826																															
1825																															
1824																															
1823																															
1822																															
1821																															
1820																															
1819																															
1818																															
1817																															
1816																															
1815																															
1814																															
1813																															
1812																															
1811																															
1810																															
1809																															
1808																															
1807																															
1806																															
1805																															
1804																															
1803																															
1802																															
1801																															
1800																															
1799																															
1798																															
1797																															
u. früher																															
Zusammen	2	1	1	2	1	2	2	4	3	8	11	8	5	11	15	16	18	30	22	29	46	63	58	92	95	127	144	216	240	283	

¹⁾ Geburtsjahr des Mannes 1793.
Statistik des Hamburg. Staates. XIV. (1).

Uebersicht VIII.

Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile

Stadttheile bezw. Ortschaften	Evangelisch-Lutherische		Alt- Lutheraner		Andere Lutheraner		Deutsch- Reformierte		Französisch- u. andere Reformierte	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Altstadt-Nordertheil	19 871	20 051	5	7	6	7	413	316	5	4
<i>Anstalten</i>	384	3	—	—	—	—	5	—	—	—
Altstadt-Südertheil	9 516	9 471	1	—	1	3	226	170	1	1
Neustadt-Nordertheil	21 235	23 401	16	5	—	—	487	503	3	6
<i>Anstalt</i>	48	8	—	—	—	—	1	—	—	—
Neustadt-Südertheil	19 553	19 927	—	—	—	—	356	305	3	—
<i>Anstalten</i>	165	88	—	—	—	—	2	2	—	—
Innere Stadt	70 205	72 850	22	12	7	10	1 482	1 294	12	11
St. Georg-Nordertheil	16 084	19 172	—	1	—	—	390	378	6	5
<i>Anstalten</i>	1 175	932	—	—	—	—	18	7	—	—
St. Georg-Südertheil	15 939	16 374	—	—	—	—	260	235	6	2
St. Pauli	27 783	29 600	4	7	—	—	600	505	9	2
<i>Anstalten</i>	450	103	—	—	—	—	7	—	—	—
Häfen	2 554	347	—	—	—	—	36	—	18	3
Stadt, Vorstadt und Häfen	132 565	138 343	26	20	7	10	2 768	2 412	51	23
Rotherbaum	6 084	8 152	3	1	—	—	158	227	2	4
<i>Anstalten</i>	1 034	365	—	—	—	—	11	9	—	—
Harvestehude	2 655	4 369	—	—	—	—	93	134	2	1
Eimsbüttel	10 858	12 783	—	—	—	—	212	234	2	1
Eppendorf	2 763	3 056	—	—	—	—	32	40	—	—
Winterhude	1 624	2 014	—	—	—	—	12	18	—	—
Uhlenhorst	4 454	5 672	—	—	1	—	94	112	—	3
<i>Anstalt</i>	271	189	—	—	1	—	3	—	—	—
Barnbeck	10 043	10 679	5	4	—	—	172	150	—	1
<i>Anstalten</i>	1 368	1 060	—	—	—	—	10	6	—	—
Eilbeck	4 705	5 531	2	1	—	—	73	70	—	—
<i>Anstalt</i>	82	119	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenfelde	5 476	7 968	4	—	—	—	146	176	1	1
<i>Anstalt</i>	38	43	—	—	—	—	—	2	—	—
Borgfelde	4 455	5 478	—	—	—	—	77	90	—	—
Hamm	4 067	4 682	2	4	—	—	70	90	—	—
Horn	1 643	1 587	—	—	—	—	14	18	—	—
<i>Anstalt</i>	254	36	—	—	—	—	1	—	—	—
Billwärder Ausschlag	7 134	7 189	—	—	—	—	126	76	—	2
Steinwärder	1 966	1 852	—	—	—	—	30	25	—	—
Kleiner Grasbrook	833	760	—	—	—	—	16	13	—	—
Vororte	68 760	81 772	16	10	1	—	1 325	1 473	7	13
Städtisches Gebiet	201 325	220 115	42	30	8	10	4 093	3 885	58	36
Gross Borstel	611	626	—	—	—	—	1	1	—	—
Alsterdorf	371	300	—	—	—	—	2	3	—	—
<i>Anstalten</i>	261	176	—	—	—	—	2	3	—	—
Ohlsdorf	270	199	—	—	—	—	5	5	—	—
<i>Anstalt</i>	96	40	—	—	—	—	1	—	—	—
Fuhlsbüttel	1 142	581	—	—	—	—	12	3	—	—
<i>Anstalt</i>	847	283	—	—	—	—	12	2	—	—
{ Klein Borstel	70	57	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Struckholt	25	26	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Langenhorn	456	411	—	—	—	—	2	7	—	—
{ Farmsen	173	163	—	—	—	—	13	1	—	—
{ Berne	52	50	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Volksdorf	275	261	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Wohldorf	153	162	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Ohlstedt	131	125	—	—	—	—	—	—	—	—

und Ortschaften nach dem Religionsbekenntnisse.

Unierte		Protestanten		Römisch-Katholische		Alt-Katholische		Apostolische		Baptisten		Mennoniten		Presbyterianer	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
4	4	23	40	830	472	9	6	5	11	13	13	3	12	—	—
—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	6	44	47	431	207	4	—	3	6	4	4	3	2	—	—
5	—	157	136	1 271	836	38	19	19	18	36	45	17	12	—	—
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	3	—	995	628	11	5	11	4	66	48	4	4	2	1
—	—	—	—	11	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	10	227	223	3 527	2 143	62	30	38	39	119	110	27	30	2	1
15	4	34	87	702	555	15	7	15	20	10	11	8	15	2	4
—	—	—	—	66	29	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
8	1	25	42	717	444	11	3	—	7	11	15	1	3	2	2
6	6	114	173	1 248	763	41	25	15	22	46	61	11	16	—	—
—	—	2	—	65	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	4	235	9	326	13	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
98	25	635	534	6 520	3 918	129	65	68	88	189	197	47	64	6	7
9	7	46	139	219	209	3	2	2	5	4	7	4	1	—	—
—	1	2	5	32	6	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
6	9	26	49	104	115	2	1	—	—	1	6	4	6	—	1
4	2	36	57	365	257	7	4	—	—	30	39	8	14	4	5
3	—	7	21	92	64	1	—	—	—	—	—	—	1	5	5
—	—	14	13	33	13	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
4	5	51	62	175	171	5	1	6	7	5	7	1	4	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12	11	33	29	325	200	—	1	11	11	16	16	6	6	—	—
—	—	—	—	53	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	13	15	117	72	13	6	—	1	6	8	3	1	—	—
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	6	25	61	175	242	4	3	6	7	1	6	3	5	—	—
—	—	—	—	11	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	8	8	14	119	68	2	—	11	8	14	13	2	1	—	—
—	—	17	28	88	73	—	—	—	1	15	39	7	4	—	—
—	—	1	2	45	30	3	4	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	2	8	8	241	157	3	—	6	6	5	5	—	2	—	—
1	—	3	3	60	20	1	—	2	7	16	14	—	—	—	—
—	—	4	11	45	22	2	1	—	—	7	6	—	—	—	—
55	50	292	512	2 203	1 713	47	23	44	53	121	166	38	46	9	11
153	75	927	1046	8 723	5 631	176	88	112	141	310	363	85	110	15	18
—	—	—	—	11	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	74	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	72	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Methodisten		Englisch- Bischöfliche Kirche		Englisch- Reformierte		Andere Englische Secten		Griechisch- Katholische		Dissidenten	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.
Altstadt-Nordertheil	5	6	—	1	—	—	—	—	5	1	5	1
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altstadt-Südertheil	—	—	2	3	—	—	—	—	31	16	—	—
Neustadt-Nordertheil	4	4	7	4	2	1	1	1	16	7	13	6
<i>Anstalt</i>	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt-Südertheil	3	3	—	—	3	8	—	—	7	4	11	4
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Innere Stadt	12	13	9	8	5	9	1	1	59	28	29	11
St. Georg-Nordertheil	8	27	9	10	1	—	—	1	10	3	6	1
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
St. Georg-Südertheil	7	15	4	3	1	—	—	—	—	1	5	—
St. Pauli	—	2	3	4	2	8	—	—	14	4	15	7
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Häfen	6	—	229	4	18	—	38	—	2	—	—	—
Stadt, Vorstadt und Häfen	33	57	254	29	27	17	39	2	85	36	55	19
Rotherbaum	—	3	12	14	—	—	—	1	1	6	—	1
<i>Anstalten</i>	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Harvesthude	—	—	10	20	—	1	—	—	3	3	—	—
Eimsbüttel	—	1	2	14	11	8	—	—	1	—	21	7
Eppendorf	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Winterhude	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Uhlenhorst	—	1	17	36	—	—	—	—	—	—	1	1
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Barmbeck	6	3	1	7	—	—	—	—	1	2	2	1
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eilbeck	2	—	1	5	—	1	—	—	—	2	—	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenfelde	3	3	17	23	1	1	—	—	3	2	2	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Borgfelde	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamm	—	—	2	5	—	1	—	—	—	—	1	—
Horn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Billwärder Ausschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1
Kleiner Grasbrook	—	—	2	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Vororte	11	12	68	132	12	12	—	1	13	15	34	11
Städtisches Gebiet	44	69	322	161	39	29	39	3	98	51	89	30
Gross Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsterdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Anstalten</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Struckholt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Langenhorn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Farmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Berne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Volkendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Wohldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Ohlstedt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

und Ortschaften nach dem Religionsbekenntnisse.

Deutsch-Katholische		Andere Christen		Deutsch-Israeliten		Portugiesisch-Israelitisch		Bekennner anderer Religionen		Keinem Bekenntnisse Angehörige		Ohne Angabe der Religion		Zusammen Bewohner	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.
26	9	12	36	361	268	1	—	37	4	219	116	48	21	21 906	21 406
—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	8	—	224	3
—	—	33	27	270	219	5	3	10	1	88	44	20	14	10 701	10 244
—	—	8	7	2 890	2 851	11	12	106	42	253	114	199	76	26 794	28 106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	8
1	—	9	11	1 132	1 188	—	—	42	5	194	116	17	19	22 454	22 280
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	98
27	9	62	81	4 653	4 526	17	15	195	52	754	390	284	130	81 855	82 036
—	—	16	17	285	266	1	—	41	3	260	164	28	28	17 946	20 779
—	—	—	—	7	5	—	—	—	—	10	11	5	1	1 282	987
—	—	22	32	119	93	—	—	38	12	149	92	12	5	17 337	17 381
4	—	4	—	1 171	1 229	7	7	58	15	343	204	129	110	31 627	32 770
—	—	—	—	25	19	—	—	—	—	—	—	2	2	550	126
—	—	19	—	—	—	—	—	1	—	—	—	42	1	3 578	381
31	9	123	130	6 228	6 114	25	22	333	82	1 506	850	495	274	152 343	153 347
2	—	8	18	1 178	1 290	5	8	7	7	76	66	15	31	7 838	10 199
—	—	—	—	7	3	—	—	—	—	3	2	5	10	1 095	404
—	—	1	1	381	453	—	—	3	—	69	80	8	14	3 263	5 263
—	—	9	13	238	300	3	2	41	16	227	155	11	20	12 090	13 932
—	—	—	1	23	24	—	—	6	4	32	16	6	1	2 972	3 234
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	5	13	3	1	1 696	2 079
—	—	—	—	45	40	—	—	6	2	76	71	16	15	4 957	6 210
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	276	190
—	—	20	30	54	64	1	—	36	11	229	149	15	16	10 988	11 391
—	—	—	1	23	34	1	—	—	—	—	—	7	8	1 462	1 134
—	—	1	—	32	40	—	—	17	6	36	28	22	25	5 045	5 812
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	121
1	—	3	10	76	89	—	1	6	2	57	43	5	12	6 021	8 661
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	51	90
—	—	5	7	14	4	—	—	6	2	51	37	5	3	4 775	5 735
—	—	3	3	—	—	—	—	2	3	16	12	20	20	4 310	4 965
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	—	—	1 719	1 644
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259	36
—	—	—	—	7	2	—	—	1	1	34	17	12	8	7 582	7 475
—	—	—	—	1	4	—	—	2	—	19	8	—	—	2 105	1 934
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	5	3	1	—	920	817
4	—	50	83	2 052	2 311	9	11	134	54	941	701	140	166	76 386	89 351
35	9	173	213	8 280	8 425	34	33	467	136	2 447	1 551	635	440	228 729	242 698
—	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	627	634
—	—	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	384	305
—	—	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	269	181
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	6	1	—	—	286	207
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	99	41
—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1 244	598
—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	943	298
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	459	424
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	166
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	277	261
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	154	164
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	134	125

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Evangelisch-Lutherische		Alt- Lutheraner		Andere Lutheraner		Deutsch- Reformierte		Französisch- u. andere Reformierte	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
{Gross Hansdorf.....	139	119	—	—	—	—	—	—	—	—
{Schmalenbeck.....	53	58	—	—	—	—	1	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	3 921	3 138	—	—	—	—	36	20	—	—
Billwärder an der Bille.....	871	894	—	—	—	—	4	4	—	—
Moorfleth.....	512	487	—	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe.....	555	535	—	—	—	—	1	1	—	—
Spadenland.....	227	244	—	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	163	135	—	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder.....	1 056	1 102	—	—	—	—	1	1	—	—
Reitbrook.....	291	277	—	—	—	—	21	—	—	—
Moorwärder.....	263	262	—	—	—	—	2	2	—	—
Kaltenhofe.....	44	34	—	—	—	—	—	—	—	—
Peute.....	108	91	—	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	987	841	—	—	—	—	13	17	—	—
Kleine Veddel.....	199	180	—	—	—	—	2	—	—	—
Klütjenfelde.....	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	16	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	43	39	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	106	100	—	—	—	—	—	1	—	—
Mühlenwärder.....	15	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	24	14	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder.....	1 393	1 514	—	—	—	—	2	1	—	—
Moorburg.....	850	952	—	—	—	—	1	1	—	—
Uebrigcs Gebiet d. Marschlande	7 730	7 718	—	—	—	—	47	28	—	—
Bergedorf (Stadt).....	2 504	2 472	—	—	—	—	23	9	1	—
Curslack.....	663	694	—	—	—	—	3	2	—	—
Altengamme.....	688	670	—	—	—	—	—	—	—	—
{Neuengamme.....	777	767	—	—	—	—	4	—	—	—
{West-Krauel.....	133	134	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärder.....	1 783	1 914	—	—	5	7	1	1	—	—
Ost-Krauel.....	80	87	—	—	—	—	—	—	—	—
Geesthacht.....	1 410	1 231	—	—	—	—	10	4	—	—
Landherrenschaft Bergedorf.....	8 038	7 969	—	—	5	7	41	16	1	—
{Cuxhaven.....	1 040	1 301	—	—	—	—	14	19	—	—
{Hafen.....	134	1	—	—	—	—	1	—	—	—
{Ritzebüttel.....	831	1 037	—	—	—	—	10	6	—	—
Groden.....	306	350	—	—	—	—	—	1	—	—
Döse.....	436	479	—	—	—	—	1	—	—	—
{Süderwisch.....	30	26	—	—	—	—	—	—	—	—
{Westerwisch.....	50	39	—	—	—	—	—	—	—	—
Stickenbüttel.....	90	98	—	—	—	—	—	1	—	—
Sahlenburg.....	73	71	—	—	—	—	—	—	—	—
Duhnen.....	105	106	—	—	—	—	1	—	—	—
{Holte.....	33	33	—	—	—	—	1	—	—	—
{Spangen.....	26	27	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	16	20	—	—	—	—	—	—	—	—
{Berensch.....	89	100	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf.....	70	65	—	—	—	—	—	—	—	—
Oxstedt.....	87	98	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk.....	32	33	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrenschaft Ritzebüttel.....	3 448	3 884	—	—	—	—	28	27	—	—
Landgebiet.....	23 137	22 709	—	—	5	7	152	91	1	—
Hamburgischer Staat.....	224 462	242 824	42	30	13	17	4 245	3 976	59	36

Ortschaften bezw. Gebiets-theile	Methodisten		Englisch- Bischöfliche Kirche		Englisch- Reformierte		Andere Englische Secten		Griechisch- Katholische		Dissidenten	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.
{Gross Hansdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Schmalenbeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billwärder an der Bille.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	2
Moorfleth.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spadenland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reitbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peute.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Kleine Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klütjenfelde.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mühlenwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet d. Marschlande	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	40	2
Bergedorf (Stadt).....	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Curslack.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altengamme.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Neuengamme.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{West-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Kirchwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Ost-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Geesthacht.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Bergedorf....	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—
{Cuxhaven.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Hafen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Ritzbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
{Grodcn.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Döse.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Süderwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Westerwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Stickenbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Sahlenburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Duhnen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Holte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Spangen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Berensch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Gudendorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Oxstedt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Neuwerk.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzbüttel....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Landgebiet.....	2	1	—	1	—	—	—	—	2	1	41	2
Hamburgischer Staat.....	46	70	322	162	39	29	39	3	100	52	130	32

und Ortschaften nach dem Religionsbekenntnisse.

Deutsch-Katholische		Andere Christen		Deutsch-Israeliten		Portugiesisch-Israelitisch		Bekennere anderer Religionen		Keinem Bekenntnisse Angehörige		Ohne Angabe der Religion		Zusammen Bewohner	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	141	121
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	58
—	—	2	3	21	3	1	—	—	—	9	2	2	1	4 095	3 196
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	1	942	906
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	517	487
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	561	537
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	229	244
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	136
—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	3	—	2	2	1 068	1 111
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	314	277
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	266	267
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	34
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	92
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	1	1 290	907
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	231	185
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	14
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1 402	1 517
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	855	953
—	—	3	2	3	1	—	—	1	1	21	3	2	4	8 204	7 824
—	—	4	—	7	6	—	—	2	—	12	9	1	2	2 662	2 547
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	669	698
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	692	672
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	784	768
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	133	134
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1 798	1 930
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	81	87
—	—	—	—	1	—	—	—	5	2	5	2	1	1	1 465	1 248
—	—	4	—	8	6	—	—	7	2	19	13	5	3	8 284	8 084
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 076	1 342
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	138	1
—	—	—	—	16	17	—	—	—	—	1	3	—	—	880	1 070
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	306	355
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	437	479
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	71
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	98
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	33
—	—	1	—	16	17	—	—	—	—	1	3	1	2	3 541	3 965
—	—	10	5	48	27	1	—	8	3	50	21	10	10	24 124	23 069
35	9	183	218	8 328	8 452	35	33	475	139	2 497	1 572	645	450	252 853	265 767

Uebersicht IX.

Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile

Stadttheile bezw. Ortschaften	Hamburg		Preussen		Bayern		Sachsen		Württem- berg		Baden		Hessen	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Altstadt-Nordertheil	12 314	13 734	6 017	5 017	115	62	319	184	51	18	52	18	34	19
<i>Anstalten</i>	77	2	107	1	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Altstadt-Südertheil	6 464	6 829	2 896	2 434	64	27	142	70	24	19	24	11	16	12
Neustadt-Nordertheil	15 218	16 796	7 381	7 437	203	110	430	286	89	64	85	44	50	39
<i>Anstalt</i>	9	1	24	5	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—
Neustadt-Südertheil	13 777	14 798	5 704	5 077	127	62	256	170	56	24	31	20	23	17
<i>Anstalten</i>	60	27	90	46	2	3	6	3	—	—	1	1	—	—
Innere Stadt	47 773	52 157	21 998	19 965	509	261	1 147	710	220	125	192	93	123	87
St. Georg-Nordertheil	10 426	12 719	4 654	5 276	85	58	285	217	37	32	47	29	14	6
<i>Anstalten</i>	530	456	508	368	10	7	22	13	2	—	4	—	—	1
St. Georg-Südertheil	8 725	9 356	5 278	5 065	71	40	244	175	43	28	31	31	29	17
St. Pauli	16 077	18 040	11 290	11 085	180	82	547	329	90	57	62	43	45	48
<i>Anstalten</i>	130	72	297	30	8	1	18	3	3	—	2	—	2	—
Häfen	128	10	2 003	319	4	—	81	4	7	—	4	—	2	—
Stadt, Vorstadt und Häfen ..	83 129	92 282	45 223	41 710	849	441	2 304	1 435	397	242	336	196	213	158
Rotherbaum	4 773	5 509	1 983	3 256	39	39	99	87	10	9	23	18	20	20
<i>Anstalten</i>	559	168	406	203	4	1	10	—	1	1	1	—	1	1
Harvestehude	2 142	2 701	766	1 756	5	7	30	38	7	10	8	5	11	11
Eimsbüttel	6 056	7 091	4 254	4 971	56	51	150	115	22	20	4	6	16	14
Eppendorf	1 609	1 743	954	1 091	16	3	46	21	2	3	3	—	1	—
Winterhude	941	1 222	543	628	3	1	16	16	1	—	2	—	3	2
Uhlenhorst	3 011	3 526	1 155	1 689	29	18	80	61	9	13	7	4	8	13
<i>Anstalt</i>	269	181	5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Barmbeck	6 591	6 870	2 965	3 163	27	17	133	103	60	36	24	15	17	14
<i>Anstalten</i>	1 124	807	235	257	2	4	8	2	4	1	3	1	—	—
Eilbeck	2 832	3 259	1 561	1 819	16	5	68	50	16	14	7	9	4	5
<i>Anstalt</i>	81	115	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenfelde	3 896	5 097	1 321	2 399	13	11	83	68	13	8	15	12	6	10
<i>Anstalt</i>	11	25	32	52	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Borgfelde	2 815	3 577	1 165	1 409	9	6	60	60	5	4	7	11	8	5
Hamm	2 608	2 884	1 111	1 355	22	16	40	42	5	3	8	1	12	11
Horn	933	1 014	530	436	14	2	40	23	—	—	3	1	4	2
<i>Anstalt</i>	36	8	144	18	6	—	24	1	—	—	1	1	2	—
Billwärder Ausschlag	3 856	3 963	2 416	2 300	28	15	72	72	10	4	7	2	7	4
Steinwärder	1 079	1 018	781	723	7	—	38	24	7	3	5	1	7	2
Kleiner Grasbrook	281	304	489	417	2	—	15	4	1	—	—	—	1	2
Vororte	43 423	49 778	21 994	27 442	286	191	970	784	168	124	125	88	119	115
Städtisches Gebiet	126 552	142 060	67 217	69 152	1 135	632	3 274	2 219	565	366	461	284	332	273
Gross Borstel	300	354	242	210	2	6	6	7	3	1	3	2	1	—
Alsterdorf	207	181	104	91	—	1	6	1	2	3	—	—	—	—
<i>Anstalten</i>	141	105	65	50	—	1	5	1	2	3	—	—	—	—
Ohlsdorf	164	99	97	94	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
<i>Anstalt</i>	75	21	16	16	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	541	363	506	191	9	2	30	3	3	—	5	—	2	1
<i>Anstalt</i>	361	165	404	106	9	2	29	3	3	—	5	—	2	1
(Klein Borstel	43	35	24	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Struckholt	16	18	8	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Langenhorn	288	290	149	116	—	—	6	5	—	—	—	—	—	—
(Farmsen	99	81	62	64	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—
(Berne	6	1	42	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Volksdorf	180	164	81	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
(Wohldorf	63	62	84	97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Ohlstadt	94	84	36	38	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—

bez. Ortschaften nach der Staatsangehörigkeit.

Mecklenburg-Schwerin		Sachsen-Weimar		Mecklenburg-Strelitz		Oldenburg		Braunschweig		Sachsen-Meiningen		Sachsen-Altenburg		Sachsen-Coburg-Gotha		Anhalt		Schwarzburg-Rudolstadt		Schwarzburg-Sondershausen	
männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.
1 764	1 468	47	21	148	107	90	78	56	48	18	8	25	18	20	14	46	29	9	4	14	9
15	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
562	495	10	4	29	26	49	40	28	17	6	4	1	1	8	2	4	3	5	1	4	1
1 286	1 474	41	44	103	109	111	126	143	135	24	20	26	20	47	28	59	46	3	—	28	26
7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 135	1 050	59	56	72	65	107	101	103	74	32	14	33	16	15	8	43	28	4	7	13	7
10	6	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 747	4 487	157	125	352	307	357	345	330	274	80	46	85	55	90	52	152	106	21	12	59	43
1 170	1 290	56	34	87	88	102	119	54	55	20	13	19	10	25	19	36	32	11	9	9	8
119	67	1	—	3	—	—	1	—	—	1	—	3	—	2	1	—	—	—	—	—	—
1 948	1 813	29	30	124	104	149	136	40	20	10	14	6	8	16	13	35	31	12	15	10	7
1 383	1 414	70	47	129	113	148	129	151	123	26	23	34	20	30	19	53	30	5	2	8	14
30	12	—	—	4	2	5	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78	7	—	—	9	2	33	3	3	—	—	—	—	—	3	—	36	4	1	—	—	—
9 326	9 011	312	236	701	614	789	732	578	472	136	96	144	93	164	103	312	203	50	38	86	72
326	563	19	10	34	56	58	67	30	32	4	2	3	3	7	4	4	7	4	—	2	3
53	17	3	1	2	—	17	3	6	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—
132	320	2	3	13	27	24	33	7	8	3	1	2	2	2	4	4	5	—	—	2	2
760	825	30	38	58	66	95	100	62	67	2	3	3	1	12	13	19	16	3	6	6	6
181	214	6	4	11	18	10	11	9	8	—	3	3	—	3	2	8	10	7	5	3	2
131	151	1	1	4	4	18	7	1	—	1	—	1	2	1	2	3	3	—	—	2	2
284	442	12	9	25	35	42	61	8	15	9	7	10	9	10	11	2	3	2	1	2	3
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
669	696	24	22	64	71	47	34	32	20	10	14	13	16	5	6	12	10	1	—	9	5
53	37	4	—	5	4	4	3	2	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—
268	330	16	12	23	25	15	28	5	2	5	6	2	2	2	4	4	5	—	—	8	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
272	518	5	3	21	47	35	54	23	25	2	7	10	7	4	6	20	12	—	5	2	—
—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
410	355	15	12	17	28	30	37	7	11	1	—	4	3	6	7	15	12	1	3	5	5
295	352	15	16	13	18	18	26	7	5	—	1	6	7	3	5	17	14	2	3	1	2
84	91	10	11	5	8	3	5	14	12	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—
4	4	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
862	850	23	17	31	27	35	29	10	9	4	7	4	5	—	—	15	18	—	—	—	—
107	98	5	3	1	—	5	6	5	4	1	—	1	2	—	—	4	5	—	—	—	—
77	49	2	—	2	2	9	13	11	3	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	2	3
4 858	5 854	185	161	322	432	444	511	231	221	43	52	62	59	57	64	129	122	21	23	46	40
14 184	14 865	497	397	1 023	1 046	1 233	1 243	809	693	179	148	206	152	221	167	441	325	71	61	132	112
43	29	4	1	—	—	4	3	1	3	—	—	3	4	—	—	—	—	1	1	—	—
18	11	—	—	3	—	18	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	4	—	—	—	—	18	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	8	—	—	1	1	5	3	2	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	25	2	2	4	1	13	3	7	2	2	—	4	—	2	—	4	—	—	—	2	—
53	13	2	2	4	1	11	1	6	1	2	—	4	—	2	—	3	—	—	—	—	—
3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	8	—	—	—	—	—	3	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	2	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Waldeck		Reuss ältere Linie		Reuss jüngere Linie		Schaum- burg- Lippe		Lippe		Lübeck		Bremen		Elsass- Loth- ringen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.
1.																
Altstadt-Nordertheil	17	6	2	—	12	9	6	2	11	3	161	167	19	28	—	2
Anstalten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altstadt-Südertheil	1	—	—	—	4	3	1	1	7	5	75	72	19	10	1	—
Neustadt-Nordertheil	29	19	5	3	7	7	9	5	16	13	189	226	61	61	4	11
Anstalt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Neustadt-Südertheil	5	2	2	3	9	5	3	2	8	5	149	161	49	31	2	1
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	1	—	—
Innere Stadt	52	27	9	6	32	24	19	10	42	26	574	626	148	130	7	14
St. Georg-Nordertheil	3	4	2	—	11	6	4	3	12	10	195	224	47	40	1	—
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	18	6	4	—	—
St. Georg-Südertheil	4	2	5	4	9	10	7	2	8	11	155	175	30	26	5	4
St. Pauli	11	15	4	5	16	11	9	8	13	15	221	241	67	75	4	1
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—
Häfen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	17	1	—	—
Stadt, Vorstadt und Häfen ..	71	48	20	15	68	51	39	23	75	62	1 154	1 269	309	272	17	19
Rotherbaum	6	5	—	—	2	5	1	—	6	8	53	78	28	31	—	2
Anstalten	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	2	—	—	—
Harvestehude	3	7	—	—	2	3	1	1	8	9	19	54	14	20	1	—
Eimsbüttel	12	17	7	1	13	11	—	—	6	7	99	122	35	39	—	1
Eppendorf	—	—	1	—	5	3	—	—	4	2	11	18	3	10	1	—
Winterhude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	12	3	5	—	—
Uhlenhorst	2	2	—	—	1	2	—	—	3	4	33	65	13	19	—	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Barmbeck	6	3	—	—	6	8	2	1	7	6	36	72	22	17	—	—
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	1	—	—	—
Eilbeck	2	—	—	—	1	2	6	5	2	2	44	57	19	26	—	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenfelde	—	6	1	1	6	5	—	—	3	2	51	86	20	26	—	1
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Borgfelde	2	2	—	—	—	—	—	1	7	6	48	61	5	12	—	—
Hamm	5	4	—	—	1	1	—	—	—	1	28	51	6	8	1	2
Horn	—	—	—	—	3	1	—	—	3	—	4	2	6	7	—	—
Anstalt	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	1	2	—	—
Billwärder Aussschlag	—	—	—	—	4	3	—	—	2	4	73	51	8	10	—	—
Steinwärder	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	16	18	1	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	2	—	—	—
Vororte	38	46	9	2	45	44	10	8	51	51	531	750	185	230	3	6
Städtisches Gebiet	109	94	29	17	113	95	49	31	126	113	1 685	2 019	494	502	20	25
Gross Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Alsterdorf	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	5	12	5	—	—
Anstalten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	5	11	5	—	—
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Fuhlsbüttel	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	2	4	1	3	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12	1	4	—	3	—
(Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Struckholt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Langenhorn	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Farmen	—	—	—	—	—	—	—	—	14	7	—	—	—	—	—	—
(Berne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Volksdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Wohldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
(Ohlstedt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

bezw. Ortschaften nach der Staatsangehörigkeit.

Zusammen Deutsches Reich		Oesterreich- Ungarn		Italien		Schweiz		Spanien		Frank- reich		Gross- britannien		Belgien		Nieder- lande	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.
21 367	21 073	154	99	11	8	29	26	1	1	13	2	26	22	14	5	16	4
211	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—
10 444	10 087	70	36	3	—	15	8	2	—	3	3	12	13	—	1	5	1
25 647	27 149	421	415	13	7	48	52	7	6	29	15	59	40	18	8	29	27
45	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—
21 817	21 804	202	160	3	1	18	15	—	6	2	5	50	31	3	3	15	11
175	91	3	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—
79 275	80 113	847	710	30	16	110	101	10	13	47	25	147	106	35	17	65	43
17 412	20 301	120	95	3	3	35	33	1	1	7	7	45	47	6	6	11	6
1 220	936	8	8	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—
17 023	17 137	86	50	6	1	34	26	1	4	3	2	14	11	7	7	5	7
30 673	31 989	194	183	10	6	53	48	2	1	4	1	54	76	20	13	39	33
510	121	6	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	1	—	4	—
2 419	353	19	—	42	1	3	—	116	—	38	—	554	14	3	—	60	4
146 802	149 893	1 266	1 038	91	27	235	208	130	19	99	35	814	254	71	43	180	93
7 534	9 814	61	58	—	1	7	22	18	26	11	13	59	75	—	1	9	19
1 090	399	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1
3 204	5 027	14	16	—	2	3	12	2	3	2	3	43	60	1	3	9	4
11 780	13 607	54	50	1	—	6	10	—	1	5	6	50	58	5	2	5	7
2 897	3 171	12	8	2	—	2	3	1	—	1	—	8	7	—	—	1	—
1 680	2 058	3	1	—	—	—	5	—	—	—	—	2	5	—	—	2	1
4 757	6 012	31	28	1	—	7	16	2	5	2	2	28	24	3	7	17	10
274	190	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 782	11 219	60	60	—	—	26	12	5	2	7	3	14	16	—	—	3	2
1 454	1 121	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
4 926	5 673	20	16	3	4	4	9	—	—	1	—	10	16	1	1	8	9
82	121	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 822	8 416	25	35	3	3	20	19	3	4	1	4	36	38	3	1	5	7
48	81	2	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—
4 642	5 627	31	15	—	1	26	12	—	—	—	—	11	10	—	—	3	4
4 224	4 858	18	12	8	10	7	8	—	—	—	3	9	12	5	7	2	4
1 662	1 617	13	3	—	—	—	—	1	—	—	—	14	13	—	—	2	—
228	35	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	2	—
7 467	7 390	21	13	1	—	12	10	—	—	2	1	1	—	2	4	1	—
2 071	1 907	5	2	—	—	10	2	—	—	—	—	8	9	—	—	—	—
907	802	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	8	12	—	—	—	—
74 355	87 198	368	317	19	21	132	142	32	41	32	35	301	355	20	26	67	70
221 157	237 091	1 634	1 355	110	48	367	350	162	60	131	70	1 115	609	91	69	247	163
615	621	4	3	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
380	305	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
265	181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
285	207	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 222	596	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—
922	296	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—
70	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
459	423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
184	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
273	258	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
153	163	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
134	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Dänemark		Schweden und Norwegen		Russland		Ru- mänien		Andere Euro- päische Staaten		Zusammen ausserdeutsche Europäische Staaten		Vereinigte Staaten von Amerika	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.
Altstadt-Nordertheil	48	40	110	69	32	9	5	1	5	2	464	288	32	14
<i>Anstalten</i>	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	11	—	1	—
Altstadt-Südertheil	26	15	39	26	65	47	—	—	1	—	241	150	12	4
Neustadt-Nordertheil	124	122	136	118	98	55	4	1	19	6	1 005	872	36	30
<i>Anstalt</i>	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	8	—	—	—
Neustadt-Südertheil	113	79	128	104	61	40	7	2	4	1	606	453	17	13
<i>Anstalten</i>	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	—
Innere Stadt	311	256	413	317	256	151	16	4	29	9	2 316	1 768	97	61
St. Georg-Nordertheil	70	66	89	66	19	15	2	—	8	7	416	352	30	29
<i>Anstalten</i>	4	1	8	4	1	—	—	—	1	—	28	13	2	3
St. Georg-Südertheil	46	36	61	56	11	14	—	—	3	3	277	217	17	14
St. Pauli	247	190	209	149	35	15	8	4	9	1	884	720	47	42
<i>Anstalten</i>	6	—	9	2	4	1	—	—	—	—	37	3	3	—
Häfen	63	2	218	6	7	—	—	—	23	—	1 146	27	11	1
Stadt, Vorstadt und Häfen	737	550	990	594	328	195	26	8	72	20	5 039	3 084	202	147
Rotherbaum	34	45	15	30	3	12	1	1	—	1	218	304	41	41
<i>Anstalten</i>	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	5	—	—
Harvestehude	15	25	12	23	6	7	—	—	—	2	107	160	23	28
Eimsbüttel	63	76	44	47	5	1	—	1	3	2	241	261	29	24
Eppendorf	16	7	11	13	—	2	—	—	1	1	55	41	6	12
Winterhude	2	1	5	5	—	—	—	—	—	—	14	18	—	—
Uhlenhorst	14	14	24	15	—	3	—	1	1	3	130	128	25	30
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Barmbeck	18	15	25	33	4	3	3	1	1	—	166	147	17	14
<i>Anstalten</i>	—	—	1	3	—	3	—	—	—	—	4	11	1	—
Eilbeck	12	19	36	41	1	1	—	—	—	—	96	116	3	3
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Hohenfelde	33	36	26	38	—	3	—	—	3	6	158	194	12	13
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	—	—
Borgfelde	6	9	21	26	—	4	—	—	1	—	99	81	10	9
Hamm	—	—	16	13	1	4	—	—	1	—	67	73	6	12
Horn	4	7	4	1	14	—	—	—	—	—	52	24	2	1
<i>Anstalt</i>	2	1	1	—	13	—	—	—	—	—	27	1	2	—
Billwärder Ausschlag	11	11	60	43	—	—	—	—	—	—	111	85	2	—
Steinwärder	3	5	7	9	—	—	—	—	—	—	33	27	1	—
Kleiner Grasbrook	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	13	15	—	—
Vororte	231	270	309	338	34	40	4	4	11	15	1 560	1 674	177	187
Städtisches Gebiet	968	820	1 299	932	362	235	30	12	83	35	6 599	4 758	379	334
Gross Borstel	—	—	7	8	—	—	—	—	—	—	12	13	—	—
Alsterdorf	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—
<i>Anstalten</i>	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
<i>Anstalt</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	2	—	3	1	3	—	—	—	—	—	19	2	2	—
<i>Anstalt</i>	2	—	3	1	3	—	—	—	—	—	19	2	2	—
{ Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Struckholt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Langenhorn	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
{ Farmsen	—	—	4	5	—	—	—	—	—	—	4	5	—	—
{ Berne	—	—	3	6	—	—	—	—	—	—	3	6	—	—
{ Volksdorf	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—
{ Wohldorf	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
{ Ohlstedt	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—

bezw. Ortschaften nach der Staatsangehörigkeit.

Mexico		Venezuela		Brasilien		Argentinien		Chile		Peru		Andere Amerikanische Staaten		Afrikanische und andere Staaten		Zusammen ausser-europäische Staaten		Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit		Zusammen Bewohner	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.
3	1	—	—	5	5	1	2	6	4	2	2	7	1	1	1	57	30	18	15	21 906	21 406
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	224	3
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	6	1	1	10 701	10 244
6	5	8	6	15	10	6	2	5	1	1	2	7	2	6	2	90	60	52	25	26 794	28 106
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	54	8
—	—	—	—	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	16	8	2	22 454	22 280
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	98
10	7	8	6	24	17	10	6	12	5	3	4	14	3	7	3	185	112	79	43	81 855	82 036
5	4	3	4	20	18	4	5	10	15	1	5	6	8	3	2	82	90	36	36	17 946	20 779
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	32	35	1 282	987
—	—	6	4	3	1	4	4	3	3	4	1	—	—	—	—	37	27	—	—	17 337	17 381
—	—	3	1	3	2	5	2	3	4	—	—	6	3	—	1	67	55	3	6	31 627	32 770
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	550	126
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	1	—	—	3 578	381
16	11	21	15	50	38	23	17	28	27	8	10	26	14	10	6	384	285	118	85	152 343	153 347
5	7	6	7	9	3	4	1	9	6	1	—	2	2	4	—	81	67	5	14	7 838	10 199
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 095	404
7	5	2	4	14	23	2	1	2	1	2	1	4	2	1	1	57	66	—	10	3 368	5 263
2	3	4	2	17	11	6	6	4	2	1	1	1	1	—	—	61	49	8	15	12 090	13 932
—	—	—	—	2	—	3	4	2	—	5	6	1	—	—	—	19	22	1	—	2 972	3 234
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	2	1 696	2 079
9	12	9	14	9	3	1	2	4	4	2	—	—	—	—	—	61	65	9	5	4 957	6 210
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	276	190
1	1	1	—	9	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	28	21	12	4	10 988	11 391
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1 462	1 134
2	2	—	—	—	—	6	4	7	9	—	—	2	2	—	—	20	20	3	3	5 045	5 812
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	121
2	1	11	13	2	4	—	1	6	8	—	—	5	5	1	2	39	47	2	4	6 021	8 661
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	90
2	5	3	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	23	12	4	4 775	5 735
1	—	—	—	—	—	3	1	2	9	—	—	4	2	—	—	17	27	2	7	4 310	4 965
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	2	1 719	1 644
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	259	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	7 582	7 475
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2 105	1 934
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	920	817
31	36	36	43	65	52	25	21	32	39	18	10	20	17	10	4	414	409	57	70	76 386	89 351
47	47	57	58	115	90	48	38	60	66	26	20	46	31	20	10	798	694	175	155	228 729	242 698
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	627	634
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	384	305
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	269	181
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	286	207
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1 244	598
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	943	298
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	424
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	166
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	277	261
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	154	164
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	134	125

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Hamburg		Preussen		Bayern		Sachsen		Württem- berg		Baden		Hessen	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
(Gross Hansdorf.....)	81	72	47	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Schmalenbeck.....)	27	37	25	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande.....	2 109	1 841	1 507	1 105	11	9	56	20	8	4	8	2	3	2
Billwärder an der Bille.....	553	569	307	265	6	3	6	—	—	—	—	1	1	1
Moorfleth.....	493	388	82	72	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe.....	475	473	63	42	1	1	1	3	—	—	—	1	—	—
Spadenland.....	172	201	41	32	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	149	125	9	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder.....	904	937	127	153	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Reitbrook.....	248	235	33	22	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Moorwärder.....	245	247	19	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe.....	27	22	16	10	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Pente.....	50	50	50	37	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	499	486	626	322	14	2	16	6	3	1	5	6	1	—
Kleine Veddel.....	108	111	87	44	—	—	1	2	1	3	4	—	—	—
Klütjenfelde.....	1	1	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	3	5	12	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	18	20	25	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	62	61	37	37	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Mühlenwärder.....	16	3	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	2	7	8	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder.....	1 135	1 360	244	152	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Moorburg.....	661	776	181	168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Marschlande.....	5 729	6 077	1 987	1 415	27	7	34	11	7	6	5	8	2	1
Bergedorf (Stadt).....	1 364	1 409	956	850	10	1	34	21	11	7	12	13	7	6
Curslack.....	576	617	75	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altengamme.....	646	632	36	32	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—
Neuengamme.....	690	709	67	40	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
West-Krauel.....	125	129	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärder.....	1 623	1 761	148	148	—	1	4	4	—	—	—	—	—	—
Ost-Krauel.....	76	82	3	5	—	—	—	—	—	—	2	3	3	—
Geesthacht.....	833	793	431	305	1	1	5	3	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Bergedorf.....	5 933	6 132	1 723	1 452	12	3	46	31	14	11	16	13	7	6
Cuxhaven.....	778	998	251	305	—	1	4	2	1	—	2	—	—	—
Hafen.....	67	—	67	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ritzbüttel.....	497	623	329	406	2	—	4	2	—	—	3	—	1	—
Groden.....	164	212	139	139	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Döse.....	341	356	85	113	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Süderwisch.....	10	9	15	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westerwisch.....	42	30	8	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stickenbüttel.....	76	80	10	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg.....	72	70	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duhnen.....	93	98	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holte.....	33	30	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spangen.....	25	26	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Arensch.....	9	15	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berensch.....	73	82	16	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf.....	61	56	8	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oxstedt.....	71	78	16	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk.....	23	22	7	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzbüttel.....	2 435	2 790	970	1 073	5	2	8	4	1	—	5	—	1	—
Landgebiet.....	16 206	16 840	6 187	5 045	55	21	144	66	30	21	34	23	13	9
Hamburgischer Staat.....	142 758	158 900	73 404	74 197	1 190	653	3 418	2 285	595	367	495	307	345	282

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Waldeck		Reuss ältere Linie		Reuss jüngere Linie		Schaum- burg- Lippe		Lippe		Lübeck		Bremen		Elsass- Loth- ringen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.
{Gross Hansdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Schmalenbeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande.....	—	—	—	—	1	—	2	—	14	7	25	8	17	6	3	—
Billwärdcr an der Bille.....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2	2	1	2	1	—
Moorfleth.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—
Allernöhe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spadenland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ochsenwärdcr.....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	4	—	—	—	1
Reitbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	2	—	—
Moorwärdcr.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Peute.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	9	—	—	—	1
Kleine Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klütjenfelde.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Mühlenwärdcr.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärdcr.....	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Moorbürg.....	—	—	—	—	—	—	1	4	2	—	—	—	—	1	—	—
Uebrigcs Gebiet der Marschlande.....	—	—	1	—	—	—	3	1	27	5	18	16	3	6	2	1
Bergedorf (Stadt).....	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	15	18	—	—	—	—
Curslack.....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Altengamme.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Neuengamme.....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
West-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärdcr.....	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	2	—	—
Ost-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geesthacht.....	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	10	3	1	—	—	—
Landherrnschaft Bergedorf.....	1	—	—	—	3	4	3	1	3	1	26	23	1	3	—	—
{Cuxhaven.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	3	—	—
Hafen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Ritzebüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	6	—	—
Groden.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Döse.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Süderwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westerwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stückenbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duhnen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—
{Holte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spangen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bersch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Oxstedt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzebüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	2	—	13	11	—	—
Landgebiet.....	1	—	1	—	4	4	8	2	50	18	71	47	34	26	5	1
Hamburgischer Staat.....	110	94	30	17	117	99	57	33	176	131	1756	2066	528	528	25	26

bezw. Ortschaften nach der Staatsangehörigkeit.

Zusammen Deutsches Reich		Oesterreich- Ungarn		Italien		Schweiz		Spanien		Frank- reich		Gross- britannien		Belgien		Nieder- lande	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.
137	114	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 040	3 157	10	4	1	—	2	3	1	2	—	—	2	—	1	—	3	—
934	896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
516	487	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
560	533	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
227	244	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
163	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 063	1 108	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
309	270	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
266	267	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 268	902	6	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2
230	185	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
104	101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 396	1 516	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—
853	953	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 149	7 794	11	2	5	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	5	2
2 618	2 518	22	17	—	—	2	1	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—
668	695	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
691	671	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
782	767	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
132	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 793	1 929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
80	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 434	1 221	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3
8 198	8 022	24	19	—	—	2	1	—	—	—	—	1	2	1	—	4	3
1 060	1 321	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—
137	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
872	1 066	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
303	351	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
437	479	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
106	106	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 513	3 936	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	2
23 900	22 909	45	26	7	1	4	4	1	2	1	—	6	5	2	—	13	7
245 057	260 000	1 679	1 381	117	49	371	354	163	62	132	70	1 121	614	93	69	260	170

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Dänemark		Schweden und Norwegen		Russland		Ru- mänien		Andere Euro- päische Staaten		Zusammen ausserdeutsche Europäische Staaten		Vereinigte Staaten von Amerika	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.
{Gross Hansdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	4
{Schmalenbeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigtes Gebiet der Geestlande	3	—	21	26	3	—	—	—	—	—	47	35	6	4
Billwärder an der Bille	1	—	7	10	—	—	—	—	—	—	8	10	—	—
Moorfleth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Allermöhe	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—
Spadenland	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Tatenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	5	2	—	1
Reitbrook	—	1	4	6	—	—	—	—	—	—	5	7	—	—
Moorwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peute	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel	—	—	6	1	1	—	—	—	—	—	22	5	—	—
Kleine Veddel	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Klütjenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Mühlenwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—
Moorburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Uebrigtes Gebiet der Marschlande	5	1	21	23	1	—	—	—	—	—	51	29	4	1
Bergedorf (Stadt)	8	2	5	1	1	2	—	—	—	—	40	25	2	2
Curslack	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—
Altengamme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Neuengamme	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—
West-Krauel	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Kirchwärder	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—
Ost-Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geesthacht	—	—	25	24	—	—	—	—	—	—	30	27	1	—
Landherrenschaft Bergedorf	8	4	38	27	1	2	—	—	—	—	79	58	3	2
{Cuxhaven	6	10	4	6	—	—	—	—	—	—	12	20	4	1
{Hafen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Ritzebüttel	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	5	4	2	—
Groden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4
Döse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Süderwisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Westerwisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Stickenbüttel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duhnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Holte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Spangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Berensch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oxstedt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrenschaft Ritzebüttel	6	10	8	8	—	—	—	—	—	—	17	24	9	5
Landgebiet	22	15	88	84	5	2	—	—	—	—	194	146	22	12
Hamburgischer Staat	990	835	1387	1016	367	237	30	12	83	35	6793	4904	401	346

bezw. Ortschaften nach der Staatsangehörigkeit.

Mexico		Venezuela		Brasilien		Argentinien		Chile		Peru		Andere Amerikanische Staaten		Afrikanische und andere Staaten		Zusammen ausser-europäische Staaten		Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit		Zusammen Bewohner	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	—	—	141	121
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	4	1	—	4 095	3 196
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	942	906
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	517	487
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	561	537
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	229	244
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	136
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1 068	1 111
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	314	277
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	266	267
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	92
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 230	907
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	231	185
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	106	101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1 402	1 517
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	855	953
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	8 204	7 824
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	2 662	2 547
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	669	698
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	692	672
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	784	768
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	133	134
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1 798	1 930
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	81	87
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1 465	1 248
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	2	—	8 234	8 084
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1 076	1 342
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	133	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	880	1 070
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	—	—	306	355
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	437	479
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	71
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	98
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	5	2	—	3 541	3 965
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	25	14	5	—	24 124	23 069
47	47	57	58	117	92	48	38	60	66	27	20	46	31	20	10	823	708	180	155	252 853	265 767

Uebersicht X.

Die Bevölkerung der einzelnen Stadttheile

Stadttheile bezw. Ortschaften	Zählungsort		Uebrigcs Hamburg- Gebiet		Zusammen		Provinz		Provinz		Stadtkreis	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Ost-Preussen		West- Preussen		Berlin	
							8.	9.	10.	11.	12.	13.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Altstadt-Nordertheil	10 094	11 577	360	471	10 454	12 048	165	104	138	56	141	65
<i>Anstalten</i>	45	—	3	—	48	—	8	—	4	—	4	—
Altstadt-Südertheil	5 183	5 645	162	209	5 345	5 854	86	54	70	27	44	32
Neustadt-Nordertheil	13 298	15 064	192	262	13 490	15 326	228	167	169	85	178	118
<i>Anstalt</i>	7	1	—	—	7	1	1	—	1	—	—	—
Neustadt-Südertheil	12 336	13 201	247	236	12 583	13 437	147	114	121	67	74	48
<i>Anstalten</i>	48	25	3	1	51	26	2	1	3	—	3	2
Innere Stadt	40 911	45 487	961	1 178	41 872	46 665	626	439	498	235	437	263
St. Georg-Nordertheil	9 114	11 053	177	290	9 291	11 343	141	125	119	85	119	85
<i>Anstalten</i>	425	373	27	26	452	399	17	16	16	3	6	4
St. Georg-Südertheil	8 254	9 020	200	248	8 454	9 268	124	85	129	87	105	86
St. Pauli	14 545	16 527	257	369	14 802	16 896	259	137	196	68	209	134
<i>Anstalten</i>	96	47	6	3	102	50	15	2	6	—	11	—
Häfen	—	—	82	17	82	17	26	2	40	3	18	10
Stadt, Vorstadt und Häfen ..	72 824	82 087	1 677	2 102	74 501	84 189	1 176	788	982	476	888	578
Rotherbaum	3 967	4 697	133	100	4 100	4 797	48	42	46	35	55	52
<i>Anstalten</i>	458	196	96	4	554	140	13	2	13	7	7	2
Harvesthude	1 831	2 345	28	57	1 859	2 402	31	27	20	15	23	24
Eimsbüttel	5 594	6 496	80	139	5 674	6 635	72	63	61	27	76	89
Eppendorf	1 384	1 576	105	145	1 489	1 721	31	19	11	11	17	11
Winterhude	813	1 091	90	112	903	1 203	15	6	10	1	4	4
Uhlenhorst	2 842	3 231	47	54	2 889	3 285	31	31	16	8	21	22
<i>Anstalt</i>	257	171	2	—	259	171	—	—	45	27	38	28
Barmbeck	6 033	6 452	211	202	6 244	6 654	70	45	47	27	38	28
<i>Anstalten</i>	810	593	96	51	906	644	17	13	9	3	3	1
Eilbeck	2 577	3 036	50	79	2 627	3 115	34	23	21	13	25	18
<i>Anstalt</i>	40	68	3	2	43	70	1	—	—	—	—	—
Hohenfelde	3 391	4 581	64	111	3 455	4 692	40	61	31	14	37	38
<i>Anstalt</i>	10	26	—	1	10	27	—	—	—	1	1	1
Borgfelde	2 639	3 184	48	71	2 687	3 255	32	20	19	15	22	18
Hamm	2 475	2 790	67	81	2 542	2 871	26	15	18	10	21	20
Horn	828	845	25	51	853	896	22	29	13	14	15	5
<i>Anstalt</i>	35	7	—	—	35	7	5	1	2	2	9	—
Billwärder Ausschlag	3 829	3 901	210	268	4 039	4 169	73	36	72	50	36	33
Steinwärder	893	909	72	76	965	985	17	5	16	11	6	1
Kleiner Grasbrook	299	338	18	17	317	355	28	7	13	9	2	3
Vororte	39 395	45 472	1 248	1 563	40 643	47 035	570	429	414	260	398	366
Städtisches Gebiet	112 219	127 559	2 925	3 665	115 144	131 224	1 746	1 217	1 896	736	1 286	944
Gross Borstel	211	201	116	172	327	373	9	1	2	—	1	2
Alsterdorf	37	40	148	124	185	164	4	6	2	—	—	1
<i>Anstalten</i>	2	4	115	90	117	94	4	4	2	—	—	1
Ohlsdorf	51	38	112	67	163	105	2	—	—	—	2	1
<i>Anstalt</i>	—	—	65	19	65	19	1	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	140	153	308	144	448	297	23	6	13	4	7	5
<i>Anstalt</i>	42	46	236	60	278	106	22	6	12	4	7	5
(Klein Borstel	21	19	25	18	46	37	1	—	—	—	—	—
(Struckholt	11	9	7	7	18	16	—	—	—	—	—	—
(Langenhorn	241	212	73	63	314	275	3	—	—	—	—	—
(Farmen	71	65	15	17	86	82	5	4	5	—	—	—
(Berne	8	3	4	2	12	5	1	—	—	—	—	—
(Volksdorf	154	133	27	17	181	150	—	1	1	—	—	—
(Wohldorf	44	45	19	19	63	64	—	1	—	—	—	—
(Ohlstedt	65	49	24	9	89	58	—	—	—	—	—	—

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Provinz Brandenburg		Provinz Pommern		Provinz Posen		Provinz Schlesien		Provinz Sachsen		Provinz Schleswig- Holstein		Provinz Hannover		Provinz Westfalen		Provinz Hessen- Nassau	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
515	233	291	136	150	50	398	104	588	285	2 364	3 407	1 781	1 716	133	55	242	83
17	—	6	—	5	—	10	—	14	—	29	3	15	—	3	—	5	—
233	109	104	50	70	27	192	47	277	125	1 237	1 642	1 023	1 024	73	24	109	31
397	222	311	175	187	104	490	152	604	314	2 956	4 660	2 156	2 327	193	60	325	207
5	—	—	—	—	—	2	—	2	—	7	2	5	1	—	—	—	1
275	147	306	158	122	50	313	92	431	246	2 504	3 396	1 830	1 957	135	46	196	105
8	1	7	2	—	1	10	1	8	2	28	24	11	7	4	1	—	—
1 420	711	1 012	519	529	231	1 393	395	1 900	970	9 061	13 105	6 790	7 024	534	185	872	426
343	218	223	143	91	48	296	122	412	195	2 024	3 559	1 186	1 642	112	55	182	102
31	16	28	5	13	5	34	7	29	18	188	225	139	111	7	4	14	9
524	348	237	147	91	48	304	70	390	195	1 964	2 730	1 169	1 396	141	107	121	78
496	247	527	291	134	73	548	151	740	363	5 814	7 703	2 370	2 771	153	79	272	158
34	1	25	—	16	—	25	2	33	1	67	30	45	6	9	1	7	—
474	162	163	9	31	13	98	23	415	36	324	20	398	23	5	—	13	—
3 257	1 686	2 162	1 109	876	413	2 639	761	3 857	1 759	19 187	27 117	11 913	12 856	945	426	1 460	764
134	83	112	93	48	31	103	52	215	104	952	2 159	469	881	53	54	98	62
38	8	25	11	13	2	19	2	53	8	123	145	72	29	9	4	9	—
53	57	40	37	14	16	37	28	53	49	417	1 177	177	450	14	10	21	31
224	159	158	102	43	22	152	78	282	152	2 517	3 631	756	1 028	59	43	85	65
33	24	40	14	5	3	34	9	59	30	591	827	139	165	20	13	17	21
20	8	14	19	4	3	17	2	41	31	328	461	69	89	6	2	3	10
59	58	42	32	18	6	54	24	88	66	526	1 128	270	433	23	24	19	20
—	1	—	—	1	—	—	2	1	—	7	6	1	5	1	—	—	1
146	80	110	76	34	21	137	55	195	119	1 552	2 173	627	680	62	31	76	28
15	7	14	8	7	2	19	6	18	14	139	202	129	102	8	3	12	8
74	47	58	37	13	6	61	13	107	49	950	1 424	297	344	12	5	41	13
2	2	2	2	—	—	1	—	2	—	8	22	18	13	—	—	1	—
62	52	66	55	20	16	59	49	105	94	665	1 511	363	676	24	22	38	27
1	—	3	1	1	1	2	—	5	2	7	15	5	5	1	1	3	1
73	58	75	44	13	11	47	23	105	49	562	986	265	420	24	13	23	21
77	53	34	35	10	4	41	16	66	48	584	899	212	303	15	10	20	19
32	10	23	13	11	2	28	12	44	16	276	335	86	97	14	3	5	1
14	1	10	—	2	—	14	1	19	1	39	6	13	6	8	1	4	—
265	182	107	53	35	19	105	31	187	114	787	1 097	431	507	41	22	52	27
41	29	36	10	11	1	39	17	65	28	262	298	337	359	7	10	21	7
16	13	14	7	14	—	36	16	35	16	113	140	156	157	8	4	7	1
1 309	913	929	627	293	161	950	425	1 647	965	11 082	18 246	4 624	6 589	382	266	526	353
4 566	2 599	3 091	1 736	1 169	574	3 589	1 186	5 504	2 724	30 269	45 363	16 537	19 445	1 327	692	1 986	1 117
5	2	4	1	1	1	4	4	12	3	164	166	19	19	1	1	—	1
3	4	3	2	1	—	7	1	2	2	72	74	24	19	3	—	—	—
2	2	1	2	1	—	5	1	3	2	42	34	20	13	—	—	—	—
4	2	4	1	2	—	3	—	5	1	57	64	12	15	—	—	3	—
1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	13	11	4	7	—	—	1	—
46	10	26	7	25	6	34	6	45	9	194	149	96	33	15	2	17	1
42	7	25	7	25	6	32	6	43	9	121	65	78	22	15	2	16	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	16	17	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	—	—	—	—	—	—
3	—	2	2	4	—	—	3	3	1	106	123	7	6	—	—	1	2
1	—	1	—	1	2	—	—	1	—	49	58	4	4	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	38	4	4	—	—	—	—
3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	70	97	4	4	—	—	1	—
—	—	2	1	—	—	1	—	2	3	72	84	2	2	—	—	—	—
1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	34	56	—	1	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Provinz Rheinland		Hohen- zollern u. ohne Angabe der Provinz		Zusammen Königreich Preussen		Bayern		Sachsen		Württem- berg		Baden	
	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.
1.														
Altstadt-Nordertheil	145	63	15	10	7 066	6 367	168	65	380	132	77	25	74	16
Anstalten	1	—	—	—	121	3	2	—	3	—	—	—	—	—
Altstadt-Südertheil	69	27	13	6	3 600	3 225	90	28	189	54	29	8	33	12
Neustadt-Nordertheil	238	110	36	26	8 468	8 727	271	115	491	211	109	27	93	33
Anstalt	—	1	—	—	23	5	—	—	2	—	—	—	—	—
Neustadt-Südertheil	99	37	11	5	6 564	6 468	182	50	304	128	52	10	55	13
Anstalten	2	1	—	—	86	43	2	4	10	4	—	—	1	1
Innere Stadt	551	237	75	47	25 698	24 787	711	258	1 364	525	267	70	255	74
St. Georg-Nordertheil	127	102	17	6	5 392	6 485	111	50	301	137	49	24	42	22
Anstalten	13	—	1	1	536	424	15	7	27	15	2	—	6	—
St. Georg-Südertheil	128	88	10	8	5 437	5 473	91	32	219	103	43	11	30	21
St. Pauli	235	106	28	21	11 981	12 302	225	73	548	184	112	39	74	28
Anstalten	13	—	—	—	306	43	9	1	21	2	3	—	3	—
Häfen	6	—	4	3	2 015	304	5	—	83	6	8	—	4	—
Stadt, Vorstadt und Häfen	1 047	533	134	85	50 523	49 351	1 143	413	2 515	955	479	144	405	145
Rotherbaum	75	65	9	3	2 417	3 716	46	46	100	81	14	18	29	20
Anstalten	6	1	—	—	400	214	4	1	11	—	3	—	1	—
Harvestehude	26	30	1	3	927	1 954	13	8	33	35	15	9	12	8
Eimsbüttel	78	53	7	3	4 570	5 515	62	35	169	71	22	15	9	15
Eppendorf	18	5	3	4	1 018	1 156	18	3	52	21	2	3	5	3
Winterhude	2	—	3	—	536	636	7	—	18	11	1	2	2	—
Uhlenhorst	23	22	3	2	1 193	1 876	30	11	74	34	11	7	8	8
Anstalt	—	—	—	—	12	16	—	—	—	—	42	12	19	18
Barmbeck	46	25	3	2	3 143	3 390	40	12	135	53	42	12	19	18
Anstalten	5	3	—	—	395	372	12	—	8	7	7	1	3	2
Eilbeck	33	13	5	3	1 731	2 008	25	5	55	49	13	9	6	3
Anstalt	—	1	—	—	35	40	—	—	—	—	—	1	—	—
Hohenfelde	39	50	3	4	1 552	2 669	27	11	79	46	15	5	19	10
Anstalt	2	16	—	—	30	44	—	—	1	—	—	—	—	—
Borgfelde	33	12	2	2	1 265	1 692	14	10	60	34	6	6	10	7
Hamm	13	2	5	2	1 142	1 436	25	13	37	15	9	4	12	4
Horn	17	6	2	5	588	548	11	—	40	17	1	—	3	2
Anstalt	11	—	—	—	150	19	6	—	20	—	—	—	1	1
Billwärder Ausschlag	41	28	23	12	2 255	2 211	24	5	83	42	13	3	8	3
Steinwärder	18	5	5	1	881	782	11	2	38	19	7	2	7	—
Kleiner Grasbrook	5	1	5	3	452	377	2	1	12	2	2	—	—	—
Vororte	467	317	79	49	23 670	29 966	355	162	985	530	173	95	149	101
Städtisches Gebiet	1 514	850	213	134	74 193	79 317	1 498	575	3 500	1 485	652	239	554	246
Gross Borstel	3	—	—	1	225	202	2	3	8	9	3	1	1	—
Alsterdorf	4	3	—	—	126	112	—	1	6	1	1	1	—	—
Anstalten	2	3	—	—	85	62	—	1	5	1	1	1	—	—
Ohlsdorf	1	—	—	—	95	84	—	—	1	1	—	—	—	—
Anstalt	—	—	—	—	22	18	—	—	1	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	11	—	—	—	552	238	15	9	34	3	4	1	5	1
Anstalt	10	—	—	—	448	140	15	8	33	3	4	1	5	1
(Klein Borstel	—	—	—	—	23	17	—	—	—	—	—	—	—	—
(Struckholt	—	—	—	—	4	10	—	—	—	—	—	—	—	—
(Langenhorn	—	—	—	—	128	136	—	—	4	1	—	—	—	—
(Farmen	—	—	—	—	74	72	—	—	3	—	—	—	—	—
(Berne	—	—	—	—	34	40	—	—	—	—	—	—	—	—
(Volksdorf	—	—	—	—	82	102	—	—	—	—	—	—	—	—
(Wohldorf	—	—	—	—	80	91	—	—	1	—	—	—	—	—
(Ohlstedt	1	1	—	—	36	60	—	—	2	—	—	—	—	—

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Hessen		Mecklenburg-Schwerin		Sachsen-Weimar		Mecklenburg-Strelitz		Oldenburg		Braunschweig		Sachsen-Meiningen		Sachsen-Altenburg		Sachsen-Coburg-Gotha		Anhalt		Schwarzburg-Sondershausen		Schwarzburg-Rudolstadt	
m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.
72	28	2 047	1 620	67	19	137	86	173	158	117	61	27	9	40	7	27	7	62	20	25	8	21	5
—	—	20	—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
29	19	693	553	18	5	37	43	73	71	62	31	11	2	6	2	14	3	17	6	7	1	11	2
80	33	1 554	1 680	81	34	142	108	113	235	206	123	26	11	32	15	46	14	82	38	30	10	10	1
1	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
51	30	1 219	1 127	65	21	73	42	170	144	123	69	25	2	36	3	22	8	53	15	9	11	4	6
1	1	18	7	1	—	—	—	1	1	1	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
232	110	5 513	4 980	231	79	389	279	529	608	508	284	89	24	114	27	109	32	214	79	71	30	46	14
50	23	1 308	1 448	76	20	90	72	157	190	91	64	19	8	25	7	32	12	51	28	22	6	11	4
3	1	135	83	6	—	4	2	16	9	12	—	1	—	3	—	6	1	3	1	2	—	1	1
31	6	1 943	1 616	54	18	107	72	168	166	88	42	25	11	10	6	23	10	41	13	11	5	8	7
69	32	1 548	1 509	95	38	128	100	216	254	202	94	36	13	46	16	48	25	83	36	29	18	11	7
2	—	35	16	2	—	4	2	6	2	9	1	1	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—
3	—	93	11	—	—	10	2	32	3	4	—	—	—	—	—	4	—	40	4	—	1	1	—
385	171	10 405	9 564	456	155	724	525	1 102	1 221	873	484	169	56	195	56	216	79	429	160	133	60	77	32
8	14	444	633	20	10	38	49	81	99	35	33	6	4	7	4	13	7	18	14	4	4	4	1
1	1	55	19	4	1	3	1	19	4	5	1	2	—	1	—	3	—	1	1	1	—	1	—
10	8	179	354	4	4	14	19	37	58	15	16	4	3	4	1	3	8	6	7	3	1	—	1
22	13	734	786	40	31	59	36	114	152	70	65	11	4	11	2	11	9	30	14	12	4	8	8
2	—	195	187	6	1	19	3	14	19	12	11	—	2	3	—	6	1	8	4	4	1	3	1
2	1	157	145	4	3	2	9	14	7	3	4	1	—	1	1	1	4	2	1	1	1	—	—
13	5	298	433	12	13	23	29	52	79	22	30	5	2	7	2	9	6	13	7	3	3	3	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	9	752	742	32	12	56	33	80	88	39	23	13	9	11	2	11	8	28	3	8	5	2	2
1	—	68	58	4	1	8	2	10	6	6	3	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2	4	292	308	19	5	11	28	24	27	20	11	7	1	4	—	3	1	8	5	6	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	10	355	548	19	17	28	30	56	81	32	29	9	4	6	4	6	7	15	10	2	1	4	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	3	432	443	13	6	27	15	43	51	12	15	6	1	5	3	9	1	13	2	4	3	3	2
12	10	281	328	16	4	12	23	28	41	24	17	4	1	4	2	3	2	17	5	2	2	6	2
3	1	94	92	6	4	8	6	7	7	13	9	1	2	—	—	4	—	2	2	2	2	2	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	804	748	17	11	38	34	42	48	19	20	7	4	4	—	4	1	20	8	6	1	2	—
—	—	113	84	6	1	1	—	5	10	7	2	1	—	2	—	1	1	3	—	1	—	—	—
1	—	74	48	5	—	2	2	10	7	8	3	1	2	—	—	1	—	2	—	2	3	—	—
110	85	5 204	5 879	219	122	337	316	607	769	331	288	76	39	69	21	85	56	187	79	60	31	38	26
495	256	15 609	15 443	675	277	1 061	841	1 709	1 990	1 204	772	245	95	264	77	301	135	616	239	193	91	115	58
1	—	32	22	3	—	1	3	2	4	3	3	—	—	1	2	—	—	3	—	—	—	1	1
—	—	17	6	—	—	4	—	20	8	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	13	4	—	—	4	—	20	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	15	9	—	—	1	1	1	1	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	8	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	86	25	3	2	7	1	17	4	7	1	3	3	4	—	—	—	8	1	2	1	—	—
3	1	71	20	2	2	5	1	14	3	6	1	3	3	3	—	—	—	6	1	2	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Waldeck		Reuss ältere Linie		Reuss jüngere Linie		Schaum- burg- Lippe		Lippe		Lübeck		Bremen		Elsass- Loth- ringen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	70.	71.	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.
1.																
Altstadt-Nordertheil	30	13	7	1	18	6	16	3	24	5	188	250	31	41	3	8
Anstalten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Altstadt-Südertheil	5	5	1	1	5	3	8	2	12	6	101	87	24	18	1	2
Neustadt-Nordertheil	31	15	6	4	14	7	14	5	28	9	220	334	51	67	10	16
Anstalt	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Neustadt-Südertheil	9	2	2	4	11	—	5	2	25	4	140	207	55	50	5	2
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	—	—
Innere Stadt	75	35	16	10	48	16	43	12	89	24	649	878	161	176	19	28
St. Georg-Nordertheil	11	15	3	—	18	5	6	5	22	7	210	254	58	63	4	4
Anstalten	1	2	—	—	3	—	—	—	2	1	8	20	4	4	1	1
St. Georg-Südertheil	13	4	3	2	17	7	9	2	11	11	168	198	51	59	9	7
St. Pauli	25	16	9	4	22	1	8	12	31	9	234	308	86	111	8	12
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	1	—
Häfen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	3	18	1	—	—
Stadt, Vorstadt und Häfen	125	70	31	16	105	29	66	31	154	51	1272	1641	374	410	40	51
Rotherbaum	12	7	2	—	3	4	3	2	13	4	73	101	33	48	1	5
Anstalten	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	12	7	2	—	—	—
Harvestehude	4	5	—	—	3	1	1	1	7	4	30	58	11	18	2	1
Eimsbüttel	14	10	5	—	10	2	5	4	8	6	104	157	42	41	5	4
Eppendorf	3	1	2	—	1	—	—	—	7	2	22	30	5	7	1	2
Winterhude	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	6	14	3	5	—	—
Uhlenhorst	5	3	—	—	1	1	2	2	2	2	46	65	23	29	1	3
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Barmbeck	6	2	2	1	6	2	5	4	16	8	60	104	30	29	1	4
Anstalten	—	2	—	—	1	—	—	—	2	—	6	10	1	3	—	1
Eilbeck	4	1	1	—	2	—	4	—	4	1	55	79	14	22	—	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—
Hohenfelde	1	8	2	—	7	2	2	—	5	4	57	91	31	42	1	2
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	—	—	—
Borgfelde	2	2	—	1	—	—	3	2	4	3	44	67	6	23	1	1
Hamm	5	1	—	2	1	—	—	1	—	1	34	58	7	9	1	1
Horn	—	—	2	—	1	—	—	—	3	2	7	9	6	4	—	—
Anstalt	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	1	2	—	—
Billwärder Ausschlag	—	2	—	—	3	1	1	—	4	1	70	55	22	27	2	1
Steinwärder	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	10	13	4	5	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	4	7	2	—	—
Vororte	57	43	16	5	39	13	27	16	78	40	622	905	244	311	16	24
Städtisches Gebiet	182	113	47	21	144	42	93	47	232	91	1894	2546	618	721	56	75
Gross Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	1	—	—	—
Alsterdorf	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	4	9	5	—	—
Anstalten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	4	9	5	—	—
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	—	—	—
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Fuhlsbüttel	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	13	3	2	1	3	—
Anstalt	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	12	2	2	—	3	—
(Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Struckholt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langenhorn	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Farmen	—	—	—	—	—	—	1	—	11	—	—	—	—	—	—	—
(Berne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
(Volksdorf	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
(Wohldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
(Ohlstedt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Zusammen Deutsches Reich		Oester- reich		Ungarn		Italien		Schweiz		Spanien		Frank- reich		Gross- britan- nien und Irland		Belgien		Nieder- lande		Däne- mark	
männl.	weibl.	männl.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.
21 351	21 008	130	70	13	7	11	1	24	17	1	1	15	9	27	36	13	3	15	5	64	46
203	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—
10 421	10 043	57	24	16	2	4	2	18	5	1	—	3	1	11	16	—	2	8	6	25	21
25 698	27 198	345	256	43	60	12	5	36	34	5	2	30	23	63	55	14	4	32	18	123	107
45	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
21 842	21 855	144	80	37	10	4	1	21	10	1	2	4	10	51	42	3	—	22	21	85	79
176	94	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1
79 312	80 104	676	430	109	79	31	9	99	66	8	5	52	43	152	149	30	9	77	50	297	253
17 450	20 296	99	54	11	8	3	3	24	26	—	2	9	14	35	51	5	1	16	11	54	31
1 249	970	4	5	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	6	1
17 044	17 170	87	33	4	6	7	—	21	8	1	1	5	2	15	17	4	1	6	7	40	33
30 676	32 137	138	107	36	26	10	1	38	11	2	—	4	1	66	91	15	4	33	31	246	116
511	120	5	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	4	—	5	1
2 415	352	19	2	1	—	41	1	4	—	118	—	38	—	540	12	3	—	59	4	63	—
146 897	150 059	1 019	626	161	119	92	14	186	111	129	8	108	60	808	320	57	15	191	103	700	434
7 524	9 721	57	49	12	7	1	1	8	16	5	7	20	20	31	61	4	4	8	18	33	43
1 086	391	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	1	1	2
3 196	4 984	9	15	8	1	—	2	2	13	—	—	3	8	19	54	1	3	7	6	17	17
11 821	13 634	37	20	5	3	2	—	7	7	—	—	2	2	35	49	6	4	6	11	47	46
2 898	3 175	6	9	7	3	2	—	2	1	1	1	1	1	5	7	—	—	—	—	13	2
1 671	2 050	4	2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	4	—	—	2	—	3	1
4 745	5 939	26	13	3	3	1	1	7	14	—	1	7	5	20	31	2	5	9	6	7	9
273	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 793	11 224	40	25	19	21	—	2	14	4	1	1	4	1	8	21	—	—	6	3	17	21
1 447	1 114	5	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	1	3
4 937	5 683	13	4	2	2	2	1	3	3	—	—	1	1	7	18	—	—	4	12	8	9
82	119	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 795	8 329	22	24	5	2	3	2	10	12	2	3	2	8	25	32	4	1	3	6	17	24
47	81	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
4 674	5 648	15	5	6	1	—	2	11	2	1	—	—	—	6	8	1	1	1	1	3	12
4 224	4 852	12	8	2	1	5	1	3	7	—	—	1	3	5	16	1	—	—	—	2	11
1 657	1 603	12	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	—	—	2	—	3	5
229	35	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	2	1
7 494	7 397	16	11	4	—	1	—	7	1	—	—	2	1	—	2	1	—	—	8	10	14
2 065	1 912	4	1	1	—	—	—	10	—	—	—	—	—	7	8	—	—	1	2	4	2
903	806	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	7	6	—	—	—	—	1	2
74 397	86 957	273	192	75	44	17	12	87	85	12	13	44	54	186	326	20	18	52	78	193	218
221 294	237 016	1 292	818	236	163	109	26	273	196	141	21	152	114	994	646	77	33	243	181	893	652
619	631	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
378	302	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
263	179	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
285	205	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 222	592	5	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	3	—
922	294	5	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
70	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
459	423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
183	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
274	259	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
153	160	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
133	122	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Stadttheile bezw. Ortschaften	Schweden		Norwegen		Russland		Andere Euro- päische Staaten		Zusammen ausser- deutsche Europäische Staaten		Vereinigte Staaten von Amerika		Mexico		Vene- zuela		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
	108.	109.	110.	111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.	123.	
I.																	
Altstadt-Nordertheil	73	57	16	7	52	20	13	4	467	283	28	13	3	3	1	—	
Anstalten	2	—	1	—	4	—	—	—	12	—	1	—	—	—	—	—	
Altstadt-Südertheil	27	18	6	3	72	51	3	—	251	151	4	10	3	1	1	3	
Neustadt-Nordertheil	82	87	21	11	125	67	21	9	952	738	30	35	4	5	8	7	
Anstalt	2	—	—	—	1	—	—	—	7	—	—	—	—	—	1	—	
Neustadt-Südertheil	72	49	31	18	73	47	8	1	556	370	20	22	—	1	—	—	
Anstalten	—	—	1	—	—	—	—	—	6	4	—	—	—	—	—	—	
Innere Stadt	254	211	74	39	322	185	45	14	2 226	1 542	82	80	10	10	10	10	
St. Georg-Nordertheil	52	41	24	18	30	40	11	9	373	309	23	33	4	6	9	7	
Anstalten	7	3	—	—	1	1	1	—	27	14	1	2	—	—	—	—	
St. Georg-Südertheil	31	29	10	1	15	17	2	1	248	156	11	17	2	3	6	5	
St. Pauli	135	97	40	17	57	25	16	3	836	530	38	37	1	1	4	4	
Anstalten	6	1	3	1	4	1	1	—	35	4	2	—	—	—	—	—	
Häfen	74	3	146	5	11	—	24	—	1 141	28	10	1	1	—	1	—	
Stadt, Vorstadt und Häfen	546	381	294	80	435	267	98	27	4 824	2 565	164	168	18	20	30	26	
Rotherbaum	7	24	3	6	15	35	2	3	206	294	20	38	9	14	5	12	
Anstalten	1	—	—	—	1	2	—	—	6	10	—	—	1	—	—	—	
Harvestehude	8	12	3	—	16	22	1	1	96	154	13	19	9	14	15	11	
Eimsbüttel	25	23	11	12	9	9	2	4	194	190	18	30	3	6	6	3	
Eppendorf	5	8	—	1	2	4	1	1	46	39	6	6	2	—	—	—	
Winterhude	5	7	—	—	—	—	—	—	16	21	—	1	—	—	—	—	
Uhlenhorst	10	10	9	1	7	14	4	4	112	117	14	27	13	27	5	13	
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Barmbeck	19	23	4	3	11	8	3	2	146	135	12	11	1	3	1	—	
Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	12	17	1	1	—	—	—	—	
Eilbeck	15	12	9	3	6	7	—	2	70	74	5	8	4	6	1	—	
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	
Hohenfelde	9	9	15	15	8	17	4	11	129	166	14	40	2	4	18	26	
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	—	—	—	—	—	—	
Borgfelde	12	14	3	3	3	5	1	1	63	57	5	7	1	—	2	2	
Hamm	8	9	—	2	4	7	1	—	54	69	4	7	2	1	—	—	
Horn	2	4	1	—	15	—	—	—	46	24	2	2	—	—	—	—	
Anstalt	—	—	1	—	13	—	—	—	24	1	2	—	—	—	—	—	
Billwärder Ausschlag	30	26	2	2	3	6	1	—	77	71	4	4	—	—	—	—	
Steinwärder	6	4	2	1	1	—	—	—	36	18	4	2	—	—	—	—	
Kleiner Grasbrook	4	2	—	—	2	—	—	—	17	10	—	—	—	—	—	—	
Vororte	165	187	62	49	102	134	20	29	1 308	1 439	121	202	46	75	53	67	
Städtisches Gebiet	711	568	356	129	537	401	118	56	6 132	4 004	285	370	64	95	83	93	
Gross Borstel	3	1	1	—	2	—	—	—	8	3	—	—	—	—	—	—	
Alsterdorf	—	—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	
Anstalten	—	—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fuhlsbüttel	3	4	—	—	4	—	—	—	19	5	2	1	—	—	—	—	
Anstalt	3	2	—	—	4	—	—	—	19	3	2	1	—	—	—	—	
(Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
(Struckholt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Langenhorn	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Farmsen	3	5	1	—	—	—	—	—	4	5	—	—	—	—	—	—	
Berne	1	4	—	—	1	1	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	
Volksdorf	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	
Wohldorf	—	3	—	1	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	
Ohlstedt	1	3	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Brasilien		Argentinien		Chile		Peru		Andere Amerikanische Staaten		Asien		Afrika		Australien		Zusammen ausser-europäische Staaten		Ohne Angabe sowie auf See		Zusammen Bewohner	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.
124.	125.	126.	127.	128.	129.	130.	131.	132.	133.	134.	135.	136.	137.	138.	139.	140.	141.	142.	143.	144.	145.
7	8	1	2	6	4	1	7	8	2	4	13	1	3	1	—	61	55	27	60	21 906	21 406
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	7	—	294	3
—	4	1	2	2	—	—	—	2	2	—	—	3	2	1	—	17	24	12	26	10 701	10 244
14	7	6	5	2	2	1	3	20	8	6	5	4	4	1	2	96	83	48	87	26 794	28 106
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	8
4	7	4	—	1	1	—	—	3	3	2	4	9	2	1	1	44	41	12	14	22 454	22 280
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	98
25	26	12	9	11	7	2	10	33	15	12	22	17	11	4	3	218	203	99	187	81 855	82 036
17	20	10	11	6	8	2	6	23	40	3	8	4	—	—	3	101	142	22	32	17 946	20 779
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1282	987
5	4	4	7	5	3	3	2	—	5	2	1	—	1	—	—	38	48	7	7	17 337	17 381
7	3	5	4	5	6	1	3	5	6	5	9	5	1	1	4	77	78	38	25	31 627	32 770
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	2	1	—	550	126
1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	1	—	20	1	2	—	3 578	381
55	53	31	31	27	24	8	21	67	66	22	40	26	13	6	10	454	472	168	251	152 343	153 347
7	9	3	6	11	14	2	—	15	29	13	17	1	7	2	6	88	152	20	32	7 838	10 199
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	3	1	—	1095	404
14	19	2	4	1	3	3	2	8	19	5	12	4	6	1	3	75	112	1	13	3 368	5 263
10	3	4	4	1	8	4	7	6	5	6	13	1	1	2	6	61	86	14	22	12 090	13 932
2	1	1	—	3	1	8	6	3	1	2	1	—	—	—	2	27	18	1	2	2 972	3 234
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	5	4	1 696	2 079
15	13	4	3	12	6	5	7	12	17	4	9	4	12	1	2	89	136	11	18	4 957	6 210
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	276	190
9	6	3	2	1	4	—	—	5	1	3	2	9	2	3	—	47	31	2	1	10 988	11 391
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	2	—	1462	1 134
3	9	6	7	6	8	2	3	—	1	1	2	1	2	—	—	29	46	9	9	5 045	5 812
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	121
2	12	8	4	13	21	3	—	12	32	12	8	7	7	3	5	94	159	3	7	6 021	8 661
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	90
6	3	—	—	—	—	3	2	3	4	13	10	—	—	1	—	34	28	4	2	4 775	5 735
4	8	1	—	3	10	2	2	3	1	7	4	3	5	1	1	30	39	2	5	4 310	4 965
2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	8	2	8	15	1 719	1 644
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	259	36
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5	6	6	1	7 582	7 475
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	2	2 105	1 934
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	920	817
74	84	34	32	51	75	34	30	69	111	69	78	30	42	14	26	595	822	86	133	76 386	89 351
129	137	65	63	78	99	42	51	136	177	91	118	56	55	20	36	1 049	1 294	254	384	228 729	242 698
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	627	634
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	384	305
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	269	181
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	286	207
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1 244	598
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	943	298
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	459	424
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	166
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	277	261
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	154	164
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	134	125

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Zählungsort		Uebrig Hamburg. Gebiet		Zusammen Hamburg. Staat		Provinz Ost-Preussen		Provinz West- Preussen		Stadtkreis Berlin	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
{Gross Hansdorf.....	84	54	6	10	90	64	—	—	—	—	—	—
{Schmalenbeck.....	18	18	7	8	25	26	—	—	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Geestlande.....	1 156	1 039	891	677	2 047	1 716	48	19	23	4	10	9
Billwärder an der Bille.....	299	264	275	326	574	590	10	7	5	2	2	1
Moorfleth.....	311	280	91	111	402	391	4	2	—	—	1	—
Allermöhe.....	334	315	116	121	450	436	6	2	3	—	—	—
Spadenland.....	139	143	32	66	171	209	1	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	111	65	33	52	144	117	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder.....	277	293	596	610	873	903	5	2	1	—	1	2
Reitbrook.....	176	167	59	62	235	229	1	1	1	—	—	—
Moorwärder.....	183	155	40	52	223	207	—	—	1	—	—	—
Kaltenhofe.....	1	1	24	15	25	16	—	—	—	—	—	—
Pente.....	8	8	46	49	54	57	1	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	164	173	323	318	487	491	13	1	19	1	2	1
Kleine Veddel.....	47	58	80	60	127	118	—	1	—	1	1	3
Klütjenfelde.....	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	—	1	3	4	3	5	1	—	—	—	—	—
Ross.....	14	13	10	10	24	23	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	24	32	20	10	44	42	2	1	—	1	—	—
Mühlenwärder.....	—	1	2	2	2	3	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	11	3	3	1	14	4	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder.....	1 085	1 366	31	13	1 116	1 379	3	—	3	—	1	—
Moorburg.....	629	726	23	26	652	752	7	1	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Marschlande.....	3 813	4 064	1 808	1 908	5 621	5 972	54	18	33	5	8	7
Bergedorf (Stadt).....	988	963	326	397	1 314	1 360	17	12	10	5	9	9
Curslack.....	419	382	148	234	567	616	2	2	3	1	1	—
Altengamme.....	427	421	189	177	616	598	3	4	—	—	—	—
{Neuengamme.....	532	482	145	214	677	696	2	1	—	—	1	—
{West-Krauel.....	71	63	43	53	114	116	—	—	—	1	—	—
Kirchwärder.....	1 502	1 557	104	183	1 606	1 740	7	3	—	1	2	—
Ost-Krauel.....	46	39	25	36	71	75	—	—	—	—	—	—
Geesthacht.....	820	752	42	41	862	793	29	24	3	2	1	—
Landherrenschaft Bergedorf.....	4 805	4 659	1 022	1 335	5 827	5 994	60	46	16	10	14	9
{Cuxhaven.....	616	761	140	219	756	980	7	2	2	1	—	2
{Hafen.....	—	—	60	—	60	—	3	—	—	—	—	—
{Ritzebüttel.....	264	331	255	340	519	671	7	3	2	3	2	2
Groden.....	138	149	27	38	165	187	2	—	—	—	—	—
Döse.....	241	217	94	124	335	341	—	—	—	—	—	—
{Stüderwisch.....	5	3	8	7	13	10	—	—	—	—	3	—
{Westerwisch.....	24	12	16	13	40	25	—	—	—	—	—	—
Stiekenbüttel.....	49	38	22	33	71	71	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg.....	44	42	15	14	59	56	—	—	—	—	—	—
Duhnen.....	73	70	17	18	90	88	—	—	—	—	—	—
{Holte.....	26	14	5	13	31	27	—	—	—	—	—	—
{Spangen.....	20	12	1	6	21	18	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	7	10	2	2	9	12	—	—	—	—	—	—
{Berensch.....	63	62	9	14	72	76	—	—	—	—	—	—
Gudendorf.....	51	42	1	2	52	44	—	—	—	—	—	—
Oxstedt.....	59	66	13	9	72	75	—	—	—	—	—	—
Neuwerk.....	9	8	15	19	24	27	1	—	—	—	—	—
Landherrenschaft Ritzebüttel.....	1 689	1 837	700	871	2 389	2 708	20	5	4	4	5	4
Landgebiet.....	11 463	11 599	4 421	4 791	15 884	16 390	182	88	76	23	37	29
Hamburgischer Staat.....	123 682	139 158	7 346	8 456	131 028	147 614	1 928	1 305	1 472	759	1 323	973

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Provinz Brandenburg		Provinz Pommern		Provinz Posen		Provinz Schlesien		Provinz Sachsen		Provinz Schleswig- Holstein		Provinz Hannover		Provinz Westfalen		Provinz Hessen- Nassau	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
—	1	1	2	—	—	—	—	2	—	33	46	4	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	22	28	2	2	1	—	—	—
66	20	43	18	36	9	52	14	78	22	919	1 008	182	109	22	4	28	4
12	10	11	6	6	—	6	2	14	9	160	148	47	50	2	—	6	1
4	1	3	1	2	2	3	1	3	1	27	44	33	20	—	1	1	1
5	3	3	1	5	4	3	1	3	—	33	48	26	17	1	—	2	1
3	1	1	—	—	1	3	1	1	1	9	10	21	16	—	—	—	—
—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	4	4	8	8	1	—	—	—
3	1	4	2	3	1	2	—	5	3	42	65	72	103	4	2	2	—
2	—	3	—	2	—	—	1	1	—	19	19	14	13	—	—	1	—
—	—	2	3	1	—	1	1	1	2	6	12	25	38	—	—	—	—
—	2	—	—	2	—	2	—	1	—	2	8	5	2	—	—	1	1
3	3	—	—	1	—	—	—	4	3	15	7	19	19	—	—	—	—
24	13	15	11	215	3	46	1	28	18	89	87	129	148	17	10	11	10
7	—	—	—	22	—	2	2	3	2	9	9	21	30	1	—	2	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	3	4	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	12	10	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	11	6	40	42	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	10	—	—	—	—
9	4	3	—	2	—	2	—	6	1	47	12	178	114	2	—	1	1
3	—	3	—	—	1	1	—	2	2	22	8	147	181	—	—	1	—
77	39	49	24	261	13	72	12	72	44	506	495	832	827	28	13	28	15
71	32	20	13	13	3	46	15	66	21	555	678	131	126	24	13	9	7
5	2	4	—	1	1	3	1	5	1	38	45	17	13	—	—	1	—
3	1	—	1	—	1	—	—	3	—	39	38	14	19	1	—	—	—
10	1	4	1	—	—	5	—	6	—	22	29	24	23	3	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	4	2	11	15	—	—	—	—
1	3	3	—	3	—	5	—	3	3	39	46	97	114	1	—	2	2
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	7	9	—	—	—	—
20	9	14	—	16	3	15	2	16	—	223	236	80	75	4	2	1	—
110	48	46	15	33	8	75	20	100	25	920	1 075	381	394	33	15	13	9
15	6	15	9	4	1	8	2	9	6	48	55	140	218	3	6	3	1
—	—	4	—	2	—	—	—	2	—	18	—	42	1	1	—	1	—
13	1	8	3	4	1	12	3	10	9	46	36	181	304	5	3	7	7
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	5	6	128	155	—	—	—	—
2	2	3	1	—	—	4	—	1	—	8	12	74	111	1	1	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	15	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	14	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	28	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	18	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	6	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	13	23	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	20	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	22	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	—	—	—	—
30	9	31	13	11	2	26	6	24	17	129	109	694	971	11	10	11	8
283	116	169	70	341	32	225	52	274	108	2 474	2 687	2 089	2 301	94	42	80	36
4 849	2 715	3 260	1 806	1 510	606	3 814	1 238	5 778	2 832	32 743	48 050	18 626	21 746	1 421	734	2 066	1 153

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Provinz Rheinland		Hohen- zollern u. ohne Angabe der Provinz		Zusammen Königreich Preussen		Bayern		Sachsen		Württem- berg		Baden	
	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.
(Gross Hansdorf..... {Schmalenbeck.....	—	—	—	—	40	50	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Geestlande.....	20	4	—	1	1 527	1 245	17	13	59	15	8	3	6	1
Billwärdcr an der Bille.....	1	2	—	—	282	238	4	2	6	—	—	—	—	1
Moorleth.....	2	—	—	—	83	74	—	—	2	—	—	—	—	—
Allermöhe.....	1	1	—	—	91	78	1	1	1	2	—	—	1	1
Spadenland.....	—	—	—	—	39	30	1	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg.....	—	—	—	—	14	15	—	—	1	—	—	—	—	—
Ochsenwärdcr.....	—	—	—	—	144	181	2	—	2	1	—	—	1	—
Reitbrook.....	1	—	—	—	45	34	—	—	—	—	1	—	—	—
Moorwärdcr.....	—	—	—	—	37	56	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe.....	—	—	—	—	13	13	—	—	1	—	—	—	—	—
Pente.....	—	—	—	—	43	32	—	—	1	—	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	5	4	2	1	615	309	16	2	8	1	3	1	5	—
Kleine Veddel.....	—	—	—	—	68	48	—	1	2	—	3	—	—	—
Klütjenfelde.....	—	—	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	—	—	—	—	11	3	1	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	—	—	—	—	19	15	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	—	—	—	—	55	53	—	—	1	—	—	1	—	—
Mühlenwärdcr.....	—	—	—	—	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	—	—	—	—	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärdcr.....	1	—	—	—	258	132	2	—	2	1	—	—	—	—
Moorburg.....	2	—	—	—	188	193	—	—	2	—	—	—	—	—
Uebrigcs Gebiet der Marschlande.....	13	7	2	1	2 035	1 520	27	6	29	5	7	2	7	2
Bergedorf (Stadt).....	9	4	3	—	933	938	10	3	31	3	12	3	10	3
Curslack.....	1	—	—	—	81	66	—	1	—	—	1	—	1	—
Altengamme.....	—	—	—	—	64	64	—	—	4	—	—	—	—	—
{Neuengamme.....	—	—	—	—	77	55	1	—	1	—	—	—	—	—
{West-Krauel.....	—	—	—	—	17	18	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärdcr.....	—	—	—	—	163	172	—	1	3	—	—	1	—	—
Ost-Krauel.....	—	—	—	—	7	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Geesthacht.....	6	3	3	1	431	357	1	1	6	2	3	3	3	—
Landherrnschaft Bergedorf.....	16	7	6	1	1 823	1 682	12	6	45	5	16	7	14	3
{Cuxhaven.....	1	1	—	—	255	310	—	2	6	5	1	1	3	—
{Hafen.....	—	—	—	—	73	1	—	—	—	—	—	—	—	—
{Ritzebüttel.....	7	5	—	—	304	380	2	—	3	—	—	—	3	1
Groden.....	—	—	—	—	137	162	—	—	1	1	—	—	—	—
Döse.....	—	—	—	—	93	127	1	—	—	—	—	—	—	—
{Süderwisch.....	—	—	—	—	16	15	—	—	—	—	—	—	—	—
{Westerwisch.....	—	—	—	—	9	14	—	—	—	—	—	—	—	—
Stickenbüttel.....	—	—	—	—	18	28	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg.....	—	—	—	—	14	15	—	—	—	—	—	—	—	—
Dahlton.....	—	—	—	—	15	18	—	—	—	—	—	—	—	—
{Holte.....	—	—	—	—	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—
{Spangen.....	—	—	—	—	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	—	—	—	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—
{Berensch.....	—	—	—	—	17	24	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf.....	—	—	—	—	17	20	—	—	—	—	—	—	—	—
Oxstedt.....	—	—	—	—	15	22	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk.....	—	—	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzebüttel.....	8	6	—	—	1 004	1 164	3	2	10	6	1	1	6	1
Landgebiet.....	57	24	8	3	6 389	5 611	59	27	143	31	32	13	33	7
Hamburgischer Staat.....	1 571	874	221	137	80 582	84 928	1 557	602	3 643	1 516	684	252	587	253

Ortschaften bezw. Gebietstheile	Waldeck		Reuss ältere Linie		Reuss jüngere Linie		Schaum- burg- Lippe		Lippe		Lübeck		Bremen		Elsass- Loth- ringen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
	70.	71.	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.
{Gross Hansdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
{Schmalenbeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Geestlande.....	1	—	—	—	2	—	4	—	11	—	35	21	13	6	3	—
Billwärder an der Bille....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3	1	2	1	—
Moorleth.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—	—
Allermöhe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Spadenland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Tatenberg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ochsenwärder.....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	5	—	1	—	1
Reitbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	2	—	—
Moorwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Peute.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—
Grosse Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	12	16	2	—	1	—
Kleine Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Klütjenfelde.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Mühlenwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder.....	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—
Moorburg.....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Marschlande.....	—	—	1	—	—	—	4	1	27	1	25	30	6	7	2	2
Bergedorf (Stadt).....	1	1	—	—	—	—	—	—	4	—	21	29	2	1	—	—
Curslack.....	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
Altengamme.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
{Neuengamme.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
{West-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Kirchwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Ost-Krauel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Geesthacht.....	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7	4	1	1	—	—
Landherrnschaft Bergedorf.	2	1	—	—	2	—	3	—	6	1	30	35	3	5	—	—
{Cuxhaven.....	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	7	1	1
{Hafen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	5	—	—
{Ritzbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	6	—	—	—
{Grodau.....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—
{Döse.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
{Süderwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Westerwisch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Stickenbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Sahlenburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Duhnen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
{Holte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Spangen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Arensch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Bersch.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{Gudendorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
{Oxstedt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
{Neuwerk.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzbüttel	—	—	1	—	—	—	1	—	4	2	3	3	11	15	1	1
Landgebiet.....	3	1	2	—	4	—	12	1	48	4	93	89	33	33	6	3
Hamburgischer Staat.....	185	114	49	21	148	42	105	48	280	95	1987	2635	651	754	62	78

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Zusammen Deutsches Reich		Oester- reich		Ungarn		Italien		Schweiz		Spanien		Frank- reich		Gross- britan- nien und Irland		Belgien		Nieder- lande		Däne- mark	
männl.	weibl.	männl.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.
138	118	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 043	3 159	6	1	1	1	1	—	2	3	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	4	1
932	896	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
516	487	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
560	533	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
226	244	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
163	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1 061	1 109	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
310	274	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
266	266	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 262	894	2	—	2	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	9	8	3	—
230	184	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
8	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
102	101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 394	1 514	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—
852	952	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
8 134	7 786	9	1	4	—	5	—	1	—	—	—	1	—	3	2	—	—	10	8	10	2
2 611	2 512	18	12	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	9	2
667	692	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
691	671	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
782	767	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
132	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 795	1 929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
80	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1 448	1 236	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 206	8 028	20	16	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	10	5
1 052	1 317	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	1	1	3	3
137	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
870	1 065	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1
306	353	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
435	475	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
31	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
106	106	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 502	3 927	—	2	—	—	1	—	1	1	—	—	1	1	2	2	—	—	2	2	3	4
23 885	22 900	35	20	6	1	7	—	6	4	—	—	2	1	7	5	1	—	17	11	27	12
245 179	259 916	1327	838	242	164	116	26	279	200	141	21	154	115	1001	651	78	33	260	192	920	664

Ortschaften bzw. Gebietstheile	Schweden		Norwegen		Russland		Andere Euro- päische Staaten		Zusammen ausser- deutsche Europäische Staaten		Vereinigte Staaten von Amerika		Mexico		Vene- zuela	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I.	108.	109.	110.	111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.	123.
(Gross Hansdorf (Schmalenbeck	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	1	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Geestlande	13	22	3	1	7	2	—	—	42	31	5	2	—	—	—	—
Billwärder an der Bille	5	8	—	—	—	—	1	—	9	8	—	—	—	—	—	—
Moorfleth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe	1	3	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—
Spadenland	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwärder	3	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	—	—
Reitbrook	1	1	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—
Moorwärder	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Kaltenhofe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pente	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grosse Veddel	4	2	1	—	1	—	—	—	27	11	—	2	—	—	—	—
Kleine Veddel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Klütjenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ellerholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ross	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waltershof mit Rugenbergen	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
Mühlenwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dradenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder	2	—	—	—	1	—	—	—	8	1	—	—	—	—	—	—
Moorburg	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
Uebrig. Gebiet der Marschlande	18	15	1	—	2	—	1	—	65	28	2	4	—	—	—	—
Bergedorf (Stadt)	5	7	3	—	5	5	2	—	47	28	2	3	—	—	—	—
Curslack	1	3	—	—	—	—	—	1	1	6	1	—	—	—	—	—
Altengamme	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Neuengamme	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
West-Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärder	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Ost-Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geesthacht	12	9	—	—	2	—	—	—	17	11	—	1	—	—	—	—
Landherrnschaft Bergedorf.	22	19	3	—	7	5	2	1	70	48	3	4	—	—	—	—
Cuxhaven	3	3	1	—	2	1	1	2	15	14	1	2	—	—	—	—
Hafen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ritzbüttel	1	1	—	—	1	—	1	—	5	3	2	1	—	—	—	—
Groden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Döse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—
Süderwisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westerwisch	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Stickenbüttel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duhnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Arensch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berensch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Oxstedt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Landherrnschaft Ritzbüttel	4	4	2	—	4	1	2	2	22	19	3	7	—	—	—	—
Landgebiet	57	60	9	1	20	8	5	3	199	126	13	17	—	—	—	—
Hamburgischer Staat	768	628	365	130	557	409	123	59	6 331	4 130	298	387	64	95	83	93

und Ortschaften nach dem Geburtslande.

Brasilien		Argentinien		Chile		Peru		Andere Amerikanische Staaten		Asien		Afrika		Australien		Zusammen ausser-europäische Staaten		Ohne Angabe sowie auf See		Zusammen Bewohner	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.
124.	125.	126.	127.	128.	129.	130.	131.	132.	133.	134.	135.	136.	137.	138.	139.	140.	141.	142.	143.	144.	145.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	141	121
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	58
—	—	—	1	—	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	9	5	1	1	4 035	3 196
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	942	906
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	517	487
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	561	537
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	229	244
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	136
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1 068	1 111
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	314	277
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	266	267
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	92
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1 290	907
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	231	185
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	106	101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1 402	1 517
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	855	953
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	4	7	1	3	8 204	7 824
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	7	—	—	2 662	2 547
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	669	698
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	692	672
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	784	768
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	133	134
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1 798	1 930
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	81	87
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1 465	1 248
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	8	3	—	8 284	8 084
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	7	9	1 076	1 342
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	138	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	1	880	1 070
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	306	1	—	—	306	355
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	437	479
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	90	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	71
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	87	98
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	13	12	3 541	3 965
2	4	—	1	—	—	1	1	1	1	2	—	2	—	1	3	22	27	18	16	24 124	23 069
131	141	65	64	78	99	43	52	137	178	93	118	58	55	21	39	1071	1321	272	400	252 853	265 767

Uebersicht XI. Die Fremdgeborenen Hamburgs sowie diejenigen Hamburgs gehabt haben, nach Geburtsjahr.
Unter Hamburg ist nur das städtische Gebiet

Geburtsjahre	Jahr des letzten Zuzuges																	
	1885		1884		1883		1882		1881		1880-76		1875-71		1870-66		1865-61	
	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.
1885-1881	{ M. 870	64	535	44	371	14	266	12	125	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	{ W. 916	85	511	33	415	19	288	7	149	4	—	—	—	—	—	—	—	—
1880-1876	{ M. 559	72	451	61	480	54	491	39	524	28	1 431	63	—	—	—	—	—	—
	{ W. 648	70	455	51	448	43	472	43	565	45	1 382	77	—	—	—	—	—	—
1875-1871	{ M. 519	55	328	25	314	37	294	31	346	20	1 474	135	934	24	—	—	—	—
	{ W. 560	66	310	34	314	43	354	34	281	32	1 471	126	1 073	29	—	—	—	—
1870-1866	{ M. 2 885	144	1 132	64	755	37	567	30	322	21	879	75	970	52	632	17	—	—
	{ W. 3 242	113	1 489	59	994	41	674	38	397	27	958	76	1 054	44	725	24	—	—
1865-1861	{ M. 5 052	295	2 190	152	1 321	82	946	54	676	31	1 304	58	459	11	465	10	228	1
	{ W. 3 562	131	2 103	68	1 787	44	1 509	41	1 227	26	2 630	66	792	25	720	22	385	10
1860-1856	{ M. 3 463	210	1 937	137	2 026	110	1 547	123	1 447	78	3 389	199	1 296	28	352	20	169	3
	{ W. 2 009	119	1 426	49	1 319	67	1 288	41	1 246	53	4 450	155	2 248	35	504	19	265	8
1855-1851	{ M. 1 685	127	917	83	896	67	895	60	960	67	4 791	398	3 505	212	974	31	136	4
	{ W. 965	85	688	57	694	48	678	40	779	49	3 865	209	3 782	111	1 493	25	183	6
1850-1846	{ M. 914	68	463	45	458	30	533	45	507	26	2 706	189	4 541	279	1 922	122	553	14
	{ W. 555	57	379	37	396	38	428	35	415	25	2 290	145	3 282	138	2 596	84	858	26
1845-1841	{ M. 565	42	259	19	273	23	287	18	302	24	1 512	92	2 546	137	2 972	196	1 512	90
	{ W. 349	48	220	13	233	14	241	25	316	19	1 381	80	2 004	104	2 240	119	1 503	55
1840-1836	{ M. 352	30	172	18	181	10	175	18	158	6	736	59	1 089	70	1 662	91	1 838	134
	{ W. 244	29	164	9	150	20	158	16	140	9	731	70	1 052	55	1 344	94	1 296	69
1835-1831	{ M. 204	15	108	10	84	6	95	10	86	10	410	40	640	34	758	50	877	81
	{ W. 235	20	112	11	108	12	103	8	88	16	457	45	563	55	697	53	667	45
1830-1826	{ M. 150	10	69	6	69	2	60	2	47	3	255	23	339	20	336	32	303	36
	{ W. 211	9	123	9	94	5	85	8	65	9	299	25	371	28	343	49	274	30
1825-1821	{ M. 104	7	62	7	33	3	35	3	35	4	184	13	194	17	177	21	131	17
	{ W. 208	17	112	6	83	10	75	6	61	7	282	32	264	26	220	13	131	18
1820-1816	{ M. 68	3	42	3	28	1	40	3	22	2	128	17	111	6	108	9	59	9
	{ W. 150	7	81	2	65	3	67	6	47	1	240	20	204	18	124	9	69	7
1815-1811	{ M. 41	2	27	1	15	2	16	1	12	—	56	6	81	3	41	8	38	5
	{ W. 92	9	46	5	39	8	44	3	38	1	171	13	142	14	86	5	44	6
1810-1806	{ M. 23	—	17	1	17	1	13	1	9	3	43	6	38	4	15	4	12	2
	{ W. 39	4	21	3	9	5	13	—	12	2	72	12	83	6	48	7	33	3
1805-1801	{ M. 11	1	8	—	2	2	1	—	9	—	14	1	11	—	10	2	5	1
	{ W. 13	1	5	2	11	1	5	1	12	1	32	5	38	1	28	1	13	4
1800-1796	{ M. 2	—	1	—	1	—	—	—	3	—	6	—	3	—	1	1	2	—
	{ W. 2	1	2	—	5	1	3	1	1	—	11	—	8	—	9	3	3	—
1795 u. früh.	{ M. 2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	{ W. —	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	{ M. 17 469	1 145	8 718	676	7 324	481	6 261	450	5 591	328	19 318	1 374	16 758	897	10 425	614	5 863	397
	{ W. 14 000	871	8 247	448	7 164	422	6 485	353	5 840	326	20 722	1 156	16 960	689	11 177	527	5 725	287

*) Hierzu kommen noch 3 506 männliche bezw. 18 061 weibliche Fremd-

geborenen Hamburger, welche ihren Wohnsitz zeitweilig ausserhalb
klassen sowie nach dem Jahre des Zuzuges.
gemeint, umfassend Stadt, Vorstadt und Vororte.

Jahr des letzten Zuzuges														Im Ganzen											
1860-56		1855-54		1850-46		1845-41		1840-36		1835-31		1830-26		1825-21		1820-16		1815-11		1810-1806		1805 u. früher		Fremde	Hambg.
Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.	Fremde	Hambg.		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 167	139
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 279	148
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 936	317
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 970	329
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 209	327
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 363	364
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 142	440
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 533	422
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 641	694
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 715	433
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 762	910
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 990	551
136	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 985	1 056
235	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 447	643
127	4	99	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 858	825
174	8	146	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 568	601
105	2	72	1	84	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 866	653
144	7	101	6	124	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 372	509
445	9	70	2	55	1	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 869	505
601	17	97	4	73	6	114	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 897	439
1 060	58	293	8	51	2	45	1	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 209	411
986	38	383	15	111	9	64	3	74	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 058	347
1 052	105	564	40	223	7	34	1	30	1	44	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 525	300
765	34	752	23	340	10	81	6	45	6	45	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 861	257
491	57	786	71	336	29	164	3	63	2	21	3	36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 580	291
433	34	625	28	492	16	295	3	69	1	42	1	40	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 461	245
200	36	400	53	401	73	370	24	168	9	29	—	28	3	29	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1 901	197
199	25	337	28	490	26	601	20	237	6	59	1	46	2	56	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3 461	245
66	22	122	18	212	36	457	52	269	12	89	2	32	1	19	—	29	1	—	—	—	—	—	—	1 901	197
72	8	141	15	230	18	467	14	276	10	200	10	52	2	55	2	52	2	—	—	—	—	—	—	2 592	154
23	9	35	8	67	9	227	27	223	25	130	11	68	1	15	2	14	1	37	—	—	—	—	—	1 171	121
33	4	76	4	80	9	224	14	231	10	224	9	166	3	34	2	45	1	61	1	—	—	—	—	1 880	121
10	2	12	5	10	2	38	5	33	13	85	16	87	9	27	2	7	1	6	—	8	—	—	—	560	77
23	1	31	5	23	3	50	1	84	3	102	4	123	2	79	2	21	1	31	2	7	—	—	—	904	66
2	1	4	—	6	2	12	8	12	3	31	4	51	4	35	1	14	—	4	—	1	—	6	—	249	30
14	—	10	1	11	3	11	3	16	1	37	3	51	3	67	2	40	1	14	—	5	—	6	1	440	35
—	—	—	—	1	1	3	—	—	—	4	2	9	1	18	1	13	—	6	—	3	—	1	1	77	7
4	1	—	—	5	—	3	—	5	1	10	—	10	1	21	—	22	—	11	—	4	1	5	—	144	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3
3	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	5	—	3	—	1	—	1	—	24	—
3 722	307	2 457	209	1 446	166	1 418	121	905	65	433	39	312	20	143	7	78	3	53	1	12	—	7	3 108 713*	7 303	
3 691	182	2 701	134	1 979	103	1 911	69	1 038	41	719	31	490	15	315	10	185	5	120	3	17	1	12	1 109 498*	5 674	

geborene, von denen das Jahr des letzten Zuzuges nicht bekannt war.